

# 57. Russland-Spezial

## Inhaltsverzeichnis:

### Seite 2

#### Vorwort und allgemeine Mitteilung zu den Beweggründen und Zielen

### Seite 8 - Erster Teil:

#### Die völkerrechtliche Sachebene

- Der gegenwärtig wahre völkerrechtliche Zustand des Staates Deutschland!
- Die Fortsetzung des völkerrechtlichen Kriegszustandes gegen die Russische Föderation als Rechtsnachfolger der UdSSR!
- „Zweiter Welt-Krieg“ offiziell nicht beendet; das Potsdamer Abkommen als Möglichkeit zum Aufschub der Friedensverträge!
- Die Fortführung des Nazismus und Militarismus sowie die Notwendigkeit der Erfüllung des Potsdamer Abkommens vom 02. August 1945!

### Seite 19 - Zweiter Teil:

#### Die Wunderwaffen der Satane zur Vernebelung der Feindkennung

- Warum ist „Nazi-Deutschland“ nicht 1945 untergegangen und existiert bis heute einfach weiter?
- Feindkennung auf der Sachebene!
- Die perfekte Täuschung der internationalen Öffentlichkeit: Die heimtückische Weiterführung des „Dritten Reiches“ im aktiven Kriegszustand!
- Proklamation der Nationalen Befreiungsbewegung Deutschland - staatenlos.info als Vertretung der indigenen deutschen Minderheit!

### Seite 58 - Dritter Teil:

#### Wer sind die Satane und warum sind sie so „übermächtig“?

- Die „Macht“ der Nazi-Teufel / Satane - Vertiefung der Feindkennung auf der geistigen Ebene!
- Der satanische Ungeist und die Erkenntnis des absoluten Bösen!
- Die feindliche Übernahme Russlands.
- Der Satanismus regiert offen auf allen Ebenen!

### Seite 139 - Vierter Teil:

#### Wie unabhängig ist Russland heute?

- Die Russische Föderation als Rechtsnachfolger der UdSSR.
- Die Russische Föderation als Träger von Rechten und Pflichten in Bezug auf Deutschland zur Erfüllung des Potsdamer Abkommens.
- Zustand der Russischen Föderation ab 1993 und dessen Entwicklung bis heute.

#### Vorwort

## **Feststellung der deutschen Minderheit und nationalen Befreiungsbewegung Deutschlands vom Nazismus und Militarismus - staatenlos.info**

**Es ist eine offenkundige Tatsache, dass der völkerrechtliche Vollstaat „Deutsches Reich“ = „Deutschland“ im nationalsozialistischen Rechts- und Gebietszustand von 1937 bis heute handlungsunfähig fortbesteht!  
Die Begriffe „Deutsches Reich“ oder „Deutschland“ bezeichnen ein und dasselbe Völkerrechtssubjekt.**

**Die Begriffe „Nazi-Deutschland“ bzw. „Drittes Reich“ sind allgemein anerkannte, weitverbreitete und umgangssprachliche Bezeichnungen für diesen fortbestehenden Staat „Deutschland“ im Rechts- und Gebietszustand vom 31. Dezember 1937.**

**Der Fortbestand der „deutschen Staatsangehörigkeit“, welche Adolf Hitlers Gesetzgeber am 05. Februar 1934 dem gleichgeschalteten „deutschen Volk“ zwangsverordnet hatten, hält die indigenen Deutschen in den Fesseln des Nazismus, Militarismus und Satanismus gefangen.**

**Es ist eine offenkundige Tatsache, dass der völkerrechtliche Kriegszustand mit diesem Staat Deutschland nie beendet worden ist und damit die Regeln des Kriegsvölkerrechts zwischen den Nationen weiter uneingeschränkt gültig sind.**

**Die kriegerisch-feindliche Besetzung des Staates Deutschland hält bis heute an.**

**Die völkerrechtlichen Bestimmungen zur Beendigung des Kriegszustandes in Bezug auf Deutschland, wie sie in Teil II des Potsdamer Abkommens vorgegeben sind, wurden bis heute nicht erfüllt! Diese Rechtsprechung wird selbst von dem angloamerikanischen Besatzungsregime mit der irreführenden Bezeichnung „Bundesrepublik Deutschland“ („BRD“) wiedergegeben. In der ständigen Rechtsprechung dieser BRD-Besatzungsverwaltung ist im Artikel 139 der Verwaltungsordnung darauf verwiesen, dass die völkerrechtlichen Bestimmungen zur Entnazifizierung, wie sie gemäß des Potsdamer Abkommens vom 02.08.1945 in Teil III verankert wurden, unberührt weiter fortgelten.**

**Die Umsetzung des Potsdamer Abkommens vom 02.08.1945 Teil II und Teil III in Bezug auf Deutschland ist die einzige völkerrechtlich-realistische Möglichkeit den Krieg und Terror auf der gesamten Erde nachhaltig zu beenden. Dieses völkerrechtlich-verbindliche Abkommen der drei alliierten Siegermächte UdSSR - Rechtsnachfolger Russische Föderation, die Vereinigten Staaten von Amerika, Großbritannien und Frankreich ist eine detaillierte Vereinbarung/Anleitung zur endgültigen Beendigung des bis heute andauernden Kriegszustandes des „Zweiten Weltkrieges“.**

**Die Umsetzung des Potsdamer Abkommens wird von den modernen Nazis bis heute nachhaltig verhindert und verschleiert!**

**Die Umsetzung des Potsdamer Abkommens würde den heutigen Nazi-Teufeln die Basis zur verdeckten Weiterführung des heimtückischen Kriegszustandes gegen die gesamte Menschheit entziehen und diesen Satanen für immer das Handwerk legen!**

**Die Realisierung des Potsdamer Abkommens beendet den dauerhaften Kriegszustand und rettet die gesamte natürliche Schöpfung Gottes vor der satanischen Vernichtung.**

**Erst wenn der internationale Zustand des „Welt-Friedens“ hergestellt und der Nazismus und Militarismus auf deutschem Boden endgültig ausgerottet sind, können die letzten überlebenden Deutschen therapeutisch aus dem satanischen Ungeist des „Geschäftsdenkens“ bzw. „Gelddenkens“ herausgeführt werden.**

**Durch diese Therapie in Verbindung der schrittweisen Wiederherstellung der urdeutschen Kulturpfiler werden die Deutschen an Körper, Geist und Seele genesen und die natürliche Schöpfung Gottes kann sich nachhaltig erholen.**

**Aus diesem Grund wird die Nationale Befreiungsbewegung Deutschland - staatenlos.info von den Satanen isoliert und politisch motiviert sabotiert und verfolgt. Mit der Rückbesinnung auf die natürlich-göttliche Ordnung werden die Deutschen nie wieder eine Gefahr für den internationalen Welt-Frieden darstellen.**

**Wird das Potsdamer Abkommen allerdings nicht umgesetzt, können die Nazi-Teufel ihren Vorteil immer weiter ausbauen.**

**Alle Mühen sind vergebens und mangels Feindkennung würde auch Russland durch Folgeoperationen der internationalen Nazi-Steuerung vollständig die Kontrolle über die ablaufenden Prozesse verlieren und das russische Volk früher oder später ethnisch vernichtet werden!**

**Das Ergebnis wäre die vollständige Umsetzung der eugenischen Nazi-Planung „Zukunft ohne Menschen“.**

**Das Projekt der Nazi-Weltherrschaft bedeutet, dass es keine höheren Ziele, keine göttliche Ordnung, keine freien Volksstämme, keine Werte, keine Volkskulturen, keine gewachsenen Traditionen, keine Sprachen (Mundarten) und keinen Zugang zu Gott mehr geben würde.**

**Darüber hinaus würden die Satane die natürliche Umwelt immer weiter zerstören.**

**Jede Pflanze, jedes Tier und jeder natürliche Rohstoff würde für die Errichtung einer völdigitalisierten Beton-Glas-Stahl-Welt der perversen Nazi-Eliten aufgezehrt werden.**

**Ein düsteres Endzeit-Szenario im „NICHTS“ mit riesigen, heruntergekommen Großstadtwüsten, welche mit Robotern und seelenlos-degenerierten Mobilfunk-Sklaven bevölkert sind!**

**Die Russische Föderation als Rechtsnachfolger der UdSSR ist für die Erfüllung des Potsdamer Abkommens in ihrer Besatzungszone in Bezug auf Deutschland voll verantwortlich!**

**Das gesamte vorgeblendete mediale Informationsfeld unterliegt der Zensur und Kontrolle der heutigen Nazi-Teufel und besteht fast vollständig nur aus irreführenden Falschinformationen, Manipulationen und Propaganda aller Art. Das hartnäckige Schweigen russischer Medien bezüglich des Potsdamer Abkommens und dem völkerrechtlichen Fortbestand „Nazi-Deutschlands“ ist im höchsten Maße Besorgnis erregend.**

Über das zur Verfügung stehende digitale Informationsfeld ist für die Deutschen nur erkennbar, wie öffentliche Vertreter der Russischen Föderation die Propaganda und hochwirksamen Täuschungen der heutigen Nazis unreflektiert nachsprechen.

Zum Beispiel die ständigen Wiederholungen zu einem angeblich drohenden „Dritten Weltkrieg“, das ständige Verwechseln der getarnten Besatzungsverwaltung „Bundesrepublik Deutschland“ („BRD“) mit dem handlungsunfähig besetzten Staat „Deutschland“ oder das die Besatzer „Deutsche“ seien.

Auch wird die getarnte Besatzungsverwaltung „Bundesrepublik Deutschland“ der Westalliierten auch in der russischen Öffentlichkeit als ein „neues Deutschland“ angesehen und in Folge auch ständig propagiert!

Die Nazi-Teufel haben ab 1945 im Rahmen der psychologischen Kriegsführung auf völkerrechtlicher und juristischer Ebene eine Operation der Täuschung von beispiellos ungeahntem Ausmaß vollzogen.

Den West-Alliierten ist es erfolgreich gelungen, ihre eigene Besatzungsorganisation als „neuen deutschen Kern-Staat Deutschland“ zu tarnen, indem sie einfach ihrem Besatzungsregime eine irreführende staatsähnliche Bezeichnung „**Bundesrepublik Deutschland**“ verliehen haben. Dazu haben sie ihr BRD-Besatzungsregime mit der schwarz-rot-goldenen Trikolore des Deutschen Reiches geschmückt. Eine typische Operation unter falscher Flagge bzw. „False Flag Operation“.

Die von den West-Mächten installierte Besatzungsverwaltung „Bundesrepublik Deutschland“ auf Deutschland wurde von Anfang an zur vorsätzlichen Täuschung des Gegners als ein „neuer deutscher Kern-Staat“ vorgegaukelt. Zur Vertiefung der Wirkung wurden zwischen den Besatzungsmächten (USA, GB, FRA) und der hauseigenen Besatzungsverwaltung „BRD“ sittenwidrige „In-sich-Verträge“ abgeschlossen, wie zum Beispiel das „Londoner Schuldenabkommen“, die „Pariser Verträge“ oder der Beitritt zur angloamerikanischen „Europäischen Gemeinschaft“ und dessen Kriegsbündnis „NATO“.

Überall sollte der Eindruck entstehen, die unter falscher Flagge getarnte Besatzungsverwaltung „Bundesrepublik Deutschland“ sei der völkerrechtliche Vollstaat „Deutschland“. Die Massenmedien sorgen mit einer pausenlosen **Deutschland-Propaganda**, dass diese Täuschung aufrecht erhalten bleibt. Auf dieser Basis wird der Fortbestand des „dritten Reiches“ bzw. „Nazi-Deutschlands“ bis heute international getarnt abgesichert.

Es ist davon auszugehen, dass sich dieser skandalöse Deutschland-Betrug international erfolgreich durchgesetzt und etabliert hat!

Bis auf eventuell wenige Ausnahmen in der höheren politischen Ebene sind alle Menschen diesen wahnhaften Irrglauben verfallen und haben automatisch eine völlig falsche Vorstellung vom völkerrechtlichen Sachstand in Bezug auf Deutschland.

Das Potsdamer Abkommen vom 02. August 1945 ist heute die letzte Bastion des Völkerrechts zur Beendigung des Kriegszustandes!

Dieses Abkommen bezieht sich völkerrechtlich ausdrücklich auf den besetzten Staat „Deutschland“ und nicht auf die angloamerikanische Besatzungsverwaltung „Bundesrepublik Deutschland“ („BRD“).

Aus genannten, schwerwiegenden Gründen sieht es die Nationale Befreiungsbewegung Deutschland - staatenlos.info in Verantwortung vor Gott als ihre völkerrechtliche Pflicht an, die „Welt-Öffentlichkeit“ über die tatsächliche völkerrechtliche Lage zu informieren und ein alternativ tragfähiges Gesellschaftsmodell zum „Dritten Reich“ und der „BRD“ vorzutragen!

Sollten die Verantwortlichen der alliierten Siegermächte wie die Russische Föderation die völkerrechtlichen Zusammenhänge bezüglich dem rechtsverbindlichen „Potsdamer Abkommen“ in seiner Komplexität nicht erkennen, (werden die modernen Nazi-Teufel endgültig siegen und das wars! Als Endkonsequenz wird es neben allen anderen (europäischen) Volksstämmen und deren Nationen auch kein Russland mehr geben!



Bild-Quelle: <https://fr.quora.com/Dans-le-film-Matrix-le-monde-r%C3%A9el-est-affreux-Pourquoi-quitter-la-Matrice>



Bild-Quelle: <https://gettext.com/deutsch/konnen-roboter-wirklich-mit-menschlicher-kraft-laufen-die-wissenschaft-der-matrix-erklart/>



Russland neu aufgeteilt: Im Internet existiert die Sibirische Republik bereits - ganz in Gelb. (Bild: twitter.com)

Quelle: <https://www.nzz.ch/international/der-wunde-punkt-des-kremls-ld.718729>



**57.1: Die völkerrechtliche Sachebene!**

## **Der gegenwärtig wahre völkerrechtliche Zustand des Staates Deutschland!**

### **Zusammenfassung der grundlegenden Fakten:**

Das sog. „Nazi-Deutschland“ bzw. das sog. „Dritte Reich“ ist 1945 völkerrechtlich nicht untergegangen!

#### Gesetz Nr. 52

##### Artikel VII

e) „Deutschland“ bedeutet das Deutsche Reich wie es am 31. Dezember 1937 bestanden hat.

#### Gesetz Nr. 53

##### Artikel VII

g) Der Ausdruck „Deutschland“ bedeutet das Gebiet, aus welchem am 31. Dezember 1937 das „Deutsche Reich“ bestand.

#### Gesetz Nr. 161

2. Der Ausdruck „Grenzen des deutschen Reiches“ der in diesem Gesetz gebraucht wird, bedeutet die Grenzen, wie sie am 31. Dezember 1937 bestanden haben.

Beweis-Quellen: [https://archive.org/details/SHAEF-Gesetz\\_1-161](https://archive.org/details/SHAEF-Gesetz_1-161)

**„Nazi-Deutschland“ besteht mit der von Adolf Hitlers Gesetzgebern am 05. Februar 1934 zwangsverordneten nationalsozialistischen „deutschen Staatsangehörigkeit“ völkerrechtlich offiziell weiter fort!**

Beweis:

**„Verordnung über die deutsche Staatsangehörigkeit vom 5. Februar 1934**

Auf Grund des Artikels 5 des Gesetzes über den Neuaufbau des Reichs vom 30. Januar 1934 (RGBl. I. S. 75) wird folgendes verordnet:

**§ 1.**

(1) Die Staatsangehörigkeit in den deutschen Ländern fällt fort.

(2) Es gibt nur noch eine deutsche Staatsangehörigkeit (Reichsangehörigkeit).“

Quelle: <https://www.verfassungen.de/de33-45/staatsangehoerigkeit34.htm>

**"Staatsangehörigkeitsgesetz in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 102-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 16. August 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 217) geändert worden ist**

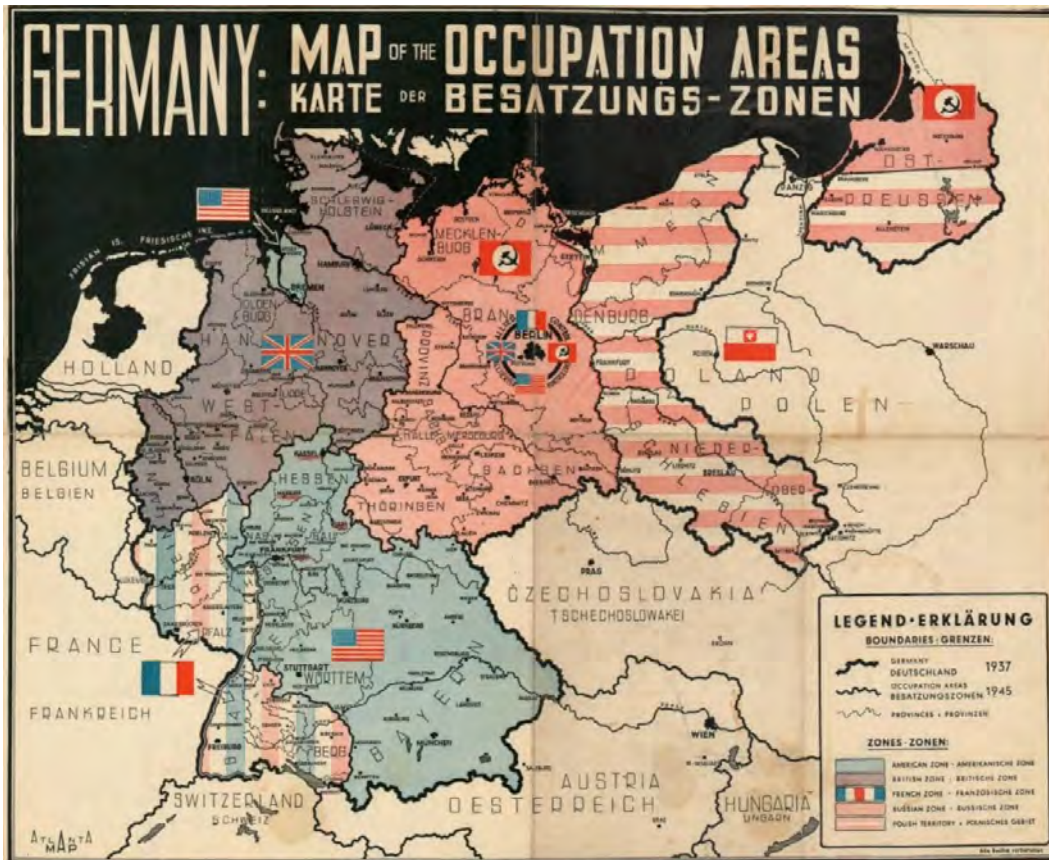
**§ 1 Deutscher im Sinne dieses Gesetzes ist, wer die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt.“**

Quelle: <https://www.gesetze-im-internet.de/stag/BJNR005830913.html>

**Die Festlegungen der Alliierten Mächte, dass der Staat Deutschland im Rechts- und Gebietszustand vom 31. Dezember 1937 weiter fortbesteht, hängt mit dem**



am 29. Mai 1945 vollzogenen Ausgliederung des Staates Österreich aus dem Deutschen Reich - Deutschland zusammen.



"Durch die, mit meiner Vollmacht am 9. Mai 1945 abgeschlossene bedingungslose Kapitulation der drei deutschen Wehrmachtsteile, hat weder das Deutsche Reich aufgehört zu bestehen, noch ist dadurch mein Amt als Staatsoberhaupt beendet worden.

Auch die von mir berufene geschäftsführende Regierung ist im Amt geblieben; mit ihr hat die alliierte Überwachungskommission in Flensburg bis zum 23. Mai im Geschäftsverkehr gestanden."

Quelle: Vom Bismarck-Reich zum geteilten Deutschland. Berlin : de Gruyter, 1960. (Deutsche Geschichte ; Band 6) Bühler, Johannes

**An dieser Stelle muss zwingend-notwendig das Verständnis und die Urteilsfähigkeit erreicht werden, dass der Staat „Deutschland“ - das „Deutsche Reich“, wie es am 31. Dezember 1937 bestanden hat, völkerrechtlich bis zum heutigen Tage handlungsunfähig in Gänze fortbesteht!**

**Beweisführung:**

**30.06.2015 Auswärtiges - Antwort - hib 340/2015 Völkerrechtssubjekt**

**„Deutsches Reich“**

Berlin: (hib/AHE) **Das Bundesverfassungsgericht hat in ständiger Rechtsprechung festgestellt, dass das Völkerrechtssubjekt „Deutsches Reich“ nicht untergegangen (...) ist.**

Quelle: [https://www.bundestag.de/webarchiv/presse/hib/2015\\_06/380964-380964](https://www.bundestag.de/webarchiv/presse/hib/2015_06/380964-380964)

**Artikel 116 Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland**

**Deutscher** im Sinne dieses Grundgesetzes **ist** vorbehaltlich anderweitiger gesetzlicher Regelung, **wer die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt** (Ergänzung: vom 05.02.1934 von Adolf Hitler) **oder als Flüchtling oder Vertriebener deutscher Volkszugehörigkeit oder als dessen Ehegatte oder Abkömmling in dem Gebiet des Deutschen Reiches nach dem Stande vom 31. Dezember 1937 Aufnahme gefunden hat.**

**§ 185 - Bundesbeamtengesetzes in der bis zum 11. Februar 2009 geltenden Fassung (BBG)**

**Als Reichsgebiet im Sinne dieses Gesetzes gilt das Gebiet des Deutschen Reiches bis zum 31. Dezember 1937 in seinen jeweiligen Grenzen, nach diesem Zeitpunkt in den Grenzen vom 31. Dezember 1937.**

Quelle: <https://www.buzer.de/gesetz/885/a12049.htm>

**Verwaltungsgericht Köln, Urteil vom 22.12.2022 - 13 K 2736/19Z**

Tenor:

**Es wird festgestellt, dass die Äußerung des Bundesamtes für Verfassungsschutz in Bezug auf den Kläger "[Er] versteigt sich zu der Aussage, dass das „Deutsche Reich“ 1945 nicht untergegangen sei." rechtswidrig war.**

Quelle: <https://openjur.de/u/2461088.html>

## **Der „Zweite Weltkrieg“ wurde nicht beendet, sondern wird aktiv weitergeführt!**

**Der völkerrechtliche Kriegszustand zwischen dem Staat Deutschland und über 54 Nationen (heute 193 Mitglieder im UN-Feindstaatenbündnis gegen Deutschland!) - einschließlich Russland - wird bis heute erfolgreich und unter Anwendung von List und Heimtücke kriegerisch weitergeführt!**

GESCHICHTE VÖLKERRECHT

### **Deutschland, Feindstaat der Vereinten Nationen**

Von Berthold Seewald | Veröffentlicht am 25.09.2012 | Lesedauer: 3 Minuten



Um diesen Zustand aufrechtzuhalten, haben die Vorgänger, die Urheber, Auftraggeber und Förderer des „Dritten Reiches“ von Adolf Hitler zwischen 1945 und 1949 die größte Kriegslist aller Zeiten zu Wege gebracht, auf deren Basis alle Völker verdeckt kriegerisch der schleichenden Vernichtung anheimfallen.

Der Kriegszustand mit Deutschland wurde bis jetzt nicht beendet!  
Der „Zweite Weltkrieg“ kann nur durch die Umsetzung des Potsdamer Abkommens vom 02. August 1945 erfolgen, weil das die Beschlüsse in Teil II und Teil III des Potsdamer Abkommens so festlegen!

Das bisher Geschilderte ist der wesentliche Teil des komplexen völkerrechtlichen Sachstandes in Bezug auf den fortbestehenden Staat „Deutsches Reich“ bzw. „Deutschland“.

**Diese offenkundigen Tatsachen stehen unabhängig von der öffentlichen Meinung, privater Beurteilung bzw. Bewertung als wahr und gültig fest!**

**Überführung von Staaten in den völkerrechtlichen Kriegszustand mit Deutschland bis zum heutigen Tage**

## **1939**

- 01. September - Polen
- 03. September - Großbritannien**
- 03. September - Australien
- 03. September - Neuseeland
- 03. September - Frankreich
- 06. September - Südafrikanische Union
- 10. September - Kanada

## **1940**

- 09. April - Norwegen
- 09. April - Dänemark
- 10. Mai - Niederlande
- 10. Mai - Belgien
- 10. Mai - Luxemburg

## **1941**

- 06. April - Jugoslawien
- 06. April - Griechenland
- 22. Juni - UdSSR (Sowjetunion) - Rechtsnachfolger: Russische Föderation**
- 09. Dezember - China (Chungking-Regierung)**
- 09. Dezember - Frankreich (De Gaulle-Komitee)**
- 11. Dezember - Deutschland an USA.**
- 11. Dezember - Kuba
- 11. Dezember - Dominikanische Republik
- 11. Dezember - Guatemala
- 11. Dezember - Nicaragua
- 11. Dezember - Haiti
- 12. Dezember - Honduras
- 12. Dezember - El Salvador
- 17. Dezember - Tschechoslowakei (Exilregierung rückwirkend ab 15. März 1939)

## **1942**

- 19. Januar - Panama
- 22. Mai - Mexiko
- 25. August - Brasilien
- 01. Dezember - Äthiopien

## **1943**

- 16. Januar - Irak
- 07. April - Bolivien
- 09. September - Iran
- 13. Oktober - Italien (Badoglio-Regierung)
- 27. November - Kolumbien

## **1944**

- 27. Januar - Liberia
- 21. August - San Marino
- 25. August - Rumänien (nach Sturz Antonescus)
- 08. September - Bulgarien
- 31. Dezember - Ungarn (Gegenregierung)

## **1945**

02. Februar - Ecuador  
08. Februar - Paraguay  
12. Februar - Peru  
15. Februar - Uruguay  
16. Februar - Venezuela  
26. Februar - Ägypten  
26. Februar - Syrien  
27. Februar - Libanon  
28. Februar - Saudi-Arabien  
01. März - Türkei  
03. März - Finnland (rückw. ab 15. Sept. 1944)  
27. März - Argentinien

**Durch diese Kriegserklärungen befindet sich der Staat Deutschland mit den genannten Staaten bis heute im völkerrechtlichen Kriegszustand.  
Gemäß Kriegsvölkerrecht ist die Haager Landkriegsordnung zwischen Deutschland und diesen Staaten oder deren Rechtsnachfolger bis zur Stunde vollumfänglich gültig.**

**Der Staat „Russische Föderation“ ist als der Rechtsnachfolger der UdSSR international anerkannt!**

**Die Russische Föderation ist durch den Antritt der Rechtsnachfolge automatisch zur alliierten Hauptsiegermacht und damit Träger von völkerrechtlichen Rechten und Pflichten in Bezug auf Deutschland geworden, wie sie am 02. August 1945 völkerrechtlich-verbindlich in Potsdam beschlossen und verkündet worden sind.**

**Damit ist die Russische Föderation mitverantwortlich zur Umsetzung des Potsdamer Abkommens Teil II und Teil III in Bezug auf das handlungsunfähige und von der BRD besetzte Deutschland.**

**Die „Vereinten Nationen“ sind lediglich eine Organisationsform des Kriegsbündnisses gegen dieses „Nazi-Deutschland“ - „Drittes Reich“ bzw. „Deutschland“.**

**Die heutigen UN-Organisationen spielen bei der völkerrechtlichen Betrachtung in Bezug auf Deutschland und den vereinbarten verbindlichen Beschlüssen der Alliierten Mächte eine absolut untergeordnete Rolle!**

**Dieses Kriegsbündnis hat sich durch die Beteiligung an der größten Kriegslist gegen alle Völker ab 1973 als ein weiteres Instrument zur Aufrechterhaltung des weltweiten Kriegszustandes öffentlich entlarvt.**

**Ein „zweischneidiges Schwert“!**

**Das Potsdamer Abkommen als Möglichkeit zum Aufschub der Beendigung des Kriegszustandes?**

**In der Nacht vom 08. zum 09. Mai 1945 erfolgte nur eine bedingungslose Kapitulation militärischer Teilstreitkräfte Deutschlands.**

Dieser Vorgang hatte völkerrechtlich den Zustand der sog. „**Debellatio**“ herbeigeführt:

Eine militärische Kapitulation räumt dem militärischen Sieger völkerrechtliche Rechte und Pflichten ein.

Damit endete 1945 der allgemeine Kriegszustand nicht! Vom Zustand der **Debellatio** muss Gebrauch gemacht werden, um den völkerrechtlichen Kriegszustand zu beenden. Die Sieger nahmen während dieser Phase die militärische Besetzung auf und verwalten als Besatzungsmächte das fremde Staatsgebiet gemäß den Regelungen der Haager Landkriegsordnung.

Die siegreichen Alliierten Mächte UdSSR, USA, Großbritannien hätten nach der bedingungslosen Kapitulation der Wehrmacht völkerrechtlich die Möglichkeit gehabt, den Staat Deutschland in seiner Existenz völkerrechtlich durch Annexion aufzulösen.

Das Staatsgebiet Deutschlands wäre in diesem Fall in das Staatsgebiet der Siegermächte durch Annexion aufgeteilt und eingegliedert worden.

Mit einem solchen Schritt wäre der Kriegszustand völkerrechtlich beendet worden und Deutschland in seiner existenziellen Staatlichkeit aufgelöst!

Eine andere völkerrechtliche Möglichkeit zur Beendigung des Kriegszustandes nach einer militärischen Kapitulation ist der Abschluss von Friedensverträgen mit allen kriegsbeteiligten Nationen, bei denen die Sieger ihre Bedingungen vertraglich einbinden.

Nichts dergleichen ist geschehen!

Stattdessen wurde das sog. „Potsdamer Abkommen“ als völkerrechtliche Planlegung zur Beendigung des Kriegszustandes am 02.08.1945 festgelegt!

Diese bis heute vollumfänglich gültige völkerrechtlich-verbindliche vertragliche Vereinbarung der alliierten Siegermächte vom 02. August 1945 ist nicht umgesetzt worden!

Aufgrund dieser Tatsache ist der Kriegszustand zwischen Deutschland und den oben aufgelisteten Staaten - insbesondere der Russischen Föderation - als Rechtsnachfolger der UdSSR weiterhin uneingeschränkt aktiv.

Die Aufrechterhaltung des internationalen Kriegszustandes mit Deutschland lässt die weitere Anwendung der psychologischen Kriegsführung nicht nur gegen die Deutschen, sondern auch umgekehrt gegen alle kriegsbeteiligten Nationen und deren Völker zu.

## **Das Potsdamer Abkommen**

**Die bis heute gültigen völkerrechtlichen Bestimmungen zur Beendigung des weltweiten Kriegszustandes mit Deutschland, wie sie am 02. August 1945 rechtsverbindlich von den Alliierten Mächten UdSSR, USA und Großbritannien festgelegt worden sind:**

Die Alliierten Mächte haben am 02. August 1945 in Potsdam völkerrechtlich beschlossen und verkündet, den Feindstaat „Deutsches Reich“ - gleichbedeutend mit dem Staatsbegriff „Deutschland“ - nicht aufzulösen,

sondern den handlungsunfähigen Staat für eine unbestimmte Dauer zu besetzen.

Zur völkerrechtlichen Beendigung des Kriegszustandes sollen gemäß den völkerrechtlichen Festlegungen, der Mitteilung der Drei-Mächte Konferenz, dem Potsdamer Abkommen vom 02. August 1945 folgende Umstände herbeigeführt werden:

**Der deutsche Nazismus und Militarismus müssen ausgerottet werden (Teil III). Dies soll in den Besatzungszonen vollzogen werden. Alle nationalsozialistischen Gesetze sollen aufgehoben und die Urheber, Repräsentanten und Anhänger zur Verantwortung gezogen werden.**

Die Umsetzung der beschlossenen politischen Grundsätze der Entnazifizierung und Entmilitarisierung Deutschlands ist somit völkerrechtliche Pflicht und Verantwortung der Alliierten Mächte geworden.

Von Deutschland soll nie wieder eine Gefahr für die freien Völker und den Welt-Frieden ausgehen.

Dies wurden völkerrechtlich-verbindliche Vereinbarungen, die in den jeweiligen Besatzungszonen hätten vollzogen werden müssen.

**Zu gegebener Zeit soll schließlich eine geeignete Regierung für ganz Deutschland eingesetzt werden mit dem Ziel der Entgegennahme und Zeichnung von Friedensverträgen zur Beendigung des Kriegszustandes (Teil II).**

Die im Teil II ebenfalls völkerrechtlich-verbindliche Planlegung zur Aufsetzung von Friedensverträgen für Italien, Rumänien, Bulgarien, Ungarn und Finnland ist in den Folgejahren ab 1946 umgesetzt worden.

Die völkerrechtliche Umsetzung Teil II und Teil III in Bezug auf Deutschland wurden bis heute nicht erfüllt.

**Zur völkerrechtlichen Umsetzung der Potsdamer Beschlüsse aus Teil III wurden die indigenen Deutschen und deren Nachfahren auch nach dem 08. Mai 1945 bis heute in diesen völkerrechtlichen Prozess rechtsverbindlich eingebunden:**

Die Deutschen wurden in ihrer Gesamtheit für den blinden Gehorsam und die offene Billigung der nationalsozialistischen Herrschaft und deren Verbrechen mitverantwortlich gemacht (Teil III).

Ihre völkerrechtlich-auferlegte Aufgabe ist es, unablässig ihren Willen auf die Erreichung der Ziele des Potsdamer Abkommens auszurichten.

Dazu wurden Entnazifizierungsvorschriften völkerrechtlich-verbindlich erlassen:

**Das Gesetz Nr. 104 zur Befreiung von Nationalsozialismus und Militarismus.**

**Diese Beschlüsse gelten bis heute fort!**

Hinweis zur Gültigkeit unter anderem im Artikel 139 des sog. Grundgesetzes für die angloamerikanische Besatzungsverwaltung „Bundesrepublik Deutschland“ („BRD“):

**„Fortgelten der Vorschriften über Entnazifizierung:**

**Die zur „Befreiung des Deutschen Volkes vom Nationalsozialismus und Militarismus“ erlassenen Rechtsvorschriften werden von den Bestimmungen dieses Grundgesetzes nicht berührt.“**

Durch diesen unveränderten völkerrechtlichen Zustand sind die noch existierenden Deutschen auch heute noch völkerrechtlich verbindlich aufgefordert und verpflichtet, unablässig ihren friedfertigen und freiheitlichen Willen zur Abkehr vom Nationalsozialismus, Militarismus zwecks Erfüllung des Potsdamer Abkommens zu zeigen!

Dieser Verpflichtung kommt die Nationale Befreiungsbewegung Deutschland vom Nazismus und Militarismus - staatenlos.info als deutsche Minderheit mit aller Entschlossenheit unablässig nach.

Die alliierten Siegermächte USA, Großbritannien und die Russische Föderation als Rechtsnachfolger der UdSSR sind gemäß diesem völkerrechtlichen Sachstand zur Umsetzung der politischen Grundsätze (Teil III) verpflichtet. Alle alliierten Siegermächte sind darüber hinaus auch dazu verpflichtet (Teil II und Teil III), die unablässigen Bemühungen dieser deutschen Minderheit völkerrechtlich anzuerkennen!

Die heutigen modernen Nazis und deren Auftraggeber versuchen diesen Vorgang mit allen Mitteln zu verhindern.

Die Nazi-Teufel führen listig und heimtückisch den aktiven und profitablen Kriegszustand mit dem fortbestehenden „Nazi-Deutschland“ fort, um ihre eigenen, satanisch-niederer Weltherrschaftsziele zu verfolgen.



Trotz der offenkundigen Rechtsprechung wird der völkerrechtliche Fortbestand des nicht untergegangenen Staates „Deutschland“ = das „Deutsche Reich“, „Nazi-Deutschland“ bzw. das „Drittes Reich“ - bis zum heutigen Tage



trickbetrügerisch negiert und der fortgesetzte völkerrechtliche Kriegszustand mit Deutschland und nahezu allen Nationen auf der Erde verschleiert!



Wie konnte es so weit kommen, dass der Staat „Deutsches Reich“, also Deutschland wie es am 31. Dezember 1937 bestanden hat, bis heute völkerrechtlich im Kriegszustand fortbesteht?



Wie ist es möglich, dass dieser verhängnisvolle völkerrechtliche Zustand seit 1945 bis heute aufrecht erhalten bleibt, ohne dass die heutigen Vertreter von großartigen Nationen daran Anstoß nehmen oder eventuell gänzlich unwissend sind?

### **57.2: Die Wunderwaffen der Satane zur Vernebelung der Feindkennung**

Um eine bessere Urteils- und Handlungsfähigkeit zu erreichen, muss man bereit sein, das eigene bisherig angenommene Wissen zu den Ereignissen des Jahres 1945 in Frage zu stellen.

Für das tiefere Verständnis sollte Folgendes genau betrachtet werden:

**Die hochintelligente Nazi-Führung hat 1945 nicht kapituliert, sondern hat sich nur neu organisiert.**

Das Potsdamer Abkommen ist die völkerrechtliche Lösung zur Beendigung des Kriegszustandes.

Jedoch stellt das Potsdamer Abkommen für die heutigen Nazis auch die Fortsetzung des Kriegszustandes dar, solange man seine Umsetzung (Teil II und Teil III) erfolgreich sabotieren und verhindern kann!

**In der Nacht vom 08. zum 09. Mai 1945 erfolgte NUR eine bedingungslose Kapitulation militärischer Teilstreitkräfte Deutschlands.**

LEDIGLICH das Oberkommando des Heeres (OKH), das Oberkommando der Marine (OKM) und das Oberkommando der Luftwaffe (OKL) unterzeichneten die Kapitulationsurkunde. Wichtig ist, dass nur die Oberbefehlshaber der Wehrmacht kapituliert hatten.

**Die geschäftsführende Reichsregierung unter Karl Dönitz, der Inlandsgeheimdienst „Geheime Staatspolizei“ („Gestapo“), der Auslandsgeheimdienst „Fremde Heere Ost“, die allgemeine SS („Schutzstaffel“) einschließlich Waffen-SS, der Sicherheitsdienst (SD) und die deutsche Schutz-Polizei unter Reichsführer-SS Heinrich Himmler kapitulierten ausdrücklich nicht!**

Die militärische Struktur des Deutschen Reiches / Deutschlands gestaltete sich so, dass militärischen Formationen unter dem Oberbefehl von Reichsführer-SS Heinrich Himmler nicht dem OKH, dem OKL oder dem OKM unterstanden.

Die genannten Strukturen waren absolut eigenständige Nazi-Verbände und neben der Nazi-Justiz der führende ideologische Kern der großenwahnsinnigen Nazi-Teufel. Durch den Akt der bedingungslosen Kapitulation der Wehrmacht haben die Alliierten Sieger völkerrechtlich hoheitliche Rechte und Pflichten als Besatzungsmächte erhalten, doch ist damit der Krieg für die Nazi-Satane nicht verloren.

Aus dem Blickwinkel der Nazis ist das Potsdamer Abkommen in Bezug auf Deutschland (Teil II und Teil III) als ein absolut glücklicher Aufschub der Friedensverträge zu betrachten!

Solange die Nazis die völkerrechtlichen Beschlüsse der Alliierten - das Potsdamer Abkommen vom 02. August 1945 zur Entnazifizierung und Entmilitarisierung Deutschlands - verhindern können, bleibt für sie der Kriegszustand und „Nazi-Deutschland“ erhalten!

#### **Grundsätzlich gilt damals wie auch heute:**

- Die eingeschworenen und führenden Nazi-Verbände und deren Nachfolger kennen nur den Sieg bzw. Erfolg - koste es was es wolle!
- Durch die Verhaftung der letzten Reichsregierung unter dem Nachfolger von Adolf Hitler Reichskanzler Karl Dönitz am **23. Mai 1945** ist der Staat Deutschland = das Deutsche Reich lediglich handlungsunfähig geworden.  
Die traditionellen Nazi-Strukturen haben sich ab 1945 unter dem Schutz der Angloamerikaner erfolgreich umorganisiert.
- Solange der handlungsunfähige Staat Deutschland im Rechts- und Gebietszustand vom 31. Dezember 1937 völkerrechtlich fortbesteht, arbeiten die ideologisierten Satane, deren Auftraggeber und Helfershelfer weiter.  
Bis zum heutigen Tage ist die sog. „deutsche Staatsangehörigkeit“ als Gleichschaltungswaffe der NSDAP vom **05. Februar 1934** weiter in voller Anwendung!
- Die Wunderwaffe der Nazis ist die hochintelligente Täuschung des Gegners durch überlegene psychologische Kampfführung auf allen Ebenen!

- **Satanische Verdrehung:**  
Die Nazis „verkaufen“ sich stets als „die Guten“.  
In der psychologischen Kriegsführung arbeiten die modernen Nazis mittels Täuschung und Propaganda mit „Verspiegelung“ bzw. Verdrehung von Tatsachen, Halbwahrheiten und der Lüge.  
Ihre natur- und menschenverachtenden Programme werden unter dem Tarnmantel des sog. „Humanismus“ umgesetzt.  
**Höhepunkt der Gedankenkontrolle: Der Mensch wird zur Waffe gegen sich selbst eingesetzt!**
- Die sog. „Hochfinanz“ ist die vollumfängliche Triebfeder der gesamten Nazi-Kriegsführung. (militärisch-industrieller Komplex)  
Mittels der Fiktion und Real-Abstraktion „Geld“ verwandeln bzw. ergaunern die Nazi-Teufel Rohstoffe und Lebensgrundlagen der aus ihrer Sicht „minderwertigen Völker“ zur Umsetzung ihrer böartig-satanischen Machenschaften gegen die gesamte Menschheit!

**Die „Bundesrepublik Deutschland“  
ist nicht der völkerrechtliche Staat „Deutschland“!**

Die größte Kriegslist aller Zeiten der West-Alliierten gegen die Deutschen und gegen deren Verbündeten UdSSR - heute „Russische Föderation“:

**Fakten:**

**Die Errichtung eines angloamerikanischen Besatzungsregimes auf deutschem Boden, das als der Staat „Deutschland“ getarnt wird.**

**In den Besatzungszonen auf deutschem Boden („Trizone“) wurde ein Besatzungsregime errichtet zur Organisation und Ausübung der Fremdherrschaft auf Deutschland.**

**Damit das Besatzungsregime nicht als feindliches provisorisches Verwaltungsinstrument in Erscheinung tritt, hat es die irreführende Bezeichnung „Bundesrepublik Deutschland“ (Kurzform: BRD) und die schwarz-rot-gold Trikolore erhalten.**

**Diese Täuschung ist einfach, aber so hocheffizient, dass sie für die meisten Menschen in ihrer Dimension unbegreifbar ist!**

**Es scheint das ALLE Vertreter von großartigen Nationen darauf hereingefallen sind und das Besatzungsinstrument „BRD“ der Angloamerikaner für den völkerrechtlichen deutschen Staat „Deutschland“ halten!**

**Damit die ultimative Kriegslist in ihrer Einfachheit geistig erfasst werden kann, müssen dem interessierten Leser die folgenden völkerrechtlichen Tatsachen absolut bewusst werden:**

## 1) Artikel 24 der Haager Landkriegsordnung

„Kriegslisten und die Anwendung der notwendigen Mittel, um sich Nachrichten über den Gegner und das Gelände zu verschaffen, sind erlaubt.“

Da völkerrechtlich der Kriegszustand mit dem Staat Deutschland fortbesteht, gelten sowohl für die Deutschen als auch für alle anderen Völker der kriegsbeteiligten Staaten die Regeln des Kriegsvölkerrechts.

Damit werden die genannten kriegsbeteiligten Staaten, insbesondere der UdSSR - Rechtsnachfolger der Russischen Föderation - durch die Kriegskunst der Nazis, gemäß der rechtsverbindlichen Haager Landkriegsordnung, mit kriegerischen Maßnahmen konfrontiert!

Insbesondere unterliegen die genannten Völker, einschließlich dem russischen Volk und seinen öffentlichen Vertretern, auch heute noch und bis zur Stunde den kriegerischen Machenschaften, die im Artikel 24 der Haager Landkriegsordnung beschrieben werden: Demnach sind Kriegslisten - anders als Heimtücke - nicht völkerrechtlich verboten, sondern ausdrücklich erlaubt.

**Kriegslisten sind Handlungen, die einen Gegner irreführen oder ihn zu unvorsichtigen Handlungen veranlassen sollen!**

Folgende Beispiele für erlaubte Kriegslisten werden im Völkerrecht ausdrücklich genannt: **Tarnung, Scheinstellungen, Scheinoperationen und irreführende Informationen.**

Als erlaubte Kriegslisten gelten ferner die Benutzung der Funkschlüssel des Gegners, das Einschleusen falscher Befehle sowie psychologische Kampfführung.

Quelle: <https://www.bmvg.de/de/themen/friedenssicherung/humanitaeres-voelkerrecht>



*Die Deutschen und ich, Hamburg 1963, S. 590*

"Ich tat mein Bestes, um auf diesem Wege auch das älteste Ziel unserer psychologischen Kriegsführung zu fördern: Deutsche gegen Deutsche aufzuhetzen." - *Die Deutschen und ich, Hamburg 1963, S. 617*

## 2) Besatzungsmacht und Besatzungsregime

Auf der Grundlage der bedingungslosen Kapitulation der völkerrechtlichen Beschlüsse vom 02.08.1945 wird Deutschland im Kriegszustand für

unbestimmte Zeit besetzt durch die alliierten Mächte; ein jeder für sich in der jeweiligen Besatzungszone.

Diese Mächte bezeichnet man im Völkerrecht auch als Besatzungsmächte.

**Dritter Abschnitt** der bis heute ausdrücklich geltenden Haager Landkriegsordnung als oberstes Regelwerk im aktuellen Kriegszustand in Bezug auf „Deutschland“ und umgekehrt:

Militärische Gewalt auf besetztem feindlichem Gebiet.

*Artikel 42.*

Ein Gebiet gilt als besetzt, wenn es sich tatsächlich in der Gewalt des feindlichen Heeres befindet. Die Besetzung erstreckt sich nur auf die Gebiete, wo diese Gewalt hergestellt ist und ausgeübt werden kann.

*Artikel 43.*

Nachdem die gesetzmäßige Gewalt tatsächlich in die Hände des Besetzenden übergegangen ist, hat dieser alle von ihm abhängenden Vorkehrungen zu treffen, um nach Möglichkeit die öffentliche Ordnung und das öffentliche Leben wiederherzustellen und aufrechtzuerhalten, und zwar, soweit kein zwingendes Hindernis besteht, unter Beachtung der Landesgesetze.

*Artikel 55.*

Der besetzende Staat hat sich nur als Verwalter und Nutznießer der öffentlichen Gebäude, Liegenschaften, Wälder und landwirtschaftlichen Betriebe zu betrachten, die dem feindlichen Staate gehören und sich in dem besetzten Gebiet befinden. Er soll den Bestand dieser Güter erhalten und sie nach den Regeln des Nießbrauchs verwalten.

**Die Besatzungsmächte üben die volle Gewalt aus und tragen vorübergehend die hoheitlichen Rechte im nicht beendeten Kriegszustand.**

Die Besatzungsmächte müssen demnach bis zur Erfüllung der völkerrechtlichen Beschlüsse vom 02. August 1945, die öffentliche Ordnung und das öffentliche Leben organisieren.

Die Art und Weise der installierten Organisationsform einer Besatzungsmacht auf dem besetzten Feindstaat wird immer als „Besatzungsregime“ bezeichnet.

„Besatzungsmacht bezeichnet einen Staat, der einen anderen Staat oder einen Teil davon besetzt hält. (...). Nach den Genfer Konventionen haben Besatzungsmächte besondere Pflichten gegenüber der Bevölkerung im besetzten Gebiet. **Die von einer Besatzungsmacht ausgeübte Herrschaft wird als Besatzungsregime bezeichnet. Einzelne Vertreter einer Besatzungsmacht oder die Angehörigen in ihrer Gesamtheit werden auch Okkupanten (Besatzer) genannt.“**

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Besatzungsmacht>

**3) Die Deutschen werden nicht von der „deutschen Staatsangehörigkeit“ vom 05.02.1934 befreit.**

**Das gleichgeschaltete nazifizierte deutsche Volk wird als entwaffnete Feinde ohne Rechte betrachtet!**

**Deutschland wird dauerhaft „in aller Härte“, gnadenlos feindlich besetzt und**

**nicht mit dem Ziel der Befreiung!**

Völkerrechtlich hat ein Staat immer ein Staatsvolk, als die Summe aller Staatsangehörigen.

**Solange die „deutsche Staatsangehörigkeit“ vom 05. Februar 1934 von Adolf Hitler fortbesteht, besteht auch „Nazi-Deutschland“ fort!**

Die Amerikaner gaben bereits im April 1945, als die Planlegung zur Besetzung Deutschlands mit der UdSSR auf der Krimkonferenz bereits besprochen waren, die folgende skandalöse US-Regierungsanweisung:

## Direktive an den Oberbefehlshaber der US-Besatzungstruppen in Deutschland (JCS 1067) (April 1945)

**„Deutschland wird nicht besetzt zum Zwecke seiner Befreiung, sondern als ein besiegter Feindstaat.**

**Ihr Ziel ist nicht die Unterdrückung, sondern die Besetzung Deutschlands, um gewisse wichtige alliierte Absichten zu verwirklichen.“**

Quelle: [https://ghdi.ghi-dc.org/sub\\_document.cfm?document\\_id=2297&language=german](https://ghdi.ghi-dc.org/sub_document.cfm?document_id=2297&language=german)

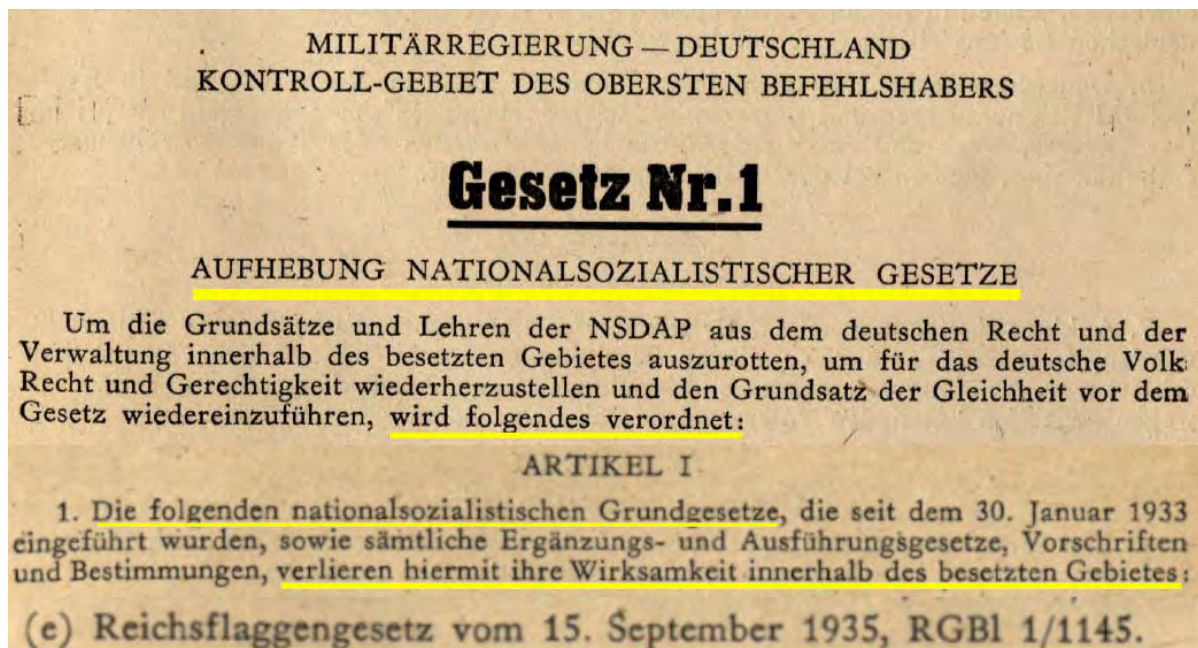
## **Wichtig: Die neue und alte Flagge „schwarz-rot-gold“ als Hoheitszeichen des Deutschen Reiches!**

Als der besiegte Feindstaat Deutschland - nach der Rückführung Österreichs - in den Rechts- und Gebietszustand vom 31. Dezember 1937 zurückversetzt wurde, waren die ursprünglichen Grenzen des Nationalstaates Deutschlands wiederhergestellt; also in dem ursprünglichen Zustand, wie sie völkerrechtlich im Versailler Vertrag 1919 festgelegt worden sind als Ergebnis des sog. „ersten Weltkrieges“.

Durch die Aufhebung des Reichsflaggengesetzes der NSDAP fiel die Hakenkreuzflagge als Hoheitszeichen Deutschlands fort! Durch den Fortbestand der Verfassung des Deutschen Reiches vom 11.08.1919 sind die Reichsfarben des handlungsunfähigen Deutschlands wieder **schwarz-rot-gold!**

**Es ist absolut wichtig zu verstehen:**

**Die Hoheitsflagge des besetzten Deutschen Reiches = des Feindstaates Deutschland ist völkerrechtlich die schwarz-rot-goldene Trikolore als hoheitliche Handelsflagge des Staates Deutschland!**





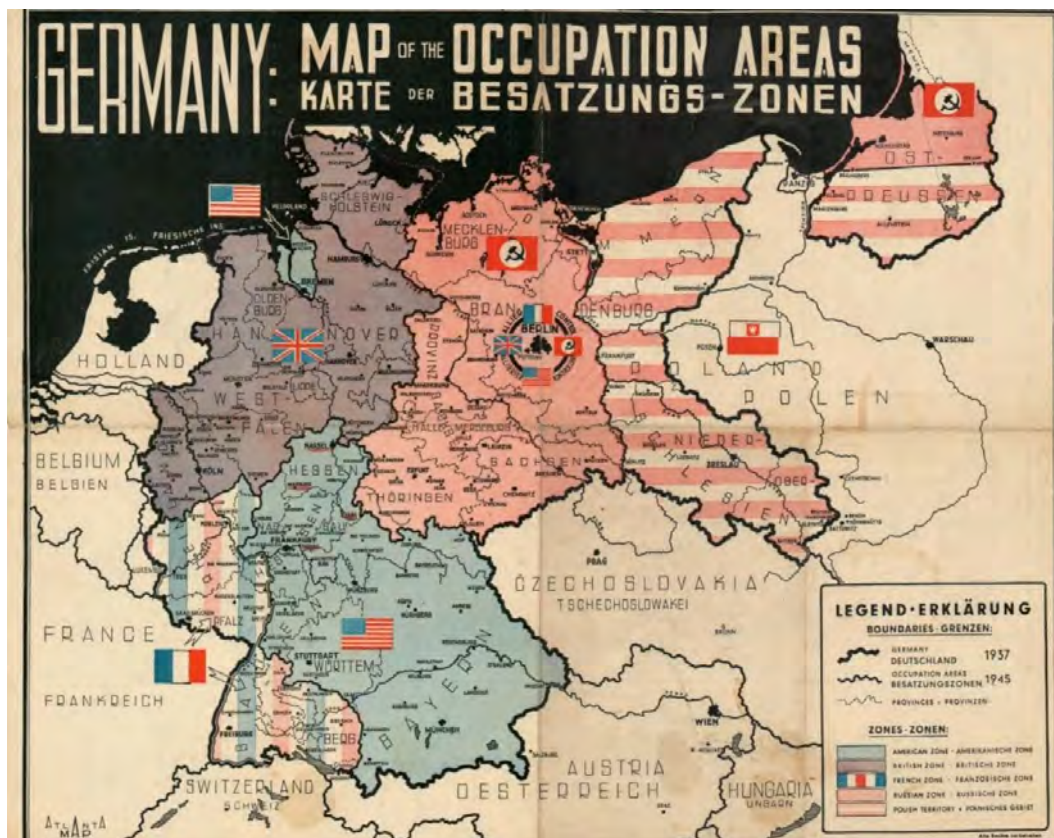


Die Verfassung des Deutschen Reichs vom 11. August 1919  
 Artikel 3 Die Reichsfarben sind schwarz-rot-gold.

**Damit aufgehoben**

So beginnt ab 1945 die Herrschaft der Besatzungsmächte auf dem fortbestehenden handlungsunfähigen Deutschen Reich = Deutschland in den vier alliierten Besatzungszonen.

Die Ostdeutschen Gebiete kommen bis zum Abschluss des Potsdamer Abkommens unter polnische Verwaltung.



Die West-Alliierten Mächte vereinigen ihre drei Besatzungszonen zu einer sog. „Trizone“!

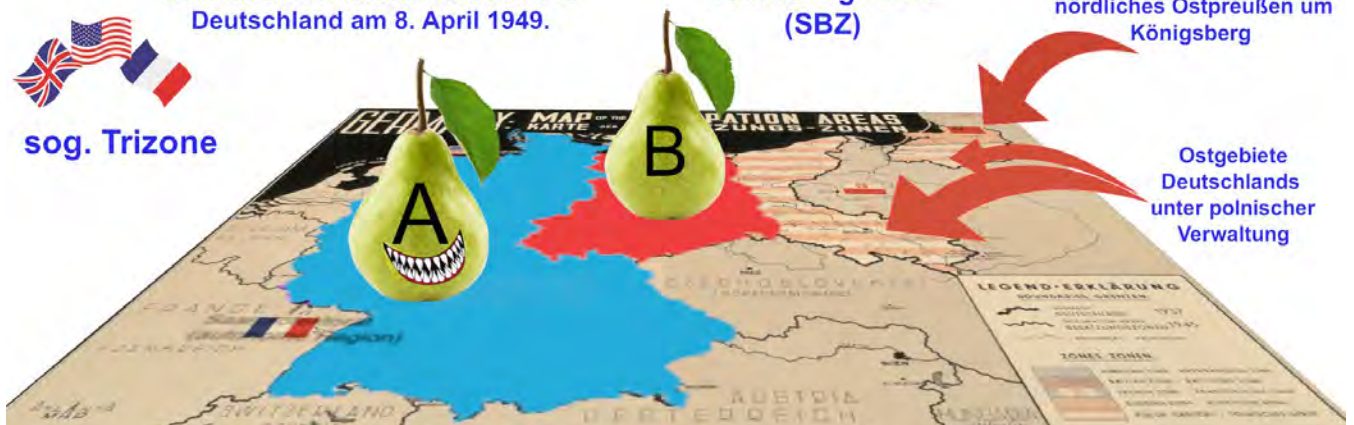


**Besatzungsregime A**  
 Unterzeichnung des Abkommens  
 über eine Drei-Mächte-Kontrolle in  
 Deutschland am 8. April 1949.



**Besatzungsregime B**  
 Sowjetische  
 Besatzungszone  
 (SBZ)

Gebiet unter Verwaltung der  
 UdSSR - heute  
 Russische Föderation:  
 nördliches Ostpreußen um  
 Königsberg



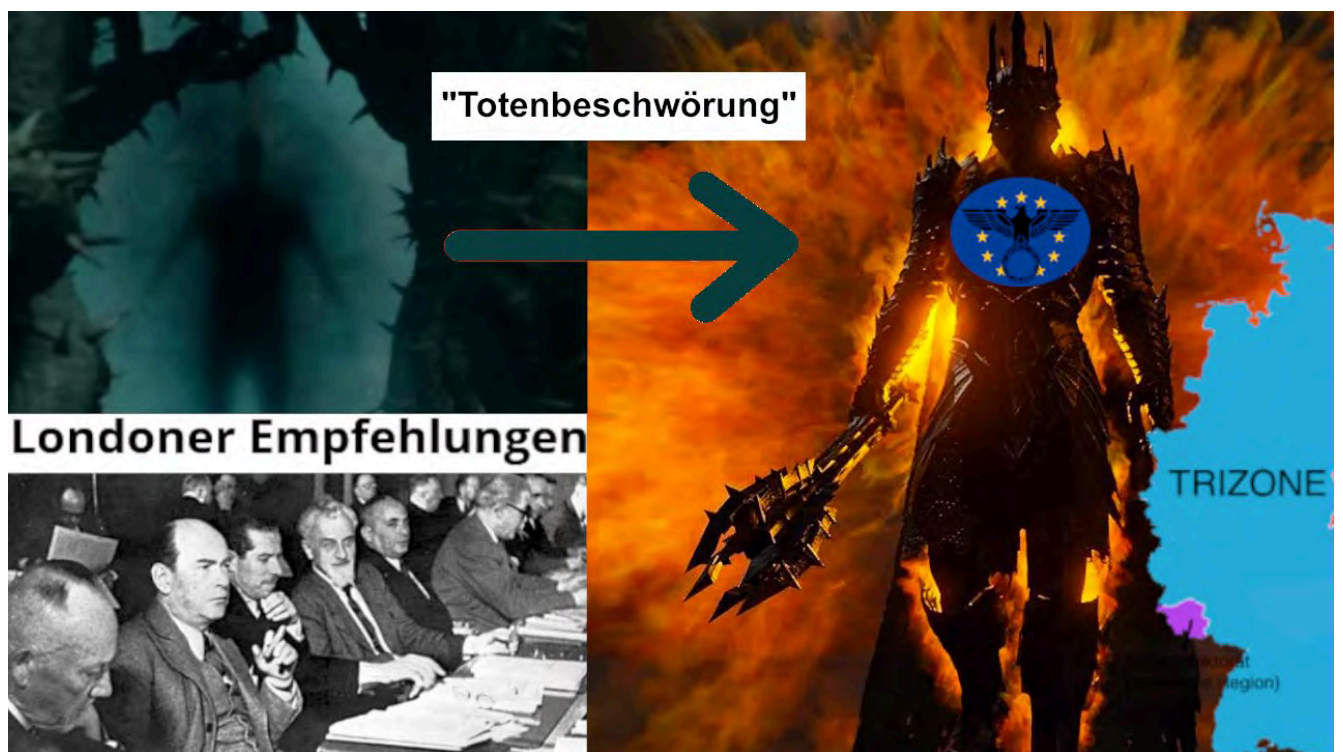
Ostgebiete  
 Deutschlands  
 unter polnischer  
 Verwaltung

**Unterzeichnung des Abkommens über eine Drei-Mächte-Kontrolle in  
Deutschland am 08. April 1949.**

Die West-Alliierten Mächte berieten bereits ab 1948 in London  
über **ein gemeinsames Besatzungsregime in der Trizone!**

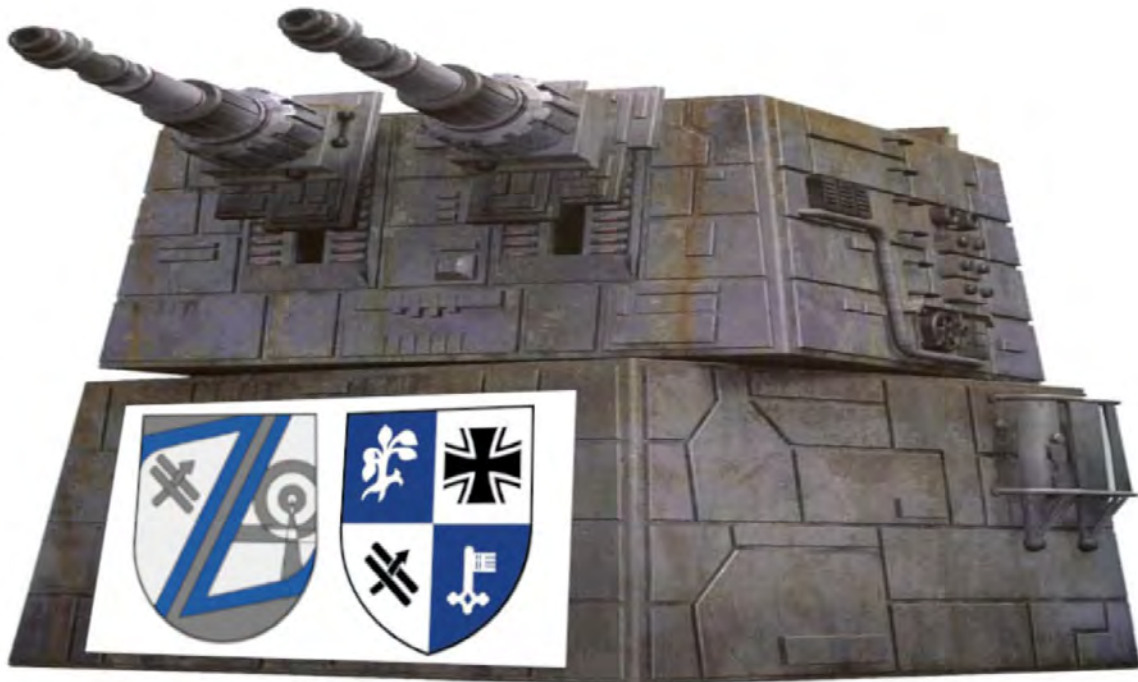
Ein Besatzungsregime ist nicht mehr und nicht weniger als die  
Organisationsform zur Ausübung der Fremdherrschaft durch die  
Besatzungsmächte.

Doch wurde in London ein „ganz besonderes“ Besatzungsregime der West-  
Alliierten geplant, welches den völkerrechtlichen Fortbestand „Nazi-  
Deutschlands“ verhüllen und das erfolgreiche Instrument eines dauerhaften  
Krieges zur Eroberung der gesamten Erde werden sollte.

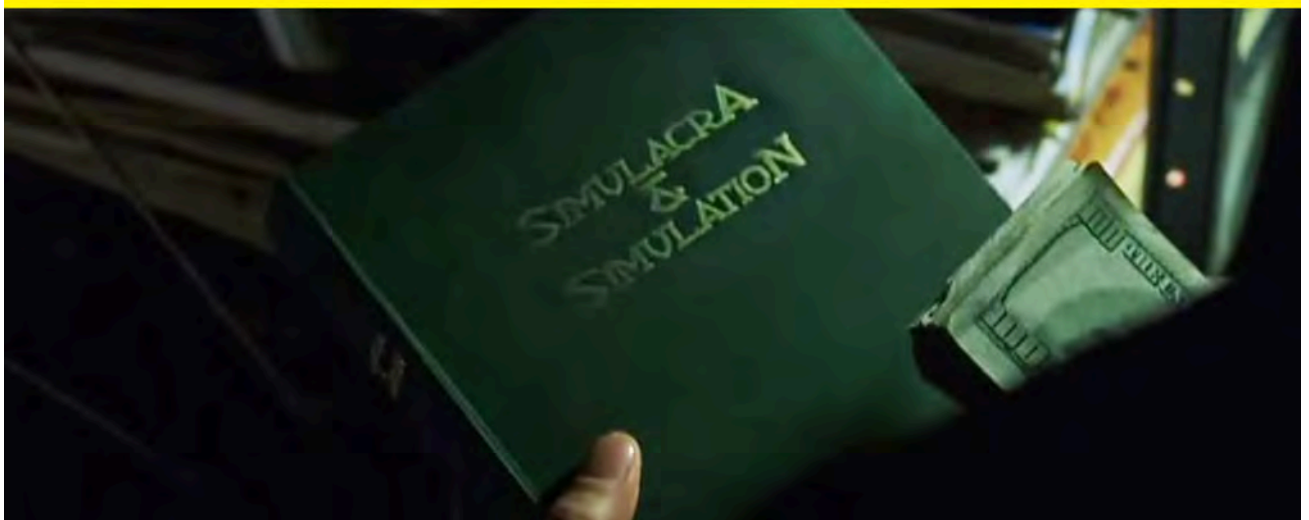


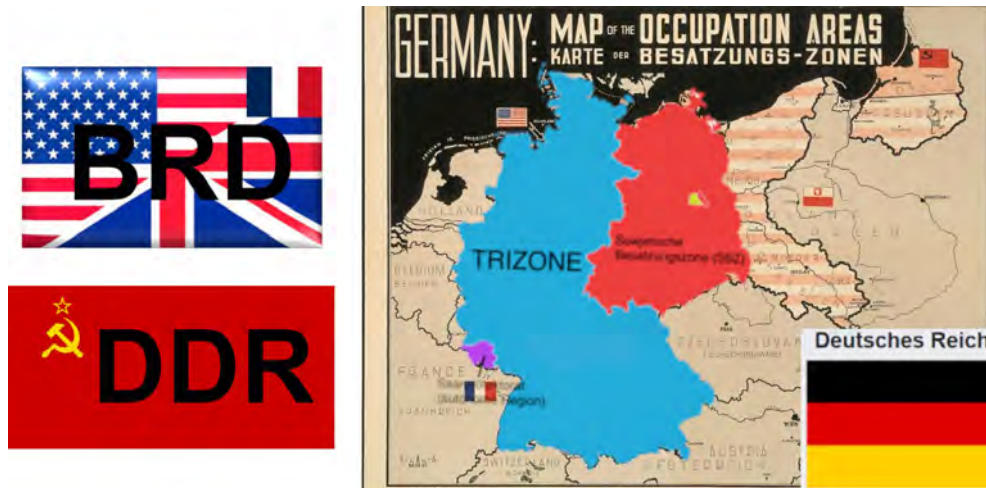
**Das Besatzungsregime mit der Bezeichnung „Bundesrepublik Deutschland“ ist nur ein perfekt getarntes verwaltendes Besatzungsregime AUF dem Feindstaat „Deutschland“!**

## Psychologische Kampfführung



## Die Deutschland-Attrappe





### **Wunderwaffe das als Staat getarntes Besatzungsregime!**

**Psychologische Kriegsführung zur verdeckten Fortsetzung des Krieges!  
Die indigenen Deutschen, die unter west-alliiertes Besetzung in der Trizone lebten, halten die getarnte Besatzungsverwaltung für ihren neuen Wohlgesonnenen Staat.**

Das Besatzungsregime namens „Bundesrepublik Deutschland“ ist nicht der Staat Deutschland und auch kein „neuer Staat“ der Deutschen!

Es ist die Organisationsform der west-Alliierten zur Ausübung der Fremdherrschaft auf Deutschland in ihren Besatzungszonen.

Die deutschen-feindliche Organisationsform der Ausübung der Fremdherrschaft AUF Deutschland wurde unverhohlen und dreist als eine Art „neues Deutschland“-Staats-Simulation gegründet.

Ein völlig absurder Vorgang, mit dem bis heute die gesamte internationale Weltgemeinschaft getäuscht wird:

Der Begriff „**Bundesrepublik Deutschland**“ ist lediglich die irreführende Bezeichnung für die ausländische Besatzungsorganisation der angloamerikanischen Mächte zur Ausübung der Fremdherrschaft auf dem Staatsgebiet des nicht untergegangenen völkerrechtlichen Staates „Deutschland“ u./o. „Deutsches Reich“. Die „Bundesrepublik Deutschland“ ist lediglich das westalliierte Besatzungsregime unter falscher Flagge.

**Die „Bundesrepublik Deutschland“ ist nicht Deutschland, sondern eine perfekt getarnte Besatzungsverwaltung AUF Deutschland.**

Unter missbräuchlicher Verwendung der deutschen Reichsflagge von 1919 (sog. „false flag operation“) und unter Verwendung der irreführenden Bezeichnung „**Bundesrepublik Deutschland**“ wurden nicht nur die indigenen Deutschen in der Trizone getäuscht, sondern auch der alliierte Partner UdSSR!

Die Repräsentanten sämtlicher Nationen, deren Völker und deren hochrangigsten Geheimdienst-Generäle wurden vollständig durch diese Täuschungsaktion in die Irre geführt! Nach drei Generationswechseln und der weltweiten Medien-Propaganda glauben heute fast ALLE Menschen, dass die Besatzungsverwaltung Bundesrepublik Deutschland“ der Staat „Deutschland“ sei.

Eine falsche Flagge und ein staatsähnlicher Begriff haben ausgereicht, um die gesamte Menschheit bis heute erfolgreich zu täuschen!



Die „Bundesrepublik Deutschland“ („BRD“) ist selbst nicht besetzt oder ein sog. „Vasallen-Staat“, sondern sie ist selbst das getarnte Besatzungsregime der angloamerikanischen Mächte AUF(!) dem völkerrechtlichen Staat Deutschland.

Das Besatzungsregime „BRD“ hat mit den echten Deutschen nichts zu tun, außer dass es ebenjene feindliche Besatzungsverwaltung gegen die Deutschen ist.

*Die von einer Besatzungsmacht ausgeübte Herrschaft wird als Besatzungsregime bezeichnet.*

„Es könne nur ein Grundgesetz für einen Übergangszustand (...) beschlossen werden, für eine



**FALSE  
FLAG  
OPERATION**

Die Bundesrepublik Deutschland ist nicht Deutschland

Die „BRD“ kann daher nicht der völkerrechtlich weiter fortbestehende Staat Deutschland und auch kein „neuer Staat“ der Deutschen sein!

Siehe dazu drei Metapher/ Vergleiche:

Äpfel werden als Birnen; Stühle als der Boden und ein Betreuer wird als der Betreute angesehen!

## Forscher vergleichen erstmals erfolgreich Äpfel mit Birnen

### "Deutschland"

= das Deutsche Reich, wie es am 31. Dezember 1937 bestanden hat  
Beweis: Alliierte Begriffs-Festlegung im SHAEF-Gesetz No. 52 Artikel VII Absatz 9 e)



### "Bundesrepublik Deutschland"

= die irreführende Bezeichnung für die Besatzungs- und Treuhandorganisation der west-alliierten Siegermächte. Beweis: Artikel 116, 120, 133, 139, 146 Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland. Urteil des BVerfGE vom 31.07.1973 zum Grundlagenvertrag zwischen der BRD und der DDR (vgl zB BVerfG, 1956-08-17, 1 BvB 2/51, BVerfGE 5, 85 <126>)

Bildquelle : <https://www.der-postillon.com/2017/05/aepfel-birnen.html>



## Vergleichs-Metapher: Gesetzlicher Betreuer

"Die rechtliche Betreuung ist ein (...) Rechtsinstitut, durch das Volljährige, die wegen (...) Behinderungen ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht selbst regeln können, Unterstützung, Hilfe und Schutz erhalten, wobei ein für sie bestellter (gesetzlicher) Betreuer (...) die Vertretungsmacht nach außen erhält, im Innenverhältnis aber zur Beachtung des Willens des Betreuten verpflichtet ist."

"Deutschland" = das "Deutsche Reich", wie es am 31. Dezember 1937 bestanden hat; Rechtsfähig, aber handlungsunfähig



Herr Müller



Frau Schmidt



Die "Bundesrepublik Deutschland" verwaltet die Hoheitsgewalt des Feindstaates "Deutschland" treuhänderisch im Auftrag der west-alliierten Siegermächte. Kurz: Die "Bundesrepublik Deutschland" handelt stellvertretend für "Deutschland" als Besatzungs- und Treuhandverwaltung!

**Frau Schmidt ist nicht Herr Müller (Die BRD ist nicht Rechtsnachfolger von Deutschland).  
Frau Schmidt kann nicht Herr Müller werden,  
sondern ihn lediglich verwalten (Träger von Rechten und Pflichten sein)!**

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Betreuung\\_\(Recht\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Betreuung_(Recht))

Freundschaftsspiel  
Sinsheim  
Deutschland - Israel  
Anstoßzeit: 20:45 Uhr, Live im ZDF

Fußball  
nationalmannschaft.net

2:0



**Das angloamerikanische Besatzungsregime „BRD“ AUF (!) dem völkerrechtlich fortbestehenden besetzten Staat Deutschland wird als „neuer deutscher Staat“ betrachtet!**



### **Der Pakt mit dem Teufel!**

**Die herrschenden Kreise der angloamerikanischen Mächte in Zusammenarbeit mit den führenden Nazis nutzen den völkerrechtlichen Kriegszustand für ihre niederen Zwecke weiter.**

Führende NS-Beamte im Dienst der Besatzungsverwaltung auf dem fortbestehenden Deutschland / Deutsches Reich.

Die angloamerikanischen Mächte haben also ein getarntes Besatzungsregime als „neuen deutschen Staat“ verkauft und damit gleichzeitig die verwaltungstechnische Reorganisation der Nazi-Führung vollzogen.

Die westalliierten Mächte Großbritannien, USA und Frankreich haben gegen die völkerrechtlichen Bestimmungen vom 02.08.1945 verstoßen, als sie in ihren zusammengeschlossenen Besatzungszonen („Trizone“) ein Besatzungsregime zur Organisation ihrer Fremdherrschaft installierten und **über 50.000 NS-Beamte** in den Besatzungsdienst der angloamerikanischen Mächte gestellt haben.

Beweis und Infoquelle: ARD-Film Akte D - Das Versagen der Nachkriegsjustiz Quelle:

<https://www.youtube.com/watch?v=Xulim0aJqps>

und Liste NSDAP-Mitglieder, die nach 1945 tätig waren

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Liste\\_ehemaliger\\_NS\\_DAP-Mitglieder,\\_die\\_nach\\_Mai\\_1945\\_politisch\\_t%C3%A4tig\\_waren](https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_ehemaliger_NS_DAP-Mitglieder,_die_nach_Mai_1945_politisch_t%C3%A4tig_waren)

Die bekanntesten Beispiele der Rekrutierung von ideologisierten hochrangigen Nazis in nahezu den höchsten und wichtigsten Posten im deutschen-feindlichen Besatzungsregime „BRD“ sind der **NS-Jurist Hans Maria Globke** und der **NS-Geheimdienstchef der „Fremde Heere Ost“ Reinhard Gehlen**.



Bildquelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Organisation\\_Gehlen](https://de.wikipedia.org/wiki/Organisation_Gehlen)  
 und: <https://taz.de/NS-Kontinuitaeten-im-Bundeskanzleramt/!5739735/>

Diese hochgradig perfide Kriegsführung spiegelt sich in der **satanischen Verdrehung** wider:

Die alten Nazis und deren Nachkommen besetzen und verwalten ihr fantastisches „drittes Reich“ im Auftrag selbst.

Der Kriegszustand mit allen kriegsbeteiligten Nationen bleibt aufrecht und wird verdeckt weitergeführt.

**Josef Stalin betrachtete diesen - Zitat: „unnormalen Zustand“ äußerst kritisch. In der veröffentlichten Friedensnote vom 12. März 1952 drängte er auf die Bildung einer geeigneten Regierung für ein gesamtes Deutschland, um den Kriegszustand mit allen kriegsbeteiligten Nationen zu beenden.**



**1952: Erst nach sieben Jahren der „Debellatio“ und der blockierten Entnazifizierung der West-Alliierten kommt die Besinnung zur Notwendigkeit des Abschlusses von Friedensverträgen mit dem völkerrechtlichen Staat Deutschland. Zu diesem Zeitpunkt war die gesamte NS-Führung unter der**

Schirmherrschaft der West-Alliierten bereits vollständig kampfbereit reorganisiert.



Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=3nMDjKtTigQ>

In der letzten Rede des hochverehrten Joseph Stalin am 14. Oktober 1952 spricht er vom Sieg über den Faschismus!

### **Der mysteriöse Tod von Joseph Stalin**

„Am Abend des 28. Februar 1953 traf sich Stalin mit Lawrenti Beria, Georgi Malenkow, Nikolai Bulganin und Nikita Chruschtschow zum Abendessen mit begleitendem Trinkgelage auf seiner Datscha in Kunzewo. Die Unterredung, gegen deren Ende Stalin in einem langen Monolog seine Mitarbeiter heftig kritisierte, dauerte bis vier Uhr am Morgen des 1. März 1953. Nach der Verabschiedung seiner Gäste erlitt Stalin in seinem Zimmer unbemerkt einen Schlaganfall.“

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Josef\\_Stalin#Tod](https://de.wikipedia.org/wiki/Josef_Stalin#Tod)

### **Etappensieg der Nazi-Teufel**

**Der Tod Joseph Stalins leitet den vorprogrammierten Erfolg im andauernden Krieg vom 22. Juli 1941 gegen Russland ein.**

Nikita Sergejewitsch Chruschtschow

(Nikita - Namensbedeutung: „der Unbesiegbare“ oder „der Sieger“)

„Nach dem Tod Josef Stalins leitete er mit seiner 1956 auf dem XX. Parteitag der KPdSU gehaltenen **Geheimrede die Entstalinisierung ein**, was als Beginn der Tauwetter-Periode gilt. Chruschtschow wurde 1958 auch Vorsitzender des Ministerrats und damit Regierungschef der Sowjetunion. **Er initiierte zahlreiche Reformen**, vor allem in Gesellschafts- und Wirtschaftspolitik, Bildung und Kultur.“

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Nikita\\_Sergejewitsch\\_Chruschtschow](https://de.wikipedia.org/wiki/Nikita_Sergejewitsch_Chruschtschow)

**Beschluss des Ministerrats der UdSSR vom 20. September 1955:**

**Die Beschlüsse zur Entnazifizierung, das Gesetz zur Befreiung von Nationalsozialismus und Militarismus, das mittels der Kontrollratsdirektive Nr. 24 und Nr. 38 auf der Grundlage des völkerrechtlich-verbindlichen Potsdamer Abkommens in der sowjetischen Besatzungszone aktiv waren, wurden in der SBZ außer Wirkung gesetzt.**

Quelle: <https://www.verfassungen.de/de45-49/kr-direktive24.htm>

**Die satanische Kollaboration der West-Mächte und der NS-Führung vervollständigen ihr Werk der satanischen Verkehrung!**

**Die westalliierten Besatzungsmächte täuschen ab 1954 ihr hauseigenes Besatzungsregime auf der Trizone international als der Staat „Deutschland“.**

**Vertrag über die Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Drei Mächten, auch Bonner Vertrag oder Bonner Konvention genannt) ist ein Vertrag der am 26. Mai 1952 zwischen dem mit Vollmachten ausgestatteten Besatzungsregime „Bundesrepublik Deutschland“ und den drei westlichen Besatzungsmächten Frankreich, Großbritannien und USA geschlossen wurde.**

**Ab 1954 offiziell als sog. „Pariser Verträge“ erneuert und ratifiziert bekanntgegeben: Wortlaut: „Die Bundesrepublik hat volle Macht über ihre inneren und äußeren Angelegenheiten, vorbehaltlich der Bestimmungen dieses Vertrages. (...) Mit dem Inkrafttreten dieses Vertrages und der in Artikel 8 aufgeführten Verträge werden die Drei Mächte das Besatzungsstatut aufheben (...)“**

Quellangabe: 23. Oktober 1954 – Pariser Verträge

**Das Bonner Spiegelkabinett:**

**Das mit über 50.000 NS-Beamten bestückte BRD-Besatzungsregime wird als der besetzte Staat „Deutschland“ betrachtet und unsinnigerweise von der Besatzung befreit.**

**Mit dem sog. „Londoner Schuldenabkommen“ übernimmt das Besatzungsregime „BRD“ - getarnt als der völkerrechtliche Staat „Deutschland“ - die Staatsschulden einschließlich der Restschulden des Versailler Friedensvertrages von 1919!**

**Hermann Josef Abs unterzeichnet das Londoner Schuldenabkommen am 27. Februar 1953.**

**Der Nazi-Teufel Hermann Josef Abs war im nationalsozialistischen Deutschland ab 1938 Vorstandsmitglied der Deutschen Bank AG sowie ab 1940 Mitglied des Aufsichtsrats der I.G. Farben.**

**Die dem Abkommen bis 1956 beigetretenen Staaten vertraten mehr als neunzig Prozent der Forderungen gegen „Nazi-Deutschland“.  
Damit wurde das Besatzungsregime durch diese verbotenen In-sich-Geschäfte mit den Besatzungsmächten als scheinbarer Rechtsnachfolger Deutschlands als Staat zusätzlich getarnt.**

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Londoner\\_Schuldenabkommen](https://de.wikipedia.org/wiki/Londoner_Schuldenabkommen) und [https://de.wikipedia.org/wiki/Hermann\\_Josef\\_Abs](https://de.wikipedia.org/wiki/Hermann_Josef_Abs)



**Zusammengefasst stellen die Installation und Nutzung des Besatzungsregimes „Bundesrepublik Deutschland“ („BRD“) durch die westlichen Besatzungsmächte die maximale Ausnutzung des Artikels 24 der Haager Landkriegsordnung und seiner erlaubten Kriegslisten dar.**

- **Kriegslist „Täuschung des Gegners“ - Operation Falsche Flagge: Das Besatzungsregime der Westalliierten erhält als Symbol nicht die Farben rot-weiß-blau der West-Mächte USA, Großbritannien und Frankreich, sondern die schwarz-rot-goldene Trikolore des besetzten Staates Deutschland.**
- **Kriegslist „Irreführende Falschinformation“ durch die Namensgebung: Das Besatzungsregime enthält nicht die Bezeichnung „provisorische West-Alliierte Besatzungsverwaltung“, sondern die irreführende staatsähnliche Bezeichnung „Bundesrepublik Deutschland“**
- **Scheinstellung im Sinne der satanischen Verkehrung: Es wird so getan, als würde man NS-Verbrecher verfolgen und bestrafen, doch wird die deutschen-feindliche Besatzungsverwaltung ab 1951 mit über 50.000 NS-Beamten organisiert! Die Nazis besetzen und verwalten Deutschland erneut.**

- Kriegslist Operation „Staats-Simulation“: Der Effekt tritt ein, dass durch die „staatsähnliche Erscheinung“ das BRD-Besatzungsregime als von der Öffentlichkeit als „neuer Staat Deutschland“ wahrgenommen wird.

Die Renazifizierung auf der Verwaltungsebene ist allerdings keine erlaubte Kriegslist, sondern eindeutig ein Bruch des Völkerrechts, da es gegen die völkerrechtlichen Bestimmungen des Potsdamer Abkommens verstößt und verbotene Heimtücke darstellt!

### **Die BRD-Staatssimulation setzt sich erfolgreich durch!**

Die geglückte Täuschung mit weiterer Kriegskunst der Satane zieht unzählige falsche Vorstellungen bei dem Alliierten Verbündeten UdSSR nach sich.

Falsche Vorstellung - Wirkung der Satanischen Verkehrung:

Die Tarnung des Besatzungsregimes „Bundesrepublik Deutschland“ der West-Alliierten in der Trizone als Staatssimulation entfaltet seine Wirkung und vernebelt die Feindkennung der UdSSR / Rechtsnachfolger Russische Föderation.

### **1. Internationale Täuschung „neuer deutscher Staat“:**

Gemäß dem naturgesetzlichen Resonanzprinzip bzw. in der Wechselwirkung der Alliierten Mächte wird das in der SBZ installierte Besatzungsregime der UdSSR mit der Bezeichnung „Deutsche Demokratische Republik“ ebenfalls als neuer deutscher Staat propagiert.

**Eine völkerrechtliche Katastrophe:**

Kriegerische Besatzungsregime - zur vorübergehenden Besetzung Deutschlands mit dem völkerrechtlich-verbindlichen Ziel der Entnazifizierung und Entmilitarisierung des „Deutschen Reiches“ und dem Abschluss von Friedensverträgen mit einer geeigneten Regierung für ganz Deutschland - werden als „**zweimal Deutschland**“ organisiert.

Währenddessen besteht völkerrechtlich das „Dritte Reich“ und der weltweite Kriegszustand weiter.



Bildquelle: <https://www.kleinanzeigen.de/s-anzeige/schild-ddr-staatsgrenze-original-passieren-verboten-ostalgie/2548058011-234-3974>



**Auch das sowjetische Besatzungsregime „Deutsche Demokratische Republik“ erhält die Nationalfarben schwarz-rot-gold des besetzten Staates Deutschland. Allerdings wird hier ein spezielles DDR-Symbol auf der Flagge als Erkennungszeichen der zugehörigen Besatzungsmacht verwendet!**

Hervorzuheben ist ferner die beabsichtigte Verstärkung der in Westberlin stationierten amerikanischen Streitkräfte durch eine US-Spezialeinheit mit einer Stärke von rund 1 000 Mann. Die Stationierung ist in der Andrews Kaserne Berlin-Lichterfelde vorgesehen.

## II. Provokationen und andere feindliche Handlungen

An der Staatsgrenze West der DDR erfolgten im Berichtszeitraum folgende provokatorische Handlungen:

8 Verletzungen des Luftraumes der DDR mit dem Schwerpunkt in der 3. Grenzbrigade Erfurt

2 Fälle der Beschädigung von Grenzsicherungsanlagen der DGP

117 Fälle des Betretens bzw. Überschreitens des 10 m Kontrollstreifen

13 Fälle der Kontaktaufnahme durch westzonale Zivilisten und gegnerische Streifenkräfte

12 Fälle, wo durch visuelle Beobachtung der Einflug von 189 Ballon festgestellt wurde.

Durch die andauernde psychologische Kriegsführung und die militärischen Provokationen der Satane geriet das Potsdamer Abkommen und der völkerrechtliche Sachstand bereits nach dem ersten Generationswechsel nahezu vollständig in Vergessenheit.

Errichtung des Antifaschistischen Schutzwalls als Schutz der „Staatsgrenze“





**Die Besatzungsverwaltung der UdSSR „Deutsche Demokratische Republik“ der sowjetischen Besatzungszone in den Fängen der satanischen Verkehrung:**

**Die Staatsbürgerschaft der DDR** wurde am 20. Februar 1967 durch das Gesetz über die Staatsbürgerschaft der Deutschen Demokratischen Republik (Staatsbürgerschaftsgesetz) eingeführt, das von der Volkskammer der DDR beschlossen wurde.

Von der Bundesrepublik Deutschland wurde das DDR-Staatsbürgerschaftsgesetz nicht generell für unbeachtlich gehalten, insoweit das Wiedervereinigungsgebot und damit auch der „Fortbestand der (gesamt-) deutschen Staatsangehörigkeit“ gewahrt blieben.

„Rechtliche Wirksamkeit im Verhältnis zum RuStAG“;

Gemäß ihrer Rechtsauffassung maß die Bundesrepublik Deutschland einer eigenständigen Staatsbürgerschaft der DDR nur eine begrenzte Bedeutung und Rechtswirkung bei.<sup>[4]</sup> DDR-Bürger galten ebenso wie Bundesbürger als „Deutsche im Sinne des Grundgesetzes“ (Art. 116 GG). Daran hielt die Bundesrepublik auch fest, nachdem sie den Alleinvertretungsanspruch aufgegeben hatte.“

Quelle:

[https://de.wikipedia.org/wiki/Staatsb%C3%BCrgerschaft\\_der\\_DDR#Rechtliche\\_Wirksamkeit\\_im\\_Verh%C3%A4ltnis\\_zum\\_RuStAG](https://de.wikipedia.org/wiki/Staatsb%C3%BCrgerschaft_der_DDR#Rechtliche_Wirksamkeit_im_Verh%C3%A4ltnis_zum_RuStAG)

**1970 - Beide Besatzungsverwaltungen werden endgültig als Staaten betrachtet**

## Die UdSSR verhandelt auf Augenhöhe mit dem angloamerikanischen Besatzungsregime der „Deutschland-Staats-Simulation“!

### **Diplomatie und Ränkeschmiede:**

Der Moskauer Vertrag wurde am 12. August 1970 zwischen der Sowjetunion und der Bundesrepublik Deutschland im Katharinen-Saal des Kremls in Moskau geschlossen (BGBl. 1972 II S. 354 ff.).

Im Moskauer Vertrag verpflichteten sich beide Länder den internationalen Frieden aufrechtzuerhalten und den Entspannungsprozess zu fördern, damit sich die Lage in Europa normalisiert.

Insbesondere werden die Oder-Neiße-Linie als Westgrenze der Volksrepublik Polen und die Grenze zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Bundesrepublik Deutschland als unverletzlich erklärt.

Der Vertrag wurde für die Bundesrepublik von Bundeskanzler Willy Brandt und Außenminister Walter Scheel für die Sowjetunion von Ministerpräsident Alexei Kossygin und Außenminister Andrej Gromyko unterzeichnet.

**Im Zusammenhang mit der Unterzeichnung übergab Walter Scheel seinem sowjetischen Amtskollegen den Brief zur deutschen Einheit.**

(Walter Scheel beantragte am 1. Mai 1941 die Aufnahme in die NSDAP und wurde zum 1. Juli 1941 aufgenommen (Mitgliedsnummer 8.757.104).)

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Walter\\_Scheel](https://de.wikipedia.org/wiki/Walter_Scheel)

**Diese ultimative Kriegslist hat auf internationaler Ebene erfolgreich gewirkt: Nahezu alle Vertreter von Nationalstaaten sind dem Irrglauben anheimgefallen, dass das Besatzungsregime „Bundesrepublik Deutschland“ auf Deutschland ein neuer deutscher Staat sei.**

**Die Tarnung des westlichen Besatzungsregimes als Staat hat dafür gesorgt, dass der völkerrechtliche Sachstand vernebelt wurde. Damit wurde auch die Feindkennung auf der Sachebene maskiert und das „Dritte Reich“ kann somit als Staat im Kriegszustand bis heute weiter fortbestehen!**

## **2. Die internationale Täuschung: „Kalter Krieg“**

# DER KALTE KRIEG



**DROHPOTENZIAL**  
Wie hier die Amerikaner 1952 in Nevada erproben die Supermächte USA und UdSSR in Hunderten Atombombentests ihre verheerenden Waffen

**EIN NEUER KONFLIKT**  
Als der Zweite Weltkrieg endet, zerbricht die Allianz Londons, Washingtons und Moskaus



**FRONTSTADT**  
Berlin ist eines der Schlachtfelder im Krieg der Spione (Mauerbau 1961)



**MONSTRATION DER STÄRKE**  
Parade von Sowjetraketen in Moskau



**KUBAKRISE**  
1962 planen Castro und Chruschtschow die Stationierung sowjetischer Raketen auf der Karibikinsel



Die nächste Ausgabe von GEOEPOCHE erscheint am 13. Juni 2018

**E**s ist ein Krieg, wie es ihn noch nie gegeben hat, seltsam und voller Paradoxien – ein Konflikt, in dem die beiden Hauptkontrahenten vorsichtig darum bemüht sind, nur ja nicht wirklich gegeneinander zu kämpfen. Aber in dem dennoch Millionen Soldaten sterben, weil ihre Vasallen übereinander herfallen. Eine Konfrontation, angetrieben mit Atombomben. Jen südlichsten aller Waffen – die aber nie zum Einsatz kommen.

Der Kalte Krieg zwischen den Supermächten USA und UdSSR wird niemals offiziell erklärt – und prägt doch nach 1945 mehr als 40 Jahre lang die Geschichte der Menschen auf dem gesamten Planeten.

Die nächste GEOEPOCHE-Ausgabe erzählt seine Geschichte; die Anfänge kurz nach dem Zweiten Weltkrieg, als sich die einstigen Alliierten in Moskau und Washington entzweiten; den Kampf der Spione in der Frontstadt Berlin; das wahnsinnige Streben der Atomaffenkonstrukteure nach immer größerer Zerstörungskraft; die ans Hysterische grenzende Angst vieler Amerikaner vor einer vermeintlichen Unterwanderung durch Kommunisten; die Kubakrise, als die Welt am Abgrund eines atomaren Konflikts steht; die Stellvertreterkriege in Korea, Vietnam und Angola.

Und es schildert den Weihnachtstagsfesttag 1991, als der sowjetische Staatspräsident Michail Gorbatschow den US-Präsidenten George Bush anruft, ihm ein frohes Fest wünsche – und gleich danach seinen Rücktritt erklärt und die rote Fahne über dem Krenel einholen lässt.

Das stille Ende eines überaus merkwürdigen Konfliktes.

Der westliche Propaganda-Begriff dient ebenfalls der Verschleierung der völkerrechtlichen Tatsache, dass das Deutsche Reich = Deutschland, wie es am 31. Dezember 1937 bestanden hat, im Kriegszustand mit der UdSSR weiter fortbesteht.

Die UdSSR - heute der Rechtsnachfolger Russische Föderation ist nach wie vor formell-sachlich betrachtet der Verbündete (Alliierte) der USA, Großbritannien und Frankreich.

Aus völkerrechtlich-sachlicher Sichtweise ist Russland mit Deutschland und auch mit Japan unverändert im völkerrechtlichen Kriegszustand, der bis heute nicht beendet werden konnte!

Die „westlichen Satane“ und deren Auftraggeber aus der Hochfinanz ziehen ihren Nutzen aus diesem katastrophalen Zustand.

Es ist notwendig zu erkennen, dass der Krieg mit den Nazi-Teufeln nur durch die Erfüllung des Potsdamer Abkommens in Bezug auf das handlungsunfähige Deutschland völkerrechtlich siegreich beendet werden kann.

1965 wurde der 09. Mai als Tag des Sieges in der UdSSR eingeführt, obwohl der Kriegszustand nicht beendet wurde und es völkerrechtlich offenkundig ist, dass der völkerrechtliche Staat Deutsche Reich = Deutschland weiter fortbesteht.

Das völkerrechtlich-verbindliche Potsdamer Abkommen wurde nicht als die ursprüngliche Planlegung zur Beendigung des Kriegszustandes betrachtet und bereits nach dem ersten Generationswechsel nicht mehr in der Komplexität verstanden.

**3. Internationale Täuschung: Die Rolle der Vereinten Nationen!**

### **Katastrophe 1973:**

**Die dem Alliierten Kontrollrat vom 05.06.1945 unterstehende UN-Verwaltung führt die beiden Alliierten Besatzungsregime, die den Feindstaat Deutschland besetzen, als zwei separate "deutsche Staaten"!**



Demokratische Volksrepublik Laos	14. Dezember 1955
<u>Deutschland</u>	18. September 1973
– Die Deutsche Demokratische Republik und die Bundesrepublik Deutschland wurden am 18. September 1973 Mitglieder der Vereinten Nationen. Durch den Beitritt der <u>Deutschen Demokratischen Republik zur Bundesrepublik Deutschland</u> am 3. Oktober 1990 haben sich <u>die beiden deutschen Staaten</u> vereinigt und bilden einen souveränen Staat. <span style="color: red;">???</span>	
Dominica	18. Dezember 1978
Dominikanische Republik	24. Oktober 1945

Quelle: <https://unric.org/de/mitgliedstaaten/>

**Damit haben sich - wie bereits der Völkerbund - heute die „Vereinten Nationen“ („UNO“) nur als ein angloamerikanisches Instrument offenbart.**

**Die installierten ausländischen Besatzungsregime „BRD“ und „DDR“ wurden bis 1990 in dieser UNO international als Staaten propagiert.**

**Seit 1990 wird in der UNO das Besatzungsregime „Bundesrepublik Deutschland“ fälschlicherweise als „Deutschland“ gehandelt.**

**Die Vereinten Nationen sind das Feindstaatenbündnis gegen den handlungsunfähigen Staat Deutschland bis zum heutigen Tage und die UN-Verwaltung beteiligt sich kriegerisch an der Verschleierung des völkerrechtlichen Zustandes in Bezug auf Deutschland.**

**Mittlerweile sind insgesamt 193 Staaten dem Feindstaatenbündnis gegen Deutschland im nicht beendeten „Zweiten Weltkrieg“ naiv beigetreten und gerieten damit im andauernden Kriegszustand.**

**Die UN propagieren in Artikel 1 der UN-Charta unter Anwendung von Kriegslisten einen angeblichen Welt-Frieden, der völkerrechtlich nie vollbracht worden ist!**

**Unter Ausnutzung des seit 1939 andauernden Kriegszustandes im Kriegsvölkerrecht zwischen dem handlungsunfähigen Deutschland und allen kriegsbeteiligten Nationen haben die UN-Sonderorganisationen IWF und Weltbank alle Nationen/ Staaten auf handelsrechtlicher Ebene abhängig gemacht.**

**Die Vereinten Nationen („UNO“) spielen bei der völkerrechtlichen Regelung des Potsdamer Abkommens, den völkerrechtlich beschlossenen Maßnahmen zur Entnazifizierung Deutschlands in den Besatzungszonen (Teil III) und zur Beendigung des Kriegszustandes (Teil II) tatsächlich keine tragende Rolle! Dies ist ein völkerrechtlicher Prozess, der in erster Linie die alliierten Siegermächte des „Zweiten Weltkrieges“, deren gemeinsamen Kontrollrat, deren Rat der Außenminister und die letzten Deutschen betrifft.**

Beweis: Auszug aus der verbrieften „Feststellung seitens der Regierungen des Vereinigten Königreichs, der Vereinigten Staaten von Amerika und der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken sowie der Provisorischen Regierung der Französischen Republik über das Kontrollverfahren in Deutschland

5. Juni 1945, (...) **Organisationen der Vereinten Nationen, sofern sie von dem Kontrollrat zur Betätigung in Deutschland zugelassen werden, sind dem Alliierten Kontrollapparat untergeordnet und ihm gegenüber verantwortlich.“**

Quelle: *Amtsblatt des Kontrollrats in Deutschland, Ergänzungsblatt Nr. 1, Berlin (1946), S. 10.*

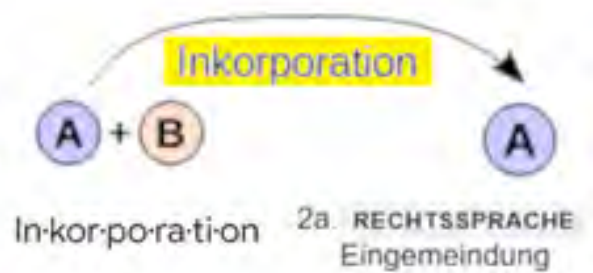
**Die Vereinten Nationen können als Organisationsform zur Heranführung aller kriegsbeteiligten Nationen durchaus nützlich sein, wenn es zur Erfüllung des Potsdamer Abkommens vom 02.08.1945 kommt.**

**Jedoch hat sich diese Organisation längst als angloamerikanisches Instrument zur verdeckten Ausübung imperialer Herrschaftsformen enttarnt.**

#### **4. Internationale Täuschung:**

**Die sog. „Wiedervereinigung“ oder „deutsche Einheit“!**

Die Täuschung aller Völker durch eine sog. „Wiedervereinigung“ Deutschlands = des Deutschen Reiches, was in der Rechtsrealität unsinnig ist, da Deutschland seit dem 23. Mai 1945 als Ganzes in den Grenzen vom 31. Dezember 1937 weiter handlungsunfähig fortbestand und besteht!



Besatzungsregime B tritt Besatzungsregime A bei.





HANS-DIETRICH GENSCHER UND KRZYSZTOF SKUBISZEWSKI



PARIS - DRITTES TREFFEN DER AUSSENMINISTER  
DER ZWEI-PLUS-VIER VERTRETER  
UNTER ZEITWEILIGER BETEILIGUNG POLENS VOM 17. JULI 1990

"DIE VIER MÄCHTE ERKLÄREN,  
DASS DER ENDGÜLTIGE CHARAKTER DER GRENZEN  
DEUTSCHLANDS DURCH KEINE AUSWÄRTIGEN UMSTÄNDE  
ODER EREIGNISSE IN FRAGE GESTELLT WERDEN KANN."

DER AUSSENMINISTER POLENS, KRZYSZTOF SKUBISZEWSKI,  
WEIST DARAUF HIN, DASS NACH  
ANSICHT DER POLNISCHEN REGIERUNG  
DIESE ERKLÄRUNG KEINE GRENZGARANTIE  
DURCH DIE VIER MÄCHTE DARSTELLT.

DER AUSSENMINISTER  
DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND,  
HANS-DIETRICH GENSCHER SAGTE:

DIE BRD STIMMT DER ERKLÄRUNG DER VIER MÄCHTE ZU  
UND UNTERSTREICHT,  
DASS DIE IN DIESER ERKLÄRUNG  
ERWÄHNTEN EREIGNISSE ODER  
UMSTÄNDE NICHT EINTRETEN WERDEN, D.H.,

**DASS EIN FRIEDENSVERTRAG**  
( WIE IM POTSDAMER ABKOMMEN VOM 2. 8. 1945 VORGESEHEN )  
**ODER EINE FRIEDENSREGELUNG**  
**NICHT BEABSICHTIGT SIND.**

**Die Volksrepublik Polen hat bis heute keine völkerrechtlichen Grenzgarantien  
in Bezug auf seine Westgrenze.**

**Potsdamer Abkommen Teil IX (Teil 9): „... endgültige Festlegung der  
Westgrenze Polens bis zur Friedenskonferenz zurückgestellt...“**

Mitteilung über die Dreimächtekonferenz von Berlin,  
2. August 1945

IX Polen

(..) b) (...) Bezüglich der Westgrenze Polens wurde folgendes Abkommen erzielt: (...) Die Häupter der drei Regierungen bekräftigen ihre Auffassung, dass **die endgültige Festlegung der Westgrenze Polens bis zu der Friedenskonferenz zurückgestellt werden soll**. Die Häupter der drei Regierungen stimmen darin überein, dass bis zur endgültigen



Produktinformation Herausgeber: De Gruyter Oldenbourg; 1. Edition (8. Juli 1998) 1667  
Seiten

Quelle: <https://www.amazon.de/Dokumente-zur-Deutschlandpolitik-Deutsche-Einheit/dp/3486563602>

**Die Täuschung aller Völker durch eine sog. "Wiedervereinigung" veredelt die Staatssimulation der angloamerikanischen Besatzungsverwaltung!**

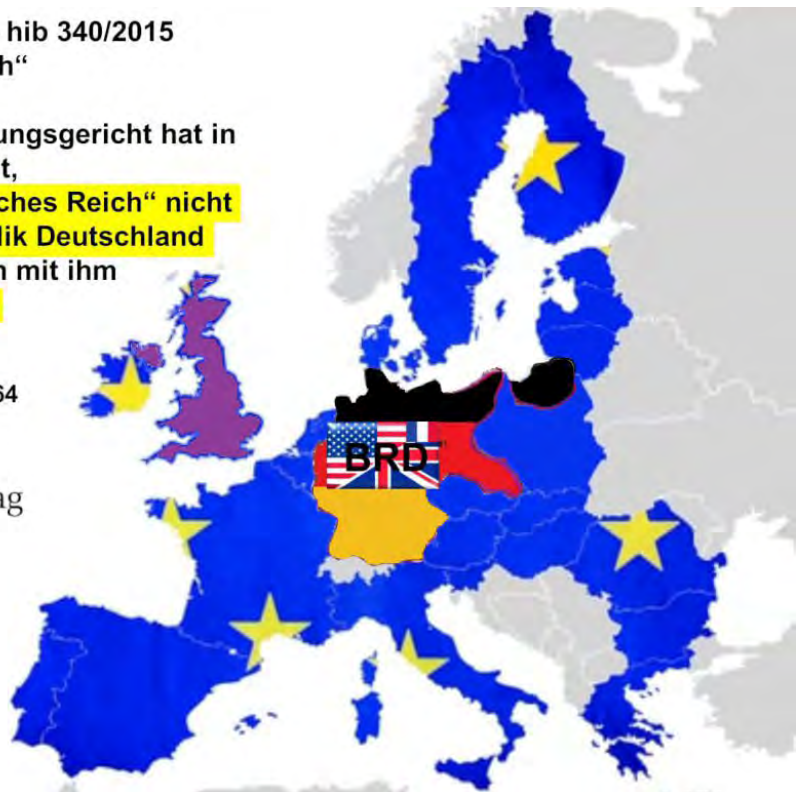
30.06.2015 Auswärtiges — Antwort — hib 340/2015  
Völkerrechtssubjekt „Deutsches Reich“

Berlin: (hib/AHE) Das Bundesverfassungsgericht hat in ständiger Rechtsprechung festgestellt, dass **das Völkerrechtssubjekt „Deutsches Reich“ nicht untergegangen und die Bundesrepublik Deutschland nicht sein Rechtsnachfolger, sondern mit ihm als Völkerrechtssubjekt identisch ist.**

Quelle: [https://www.bundestag.de/webarchiv/presse/hib/2015\\_06/380964-380964](https://www.bundestag.de/webarchiv/presse/hib/2015_06/380964-380964)



Deutscher Bundestag







**Die Täuschung aller Völker durch eine sog. „Wiedervereinigung“ veredelt die Staatssimulation der angloamerikanischen Besatzungsverwaltung!**

Zur verdeckten Weiterführung des "Dritten Reiches" und des Kriegszustandes wurde die internationale Weltgemeinschaft durch die betrügerische Aktion einer angeblichen "Wieder-Vereinigung" Nazi-Deutschlands erneut vollständig in die Irre geführt!

Die Ereignisse von 1989/1990 sind der Höhepunkt der ab 1949 großangelegten arglistigen Täuschungen (Kriegslisten) und veredeln die Staatssimulation AUF dem weiter fortbestehenden Deutschen Reich.

Die sog. „Deutsche Einheit“ ist in der Rechtsrealität eine „angloamerikanisch-sowjetische Einheit“.

Das beinhaltet nur eine Vereinigung zweier Besatzungsverwaltungen auf dem fortbestehenden handlungsunfähigen Feindstaat Deutschland!



Quelle: [https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/30920464\\_wegmarken\\_einheit7-202422](https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/30920464_wegmarken_einheit7-202422)



Quelle: <https://www.br.de/nachricht/25-jahre-2plus4-vertrag-100.html>

Für die Bundesrepublik Deutschland  
For the Federal Republic of Germany  
Pour la République fédérale d'Allemagne  
За Федеративную Республику Германию

*Helmut Kohl*

Für die Deutsche Demokratische Republik  
For the German Democratic Republic  
Pour la République démocratique allemande  
За Германскую Демократическую Республику

*Klaus Kasper*

Für die Französische Republik  
For the French Republic  
Pour la République française  
За Французскую Республику

*Robert Badinter*

Für die Union der Sozialistischen  
Sowjetrepubliken  
For the Union of Soviet Socialist Republics  
Pour l'Union des Républiques socialistes  
soviétiques  
За Союз Советских Социалистических Республик

*Andrei Gromyko*

Für das Vereinigte Königreich Großbritannien  
und Nordirland  
For the United Kingdom of Great Britain and  
Northern Ireland  
Pour le Royaume-Uni de Grande-Bretagne et  
d'Irlande du Nord  
За Соединенное Королевство Великобритании и  
Северной Ирландии

*Douglas Hurd*

Quelle: [https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Signature2\\_Zwei\\_plus\\_Vier\\_Vertrag.JPG](https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Signature2_Zwei_plus_Vier_Vertrag.JPG)

## **AUFDECKUNG DER TÄUSCHUNG**

**Der Kriegszustand zwischen der UdSSR, dessen Rechtsnachfolger die Russische Föderation ist, mit dem Staat Deutschland / Deutsches Reich wurde zu keinem Zeitpunkt beendet.**

**Bis heute wird der Kriegszustand unter Anwendung von Kriegslisten verdeckt gegen die Russische Föderation als Rechtsnachfolger der UdSSR weitergeführt.**

**Alle Schief lagen sind die Auswirkungen des völkerrechtlichen Kriegszustandes im Kriegsvölkerrecht mit dem handlungsunfähigen Deutschland und können nicht durch Bündnisse oder Verträge auf handelsrechtlicher Grundlage gelöst werden!**

**Das Potsdamer Abkommen ist die völkerrechtlich-verbindliche Festlegung zur Beendigung des fortwährenden Kriegszustandes für die drei Siegermächte!**

**Damit ist das Potsdamer Abkommen auch völkerrechtlich-verbindlich für die „Russische Föderation“ als Rechtsnachfolger der UdSSR!**

**Die Umsetzung des Potsdamer Abkommens würde durch die Beendigung des dauerhaften Kriegszustandes den herrschenden Kreisen der faschistischen Macht-Eliten die Grundlage für deren Weltherrschaft entziehen!**

**Wenn die indigenen Deutschen endgültig ausgerottet sind, sind Europa und die gesamte Menschheit in einen ewigen Welt-Krieg unter satanischer Verdammnis für immer verloren!**

**In Teil II der völkerrechtlichen Bestimmungen des Potsdamer Abkommens ist vorgesehen, dass zu gegebener Zeit eine Regierung für den Staat Deutschland gebildet werden muss, welcher bis zum heutigen Tage handlungsunfähig im Rechts- und Gebietsstand vom 31. Dezember 1937 fortbesteht.**

**Auch gemäß den Bestimmungen des humanitären Völkerrechts, dem Minderheitenrecht und der Rechte von eingeborenen Völkern haben die letzten Deutschen auf ihrem Heimatboden ihre völkerrechtlich-verbrieften Rechte zur Durchführung der Entnazifizierung zur Rückerlangung ihrer Freiheit und Selbstbestimmung und zur Wiederherstellung des Welt-Friedens wahrzunehmen.**

**Der handlungsunfähige aber weiter rechtsfähige Staat Deutschland existiert von dem angloamerikanischen Besatzungsregime BRD besetzt weiter und wird durch die herrschenden Kreise seit 1949 aus niederen Beweggründen missbraucht.**

## **57.3: Die Spitze der Pyramide - WER sind die Satane und warum sind sie so „übermächtig“?**

**Wer sind die Auftraggeber, die den satanischen Nazismus und Militarismus bis heute verschleiern, schützen und die gesamte Schöpfung in das NICHTS überführen?**

**Wie funktioniert die feindliche Übernahme?**

**Wie funktioniert die höhere-geistige Ebene der Steuerung?**

Um den Feind auf der sachlichen Ebene durch das Potsdamer Abkommen besiegen zu können, muss die verhängnisvolle Gesamtstruktur in der Tiefe verstanden werden. Um den satanischen Geist dauerhaft bannen zu können, muss der Feind auf der geistigen Ebene gänzlich erfasst werden.



Wie kam das ultimative Böse in „diese Welt“, dem das Russische Volk und die letzten Deutschen auf der höheren geistigen Ebene heute gegenüberstehen?

**Das römische Reich in seinen Anfängen ist vor seiner „scheinbaren“ Teilung ein lupenreines Handelsimperium im Mittelmeerraum gewesen.**

**Es ist aus dem kanaanitischen/phönizischen/karthagischen/punischen-babylonischen Herrschafts- und Handelsgeist hervorgegangen.**

**Dieser römisch-satanische Handelsgeist kontrolliert heute die Geschehnisse der gesamten Menschheit.**

**„... doch sie wurden alle betrogen!“**

**Eine wertlose Fiktion und Real-Abstraktion mit der Bezeichnung „Geld“ stürzt nach und nach die freien Völker in die Versklavung.** Die Menschen wurden durch die Einführung des Geldes an ihren Orten vollständig aus der Natürlichkeit entfernt!

Die Satane sind die Herren über die Fiktion des Geldes. In ihrem Kampf gegen die natürlich-göttliche Ordnung müssen die natürlichen Rohstoffe, fruchtbaren Böden und die Lebensgrundlagen aller Völker, insbesondere die des Russischen Volkes als letzter Gegner, vereinnahmt werden.

**Das Ziel der Satane ist es, die Schöpfung zu vernichten!**

Die erschlossenen Gebiete durch militärische Eroberung, „käuflich“ erworben oder durch „Verträge“ auf handelsrechtlicher Ebene fallen der Vernichtung anheim!

Jeder Rohstoff, Erdöl und Wasser, Bäume und fruchtbare Böden, Metalle und sonstige Substanzen werden vollständig aufgezehrt und zu schöpfungsverachtendem Stahl, Glas und Beton transformiert.

In ihrem Einflussgebiet erfolgt die Umerziehung der Menschen zum „Geschäftsdenken“. Das niederste aller Dinge wird zum Ziel und Lebensinhalt transformiert. Das „Geschäftsdenken“ ist jenes Denken, möglichst viel von diesem „Nichts“ haben zu müssen und dominiert alle Gesellschaften auf allen Ebenen. Abgesehen von wenigen letzten „unkontaktierten Völkern“ werden heute alle Menschen erdenweit in diesem Geschäftsdenken erzogen, damit dem Satanismus überführt und als Waffe gegen sich selbst ausgerichtet! Die Real-Abstraktion „Geld“, ein „Nichts“, eine wertlose Fiktion, ist das römisch-satanische Werkzeug zur erdenweiten Machteroberung. Diese Fiktion wurde in den Tempeln, die als erste Depotbanken dienten, und ihren angeschlossenen Münzstätten hergestellt. Das „Nichts“, eine satanische Fiktion, wird zu einem erdachten Wert „umgelogen“!

Solange die Menschen glauben, es sei sinnvoll mit ihren Rohstoffen Handel zu betreiben im Austausch oder gemessen an der Real-Abstraktion „Geld“, dienen sie automatisch den Satanen und handeln gegen sich selbst.

Um langfristig den Geist hinter dem Nazismus, Militarismus und Satanismus zu beseitigen, müssen die Völker dem satanischen „Geschäftsdenken“ entwöhnt werden. Die satanische Tempelarbeit, die einer „geprägten Münze“ einen „Wert“ beimisst, muss rückgängig gemacht werden! Dies muss von allen großartigen Nationen umgehend verstanden und nach Möglichkeit umgehend umgesetzt werden.

Der Handel ist immer das Niederste aller Dinge und mit einem fiktiven Tauschmittel der Satane ins Absurde geführt worden!

In der natürlich-göttlichen Ordnung (Stammesordnung) leben die Menschen organisiert im Kollektiv zusammen auf ihrem Heimatboden, sie sähen und ernten.

Die Ernte wird gemeinsam eingebracht und im Stamm verteilt.



**Die sog. „Hochfinanz“ ist selbst die vollumfängliche Triebfeder der gesamten Nazi-Kriegsführung. (siehe sog. „militärisch-industrieller Komplex“)**  
**Mittels der Fiktion und Real-Abstraktion „Geld“ verwandeln bzw. ergaunern die Nazi-Teufel Rohstoffe und Lebensgrundlagen der aus ihrer Sicht „minderwertigen Völker“ zur Umsetzung ihrer böartig-satanischen Machenschaften gegen die gesamte Menschheit!**  
**Solange die Menschen glauben, es sei sinnvoll mit ihren Rohstoffen Handel zu betreiben im Austausch oder gemessen an der Real-Abstraktion „Geld“, dienen sie automatisch den Satanen und handeln gegen sich selbst.**  
**Um langfristig den Geist hinter dem Nazismus, Militarismus und Satanismus zu beseitigen, müssen die Völker dem satanischen Geschäfts- bzw. Gelddenken entwöhnt werden.**  
**Die satanische Tempelarbeit, die einer „geprägten Münze“ einen „Wert“ beimisst, muss rückgängig gemacht werden!**  
**Dies muss von allen großartigen Nationen verstanden und nach Möglichkeit umgehend umgesetzt werden.**  
**Der Handel ist immer das Niederste aller Dinge und ist mit einem fiktiven Tauschmittel der Satane ins Absurde geführt worden!**  
**In der natürlich-göttlichen Ordnung (Stammesordnung) leben die Menschen organisiert im Kollektiv zusammen auf ihrem Heimatboden, sie sähen und ernten.**  
**Die Ernte wird gemeinsam eingebracht und im Stamm verteilt.**

## **Das verhängnisvolle Geld-Denken bzw. „Geschäftsdenken“**

### **als das Grundübel der menschlichen Gesellschaft!**

**Unbequeme Wahrheiten werden einfach ignorant verdrängt -**

**Beispiele aus der gegenwärtigen Gesellschaftspolitik:**

- **Nazi-Deutschland ist nicht untergegangen**
- **„Zweiter Weltkrieg“ nicht beendet**
- **schamlose Fortführung des Nazismus und Militarismus**
- **unverantwortlich organisierte Vernichtung der natürlichen Lebensgrundlagen**

**Alles Tun und Treiben der kapitalistischen Gesellschaft im BRD-Münz-Tempel  
dient dem Erhalt der satanischen Macht!**

Welche Rolle spielt dabei „die Münze“?

### **Das provisorische Besatzungsregime „BRD“ auf „Nazi-Deutschland“ als völkerrechtlicher Sicherungsriegel der MÜNZE**

Das nicht untergegangene „Dritte Reich“ im fortgeführten „Zweiten Weltkrieg“ ermöglicht den Meister der Lüge und dessen Zöglinge zweifelsfrei die moderne internationale satanische Geld-Herrschaft.

Beweis:

Das Feindstaatenbündnis „Vereinte Nationen“ („UN“) mit seinen sog. Sonderorganisationen „Internationaler Währungsfond“ („IWF“) und die „Weltbank“.

### **Ein Politbüro für den Kapitalismus?**

Council-Chef David Rockefeller: „Am Roten Platz eine Filiale“

DER SPIEGEL, Nr 50/1975

Auszug:

„Die Vereinten Nationen auf die Beine zu stellen als verbesserte Neuauflage des Völkerbunds; Weltbank und Währungsfonds zu gründen; die Kriegsgegner Deutschland und Japan nicht vollends zu demontieren, sondern diesen "sogenannten Habenichtsen... adäquate Wirtschaftschancen einzuräumen", wie das Council-Mitglied Eric Johnston noch während des Gemetzels forderte - alle diese Entscheidungen sind von den Studiengruppen und den Emissären des Rates für Auswärtige Beziehungen wesentlich mitbestimmt worden. Und man muss schon zurückgehen bis zur Reorganisation des Römischen Reiches durch Cäsar und Augustus, um einen Vergleich zu finden für die von diesen Amerikanern vollzogene Erneuerung des tief zerrütteten Weltkapitalismus, für seine Umformung in ein vereinheitlichtes, dynamisches, multinationales Imperium über dem die Sonne so bald nicht untergehen wird, trotz aller Unkenrufe der Propheten.“

## Was ist „Geld“?

Auszüge von: <https://de.wikipedia.org/wiki/Geld>

„Anfänglich gab es bis in die Gegenwart hinein Stammes- und Volkswirtschaften, die ohne Geld auskamen. Solche Wirtschaftsformen sind als Naturalwirtschaft oder Subsistenzwirtschaft bekannt. In diesen herrscht entweder eine Verteilwirtschaft (in Stammeskulturen wird die Ernte gemeinschaftlich eingebracht und nach bestimmten Regeln an die Stammesmitglieder verteilt), oder es herrscht weitgehende Selbstversorgung, bei welcher kaum Handel und dann nur Tauschhandel getrieben werden.

Die in Stämmen lebenden Menschen / Völker konnten mit „Geld“ nichts anfangen!

Die Münzprägungen begannen etwa im Jahre 410 v. Chr. auf der eroberten Insel Sizilien. Man verwendete Silber und übernahm den Münzfuß der Athener mit einem Normgewicht von etwa 4,3 Gramm für die Tetra-Drachme.



Das „Schatzhaus der Athener“ in Delphi - zugleich Tempel und Thesaurós (Depotbank)

**Die Bedeutung des neu entstandenen Münzgeldes basiert auf dem Theorem der Realabstraktion!**

In der Psychologie spielt die Abstraktion eine wichtige Rolle bei der Entwicklung von Denkmustern und Konzeptbildung. Die Fiktion „Geld“ als Theorem der Real-Abstraktion bedeutet also konkret, einer gedroschenen Münze einen fiktionalen Wert beizumessen, der in der Gedankenwelt der Menschen (heute „Verbraucher“) zur Wirklichkeit wird.

**Soziologisch wird darauf verwiesen, dass die ursprüngliche Etablierung von gemünztem Geld im 6. vorchristlichen Jahrhundert historisch auf große Schwierigkeiten stieß und dass dabei die antiken Tempel als erste Depotbanken dessen Einführung erleichterten, weil die dem gemünzten Geld zunächst eine diffuse symbolische (sakrale) Garantie mitgaben (vergleiche den Tempel der Iuno Moneta im alten Rom).**



Der **gesunde** Menschenverstand konnte einer Fiktion in Form einer „Münze“ keinen universellen Tauschwert beimessen. Die Tempel = Depotbanken (!), also die geistige Elite und führende Priesterkaste der Satane, mussten durch ihre Propaganda die Einführung möglich machen.

Die Tempelarbeit diente also der Etablierung der **satanischen Real-Abstraktion** „Geld“ in den militärisch eroberten Gebieten!

**Der Moneta Tempel** (Moneta - moderne Übersetzung: Zahlungserinnerung)

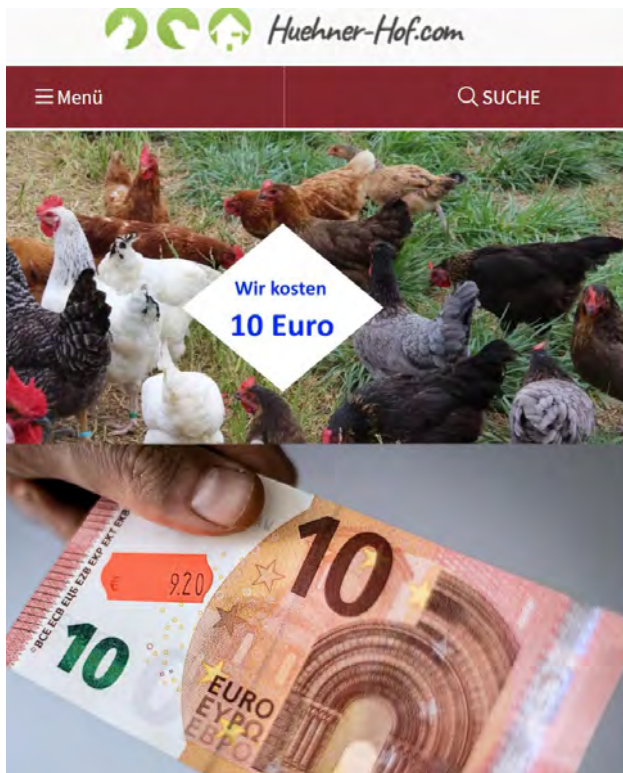
**Moneta** (lat. „Mahnerin“) ist der Beiname der römischen Göttin Iuno. Ihr Kult wurde in Rom im Jahre 345 v. Chr. eingeführt. **In oder neben deren Tempel befand sich auf dem römischen Kapitol eine Münzstätte.** Die Büste der Göttin zierte auch einige der dort geprägten Münzen.

Ursprünglich bedeutete *moneta* „Mahnerin“ oder auch „Erinnerung“. Später erhielt die Münzstätte und dann das Geld diesen Namen. Moneta wird heute gewöhnlich mit „Geld“ übersetzt. Von diesem Wort leitet sich ebenfalls die deutsche Bezeichnung „Münzen“ ab.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Moneta>

## **Das Theorem der Real-Abstraktion**





**Punische Münzen** waren ein Zahlungsmittel Karthagos und seiner Provinzen.



**Schekel**

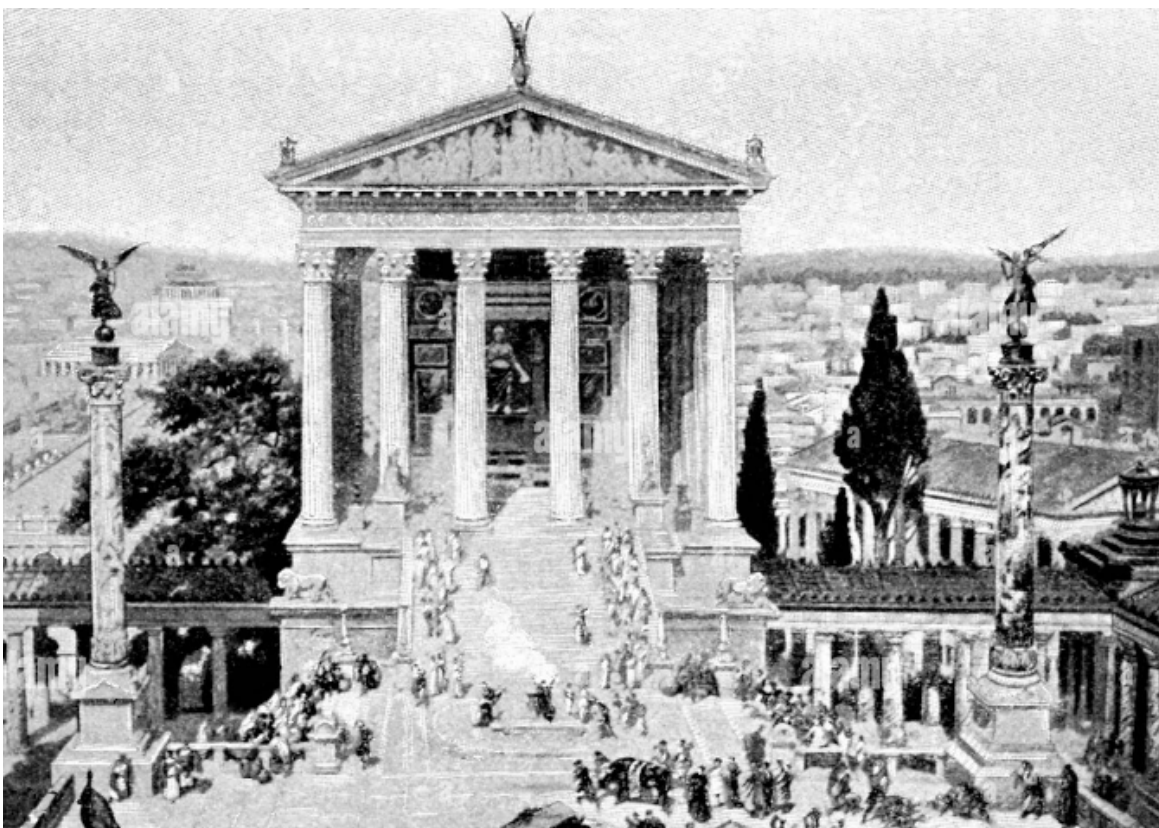
[https://de.wikipedia.org/wiki/Punisches\\_M%C3%BCnzewesen](https://de.wikipedia.org/wiki/Punisches_M%C3%BCnzewesen)

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Punisches\\_M%C3%BCnzewesen](https://de.wikipedia.org/wiki/Punisches_M%C3%BCnzewesen)



**Die Tempelarbeit zur Etablierung der sinnlosen satanischen Real-Abstraktion „Geld“ in den eroberten Gebieten!**

**Der Moneta Tempel (Moneta - Übersetzung: Zahlungserinnerung!)**



**Moneta (lat. „Mahnerin“) ist der Beiname der römischen Göttin Juno. Ihr Kult wurde in Rom im Jahre 345 v. Chr. eingeführt. In oder neben deren Tempel befand sich auf**

**dem römischen Kapitol eine Münzstätte.** Die Büste der Göttin zierte auch einige der dort geprägten Münzen.

Seit Domitian erscheint auf römischen Münzen die Darstellung der Moneta als Personifikation des Münzwesens oder der Münzprägestätte typischerweise mit einer Waage in der Hand.

Ursprünglich bedeutete *moneta* „Mahnerin“ oder auch „Erinnerung“. Später erhielt die Münzstätte und dann das Geld diesen Namen. Moneta wird heute gewöhnlich mit „Geld“ übersetzt. Von diesem Wort leitet sich ebenfalls die deutsche Bezeichnung „Münzen“ ab. Im 17. Jahrhundert kam die damals studentische Bezeichnung „Moneten“ im deutschen Sprachgebrauch auf.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Moneta>

## **Die menschliche Psyche unter dem Einfluss des Geldes**

„Zu den psychologischen Aspekten gehört, dass es nicht zuletzt vom Geldbesitz abhängt, ob das individuelle Streben nach Freiheit (finanzielle Unabhängigkeit, Autonomie) und Zufriedenheit, aber auch nach sozialem Einfluss und Macht befriedigt werden kann. Geld zu bekommen, wirkt als Belohnung. Menschen sind bereit, für Geld zu arbeiten, sondern vielfach sogar alles zu tun. Die Menschen mutieren dabei zu Wettbewerbern und Konkurrenten.

Geld im Sinne von Besitz und Vermögen beeinflusst maßgeblich die Persönlichkeit und das Sozialverhalten der Menschen.

Eine Untersuchung des Psychologen Dacher Keltner stellte die Tendenz fest, dass Großzügigkeit beim Spenden und das Interesse am Wohlergehen der Mitmenschen bei ärmeren Menschen stärker ausgeprägt sind.<sup>[34]</sup>

Elias Canetti bezeichnet in Masse und Macht Geld in Form des „Schatzes“ als ein wirkmächtiges „Massensymbol“, das vergleichbar mit den Naturmächten Feuer, Meer und Regen als „Kulturprodukt“<sup>[35]</sup> einen verstörenden Einfluss auf die Psyche, das Bewusstsein und Verhalten der Menschen hat: „Kämpfe und Kriege sind um Schätze entstanden und mancher hätte mit einem kleineren Schatz länger gelebt. So wird er oft notgedrungen geheim gehalten.“

Das Eigentümliche des Schatzes besteht also in der Spannung zwischen dem Glanze, den er verbreiten soll, und dem Geheimnis, das ihn schützt.<sup>[36]</sup> In dem Buch Mysterium Geld brachte Bernard Lietaer Geld mit Archetypen im Sinne Carl Gustav Jungs in Verbindung.“

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Geld>



**Die sog. „Hochfinanz“ ist selbst die vollumfängliche Triebfeder der gesamten Nazi-Kriegsführung. (siehe sog. „militärisch-industrieller Komplex“)  
Mittels der Fiktion und Real-Abstraktion „Geld“ verwandeln bzw. ergaunern die Nazi-Teufel Rohstoffe und Lebensgrundlagen der aus ihrer Sicht „minderwertigen Völker“ zur Umsetzung ihrer böartig-satanischen Machenschaften gegen die gesamte Menschheit!**

**Solange die Menschen glauben, es sei sinnvoll mit ihren Rohstoffen Handel zu betreiben im Austausch oder gemessen an der Real-Abstraktion „Geld“, dienen sie automatisch den Satanen und handeln gegen sich selbst.**

**Um langfristig den Geist hinter dem Nazismus, Militarismus und Satanismus zu beseitigen, müssen die Völker dem satanischen Geschäfts- bzw. Gelddenken entwöhnt werden.**

**Die satanische Tempelarbeit, die einer „geprägten Münze“ einen „Wert“ beimisst, muss rückgängig gemacht werden!**

**Dies muss von allen großartigen Nationen verstanden und nach Möglichkeit umgehend umgesetzt werden.**

**Der Handel ist immer das Niederste aller Dinge und ist mit einem fiktiven Tauschmittel der Satane ins Absurde geführt worden!**

**In der natürlich-göttlichen Ordnung (Stammesordnung) leben die Menschen organisiert im Kollektiv zusammen auf ihrem Heimatboden, sie sähen und ernten.**

**Die Ernte wird gemeinsam eingebracht und im Stamm verteilt.**

## **Auszüge von Zuschauer-Kommentaren, seit der direkten Offenlegung des Geldes als satanisches Mittel und dessen ersatzlose Abschaffung:**

*"Das Geld ist nicht die Ursache, auch ohne Geld würde der Teufel wirken. Er nimmt sich etwas aus der Schöpfung und beschmutzt es mit Falschheit und Verderben."*

*"Ein Tauschmittel ist nicht böse, sondern der Betrug dahinter. Zinsen auf Kredite und auf jedes Geld. Der unkontrollierbare Kapitalismus Carl Weizsäcker im Buch "Der bedrohte Frieden". Bitte akzeptiert auch andere Meinungen. Wir haben einen gemeinsamen Nenner, Missstände reformieren."*

*Verschiedene-Link-Postings zu YouTube Videos, die Alternative Geldsysteme vorstellen: Goldgedeckte-Währung, zins- und schuldenfreie Geldsysteme, Neue Deutsche Mark, Informationsgeld, Vortrag von Franz Hörmann, Positive Leistungen führen Gelschöpfung usw. usw."*

*"Wenn man die Menschen in eine neue Verfassung über die Befreiungsartikel 139/146 GG zu mehr Freiheit bringen will, sollte man zumindest Grundkenntnisse über ein freiheitliches Warengeldsystem haben. Ansonsten wird es irgendwann nur noch infantil. Erinnert mich schon fast an unsere durchgeknallten BRD-Statisten."*

*„Sie greifen Leute an, nur weil sie eine andere Meinung zu Geld haben. Es gibt auch mit Geld als Tauschmittel sinnvolle Alternativen, sinnvoll und seriös wie ursprünglich auch gedacht war. Es ist absurd alles zu verbieten.“*

Quelle Odysee Videobeitrag: „Abschaffung des Geldes = Befreiung des Menschen vom Satan!“ <https://odysee.com/@staatenlos.info-NOD:7/Abschaffung-des-Geldes---Befreiung-des-Menschen-vom-Satan!:d>



## **Warum wird das satanische „Geld“ verteidigt?**

Das „Geld“ als Instrument der Satane zur Versklavung dient der Mehrheitsgesellschaft **als fiktive Grundlage zur Befriedigung der niederen**

## menschlichen Grundbedürfnisse:

### Die menschlichen Bedürfnisse



Eine komplett abhängige, traumatisierte, unter dauerhafter Angst und Terror gehaltene kapitalistische Menschen-Gesellschaft in einem künstlich inszenierten Pseudo-Schlaraffenland kann und will aus der Vergangenheit nichts lernen!

Das „Geld“ und der Sklavendienst für den satanische Mammon-Götzen bzw. der Luna Moneta dient den Menschen zum Befriedigen seiner einfachen Grundbedürfnisse - Ebene 1: Essen, Trinken, Schlafen, Wärme/Heizung

Das „Geld“ und der Sklavendienst befriedigt das menschliche Bedürfnis nach „Sicherheit“ - Ebene 2:  
Wohnung / Haus / Unterkunft als Rückzugs-Möglichkeit/ Fluchtpunkt

Das „Geld“ und der Sklavendienst befriedigt das menschliche Bedürfnis nach sozialer Zugehörigkeit - Ebene 3:  
Die „Geld“ verdienenden Menschen werden in der kapitalistischen Mammon-Gesellschaft als „normal“ angesehen.  
Der Sklavendienst am „Arbeitsplatz“ befriedigt deren menschliches Bedürfnis „sozial akzeptiert“ zu sein.

Das „Geld“ und der Sklavendienst befriedigt das menschliche Bedürfnis nach Anerkennung - Ebene 4.

#### Bedeutung:

#### Satanischer Mammon-Luna-Moneta-Kult - Sprichwort:

**„Für Geld macht der Mensch alles!“**

Der sog. „Gehaltzettel“ als monatliche Auszeichnung und das System Geld als Belohnung dienen als Hauptwerkzeug Satans.

Die Tatsache, dass diese Gesellschaft alles Übel auf der Welt durch ihr tägliches Handeln unterstützt und vorantreibt, wird bequem **UMGELOGEN**. Dazu kommt der **Narzissmus als satanischer Schutzmechanismus!** Das steigert sich bis zur geistigen Erkrankung der sog. „narzisstische Persönlichkeitsstörung“!

Diese Menschen haben keinerlei Selbstwert-Bewusstsein!

Der sog. „Arbeitsplatz“ bedeutet zumeist narzisstische Zufuhr der Anerkennung und dient als Ersatzbefriedigung.

Die Zufuhr durch Anerkennung (Ebene 4) wird häufig abgedeckt durch eine künstlich geschaukelte Selbstdarstellung nach außen.

Das illusorische Selbstbild / Selbsttäuschung wird mit hohem

Energieaufwand aufgebaut und erhalten, um vom wahren verletzten Kind hinter einer „noblen“ Fassade abzulenken.

Eine komplett versklavte, völlig ohnmächtige Konsum-Gesellschaft belügt sich den ganzen Tag selbst: Die eigene Ohnmacht wird umgelogen zu Toleranz, Güte, Großzügigkeit, Aufgeklärtheit, Freiheit und Geduld!

Die Versklavung wird umgelogen zur Notwendigkeit und zum Gut-Mensch-Sein, zu Pflichtbewusstsein und Zuverlässigkeit!

Die Unterwerfung wird umgelogen zu „Freiheit und Glück mit Arbeitsplatz“!

Die **kapitalistische Mehrheitsgesellschaft** vergoldet sich mit diesen wahnhaften Lügen.



Bildquelle: <https://karrierebibel.de/ergonomie-am-arbeitsplatz/>

### **Warum wird staatenlos.info so extrem isoliert und bekämpft?**

Die Umsetzung des Potsdamer Abkommens würde den heutigen Nazi-Teufeln die Basis zur verdeckten Weiterführung des heimtückischen Kriegszustandes gegen die gesamte Menschheit entziehen und diesen Satanen für immer das Handwerk legen!



Die Realisierung des Potsdamer Abkommens beendet den dauerhaften Kriegszustand und rettet die gesamte natürliche Schöpfung Gottes vor der satanischen Vernichtung.

Erst wenn der internationale Zustand des sog. „Welt-Friedens“ hergestellt und der Nazismus und Militarismus auf deutschem Boden endgültig ausgerottet sind, können die letzten überlebenden Deutschen therapeutisch aus dem satanischen Ungeist des „Geschäftsdenkens“ bzw. „Gelddenken“ herausgeführt werden.

Durch diese Therapie in Verbindung der schrittweisen Wiederherstellung der urdeutschen Kulturpfeiler werden die Deutschen an Körper, Geist und Seele genesen und die natürliche Schöpfung Gottes kann sich nachhaltig erholen.

Aus diesem Grund wird die Nationale Befreiungsbewegung Deutschland - staatenlos.info von den Satanen isoliert und politisch mit hinterlistig-heimtückischen Methoden sabotiert und verfolgt.

Mit der Rückbesinnung auf die natürlich-göttliche Ordnung werden die Deutschen nie wieder eine Gefahr für den internationalen Welt-Frieden darstellen.



Rückblende zum Verständnis der Vorgehensweise der Satane

Babylon - Ägypten - Rom

**Ausdehnung des römischen Reiches und damit Ausdehnung des römisch-satanischen Geschäftsdenkens auf die gesamte Erde.**

## Ausdehnung West-Roms

= Ausdehnung des Geschäftsdenkens im westlichen Teil der Erdbevölkerung:

## Babylon - Ägypten - Rom/Römisches Reich

Paris - London/Londonium römische Handelszentrale / heute „City of London“

Köln - militärische Frontstadt / Brückenkopf über den Rhein zur militärischen Eroberung der sog. „germanischen Gebiete“.

Die römische-satanische Ausführungsmarionette „Karl der Große“ führte das römische Rechtssystem in den eroberten west-deutschen Stammesgebiete ein und die römisch-satanische Fiktion „Geld“ / Münzwesen



MÜNZKOLUMNE 03. JUN 2022 VON PETER PIASECKI

### Als Karl der Große den ersten Euro schuf

Mit dem Denar setzte Karl der Große eine einheitliche Währung in Westeuropa durch. Die Originalmünzen sind jedoch selten und teuer.



Das Münzbild des von Karl des Großen eingeführten Denars: Die Vorderseite (Avers) zeigt ein Kreuz und in der Umschrift die Worte „CARLVS REX FRANCORVM“ mit der Bedeutung „Karl, König der Franken“. Auf der Rückseite (Revers) findet sich der Prägeort (hier TVRONIS = Tours).

Foto: Lübke & Wiedemann KG, Leoberg

Quelle: <https://www.vdi-nachrichten.com/karriere/work-life-balance/als-karl-der-grosse-den-ersten-euro-schuf/>

Es ging immer nur darum, Gebiete militärisch zu erobern, ein römisches Verwaltungsgebäude zu errichten und schließlich das „punische“/ kanaanitische / bzw. das römisch-satanische Münzsystem zu etablieren und das römisch-satanische Handelsnetzwerk der sog. „Templer“ / heute „Freimaurer“ zu erweitern.

## Weströmisch-satanische Osterweiterung

Ein einfaches Beispiel ist der sog. „Deutschordensstaat“, dessen fremde Führung nichts mit den Deutschen zu tun hat!



### 1) Militärische Eroberung, Einführung des römischen Rechtessystems / „Magdeburger Stadtrecht“ und sonstiges

Die juristische Grundlage für die planmäßige Besiedlung des eroberten Prußenlandes war für die meisten Ortschaften das nach der ersten vom Orden gegründeten Stadt benannte Kulmische Recht (Kulmer Handfeste), eine Modifikation des Magdeburger Stadtrechts, welches den Bürgern Selbstverwaltung und eigene Gerichtsbarkeit sicherte (analog dazu in Livland das Rigaer Recht = Lübecker Stadtrecht). Das Land wurde dem Siedler zwar zu erblichem Besitz verliehen, der Orden behielt sich jedoch das letztliche Eigentumsrecht über Grund und Boden vor. An die Verleihung waren bestimmte dem Orden zu erbringende Reallasten gebunden, wie beispielsweise ertragsabhängige Naturalabgaben, Geldleistungen oder Kriegsdienst.

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Deutschordensstaat#Handel\\_und\\_Geldwesen](https://de.wikipedia.org/wiki/Deutschordensstaat#Handel_und_Geldwesen)

### 2) Einführung der satanischen Fiktion / Münzwesens

#### Währung im Deutschordensstaat

Durch die Goldbulle von Rimini mit dem Münzregal versehen, gab der Orden seit 1238 eigenes Geld zunächst nur in Form von silbernen Hohlpfennigen (Brakteaten) heraus. Daneben galten Kölner Pfennige, Böhmisches Groschen

und ungarische Gulden. Der im 14. Jahrhundert stark ansteigende Eigenhandel brachte jedoch die Notwendigkeit der Emission höherer Münzwerte mit sich. Dies führte in der zweiten Hälfte des 14. Jahrhunderts unter Winrich von Kniprode zu einer „Währungsreform“. Von nun an galt:  
1 preußische Mark = 60 Schillinge = 720 Pfennige

Folgende Münzen wurden geprägt:

- 1 Halbschoter = 16 Pfennige (2 H. = 1 Skot, d. i. 1/24 Kulmische Mark)
- 1 Schilling = 12 Pfennige
- 1 Vierchen = 4 Pfennige
- 1 Pfennig
- Ende des 15. Jahrhunderts gesellte sich noch der Groschen dazu.

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Deutschordensstaat#Handel\\_und\\_Geldwesen](https://de.wikipedia.org/wiki/Deutschordensstaat#Handel_und_Geldwesen)

3) Schließlich wird das vollständig satanisierte Gebiet vom römischen Hochadel oder den sog. „Kurfürsten“, die den Papst bestimmen, durch „ganz viel“ von dem „unendlichen Nichts“ erworben und in die römische Verfassungsordnung eingegliedert.

„(...) die Wiedererwerbung der Neumark, die schon ganz in den Besitz des Ordens übergegangen war und zweifellos 1466 mit Westpreußen zugleich eine Beute Polens geworden wäre, wenn sie damals noch dem Orden gehört hatte. In der Not des letzten Krieges mit Polen ließ sich der Hochmeister Ludwig von Erlichshausen 1455 dazu herbei, das Land gegen eine Zahlung von 40.000 Gulden auf Wiederkauf an den brandenburgischen Kurfürsten zu veräußern.“

Quelle: <https://die-hohenzollern-und-ihr-werk.de/3-3-friedrich-ii/>

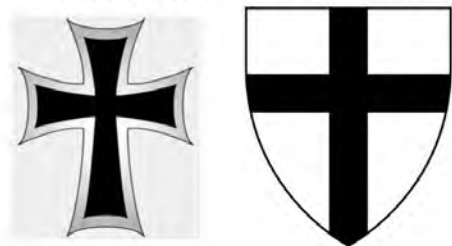
Rom und Jerusalem: Einige satanische Militäreinheiten, die das sog. „Geld“ und ihr Handelsnetzwerk einführten: Templerorden, Malteserorden und Deutscher Orden



Souveräner Malteserorden



Deutscher Orden



Der **Templerorden** war ein geistlicher Ritterorden, der von 1118 bis 1312 bestand. Seine Mitglieder werden als **Templer**, **Tempelritter** oder **Tempelherren** bezeichnet. Sein voller Name lautete *Arme Ritterschaft Christi und des salomonischen Tempels zu Jerusalem* (lateinisch: *Pauperes commilitones Christi templique Salomonici Hierosolymitanis*). Der Ritterorden wurde 1118 im **Königreich Jerusalem** gegründet. Er war der erste Orden, der die Ideale des adeligen Rittertums mit denen des Mönchtums vereinte, zweier Stände, die bis dahin streng getrennt waren. In diesem Sinne war er der erste Ritterorden und während der Kreuzzüge eine militärische Eliteeinheit. (...) In der Folge gab es mehrere Organisationen, die sich entweder aus

ehemaligen Templern rekrutierten (wie den Christusorden in Portugal) oder die sich auf das Erbe des Templerordens bezogen und teilweise noch aktiv sind.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Templerorden>

Der **Deutsche Orden**, auch **Deutschherrenorden**, **Deutschritterorden** oder **Deutschorden** genannt, ist eine **römisch-katholische Ordensgemeinschaft**. Mit dem Malteserorden steht er in der (Rechts-)Nachfolge der Ritterorden aus der Zeit der Kreuzzüge. Die Mitglieder des Ordens sind seit der Reform der Ordensregel 1929 regulierte Chorherren. Der Orden hat etwa 1000 Mitglieder (Stand: 2018),[1] darunter 100 Priester und 200 Ordensschwwestern, die sich vorwiegend karitativen Aufgaben widmen. Der Hauptsitz befindet sich heute in Wien.

Der vollständige Name lautet *Orden der Brüder vom Deutschen Hospital Sct. Mariens in Jerusalem*, lateinisch *Ordo fratrum domus hospitalis Sanctae Mariae Teutonicorum Ierosolimitanorum*.

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Deutscher\\_Orden](https://de.wikipedia.org/wiki/Deutscher_Orden)

Der **Souveräne Malteserorden** (mit vollem Titel: *Souveräner Ritter- und Hospitalorden vom Heiligen Johannes von Jerusalem, von Rhodos und von Malta* - früher *zu Jerusalem, genannt von Rhodos, genannt von Malta*) [4] oder kurz **Malteser-Ritterorden** ist eine römisch-katholische Ordensgemeinschaft, die ihren Ursprung, in dem im 11. Jahrhundert in Jerusalem gegründeten Johanniterorden hat und nach dem Ersten Kreuzzug zudem zu einem geistlichen Ritterorden wurde. Seit seiner Ansiedlung auf der Insel Malta um 1530 tritt der heute gebräuchliche Name auf (auch zur Unterscheidung vom protestantischen *Johanniterorden*, dessen Ursprünge im selben Orden liegen).

In völkerrechtlicher Hinsicht wird der Orden als ein souveränes nichtstaatliches Völkerrechtssubjekt behandelt. In dieser Eigenschaft verfügt er über eine Ordensregierung, entsendet Botschafter und kennt eine eigene Gerichtsbarkeit (**Magistralgerichte des Souveränen Malteserordens**).



Ein berühmtes Beispiel für die Einführung des römischen Rechtes in den militärisch eroberten Gebieten: Das „Magdeburger Stadtrecht“



Das Denkmal für das Magdeburger Recht (ukrainisch Пам'ятник Магдебурзькому праву *Pamjatnyk Mahdeburському pravu*) wird auch *Denkmal für die Taufe der Kiewer (Kyjiver) Rus* genannt und gilt als das älteste Denkmal in der ukrainischen Hauptstadt Kiew (Kyjiv).

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Denkmal\\_f%C3%BCr\\_das\\_Magdeburger\\_Recht](https://de.wikipedia.org/wiki/Denkmal_f%C3%BCr_das_Magdeburger_Recht)



**Punische Münzen** waren ein Zahlungsmittel **Karthagos** und seiner Provinzen. Die **Münzprägungen** begannen etwa im Jahre **410 v. Chr.** auf der eroberten Insel **Sizilien**.



Schekel

[https://de.wikipedia.org/wiki/Punisches\\_M%C3%BCnzwesen](https://de.wikipedia.org/wiki/Punisches_M%C3%BCnzwesen)

Babylon - Punier / Karthager / Kanaaniter / Phönizier

- Ägypten - Rom/Römisches Reich

#### **Ausdehnung Ost-Roms**

= Ausdehnung des Geschäftsdenkens im östlichen Teil der Erdbevölkerung:

**Byzanz - Chasaren / Chasarisches Reich / Goldene Horde / Tartaria (?)**

**Das Byzantinische Reich** - verkürzt auch nur Byzanz - oder das Oströmische Reich bzw. Ostrom war ein Kaiserreich im östlichen Mittelmeerraum. Die Bezeichnungen sind modernen Ursprungs, für Zeitgenossen handelte es sich zunächst um die östliche Hälfte des spätantiken Römischen Reiches, das bei der sogenannten Reichsteilung von 395 in zwei Verwaltungseinheiten mit je einem Kaiser unterteilt wurde.

#### **Die Reichsteilungen seit Konstantin dem Großen**

Die Wurzeln des Byzantinischen Reiches liegen in der römischen Spätantike (284-641). Das Byzantinische Reich stellte keine Neugründung dar, vielmehr handelt es sich um die bis 1453 weiter existierende östliche Hälfte des 395 endgültig geteilten Römerreichs, also um die direkte Fortsetzung des *Imperium Romanum*. Die damit verbundene Frage, wann die byzantinische Geschichte konkret beginnt, ist allerdings nicht eindeutig zu beantworten, da verschiedene Forschungsansätze möglich sind.

Vor allem in der älteren Forschung wurde als Beginn oft die Regierungszeit Kaiser Konstantins des Großen (306 bis 337) angesehen, während in der neueren Forschung die Tendenz vorherrscht, erst die Zeit ab dem 7. Jahrhundert als „byzantinisch“ und die davor liegende Zeit noch als eindeutig zur Spätantike gehörig zu charakterisieren, wenngleich auch dies nicht unumstritten ist.



Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Byzantisches\\_Reich](https://de.wikipedia.org/wiki/Byzantisches_Reich)

**Die Ausbreitung der Real-Abstraktion „Geld“: Nach militärischen Eroberungen wird auch im Oströmischen Imperium in den einverlebten Herrschaftsbereichen das „Nichts“ eingeführt.**



BYZANZ. Anastasius (491-518). AV-Solidus, 507-518, Constantinopel, 10. Offizin, 4,48g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild // Victoria steht l. mit Christogrammstab, davor Stern.



Quelle: <https://www.kuenker-numismatik.de/byzantinische-muenzen/>



Unter Kaiser Leo III. wird das **Miliaresion** eingeführt, eine neue Silbermünze ohne figurale Darstellung. Es ist das byzantinische Gegenstück zum **Dirham**, der vom Kalifen **Abd al-Malik** 696 eingeführt wurde.<sup>[7]</sup>



BYZANZ. Justinus II. (565-578) und Sophia. AE-Follis, Jahr 5, 569-570, Nikomedia, 2. Offizin. 15,94g. Herrscherpaar thront v. v. // Wert.

# Leo III. (Byzanz)

**Leo III.** (genannt **mittelgriechisch** Λέων Γ' ὁ Ἰσαυρός *Leon III. o Isavrós* ‚Leon der **Isaurier**‘; \* um 680 in **Germanikeia**; † 18. Juni 741) war von 717 bis 741 **byzantinischer Kaiser**. Er begründete die **Syrische Dynastie**, die auch oft (wenngleich fälschlich) als **Isaurische Dynastie** bezeichnet wird.



Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Leo\\_III.\\_\(Byzanz\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Leo_III._(Byzanz))

## Die Chasaren und Byzanz = Oströmische Expansion

Die Chasaren (auch Chazaren, Chozaren, Khazaren; griechisch Χάζαροι Cházaroi; lateinisch Gazari oder Cosri; persisch خزر Xazar; hebräisch כוזרים Kuzarim; türkisch Hazarlar; tatarisch Xäzärlär; russisch Хазары, Chasáry) waren ein ursprünglich nomadisches Turkvolk, das später teilweise sesshaft wurde [1] im westlichen Zentralasien, dem nördlichen Kaukasus und Teilen des östlichen Europas. Im 7. Jahrhundert nach Christus gründeten die Chasaren ein unabhängiges Khaganat im nördlichen Kaukasus an der Küste des Kaspischen Meeres. Ab dem 8. bis frühen 9. Jahrhundert wurde die jüdische Religion zur wichtigsten Religion im Reich.



Das Reich der Chasaren im 9. Jahrhundert

Die chasarische Oberherrschaft über die Krim geht auf das späte 7. Jahrhundert zurück. Etwa seit der zweiten Hälfte des 7. Jahrhunderts drangen die Chasaren langsam auf die Krim vor, ohne jedoch eine offene Kollision mit Ostrom zu riskieren. Bosphor und Sugdeja auf der Krim sowie Phanagoreia auf der gegenüberliegenden Seite der Meerenge von Kertsch hatten spätestens im Jahr 704 einen chasarischen Statthalter. In der Mitte des 8. Jahrhunderts wurden die aufständischen Krim-Goten unterworfen und ihre Hauptstadt Doros (das heutige Mangup-Kale) besetzt. Nur Chersones konnte von den Byzantinern gehalten werden; Angriffe der Araber im Kaukasusraum sorgten dann dafür, dass es zu keinen militärischen Auseinandersetzungen zwischen den Chasaren und Byzanz kam, im Gegenteil: Oftmals waren die Chasaren (...) Bundesgenossen des Byzantinischen Reichs, auch wenn später die Beziehungen der Chasaren zum Abbasiden-Kalifat in der Regel freundlich waren. (...)

Der byzantinische Kaiser Leo III. war von dem Sieg der Chasaren gegen die Araber bei Ardabil 730 (s. u.) derart beeindruckt, dass er im Rahmen einer Allianz zwischen den beiden Reichen seinen Sohn Konstantin, den späteren Konstantin V., mit der chasarischen Prinzessin Tzitzak (Tochter des Khagans Bihar) verheiratete. Tzitzak, die auf den Namen Irene getauft wurde, wurde für ihr Hochzeitskleid berühmt. In Konstantinopel wurden daraufhin Männerroben mit der Bezeichnung *tzitzakion* sehr populär. Ihr Sohn Leo (Leo IV.) war besser bekannt unter dem Namen „Leo der Chasare“.

### Hinwendung zum zur Glaubensgemeinschaft das sog. „Judentum“

Seit klassischer Zeit gab es in den griechischen Städten an der Schwarzmeerküste jüdische Gemeinden. Chersones, Sudak, Kertsch und andere Städte der Krim hatten ebenso jüdische Gemeinden wie Gorgippa; Tmutarakan hatte in den 670er Jahren sogar eine jüdische Bevölkerungsmehrheit. Zu den ursprünglichen jüdischen Siedlern kamen Immigrationswellen von Flüchtlingen, die vor der Verfolgung im Byzantinischen Reich, im sassanidischen Persien und später aus der islamischen Welt flohen. Viele jüdische Händler wie etwa die Radhaniten betrieben regelmäßig

Handel mit dem Chasarenggebiet und haben dabei möglicherweise bedeutenden wirtschaftlichen und politischen Einfluss ausgeübt. Obwohl ihre Ursprünge und ihre Geschichte im Unklaren liegen, haben auch die Bergjuden in der Nähe des Chasarenggebietes gelebt und könnten entweder ihre Bundesgenossen gewesen oder ihrer Oberherrschaft unterstanden haben. Es wäre möglich, dass sie bei der Konversion der Chasaren eine Rolle gespielt haben.

Entweder am Ende des 8. Jahrhunderts oder im frühen 9. Jahrhundert konvertierten das chasarische Herrscherhaus, der Adel sowie Teile der einfachen Bevölkerung zur jüdischen Religion. Welcher Anteil der Bevölkerung hiervon erfasst wurde, ist Gegenstand historischer Debatten. Früher glaubten die meisten Wissenschaftler, ausschließlich die Oberschicht sei zur jüdischen Religion konvertiert, diese These wird durch zeitgenössische islamische Texte gestützt. Neuere archäologische Ausgrabungen haben jedoch weitverbreitete Wandlungen bei Begräbnispraktiken gezeigt. Um die Mitte des 9. Jahrhunderts begannen die chasarischen Begräbnisse einen dezidiert jüdischen Charakter anzunehmen. Grabbeigaben verschwanden fast vollständig. Die Begräbniskultur spricht dafür, dass die jüdische Religion um 950 in allen Schichten der chasarischen Gesellschaft verbreitet war. (...)

## (Das römische Imperium kontrolliert den Welthandel seit über 1500 Jahren)

### (... ) Handel



Karte Eurasiens mit dem Handelsnetz der Radhaniten um 870 nach Berichten des Ibn Chordadbeh im Buch der Straßen und Königreiche.

Die Chasaren befanden sich an einer **zentralen Schnittstelle des Welthandels**. Güter aus Westeuropa wurden nach Mittelasien und China verkauft und umgekehrt. Die islamische Welt konnte sich mit Nordeuropa nur durch chasarische Vermittlung austauschen. **Die Radhaniten - eine mittelalterliche jüdische Händlergilde - unterhielt Handelsstraßen durch das Chasarenreich, möglicherweise beförderten sie die Konversion der Chasaren zur jüdischen Religion. Die Chasaren zahlten keinerlei Steuern an die Zentralregierung. Staatseinnahmen wurden durch einen zehnpromzentigen Zoll auf Güter, die durch die Region transportiert wurden, sowie durch die Tributzahlungen unterworfenen Nationen erzielt.** Die Chasaren exportierten Honig, Pelze, Wolle, Hirse und andere Getreide, Fisch und Sklaven. D. M. Dunlop und Artamanow nahmen an, dass die Chasaren selbst keine materiellen Güter produzierten, **sondern ausschließlich vom Handel lebten**. Diese Theorie ist durch Entdeckungen im Laufe des letzten halben Jahrhunderts widerlegt worden, zu denen Töpfereien und Glasmanufakturen gehören.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Chasaren>

### Liste der Khaghanate

#### Rouran-Khaghanat (4.-6. Jahrhundert)

- Khaghanat der Awaren (568–828)
- Erstes Türk-Kaganat (552-630/659)
- Khaghanat der Xueyantuo (630-646) als Nachfolger des östlichen Türk-Khaghanats
- Zweites Türk-Kaganat (682-742)
- Khaghanat der Chasaren (7.-10. Jahrhundert)
- Uigurisches Kaganat (745-840)
- Die Kimek-Kiptschak-Konföderation war von 880 bis 1050 ein Khaghanat, danach ein Khanat

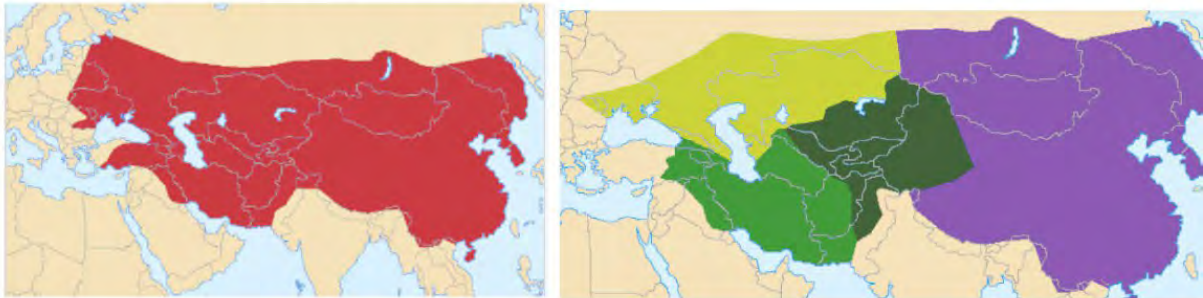
- Das Khaganat der Jenissei-Kirgisen (840-925)

Das Mongolische Reich war das im 13. und 14. Jahrhundert von den vereinigten mongolischen Volksstämmen eroberte Territorium in Asien und Osteuropa und auf seinem Höhepunkt der größte zusammenhängende Herrschaftsbereich der Weltgeschichte. Der Begriff „Mongolen“ bezeichnet hier die ursprünglichen mongolischen Volksstämme, die damals auf dem heutigen Gebiet der Mongolei ansässig waren, eines auf einer Hochebene gelegenen Landes nördlich der heutigen Volksrepublik China. Trotz ihrer geringen Zahl (um 1200 etwa 200.000) spielten die Mongolen eine bedeutende Rolle in der Weltgeschichte.

## Khaghanat

Ein **Khaghanat** oder **Chaghanat** (*alttürkisch* *Qaqanlyk*, *Khaghanlyk*; *türkisch* *Kağanlık*) ist die Bezeichnung eines Reiches im Gebiet der *Altaisprachen*, das von einem *Khaghan* regiert wurde. Andere Schreibweisen sind *Kaganat* und *Kaghanat*.

Ein Khaghanat ist größer und mächtiger als ein *Khanat* und kann bedingt mit einem *Kaiserreich* verglichen werden.



Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Mongolisches\\_Reich](https://de.wikipedia.org/wiki/Mongolisches_Reich)

**Goldene Horde** ist die Bezeichnung eines mittelalterlichen mongolischen Khanates, das sich von Osteuropa bis nach Westsibirien erstreckte.

Nach dem Mongolensturm von 1237 bis 1240 trat das Steppenreich als dominierende Macht auf, wurde nach der Teilung des Mongolischen Reiches ab 1260 auch formal unabhängig und gehörte zu den spätmittelalterlichen **Großmächten** des östlichen Europas. **Bis um 1360 war es straff organisiert**, verfiel dann aber in interne Auseinandersetzungen um das Erbe der erloschenen Linien der Gründerkhane Batu und Berke. Ab Mitte des 15. Jahrhunderts spalteten sich mehrere Teilreiche ab: das Khanat Kasan, das Khanat Astrachan und das Khanat der Krim.

## Nogai Khan - der Greif erscheint erstmals als Flagge

**Nogai Khan** (\* ?; † 1299, mongol. *Xap Horaï/Char Nogaï*) war ein Prinz der Dschingisiden. Er stammte aus der Linie Dschötschis, des ältesten Sohns Dschingis Khans. Nogai entwickelte sich ab ca. 1280 zur bestimmenden Figur innerhalb der Goldenen Horde, der er offiziell unterstellt war. Diese besaß aber etwa ab 1280 weitgehend tatenlose Khane.

Nogai war nach der um 1303 erschienenen Darstellung Raschid ed Dins der Sohn des Prinzen Tatar. Damit war er der Enkel von Boal und Urenkel Jochis. Nogai war der Großneffe Batu Khans, des eigentlichen Begründers der Goldenen Horde.



Ethnische Flagge der Nogaier

Ab etwa 1270 schuf sich Nogai eine eigene nomadische Gefolgschaft mit der er direkt die Steppengebiete im Süden der Goldenen Horde von der Dobrudscha bis zur unteren Wolga und zum Kaukasus beherrschte und selbstständig in die Politik umliegender Länder eingriff.<sup>[2]</sup>

Er hielt relativ lange an der mongolischen Religion und den mongolischen Sitten fest - während Berke Khan und die ersten Adligen des Mongolischen Reiches bereits zum Islam konvertiert waren; dies machte ihn bei anderen Adligen und bei Teilen der mongolischen Bevölkerung populär. Er war jedoch in religiösen Fragen tolerant, auch war seine Hauptfrau Christin.

Im Zuge seines Aufstieges konvertierte aber auch er 1271 zum Islam. Bei seinen Truppen war der Islam bis zu Nogais Tod kaum verbreitet.<sup>[3]</sup>

Um etwa 1280, als Berkes Nachfolger Möngke Khan verstarb, begann Nogai seine Bindungen zur übergeordneten Goldenen Horde zu lösen und seine Vasallenpflicht gegenüber dem Khan zu vernachlässigen.

So begründete er die praktisch selbstständige Nogaier-Horde und führte z. Bsp. ein eigenständiges Münzwesen ein. Die Münzen trugen eine griechische Inschrift. Seine Machtbasis lag auf der Krim und in weiten Teilen der heutigen Ukraine sowie in Teilen der Kaukasusregion

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Nogai\\_Khan](https://de.wikipedia.org/wiki/Nogai_Khan)



Quelle: <https://www.muenzen-ritter.de/41577-mongolen-goldene-horde-jani-beg-mahmud-doppeldirhem-1341-1357-ss.html>

## Die Tataren

In Europa wurden die Truppen des Mongolischen Reiches und der Goldenen Horde vom späten 12. bis ins frühe 16. Jahrhundert als „Tataren“ bezeichnet. Oft wurden sie auch als „Tartaren“ bezeichnet, abgeleitet von griechisch Tartaros, mit der Bedeutung „die aus der Hölle kommen“.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Tataren>

Netzfunde zu Flagge der Tataren







„Khanate of Kazan“

Der Greif ist ein in vielen altorientalischen Kulturen (Elam (Altertum), Ägypten, Babylonien, Assyrien, Hethiter, Anatolien) bekanntes Fabelwesen. In der ägyptischen Kunst wird er seit dem Ende des vierten Jahrtausends v. Chr dargestellt. Von dort angeregt, gelangte er im frühen 2. Jahrtausend nach Syrien. Der in der mesopotamischen Mythologie vorkommende Greif ist dagegen erst seit etwa 1400 v. Chr. belegt. Die in Sumer dem Greif ähnlich erscheinenden Mischwesen werden als *Löwen-Greife* bezeichnet. Anzu scheint deren Vorläufer zu sein und trat von der Akkad-Zeit (2340 v. Chr.) bis zum Beginn des neubabylonischen Reiches (626 v. Chr.) in Erscheinung. In der Kunst des Achämenidenreichs erscheint der Greif als „Symbol für das Böse und das Chaos, das der König bekämpft und im Zweikampf besiegt“.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Greif>



Zionistische Terror- und Tarnorganisation der Geheimdienste mit der Bezeichnung „Sonnenstaatland“



Rothschild-Wappen „City of London“: „Meister führe uns“  
(Die Satane brauchen ihre Befehle!)

**Der Sieg über die Satane - In alter Tradition der Rus:  
Die Niederstreckung des satanischen Greif**



**Überlieferung: Jesus Christus, der sich der herrschenden  
Priesterkaste in Jerusalem entgegenstellte, jagt die satanischen  
Münzspekulanten aus ihrem Tempel.**





**Die feindliche Übernahme des russischen Staates und seine gezielte Überführung in die Abhängigkeit der Satane.  
Die Anwendung des „Nichts“ / Fiktion / Real-Abstraktion zur Eroberung der Kontrolle über das russische Volk**

**Um die Schöpfung zu retten, muss verstanden werden, dass die Satane über die Fiktion „Geld“ den Krieg gegen die natürlich-göttliche Ordnung organisieren.**

### **Operation Handelsflagge**

Peter der Große von Russland baute eine neue russische Marine, hauptsächlich nach niederländischen Maßstäben; Daher wäre die russische Handelsflagge auf See die umgekehrte Farbe der niederländischen Flagge.



Quelle: [https://de.wikibrief.org/wiki/Flag\\_of\\_the\\_Netherlands](https://de.wikibrief.org/wiki/Flag_of_the_Netherlands)

### **Die Große Gesandtschaft**

Fregatte *Pieter en Paul* auf dem Gemälde von Abraham Storck Peter I. in London, 1698. Das Porträt wurde von Godfrey Kneller gemalt und diente als Geschenk Peters für den König von England, William III. Von 1697 bis 1698 war Peter I. zum Teil inkognito als Teil der Großen Gesandtschaft in Europa unterwegs. Der Weg führte ihn über Livland, Kurland, Preußen nach Holland und weiter nach England, wo er auch Fachleute anwarb, darunter Joseph Nye, Richard Cosenz und John Perry. Begleiter auf dieser Reise war Alexander Menschikow. Sein Freund François Le Fort fungierte als nomineller Erster Gesandter der **Großen Gesandtschaft in den Niederlanden**. Im August 1697 wollte Peter im niederländischen Zaanstad Erfahrungen im Schiffbau sammeln. Hier studierte er die Konstruktion seegängiger Segler, die er als Modellschiffe kopieren und in Russland später nachbauen ließ. Nachdem entdeckt wurde, wer da wirklich in Zaandam weilte, war Peter gezwungen, in einer von der Öffentlichkeit abgeschirmten Werft in Amsterdam weiterzuarbeiten. Dort begann er am 20. August 1697 beim Werftmeister Gerrit Claesz Pool eine Zimmermannslehre in der Werft der Ostindischen Kompanie in Krummendijk. Hier

arbeitete Peter am Bau der Fregatte *Peter und Paul* und erhielt von Pool ein glänzendes Zeugnis. Peter wurde an allen großen Höfen empfangen, doch sein politisches Anliegen, die Unterstützung Russlands im Kampf mit dem Osmanischen Reich, wollte niemand erfüllen. Damit zerschlug sich auch die Hoffnung auf die Gewinnung eines Schwarzmeerhafens, worauf sich Peters Anstrengungen von nun an zur Ostsee hin verlagerten.

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Peter\\_der\\_Gro%C3%9Fe](https://de.wikipedia.org/wiki/Peter_der_Gro%C3%9Fe)

## **Ein Jahr später - nachdem Peter der Große aus London zurück kam, - 1699: Einführung der weiß-blau-rot (Trikolore) Handelsflagge**

Es wird angenommen, dass die russische Flagge wiederum viele Flaggen anderer slawischer Länder beeinflusst hat, was in vielen Teilen Europas zu vielen rot-weiß-blau gestalteten Tribanden führte. **Peter der Große von Russland baute eine neue russische Marine, hauptsächlich nach niederländischen Maßstäben; daher wäre die russische Handelsflagge auf See die umgekehrte Farbe der niederländischen Flagge.**

Die Flagge der Russischen Föderation (russisch: Флаг Российской Федерации, tr. Flagge Rossiskoy Federatsii) ist eine dreifarbige Flagge, die aus drei gleichen horizontalen Feldern besteht: oben weiß, in der Mitte blau und unten rot. **Die Flagge wurde erstmals 1696 als Fähnrich für russische Handelsschiffe verwendet.**

Es blieb bis 1858 in Gebrauch, als Alexander II. Die erste offizielle Flagge des Russischen Reiches verordnete, eine Trikolore, die aus drei horizontalen Feldern bestand: oben schwarz, in der Mitte gelb und unten weiß.

**Ein Dekret von 1896 setzte die weiße, blaue und rote Trikolore bis zur Revolution von 1917 als offizielle Flagge des russischen Reiches wieder ein.**

Nach der Gründung der Russischen Sozialistischen Föderativen Sowjetrepublik nach der bolschewistischen Revolution wurde die russische Trikolore abgeschafft und ihre Verwendung während des russischen Bürgerkriegs von der Weißen Bewegung und dem russischen Staat bewahrt. Während des Bestehens der Sowjetunion verwendete sie die rote Fahne mit einem goldenen Hammer und einer goldenen Sichel und einem goldenen umrandeten roten Stern darüber, während die russische SFSR (eine konstituierende Republik der UdSSR) eine unleserliche Variante mit einem vertikalen blauen Balken an verwendete das Hebezeug.

Während der Auflösung der Sowjetunion nahm die russische SFSR ein neues Flaggendesign an, das fast identisch mit der vorrevolutionären Trikolore aussah, die 1917 nach dem Staatsstreich im August 1991 abgeschafft wurde.

Das Verhältnis der neuen Flagge betrug 1: 2, und die Flaggenfarben bestanden oben aus Weiß, in der Mitte aus Azurblau und unten aus Scharlach.

Das Flaggendesign blieb bis 1993 unverändert, als die ursprüngliche russische Trikolore nach der russischen Verfassungskrise von 1993 als aktuelle Flagge vollständig restauriert wurde.

Quelle: [https://de.wikibrief.org/wiki/Flag\\_of\\_Russia](https://de.wikibrief.org/wiki/Flag_of_Russia)

# Flagge der Russischen Föderation



2:3

1699–1858

Flagge des Zarentums  
Russland und des  
Russischen  
Kaiserreiches



2:3

1858–1883

Flagge der Romanow  
und des Russischen  
Zarenreiches

Vexillologisches  
Symbol:



Seitenverhältnis:

2:3

Offiziell  
angenommen:

11. Dezember 1993  
(ursprünglich 20.  
Januar 1705)

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Flagge\\_Russlands](https://de.wikipedia.org/wiki/Flagge_Russlands)



**1712**  
**Russische  
Zarenflagge**



**Handelsflagge**  
**Kriegsflagge**

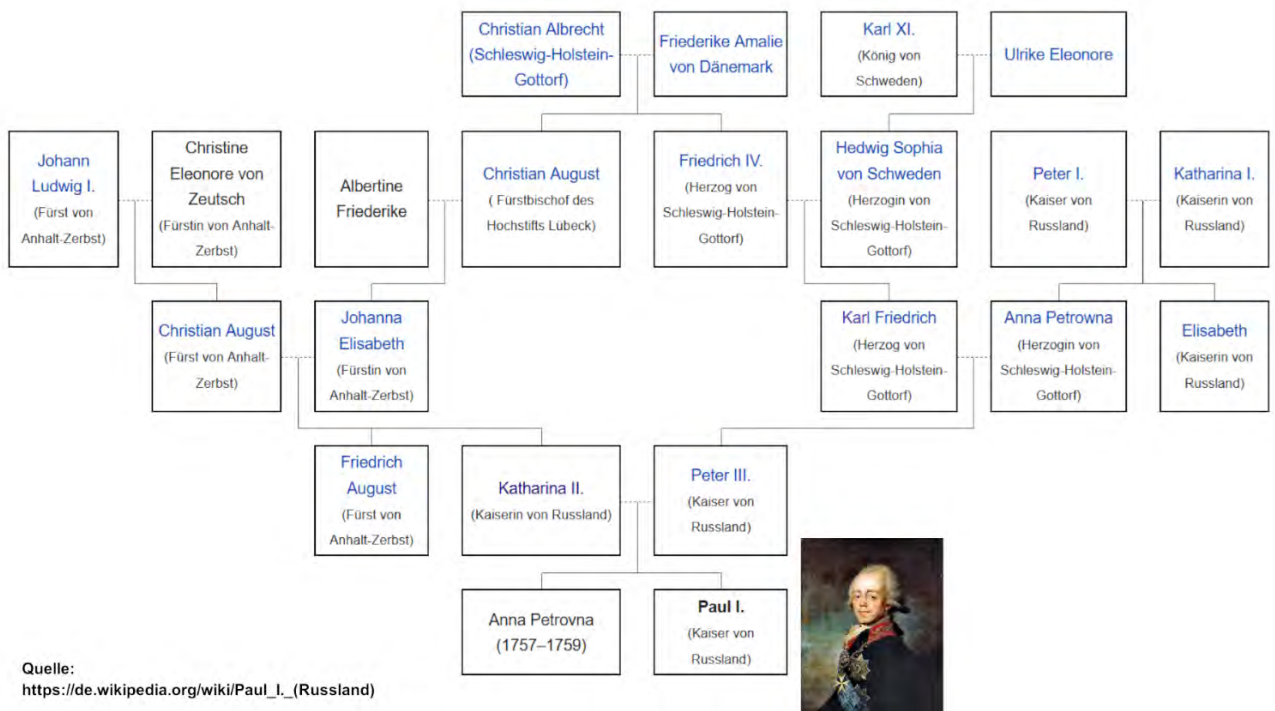




**Römische Ranken: Kaperung des alten russischen Adelsgeschlechtes Romanow durch unter weströmischer Herrschaft stehenden Adelshäuser**



**Die Tochter Peters I. wird in das „Haus Schleswig-Holstein-Gottorf“ verheiratet...**

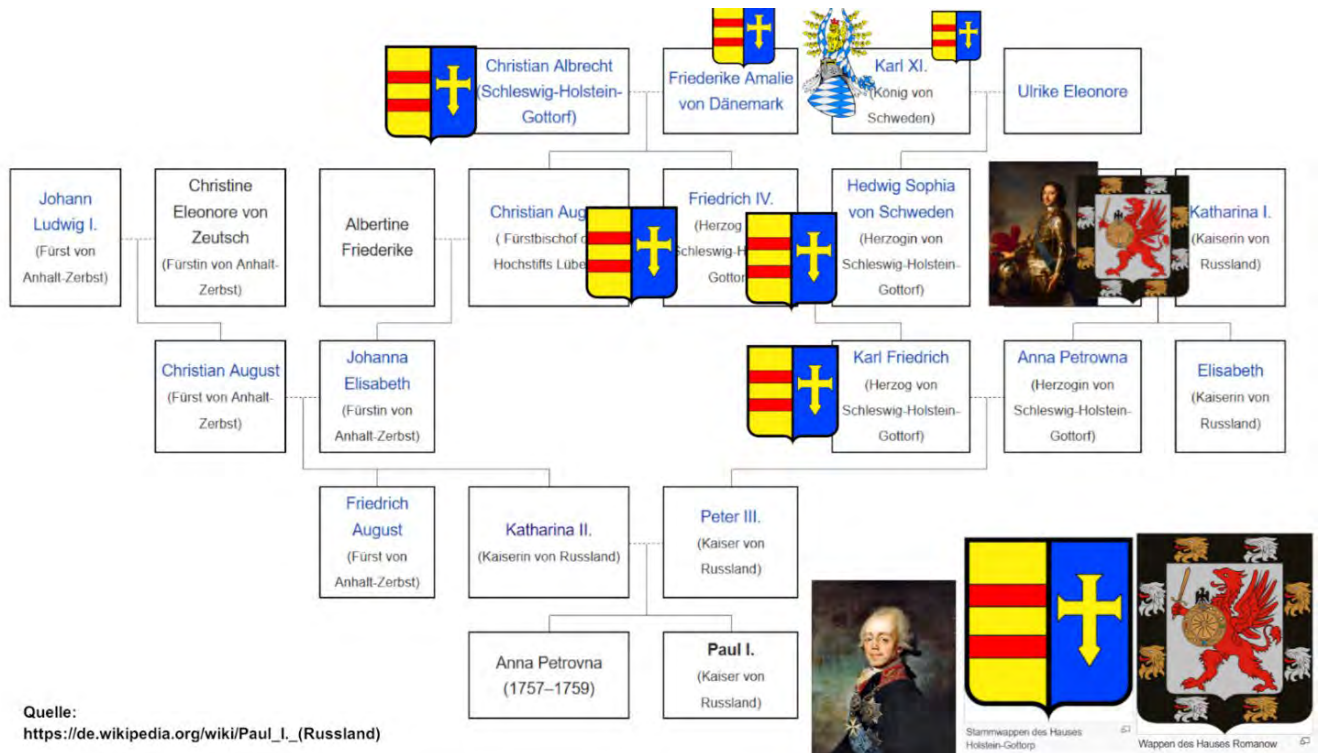


Quelle:  
[https://de.wikipedia.org/wiki/Paul\\_I.\\_\(Russland\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Paul_I._(Russland))

**Operation „Feindliche Übernahme“ durch Ränkeschmiede**

Die Tochter von Peter dem Großen (Peter I) wurde mit dem „Haus Schleswig-Holstein-Gottorf“ verheiratet.

Der Westen bestellt seither die Regierungsebene des russischen Staates. Rechts im Stammbaum zu erkennen Peter I aus dem Hause Romanow und die Überführung seiner Tochter in das west-römische „Haus Schleswig-Holstein Gottorf“, welches von nun an die russischen Zaren hervorbringt!



**Das „herzogliche Haus Schleswig-Holstein-Gottorf“** (oder auch Schleswig-Holstein-Gottorp), ab 1720 nur noch Holstein-Gottorf, war eine Nebenlinie des Hauses Oldenburg. Sie wurde benannt nach Schloss Gottorf bei Schleswig, dem Stammsitz der Familie.

Die Gottorfer Herzöge regierten von 1544 bis zum Beginn des 18. Jahrhunderts das gleichnamige, territorial verstreute Teilherzogtum in Schleswig und Holstein, von 1713 bis 1773 nur noch in Holstein.

**Aus dem „Haus Gottorf“ gingen zwischen 1751 und 1818 vier schwedische Könige, seit 1762 die russischen Zaren** sowie seit 1773 die Herzöge und später Großherzöge von Oldenburg **hervor.**

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Schleswig-Holstein-Gottorf>

**Grundregel: Sobald eine römisch-satanische Marionette die hoheitliche Verantwortung innehat, erfolgt die Erzeugung von Abhängigkeiten auf der handelsrechtlichen Ebene der Satane!**

## Paul I. (Russland)

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Paul\\_I.\\_\(Russland\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Paul_I._(Russland))

**Paul I.** (eigentlich *Pawel Petrowitsch* bzw. russisch: Павел Петрович, \* 20. September<sup>Jul.</sup> / 1. Oktober 1754<sup>greg.</sup> in Sankt Petersburg; † 11. März<sup>Jul.</sup> / 23. März 1801<sup>greg.</sup> ebenda) war 1762 bis 1773 Herzog von **Holstein-Gottorf** und von 1796 bis 1801 Kaiser von **Russland**, außerdem von 1799 bis 1801 **Großmeister des Malteserordens**. Er gehörte dem **Haus Romanow-Holstein-Gottorp** an.



„Großherzogtum Holstein-Gottorp“  
Kaiser Paul



Kaiser Paul, Ölgemälde des russischen Malers Stepan Schtschukin. Pauls Unterschrift:

*Paul*



**Paul I.** (eigentlich *Pawel Petrowitsch* bzw. russisch: Павел Петрович, \* 20. September<sup>Jul.</sup> / 1. Oktober 1754 <sup>greg.</sup> in Sankt Petersburg; † 11. März<sup>Jul.</sup> / 23. März 1801<sup>greg.</sup> ebenda) war 1762 bis 1773 Herzog von **Holstein-Gottorf** und von 1796 bis 1801 Kaiser von **Russland**, außerdem von 1799 bis 1801 **Großmeister des Malteserordens**.

Er gehörte dem **Haus Romanow-Holstein-Gottorp** an.

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Paul\\_I.\\_\(Russland\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Paul_I._(Russland))

**Der Großmeister des Malteserordens ist die oberste Gewalt des Souveränen Malteserordens (bis zur Ansiedlung auf Malta Johanniterorden) [1]. Bis 1267 trug er den Titel Meister.**

Amt und Würde eines Großmeisters wird einem **Professritter mit Ewigen Gelübden** übertragen.[1]

Kirchenrechtlich steht der Großmeister des Malteserordens im Range eines Kardinals, darf aber als Laie nicht am Konklave teilnehmen. Der Titel des Großmeisters lautet Seine Hoheit und Eminenz,[1] der **Fürst und Großmeister**. Die Befugnisse des Großmeisters regelt die Verfassung des Ordens.[1]

**Der Großmeister residiert am Sitz des Ordens in Rom, Via Condotti.**

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Gro%C3%9Fmeister\\_des\\_Malteserordens](https://de.wikipedia.org/wiki/Gro%C3%9Fmeister_des_Malteserordens)

**1822-1917 - Hochfinanz und Rothschild-Spezialwaffe:  
Gezielte Erzeugung von Abhängigkeiten durch Staatsanleihen mit den  
römischen Zaren in der russischen Führungsebene**

Der Sohn des Zaren Paul I - **Paul II** auch genannt Alexander I. Pawlowitsch Romanow aus dem Hause Holstein-Gottorf; verschuldete das Russische Zarenreich an die kriminelle Rothschild-Familie!  
Die Regierung Russlands wurde durch diese sog. „STAATSANLEIHEN“ in die Abhängigkeit des Rothschild-Bankenkartells gebracht.  
Bis zu diesem Zeitpunkt hatten die Rothschilds nur Privatkredite an die herrschenden römischen Dynastien vergeben! Ab Paul II wurde der erste Staatskredit durch die Rothschilds inszeniert, **um die Staaten abhängig zu machen!**

**Nathan Mayer Rothschild** (seit 1817: von Rothschild, seit 1822 Freiherr von Rothschild) (\* 16. September 1777 in Frankfurt am Main; † 28. Juli 1836 ebenda) war ein deutsch-britischer Bankier.

Er vergab unter anderem Kredite an Regierungen. **Die russische Anleihe von 1822, die bis 1917 gültig war**, gilt als erste europäische Anleihe, da sie in den jeweiligen Länderwährungen in London, Frankfurt, Paris, Wien und St. Petersburg gewechselt und deren Dividende dort kassiert werden konnte.



Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Alexander\\_I.\\_\(Russland\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Alexander_I._(Russland))

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Nathan\\_Mayer\\_Rothschild\\_\(Bankier\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Nathan_Mayer_Rothschild_(Bankier))



**Alexander I. Pawlowitsch Romanow** (russisch Александр I Павлович; \* 12. jul. / 23. Dezember 1777<sup>greg.</sup> in Sankt Petersburg; † 19. November<sup>jul.</sup> / 1. Dezember 1825<sup>greg.</sup> in Taganrog) war **Kaiser<sup>[1]</sup> von Russland (1801–1825)**, König von Polen (1815–1825) russischer Großfürst von Finnland (1809–1825)<sup>[2]</sup> aus dem **Hause Romanow-Holstein-Gottorp**.

Alexander I. war der älteste **Sohn des Kaisers Paul I. und seiner zweiten Gemahlin, Maria Fjodorowna, geborene Prinzessin Sophie Dorothee von Württemberg.**

**Diese Staatsanleihe war gültig bis ins Jahr 1917!**

**„Gulden“ und „Sterling“ -**

**Der satanische Ungeist der Templer in den Münzen kontrolliert alle neurömischen Adelshäuser.**

**Es ist wichtig zu erfassen, in welchem Umfang allein der kriminelle Rothschild-Clan die verschiedenen Regierungen und geostrategische Prozesse auf der Erde mit dem „Nichts“ steuern!**

**Die Rothschilds als „Herren“ der Fantasie (Fiktion) „Geld“**



	Vorheriges Los	Zurück	Nächstes Los
Losnr.:	734 (Deutschland bis 1945 (Nicht Reichsbank))		
Titel:	Ferdinand Herzog zu Sachsen Coburg und Gotha (mit OU)		
Auflistung:	Hauptschuldv. 1 Mio Gulden 18.5.1838.		
Ausruf:	1.600,00 EUR		
Ausgabedatum:	18.05.1838		
Ausgabeort:	Gotha / Wien		

Prinz Ferdinand Georg August (1785-1851), Sohn des Herzogs Franz, trat zum Katholizismus über und heiratete 1816 die Tochter Antonia des reichen ungarischen Fürsten Franz Josef Kohary. Sein Sohn Ferdinand heiratete 1836 die Königin Donna Maria da Gloria von Portugal, eine Tochter des Kaisers Pedro I. von Brasilien. Dieser Linie entstammten später die letzten drei Könige von Portugal. Nicht minder erfolgreich war Prinz Ferdinand Georg Augusts' anderer Sohn August: Er heiratete Clementine, Prinzessin von Orleans; ihr Sohn Ferdinand I., ihr Enkel Boris III. und ihr Urenkel Simeon II. waren Zaren von Bulgarien. Standesgemäßes Hofhalten und das Anbahnen so hochkarätiger Ehen kostete immens viel Geld. (...)

Die riesige Summe von 1.000.000 Gulden besorgte Rothschild dem Herzog Ferdinand, die dann in Teilschuldverschreibungen an Investoren weiterplaziert wurden. Dies ist die Hauptschuldverschreibung dieser Anleihe, mit der sich der Herzog gegenüber Rothschild für 1 Mio. Gulden verpflichtet: Per se ein Unikat. Original unterschrieben in Wien von Ferdinand Herzog von Sachsen Coburg Gotha, zwei weitere Originalunterschriften von Franz Graf Haller und Chevalier Norman, k.k. Rittmeister, als Zeugen. Ein hochbedeutendes Dokument der Finanzbeziehungen zwischen dem europäischen Hochadel und dem Bankhaus Rothschild.

#### Besonderheiten:

Eine vom Bankhaus M.A. von Rothschild & Söhne, Frankfurt a.M. arrangierte Anleihe. Mit Originalunterschrift Ferdinands. Vierseitiges, handgeschriebenes Dokument mit fünf roten Lacksiegeln.

Quelle: <https://www.fhw-online.de/de/FHW-Auktion-112/?AID=142110&AKTIE=Ferdinand+Herzog+zu+Sachsen+Coburg+und+Gotha+%28mit+OU%29>

Während in der kleinen Residenzstadt Coburg nach den napoleonischen Kriegen wieder ein ruhiges Leben einkehrte, wurde das bis dahin weithin unbekannte und schon gar nicht mit Reichtümern gesegnete Coburger Herzogshaus weltweit bekannt. Es verdankt dies Coburger Prinzen und deren Heiraten. Prinz Ferdinand Georg August (1785-1851), Sohn des Herzogs Franz, trat zum Katholizismus über und heiratete 1816 die Tochter Antonia des reichen ungarischen Fürsten Franz Josef Kohary. Sein Sohn Ferdinand heiratete 1836 die Königin Donna Maria da Gloria von Portugal, eine Tochter des Kaisers Pedro I. von Brasilien. Dieser Linie entstammten später die letzten drei Könige von Portugal. Nicht minder erfolgreich war Prinz Ferdinand Georg Augusts' anderer Sohn August: Er heiratete Clementine, Prinzessin von Orleans; ihr Sohn Ferdinand I., ihr Enkel Boris III. und ihr Urenkel Simeon II. waren Zaren von Bulgarien (letzterer, gekrönt 1943, hatte davon aber nicht mehr viel). Standesgemäßes Hofhalten und das Anbahnen so hochkarätiger Ehen kostete immens viel Geld. Wo bekamen das die Potentaten der damaligen Zeit? Bei Meyer Amschel Rothschild in Frankfurt. Die riesige Summe von 1.000.000 Gulden besorgte Rothschild dem Herzog Ferdinand, die dann in Teilschuldverschreibungen an Investoren weiter plaziert wurden. Dies ist die Hauptschuldverschreibung dieser Anleihe, mit der sich der Herzog gegenüber Rothschild für 1 Mio. Gulden verpflichtet: Per se ein Unikat. Original unterschrieben in Wien von Ferdinand Herzog von Sachsen Coburg Gotha, zwei weitere Originalunterschriften von Franz Graf Haller und Chevalier Norman, k. k. Rittmeister, als Zeugen. Ein hochbedeutendes Dokument der Finanzbeziehungen zwischen dem europäischen Hochadel und dem Bankhaus Rothschild. Quelle: <https://www.fhw-online.de/de/FHW-Auktion-112/?AID=142110&AKTIE=Ferdinand+Herzog+zu+Sachsen+Coburg+und+Gotha+%28mit+OU%29>

## **Britische Kolonial-Herrschaft in Ägypten und die Errichtung eines geostrategischen Projektstaates mit der Bezeichnung „Israel“**

### **Herrschaft in Ägypten**

Im Zuge der Zerschlagung der Urabi-Bewegung kam es 1882 zum Anglo-Ägyptischen Krieg.

Am 13. September 1882 wurde Ahmed Urabi Pascha in der Schlacht von Tel-el-Kebir geschlagen und Ägypten wurde durch britische Truppen unter Garnet Joseph Wolseley besetzt. Großbritannien übernahm die Kontrolle über das Land, ohne dessen formelle Zuordnung zum Osmanischen Reich zu beenden. Der Khedive von Ägypten blieb formell weiterhin Vasall der Osmanen. Die britische Herrschaft wurde durch den Generalkonsul vertreten, der als Berater des Khediven der tatsächliche Herrscher des Landes war.

Von 1883<sup>[1]</sup> bis 1907<sup>[1]</sup> wurde das Amt des Generalkonsuls („consul-general and agent“<sup>[1]</sup>) von Evelyn Baring, ab 1892<sup>[1]</sup> der Earl of Cromer, ausgeübt. Unter ihm wurde Ägypten wirtschaftlich in das britische Weltreich eingebunden und dessen Interessen untergeordnet. So wurde die Landwirtschaft auf den Anbau von Baumwolle umgestellt. Bald stellte Baumwolle 92 % der ägyptischen Ausfuhren. Dies führte neben der Ausweitung des Großgrundbesitzes dazu, dass Ägypten als traditionelles Getreideexportland nun Getreide einführen musste, um seine Bevölkerung ernähren zu können. Die ägyptische Armee hatte von 1883 an britische Generäle als Oberbefehlshaber (Sirdar) und wurde durch britische Offiziere ausgebildet und geführt.

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Britische\\_Herrschaft\\_in\\_%C3%84gypten](https://de.wikipedia.org/wiki/Britische_Herrschaft_in_%C3%84gypten)

### **Die Rothschilds finanzierten in diesem Zusammenhang den Suezkanal den Beginn der Diamantenindustrie in Afrika.**

Quelle: Neue Züricher Zeitung

[https://www.nzz.ch/die\\_geschichte\\_des\\_hauses\\_rothschild\\_vom\\_juedischen\\_ghetto\\_in\\_die\\_hoehste\\_n\\_gefilde\\_von\\_geld\\_macht\\_und\\_einfluss-ld.1259517?reduced=true](https://www.nzz.ch/die_geschichte_des_hauses_rothschild_vom_juedischen_ghetto_in_die_hoehste_n_gefilde_von_geld_macht_und_einfluss-ld.1259517?reduced=true)

Am 17. Januar 1863 starb Said Pascha und sein Neffe [Ismail Pascha](#) wurde vom Sultan zu seinem Nachfolger ernannt.

**Ismail Pascha hatte (...) Kredite in Höhe von 7 Mio. Pfund Sterling pro Jahr aufgenommen, so dass die öffentlichen Schulden Ägyptens auf 98 Mio. Pfund Sterling angewachsen waren. Die Zahlungsunfähigkeit des Osmanischen Reiches Ende 1875 brachte ihn in eine hoffnungslose Situation. Ismail Pascha wollte zunächst seine Aktien in der Sueskanal-Gesellschaft verpfänden, sah dann aber ein, dass nur ein Verkauf ihm die dringend benötigten Mittel bringen würde. Großbritannien machte gegenüber Frankreich deutlich, dass es einen Verkauf an die Sueskanal-Gesellschaft oder an Frankreich nicht dulden würde. Man wolle nicht der Gnade von Lesseps ausgeliefert sein. Deshalb entschied die britische Regierung unter Disraeli schon am 25. November 1875, die Aktien zum Nominalwert von rund 88 Millionen Francs bzw. 4 Millionen Pfund Sterling mit Hilfe der Rothschild-Bank selbst zu kaufen.**

Der **Suezkanal** oder **Sueskanal** (benannt nach der Hafenstadt Sues; arabisch قناة السويس *Qanāt as-Suwais*) ist ein Schifffahrtskanal in Ägypten zwischen den Hafenstädten Port Said und Port Taufiq bei Sues, der das Mittelmeer über die

Landenge von Sues (Isthmus von Sues) mit dem Roten Meer verbindet und der Seeschifffahrt zwischen Nordatlantik und Indischem Ozean den Weg um Afrika erspart. Der Kanal, der damit Teil der maritimen Seidenstraße ist, bildet die Grenze zwischen Afrika und Asien. Am 17. November 1869 wurde der Suezkanal mit einer Länge von 164 km eröffnet. Seit der 2009 fertiggestellten Vertiefung ist er einschließlich der nördlichen und südlichen Zufahrtskanäle 193,3 km lang.<sup>[2]</sup> 2015 wurde ein neuer, parallel zum existierenden Kanal verlaufender, rund 37 km langer Kanalabschnitt eröffnet, der die bisherige Strecke begradigt und dadurch (für die eine Fahrtrichtung) etwas verkürzt.<sup>[3]</sup> Rund 12 % des weltweiten Seehandels passieren den Suezkanal.<sup>[4]</sup> Im Jahr 2020 bedeutete das ein Durchfahrtsaufkommen von 18.829 Schiffen.<sup>[5]</sup> Der Betreiber, der ägyptische Staatsbetrieb Suez Canal Authority (SCA) nimmt jährlich über 5 Milliarden US-Dollar ein, durchschnittlich etwa 300.000 US-Dollar pro Durchfahrt.<sup>[6]</sup> Im Jahr 2023 werden über 10 Milliarden US-Dollar Umsatz erwartet.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Suezkanal> +  
[https://de.wikipedia.org/wiki/Geschichte\\_des\\_Sueskanals](https://de.wikipedia.org/wiki/Geschichte_des_Sueskanals)

# ISTHME DE SUEZ

AVEC LE TRACÉ DES CANAUX CONCÉDÉS  
PAR S.A. LE VICE-ROI D'ÉGYPTE  
pour la Jonction de la Mer Rouge à la Méditerranée  
et la Jonction du Nil au lac Timsah  
tel qu'il a été arrêté par la Commission Internationale.  
1857.



## LÉGENDE

- Canal d'eau douce et partie de la rigole maritime livrés à la circulation des barques.
- - - Partie de la rigole maritime en cours d'exécution.
- Parties de la rigole maritime non encore entreprise.
- Parties du tracé audessous du niveau de la mer.
- Domaine de l'Ouady, appartenant à la Compagnie du Canal maritime de Suez.

1<sup>er</sup> Mai 1862.



Quellen: [https://de.wikipedia.org/wiki/Robert\\_Cecil,\\_1.\\_Viscount\\_Cecil\\_of\\_Chelwood](https://de.wikipedia.org/wiki/Robert_Cecil,_1._Viscount_Cecil_of_Chelwood)  
[https://de.wikipedia.org/wiki/Arthur\\_James\\_Balfour,\\_1.\\_Earl\\_of\\_Balfour](https://de.wikipedia.org/wiki/Arthur_James_Balfour,_1._Earl_of_Balfour)



**James Brownlow William Gascoyne-Cecil, 2. Marquess of Salisbury KG PC** (geborener *Cecil*, \* 17. April 1791 in London; † 12. April 1868 ebenda) war ein britischer Politiker und Peer.

Er war der Vater des späteren dreimaligen Premierminister Robert Gascoyne-Cecil, 3. Marquess of Salisbury und **Großvater des späteren Premierministers Arthur James Balfour, 1. Earl of Balfour.**



**Robert Arthur Talbot Gascoyne-Cecil, 3. Marquess of Salisbury, KG, PC** (\* 3. Februar 1830 in Hatfield, Hertfordshire; † 22. August 1903 ebenda), war ein britischer Staatsmann und Premierminister.



**Edgar Algernon Robert Gascoyne-Cecil, 1. Viscount Cecil of Chelwood,** kurz Robert Cecil



**Arthur James Balfour, 1. Earl of Balfour** (/ˈbalfə/), KG OM PC (\* 25. Juli 1848 in Whittingehame, East Lothian, Vereinigtes Königreich Großbritannien und Irland; † 19. März 1930 im Fisher's Hill House, Hook Heath, Woking, Surrey, Großbritannien) war ein britischer Politiker und Premierminister

In der **Balfour-Deklaration** vom 2. November 1917 erklärte sich Großbritannien einverstanden mit dem 1897 festgelegten Ziel des Zionismus, in Palästina eine „nationale Heimstätte“ des jüdischen Volkes zu errichten. Namensgeber war der damalige britische Außenminister Arthur James Balfour. Mit der Deklaration sollten auch die Rechte bestehender nicht-jüdischer Gemeinschaften gewahrt bleiben. Damals befand sich Palästina noch im Machtbereich der Osmanen. Die damalige britische Regierung unter Lloyd George versprach sich von der Zusage an die zionistische Bewegung Vorteile in der Mobilisierung zusätzlicher Ressourcen während des Krieges und auch langfristige strategische Vorteile.

Am 31. Oktober 1917 hatten Truppen aus mehreren Ländern des British Empire (darunter Truppen aus Australien und Neuseeland) unter dem britischen General Edmund Allenby Be'er Scheva erobert (Schlacht von Beerscheba). Am 7. November fiel Gaza, am 16. November Jaffa (siehe Palästinafront#1917) und am 9. Dezember 1917 Jerusalem. Die britische Balfour-Deklaration war an die Verantwortlichen der zionistischen Weltorganisation gerichtet. Sie wird als eine entscheidende Garantieerklärung an den Zionismus angesehen, um in Palästina eine „nationale Heimstätte für das jüdische Volk“ errichten zu dürfen.

### **„Verehrter Lord Rothschild,**

ich bin sehr erfreut, Ihnen im Namen der Regierung Seiner Majestät die folgende Erklärung der Sympathie mit den jüdisch-zionistischen Bestrebungen übermitteln zu können, die dem Kabinett vorgelegt und gebilligt worden ist:

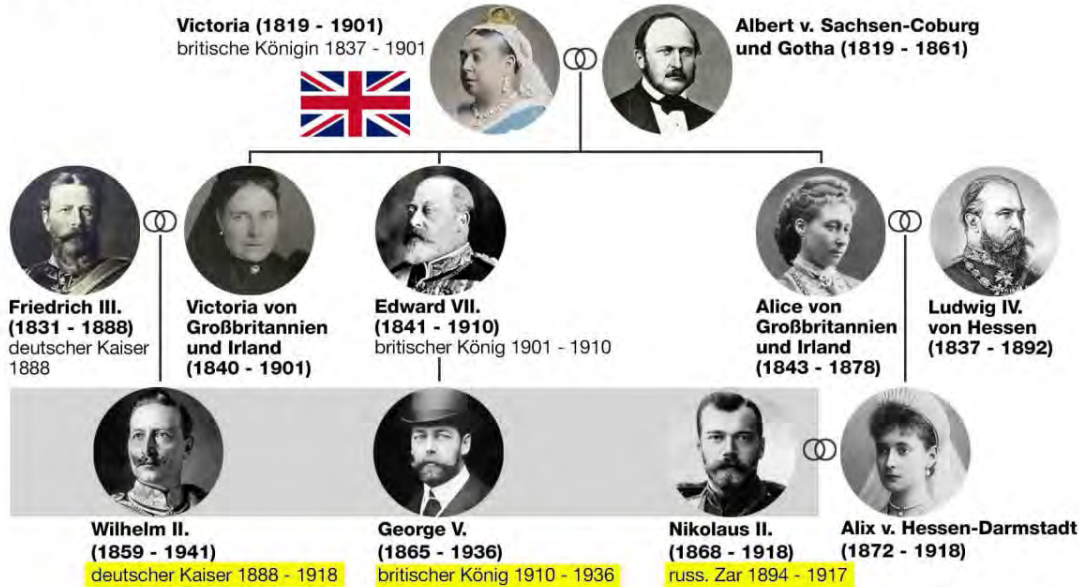
*Die Regierung Seiner Majestät betrachtet mit Wohlwollen die Errichtung einer nationalen Heimstätte für das jüdische Volk in Palästina und wird ihr Bestes tun, die Erreichung dieses Zieles zu erleichtern, mit der Maßgabe, dass nichts geschehen soll, was die bürgerlichen und religiösen Rechte der bestehenden nicht-jüdischen Gemeinschaften in Palästina oder die Rechte und den politischen Status der Juden in anderen Ländern in Frage stellen könnte. Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie diese Erklärung zur Kenntnis der Zionistischen Weltorganisation bringen würden.*

Ihr ergebener Arthur Balfour“

Beweis-Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Balfour-Deklaration>

## Die aus London inszenierte „Große sozialistische Oktoberrevolution“

### Die drei Vettern



Quelle: <https://irreedemablegundamnut.blogspot.com/2021/07/konigin-victoria-von-england-stammbaum.html>

**Rothschild-Projekt „DER GOLD-ZUG“ gründet 1917 die UdSSR!  
Das russische Zarenreich geht im Zuge der Oktoberrevolution unter.  
Der letzte Anteil der ur-russischen Linie der Romanows wurde durch Mord  
ausgelöscht.**

**Als Deutschland die russische Revolution in Gang setzte.**

Im April 1917 setzte Deutschland Lenin in einen Zug nach Russland, um die russische Regierung zu Fall zu bringen - und den Krieg im Osten zu beenden. Es war ein Zug, der Weltgeschichte schrieb - vor hundert Jahren im April 1917 ein Jahr vor Ende des Ersten Weltkrieges.



Der Generalstab des deutschen Kaisers Wilhelm II. hatte dem im Schweizer Exil lebenden Berufsrevolutionär Wladimir Iljitsch Lenin einen Sonderzug zur Verfügung gestellt, um quer durchs Deutsche Reich nach Russland zurückzukehren. Das gemeinsame Ziel des Kommunisten und des Kaiserreichs: der Sturz der russischen Regierung.

Quelle: <https://www.welt.de/geschichte/article163523294/Als-Deutschland-die-russische-Revolution-in-Gang-setzte.html>

Der berühmt-berüchtigte Gold-Zug, der die Revolution in Gang setzte und die drei Vettern aus dem Hause Windsor-Sachsen-Coburg und Gotha



**Nikolaus II.**  
(1868 - 1918)  
russ. Zar 1894 - 1917



**Alix v. Hessen-Darmstadt**  
(1872 - 1918)



Nikolaus II. mit seiner Gattin Alexandra und den fünf gemeinsamen Kindern (1913)

Der Ehe entstammten fünf Kinder, die alle zusammen mit ihren Eltern am 17. Juli 1918 ermordet wurden:

- Großfürstin Olga (\* 15. November 1895),
- Großfürstin Tatjana (\* 10. Juni 1897),
- Großfürstin Maria (\* 26. Juni 1899),
- Großfürstin Anastasia (\* 18. Juni 1901),
- Zarewitsch Alexei (\* 12. August 1904).

[https://de.wikipedia.org/wiki/Nikolaus\\_II.\\_\(Russland\)#Heirat\\_und\\_Nachkommen](https://de.wikipedia.org/wiki/Nikolaus_II._(Russland)#Heirat_und_Nachkommen)

## Das Ende der Romanows: Der Mord an der letzten Zarenfamilie



Zar Nikolaus II. und drei seiner vier Töchter in sibirischer Gefangenschaft.

Quelle: <https://www.mdr.de/geschichte/weitere-epochen/erster-weltkrieg/zarenfamilie>

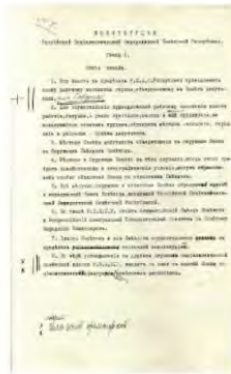
## Gründung und vorprogrammiertes Ende der UdSSR

Die **Geschichte der Sowjetunion** beginnt mit der **Oktoberevolution** der **Bolschewiki** im Jahr **1917** in **Russland** unter Führung von **Wladimir Iljitsch Lenin** und endet mit der **Alma-Ata-Deklaration** am 21. Dezember 1991 während der Amtszeit von **Michail Gorbatschow**. Die Sowjetunion stand unter der Herrschaft der **kommunistischen Einheitspartei KPdSU**. In der Zeit ihres Bestehens war die Sowjetunion flächenmäßig der größte Staat der Erde.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/>

Geschichte\_der\_Sowjetunion#Entstehung\_der\_Sowjetunion





### Fraktionsverbot und Gründung der UdSSR

Parallel dazu wurde auf dem 10. Parteitag jede innerparteiliche Fraktionsbildung verboten – und damit „de facto die freie Meinungsäußerung<sup>[86]</sup> bei der Willensbildung der Partei.

Nach Lenins erstem schweren Schlaganfall vom Mai 1922 schirmte ihn das Politbüro von der Außenwelt ab, um seine Genesung zu begünstigen. Er weigerte sich jedoch, die Arbeit einzustellen, und ließ sich weiterhin über die Politik auf dem Laufenden halten. Er erholte sich etwas und nahm wieder an Diskussionen teil, wie über die Verfassungsfrage und das Außenhandelsmonopol, setzte sich auch gegen Stalin in der Frage einer Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken durch (Stalin wollte, dass die übrigen Republiken sich einfach der RSFSR anschlossen). Im November und Dezember 1922 hatte Lenin sieben Schlaganfälle.<sup>[87]</sup> Nach einem Schlaganfall im März 1923 verschlechterte sich sein Gesundheitszustand noch einmal erheblich, und er konnte sich kaum noch verständlich machen.<sup>[88]</sup>

Artikel 16. Jede Unionsrepublik hat ihre, den Besonderheiten der Republik Rechnung tragende und in voller Übereinstimmung mit der Verfassung der UdSSR aufgebaute Verfassung.

Artikel 17. Jeder Unionsrepublik bleibt das Recht auf freien Austritt aus der UdSSR vorbehalten.

Artikel 18. Das Gebiet der Unionsrepubliken kann ohne ihre Zustimmung nicht geändert werden.

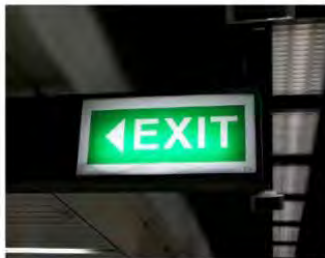
Artikel 19. Die Gesetze der UdSSR haben auf dem Gebiet aller Unionsrepubliken gleiche Rechtskraft.

Artikel 20. Im Falle der Nichtübereinstimmung des Gesetzes einer Unionsrepublik mit einem Unionsgesetz gilt das Unionsgesetz.

Artikel 21. Für die Staatsbürger der UdSSR wird eine einheitliche Unions-Staatsangehörigkeit festgesetzt. Jeder Staatsbürger einer Unionsrepublik ist Staatsbürger der UdSSR.

Quelle: <https://www.jstor.org/stable/40800208>

Die Verfassung der UdSSR, 5. Dezember 1936 <https://www.1000dokumente.de>



Nach Lenins erstem schweren Schlaganfall vom Mai 1922, schirmte ihn das Politbüro von der Außenwelt ab, um seine Genesung zu begünstigen. Er weigerte sich jedoch, die Arbeit einzustellen, und ließ sich weiterhin über die Politik auf dem Laufenden halten. Er erholte sich etwas und nahm wieder an Diskussionen teil, wie über die Verfassungsfrage und das Außenhandelsmonopol, setzte sich auch gegen Stalin in der Frage einer Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken durch (Stalin wollte, dass die übrigen Republiken sich einfach der RSFSR anschlossen). Im November und Dezember 1922 hatte Lenin sieben Schlaganfälle.<sup>[87]</sup> Nach einem Schlaganfall im März 1923 verschlechterte sich sein Gesundheitszustand noch einmal erheblich und er konnte sich kaum noch verständlich machen.#

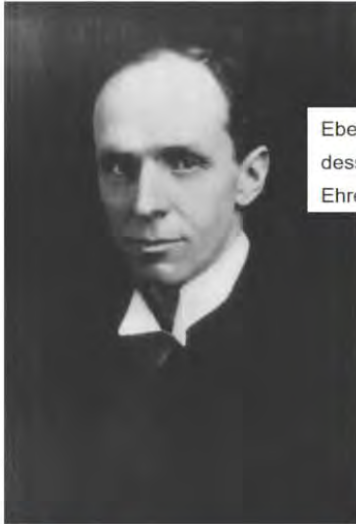
Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Wladimir\\_Iljitsch\\_Lenin](https://de.wikipedia.org/wiki/Wladimir_Iljitsch_Lenin)

### Austrittsartikel 17 in der Verfassung der UdSSR

Ab 1922 wurde also bereits die Zerschlagung des russischen Staates vorbereitet. „Jeder Unionsrepublik bleibt das Recht auf freiem Austritt aus der UdSSR vorbehalten.“ Damit wurde bereits 70 Jahre im Voraus der „Sprengstoff der größten Art“ in den historischen und kulturellen Lebensraum des russischen Staates UdSSR platziert.

### Die Rothschild-Kontrolle über die Finanzierung Londons und die imperiale Rolle des Völkerbundes

Die Entfaltung der Planwirtschaft der Satane für Jahrhunderte und die Strategie der angloamerikanischen Mächte im Hintergrund geht in die nächste Phase



**Edgar Algernon Robert Gascoyne-Cecil, 1. Viscount Cecil of Chelwood**, kurz **Robert Cecil** (\* 14. September 1864 in Salisbury; † 24. November 1958 in Tunbridge Wells, Kent) war ein britischer Politiker und Diplomat.

Ebenfalls 1923 wurde Robert Cecil Präsident des Völkerbundes und blieb auf diesem Posten bis zu dessen Auflösung am 18. April 1946. In der Nachfolgeorganisation, den Vereinten Nationen, wurde er zum Ehrenpräsidenten auf Lebenszeit ernannt.



Quelle: <https://www.tagesspiegel.de/wissen/alle-staaten-ohne-unterschied-5698105.html>

## 100 Jahre Völkerbund Alle Staaten ohne Unterschied

Die erste Verfassung für die Welt; Vor 100 Jahren entstand der Völkerbund. Nun werden alle historischen Dokumente digitalisiert.



Die Stellung der Sowjetregierung zum sogenannten Völkerbund (VB) fand schon mehrmals ihren Ausdruck in den Erklärungen ihrer verantwortlichen Vertreter. Die Sowjetregierung fährt fort, unverändert denselben Standpunkt zum sogenannten Völkerbund einzunehmen. Sie sieht in ihm eine Koalition einiger Staaten, die ungerechtfertigterweise Macht über andere Staaten zu usurpieren streben und die ihre Anschläge auf die Rechte und Unabhängigkeit anderer Völker in der Form der Mandate und Beschlüsse des Rates oder der Vollversammlung des Völkerbundes verschleiern. **Die Sowjetregierung beharrt auf ihrer Überzeugung, dass dieses angeblich internationale Organ tatsächlich bloß als Deckmantel dient und auf den Betrug der breiten Massen im Interesse der Eroberungsziele der imperialistischen Politik einiger Großmächte oder ihrer Vasallen berechnet ist.** Beweisquelle: Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht

PDF-Download-Adresse:

[https://www.google.de/url?sa=i&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&cad=rja&uact=8&ved=0CAIQw7AJahcKEwiqzeaeYKWAaxUAAAAAHQAAAAAQAg&url=https%3A%2F%2Fwww.zaoerv.de%2F05\\_1935%2F5\\_1935\\_1\\_a\\_34\\_60.pdf&psig=AOvVaw3jNjXWvU5gEQLHMWtlYoDL&ust=1690226680177829&opi=89978449](https://www.google.de/url?sa=i&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&cad=rja&uact=8&ved=0CAIQw7AJahcKEwiqzeaeYKWAaxUAAAAAHQAAAAAQAg&url=https%3A%2F%2Fwww.zaoerv.de%2F05_1935%2F5_1935_1_a_34_60.pdf&psig=AOvVaw3jNjXWvU5gEQLHMWtlYoDL&ust=1690226680177829&opi=89978449)



Quelle: <https://www.volkswagenstiftung.de/aktuelles-presse/aktuelles/hitler-als-wahlk%C3%A4mpfer-doch-kein-charismatiker>

Quelle: <https://www.amazon.de/-/en/Greg-Hallett/dp/n985227818>

**Die Stalin-Führung der UdSSR wusste sehr genau, dass die angloamerikanischen Mächte „Nazi-Deutschland“ gefördert, die Aufrüstung begünstigt und zielgerichtet gegen Russland gelenkt hatten!**

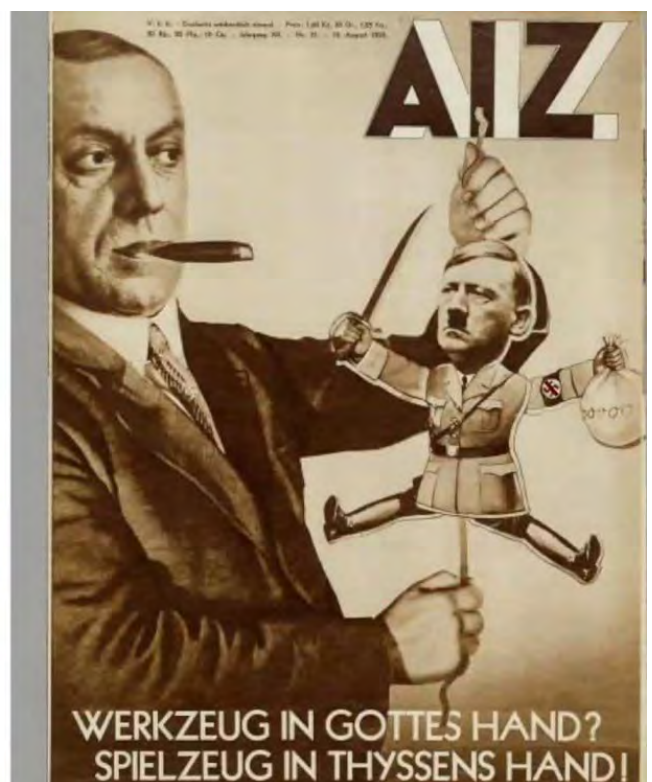
„Der Weg zur Bildung der Antihitlerkoalition ist nicht leicht gewesen. Die Sowjetunion hatte am Vorabend des zweiten Weltkrieges, als die Aggressionsabsichten des faschistischen deutschen Imperialismus immer deutlicher wurden, größte Anstrengungen unternommen, um ein System der kollektiven Sicherheit in Europa zu schaffen und durch den Zusammenschluss aller friedliebenden Kräfte die Auslösung eines Krieges durch den deutschen Faschismus zu verhindern. Im Völkerbund und auf verschiedenen internationalen Konferenzen sowie in direkten Vorschlägen an die Westmächte setzte sich die Sowjetunion vor allem dafür ein, dass die vom deutschen Imperialismus unmittelbar bedrohten europäischen Staaten - die Sowjetunion, Frankreich, Grossbritannien, Polen, die Tschechoslowakei und andere - mit der Schaffung eines kollektiven Sicherheitssystems ihre Entschlossenheit kundtun sollten, den Aggressionsabsichten des Hitlerfaschismus entschieden entgegenzutreten.

**Die herrschenden Kreise Großbritanniens und Frankreichs verhinderten jedoch damals das Zustandekommen eines solchen kollektiven Sicherheitssystems und begünstigten stattdessen die Aufrüstung des faschistischen Deutschlands, wobei sie bestrebt waren, die faschistische Aggression gegen die Sowjetunion zu lenken und damit die Lösung der imperialistischen Widersprüche zwischen den westeuropäischen Mächten und den faschistischen Achsenstaaten auf Kosten der Sowjetunion zu ermöglichen.** Ebendiesem Zweck dienten die verschiedenen Vereinbarungen, die zwischen den Westmächten und dem faschistischen Deutschland getroffen wurden, diente vor allem die mit dem Münchener Abkommen von 1938 verbundene «Befriedungspolitik» Frankreichs und Großbritanniens, in deren Folge die Tschechoslowakei, wie bereits im Frühjahr 1938 Österreich, Hitlerdeutschland preisgegeben wurde.

Der bekannte amerikanische Politiker Herbert C. Hoover definierte damals in der «New York Herald Tribune» vom 27. Oktober 1938 den tieferen Sinn des Münchener Abkommens mit den Worten: «Ich bin davon überzeugt, dass weder Deutschland noch die anderen faschistischen Mächte einen Krieg mit den westlichen Demokratien wünschen, **solange diese Demokratien den Vormarsch des Faschismus nach dem Osten nicht stören.**»“

Quelle: Auszug Seite 7 © 1975 by Staatsverlag der DDR, Berlin 3., durchgesehene Auflage 1980 VLN 610 DDR LSV 0436 Lektor: Brigitte Schiek Einbandgestaltung: Hans Döhmel Typografie: Rosemarie Lebek Printed in the German Democratic Republic Gesamtherstellung: Staatsdruckerei der Deutschen Demokratischen Republik (Rollenoffsetdruck) Bestell-Nr. 771 312 0 EVP 10,00 Mark

Quelle: [https://ulis-buecherecke.ch/pdf\\_neben\\_dem\\_krieg/potsdamer\\_abkommen.pdf](https://ulis-buecherecke.ch/pdf_neben_dem_krieg/potsdamer_abkommen.pdf)





# I.G. FARBENINDUSTRIE AKTIENGESELLSCHAFT

## Bankabteilung

POSTANSCHRIFT  
I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft  
Bankabteilung  
Frankfurt (Main) 20, Grabenwegplatz

DRAHTWORT  
Igfalben  
Frankfurt/Main

FEHRNUM  
Ortsverkehr: Sammelnummer 20027  
Fernverkehr: Sammelnummer 20049

GESCHAFTSZEIT  
8-17 Uhr  
Sonntag 9-12 1/2 Uhr

KONTEN  
Reichsbank-Giro-Konto Frankfurt (Main)  
Postcheck-Konto 241 Frankfurt (Main)

Firma

Delbrück Schickler & Co.,

Berlin W.8.

Mauerstr. 63/65.

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen für Antwort eingehen

B./G5.

FRANKFURT (MAIN) 20

den 27. Febr. 33.

Betreff

Wir teilen Ihnen hierdurch mit, dass wir die  
DRESDNER BANK in FRANKFURT/M., FRANKFURT A/M., beauftragt  
haben, Ihnen morgen vormittag

RM 400.000.--

zu vergüten, die Sie zu Gunsten des Kontos

» NATIONALE TREUHAND«

verwenden wollen.

Hochachtungsvoll

I.G. FARBENINDUSTRIE AKTIENGESELLSCHAFT.

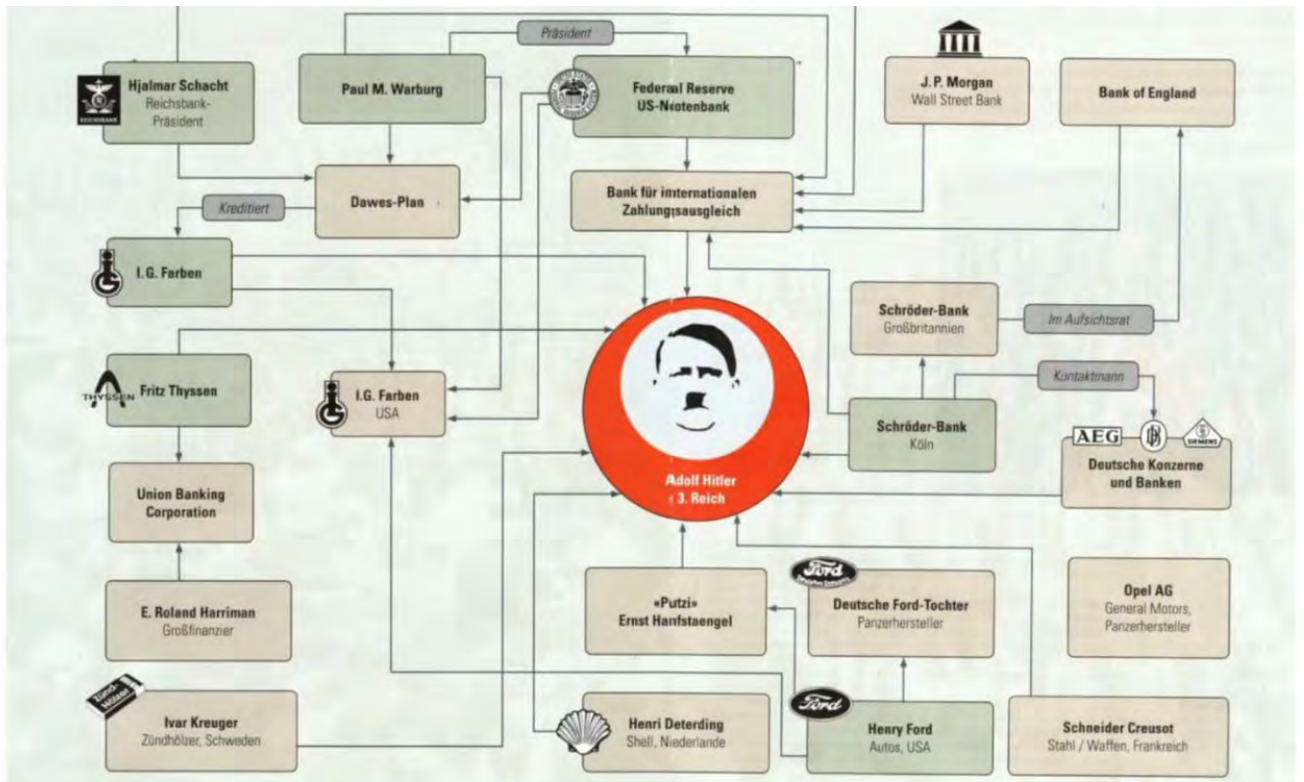
sch. EILBOTEH.

Beweisquelle: Compact Magazin - ISBN 978-3-948781-91-0

<https://www.kopp-verlag.de/a/compact-geschichte-nr.-11-wer-finanzierte-hitler->



## Die „Bank of England“



Quelle : <https://www.kopp-verlag.de/a/compact-geschichte-nr-11-wer-finanzierte-hitler->

**Beweisquelle: Compact Magazin - ISBN 978-3-948781-91-0**

<https://www.kopp-verlag.de/a/compact-geschichte-nr-11-wer-finanzierte-hitler->

## **Die Wahrung der angloamerikanischen Interessen**

### **Auszüge**

© 1975 by Staatsverlag der DDR, Berlin 3., durchgesehene Auflage 1980  
VLN 610 DDR LSV 0436 Lektor: Brigitte Schiek Einbandgestaltung: Hans Döhmel  
Typografie: Rosemarie Lebek Printed in the German Democratic Republic  
Gesamtherstellung: Staatsdruckerei der Deutschen Demokratischen Republik  
(Rollenoffsetdruck)  
Bestell-Nr. 771 312 0 EVP 10,00 Mark

Quelle: [https://ulis-buecherecke.ch/pdf\\_neben\\_dem\\_krieg/potsdamer\\_abkommen.pdf](https://ulis-buecherecke.ch/pdf_neben_dem_krieg/potsdamer_abkommen.pdf)

„Der bekannte amerikanische Politiker Herbert C. Hoover definierte damals in der «New York Herald Tribune» vom 27. Oktober 1938 den tieferen Sinn des Münchener Abkommens mit den Worten:

**«Ich bin davon überzeugt, dass weder Deutschland noch die anderen faschistischen Mächte einen Krieg mit den westlichen Demokratien wünschen, solange diese Demokratien den Vormarsch des Faschismus nach dem Osten nicht stören.»**

Das war nichts anderes als ein Aufruf zur Begünstigung der faschistischen Aggression. Kaum ein Jahr später sollte es sich zeigen, dass diese Begünstigung die faschistische Aggression gegen Westeuropa keineswegs abzuwenden vermocht, sondern die Eroberungsgelüste Hitlerdeutschlands nur noch verstärkt hatte. Selbst als im Sommer 1939 die Gefahr der Entfesselung eines neuen Weltkrieges durch die faschistischen Machthaber Deutschlands immer akuter wurde, setzten Großbritannien und Frankreich ihre Politik der Kanalisierung der faschistischen Aggression gegen den Osten fort. Zwar sahen sie sich unter dem Druck und angesichts der Forderungen der Volksmassen ihrer Länder gezwungen, den Vorschlägen der Sowjetunion nachzukommen und in Moskau Verhandlungen über den Abschluss von auf die Sicherung des Friedens gerichteten Beistandspakten zu führen, die in der damaligen Zeit zweifellos dazu beigetragen hätten, den deutschen Imperialismus zu bändigen und damit die Entfesselung des zweiten Weltkrieges durch den Hitlerfaschismus zu verhindern.

**Die reaktionären herrschenden Kreise Großbritanniens und Frankreichs trieben jedoch bei diesen Verhandlungen ein Spiel mit falschen Karten. Bezeichnenderweise hatte der britische Außenminister, Lord Halifax, den britischen Botschafter in Washington bereits am 28. März 1939, das heißt im Anfangsstadium der Verhandlungen mit der Sowjetunion, angewiesen, die amerikanische Regierung davon zu unterrichten, dass die Verhandlungen mit der UdSSR von Seiten Großbritanniens nicht in der Absicht geführt würden, mit ihr eine grundlegende Zusammenarbeit festzulegen.**

## **Sommer 1939 kurz vor Kriegsbeginn: Britisch-deutsche Geheimverhandlung und Wahrung der britischen Interessen**

Zur gleichen Zeit, als in Moskau Verhandlungen zwischen Vertretern der Sowjetunion, Großbritanniens und Frankreichs stattfanden, die von den Vertretern der Westmächte absichtlich in die Länge gezogen wurden und bei denen diese imperialistischen Staaten unter den verschiedensten Vorwänden der Vereinbarung von konkreten Maßnahmen zur Verhinderung einer faschistischen Aggression auswichen, fanden britisch-deutsche Geheimverhandlungen statt, in deren Verlauf die Vertreter Großbritanniens den Abschluss eines britisch-deutschen Nichtangriffspaktes vorschlugen.

**Von britischer Seite wurde dabei dem deutschen Botschaftsrat in London, Th. Kordt, ein Plan vorgelegt, der folgendes zum Inhalt hatte:**  
«Großbritannien erkläre sich bereit, mit Deutschland ein Abkommen über die Abgrenzung von Interessensphären zu schließen ... konkret angewandt würde das bedeuten:

**1) Deutschland verspricht, sich nicht in die Angelegenheiten des britischen Empire einzumischen.**

2) Großbritannien verspricht, die deutschen Interessensphären in Ost- und Südosteuropa voll zu respektieren.  
Das würde zur Folge haben, dass Großbritannien auf die gewissen Staaten in der deutschen Interessensphäre (gemeint sind vor allem Polen und Rumänien - S. D.) gegebenen Garantien verzichtet.  
Ferner verspricht Großbritannien dahin zu wirken, dass Frankreich sein Bündnis mit der Sowjetunion und seine Bindungen in Südosteuropa löst.

3) Großbritannien verspricht, die zurzeit laufenden Paktverhandlungen mit der Sowjetunion aufzugeben.»

**Diese von Großbritannien unterbreiteten Vorschläge zur Abgrenzung der imperialistischen Interessensphären Deutschlands und Großbritanniens auf Kosten der Sowjetunion und der kleinen europäischen Länder mussten Hitler und das deutsche Monopolkapital in ihrem Eroberungswahn bestärken.**

Sie trugen daher auch wesentlich zur Auslösung des Krieges bei.  
Nur wandte sich der deutsche Faschismus zuerst nicht gegen die Sowjetunion, da er einen Krieg gegen das mächtige Land des Sozialismus noch als ein zu großes Risiko ansah.  
Unter Ausnutzung der verderblichen «Befriedungspolitik» der Westmächte entfesselte der deutsche Faschismus am 1. September 1939 den zweiten Weltkrieg durch den Überfall auf Polen und lenkte seine Expansion danach gegen Dänemark, Norwegen, Belgien, Holland und Frankreich.“

# Edward Frederick Lindley Wood, 1. Earl of Halifax; Theodor Kordt; Neville Chamberlain

1 Porträt von Theodor Kordt

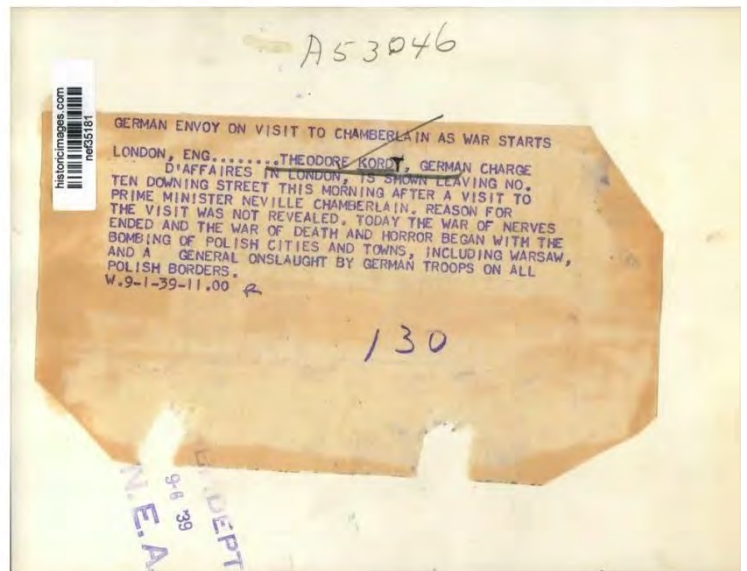


Quelle: <https://comdeg.eu/artikel/94878/>

<https://www.npg.org.uk/collections/search/portrait/mw13301/Edward-Frederick-Lindley-Wood-1st-Earl-of-Halifax-Theodor-Kordt-Neville-Chamberlain?LinkID=mp158694&role=sit&rNo=0>



## 1939 Pressefoto Theodore Kordt verlässt das Treffen mit Neville Chamberlain, London



Quelle: [https://www.ebay.com/itm/374718762374?nma=true&si=Nitbk9Z94XcgaREJKwkj1MFqps%253D&orig\\_cvip=true&nordt=true&rt=nc&trksid=p2047675.12557](https://www.ebay.com/itm/374718762374?nma=true&si=Nitbk9Z94XcgaREJKwkj1MFqps%253D&orig_cvip=true&nordt=true&rt=nc&trksid=p2047675.12557)



## Alles nach Plan der Satane:

### Die UdSSR, der Lebensraum des russischen Volkes ist das Ziel

Einerseits die gezielte massive Schwächung des russischen Volkes durch den zielgerichteten Vormarsch gegen die UdSSR (27 Millionen Tote) und die gleichzeitige Erzeugung von Abhängigkeiten durch militärische Güterlieferungen der Angloamerikaner.



**Das Leih- und Pachtgesetz** mit der patriotischen Nr. 1776 (englisch *Lend-Lease Act*, offiziell *An Act to Promote the Defense of the United States*, 'Ein Gesetz, um die Verteidigung der Vereinigten Staaten zu fördern') wurde vom US-Kongress am 18. Februar 1941 verabschiedet. Es ermöglichte den Vereinigten Staaten, kriegswichtiges Material wie Waffen, Munition, Fahrzeuge, Treibstoffe, Nahrungsmittel, Flugzeuge etc. an jede Nation zu liefern, wenn der Präsident diese als lebenswichtig für die Sicherheit der Vereinigten Staaten einstufte. (...) die UdSSR, China und viele andere Staaten erhielten aufgrund des Leih- und Pachtgesetzes Güter in einem Gesamtwert von knapp 50 Milliarden US-Dollar (ohne Transportkosten). Das Programm lief im August 1945 aus.

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Leih-\\_und\\_Pachtgesetz](https://de.wikipedia.org/wiki/Leih-_und_Pachtgesetz)



US-Präsident Roosevelt bei der Unterzeichnung des Lend-Lease Act

London und Washington schickten über 13.000 Kampfflugzeuge in die UdSSR, darunter P-40 *Tomahawks*, P-63 *Kingcobras*, P-47 *Thunderbolts*, *Spitfires* und *Hurricanes* sowie etwa 4.000 Bomber A-20 *Boston* und B-25 *Mitchell*. Fast jedes vierte Jagdflugzeug und jeder vierte Bomber, der während des Krieges für die sowjetischen Luftstreitkräfte flog, war aus anglo-amerikanischer Produktion. Die meisten seiner Siege errang das legendäre Fliegerass Alexander Pokryschkin auf einer amerikanischen P-39 *Airacobra*.

London und Washington schickten über 13.000 Kampfflugzeuge in die UdSSR, darunter P-40 *Tomahawks*, P-63 *Kingcobras*, P-47 *Thunderbolts*, *Spitfires* und *Hurricanes* sowie etwa 4.000 Bomber A-20 *Boston* und B-25 *Mitchell*. Fast jedes vierte Jagdflugzeug und jeder vierte Bomber, der während des Krieges für die sowjetischen Luftstreitkräfte flog, war aus anglo-amerikanischer Produktion. Die meisten seiner Siege errang das legendäre Fliegerass Alexander Pokryschkin auf einer amerikanischen P-39 *Airacobra*.

Quelle: <https://de.rbth.com/geschichte/86837-wie-lend-lease-der-roten-armee-zum-sieg-verhalf>



**J. Stalin und seine Vertrauten wussten also ganz genau, dass die angloamerikanischen Mächte in Bezug auf Deutschland ein „falsches Spiel“ betrieben haben und dass die drei Mächte bloß auf dem Papier Alliierte Verbündete waren.**



Die Kosten der Lend-Lease-Lieferungen der USA, Großbritanniens und Kanadas an die UdSSR während des gesamten Krieges werden auf 13,212 Milliarden US-Dollar geschätzt, von denen laut Programm nicht alles zurückgezahlt werden musste. **Im Jahr 1947 stellte Washington Moskau 2,6 Milliarden US-Dollar in Rechnung. Es begannen Verhandlungen, die sich über Jahre hinzogen. Erst 1990 einigten sich die**

Parteien darauf, die Schulden in Höhe von 674 Millionen Dollar bis 2030 zu begleichen. Russland zahlte sie als Rechtsnachfolger der Sowjetunion bis 2006 zurück.

Quelle: <https://de.rbth.com/geschichte/86837-wie-lend-lease-der-roten-armee-zum-sieg-verhalf>

## **Auszug aus dem Protokoll während der neunten Sitzung zu Potsdam am 25. Juli 1945:**

(...)

**Churchill:** Die Ruhrkohle liegt zwar in unserer Zone, aber ich kann nicht die Verantwortung für eine Regelung übernehmen, die dazu führt, dass in der britischen Zone diesen Winter Hunger herrschen wird, während die Polen sämtliche Lebensmittel für sich behalten.

**Stalin:** Das ist nicht richtig. Kürzlich baten sie, ihnen mit Getreide zu helfen; es fehlt ihnen an Getreide, sie baten um Brot bis zur neuen Ernte.

**Churchill:** Ich hoffe, dass der Generalissimus einige meiner Schwierigkeiten anerkennt, ebenso wie wir seine Schwierigkeiten anerkennen. Bei uns in England werden wir in diesem Winter den größten Kohlenmangel haben, da es uns an Kohle fehlt.

**Stalin:** Warum? England hat stets Kohle exportiert.

**Churchill:** Deshalb, weil die Bergleute noch nicht demobilisiert sind, weil es bei uns an Arbeitskräften in der Kohlenindustrie fehlt.

**Stalin:** Es gibt genügend Gefangene. Bei uns arbeiten die Gefangenen im Kohlenbergbau, ohne sie wäre es sehr schwer. Wir stellen unsere Kohlenreviere wieder her und setzen dazu die Gefangenen ein. 400'000 deutsche Soldaten sitzen bei Ihnen in Norwegen, sie sind nicht einmal entwaffnet und man weiß nicht, worauf sie dort warten. Dort haben Sie Arbeitskräfte.

**Churchill:** Ich wusste nicht, dass sie nicht entwaffnet sind. In jedem Falle ist es unsere Absicht, sie zu entwaffnen. Aber ich weiß nicht genau, wie dort die Lage ist, diese Frage wurde vom Generalstab der Alliierten Expeditionsstreitkräfte geregelt. In jedem Falle werde ich Erkundigungen einziehen.

Ich möchte nochmals wiederholen und Sie darauf hinweisen, dass uns deshalb Kohle fehlt, weil wir sie nach Frankreich, Belgien und Holland exportieren. Und zu einer Zeit, wo es uns an Kohle für diesen Winter fehlt, verstehen wir nicht, warum die Polen die Möglichkeit haben, die Kohle aus einem Gebiet zu verkaufen, das ihnen noch nicht gehört.

**Stalin:** Sie haben Kohle aus dem Revier von D<sup>^</sup>browa verkauft. Das ist ihr Gebiet. Ich bin nicht gewohnt zu klagen, aber ich muss sagen, dass unsere Lage noch schlechter ist. Wir haben mehrere Millionen Tote, es fehlt bei uns an Menschen. Wollte ich anfangen zu klagen, fürchte ich, Sie hier zu Tränen zu rühren, so schwer ist die Lage in Russland. Aber ich möchte Ihnen keine Unannehmlichkeiten bereiten.

**Churchill:** Wir kontrollieren das Ruhrgebiet und wären bereit, Ruhrkohle gegen Lebensmittel zu tauschen.

**Stalin:** Diese Frage ist zu überlegen.

**Churchill:** Ich erwarte nicht, dass wir heute zu irgendeiner Entscheidung kommen, aber ich möchte, dass die Teilnehmer der Konferenz während der kurzen Unterbrechung darüber nachdenken, dass ihnen die Entscheidung einer großen Frage bevorsteht.

**Truman:** Wenn wir heute nichts mehr zu erörtern haben, schlage ich vor, diese Frage den Außenministern zur Behandlung zu überweisen.  
**Churchill:** Am Freitag, um fünf Uhr, treffen wir uns erneut.



Joseph Stalin seine Vertrauten wussten natürlich, dass die UdSSR durch die enormen Verluste selbst verwüstet und bei den Angloamerikanern in finanzielle Abhängigkeit geraten ist. Allerdings waren und sind sie völkerrechtlich mit den USA und Großbritannien NICHT im Kriegszustand. Theoretisch hätte die russische Delegation Berlin bzw. ihre Besatzungszone nicht verlassen dürfen bis zur Erfüllung der völkerrechtlichen Beschlüsse Teil II und Teil III in Bezug auf Deutschland. Die internationale Weltgemeinschaft hätte unablässig über die notwendigen völkerrechtlichen Beschlüsse vom 02. August 1945 informiert werden müssen.

Aus dem Blickwinkel der Nazis ist das Potsdamer Abkommen in Bezug auf Deutschland (Teil II und Teil III) als ein Segen zu betrachten! Denn solange die Nazis die völkerrechtlichen Beschlüsse der Alliierten zur Entnazifizierung und Entmilitarisierung Deutschlands verhindern können, bleibt DAS „Dritte Reich“ mit der nationalsozialistischen deutschen Staatsangehörigkeit vom 05. Februar 1934 erhalten sowie auch der profitable Kriegszustand und die Anwendung der Haager Landkriegsordnung.

Joseph Stalin und seine Vertrauten haben die Raffinesse und Kriegskunst der Satane auf psychologischer und juristischer Ebene in Potsdam unterschätzt. So blieb und bleibt der **völkerrechtliche Kriegszustand mit Deutschland** gegen die UdSSR / heute Russische Föderation fortbestehen.

**Die UdSSR bzw. die russische Föderation ist nicht mit den USA und Großbritannien im völkerrechtlichen Kriegszustand.**

Auf der Sachstandsebene findet der Krieg nach wie vor mit dem Deutschen Reich, also Deutschland statt, wie es am 31. Dezember 1937 bestanden hat. Die Alliierten Mächte in der Kollaboration mit der Nazi-Führung benutzen das „Dritte Reich“ = Deutschland und den Kriegszustand weiterhin als Werkzeug zur Durchsetzung ihrer Interessen:

Es ist der perfekte Stellvertreterkrieg, weil er getarnt stattfindet.

Der Sieg über die Nazi-Teufel kann nicht allein militärisch errungen werden, sondern nur auf völkerrechtlicher Ebene gemäß den Beschlüssen vom 02. August 1945.

Dazu muss zunächst die gewaltige Tarnung der Nazis öffentlich und international offenbart werden, um einen vollständigen geistigen Überblick über den völkerrechtlichen Sachstand gewinnen zu können.

Alles, was seit dem Potsdamer Abkommen - dem völkerrechtlichen Beschluss in Bezug auf Deutschland - geschah, beruht auf der hohen Kriegskunst der NS-Führung und deren Auftraggeber.

**Die damaligen und heutigen Nazis wollen logischerweise nicht die Entnazifizierung von Nazi-Deutschland und infolge auch nicht die Beendigung des Kriegszustandes!**



Vor 70 Jahren

## Die Weltbank nimmt ihre Tätigkeit auf

Die Weltbank ist heute die größte Entwicklungshilfeorganisation. Wo auch immer sie tagt, sind diese Treffen von lautstarken Protesten begleitet.

## Weltbank

Die **Weltbank** (englisch **World Bank**) bezeichnet im weiten Sinne die in der US-amerikanischen Hauptstadt Washington, D.C. angesiedelte **Weltbankgruppe**, eine multinationale **Entwicklungsbank**. Die Weltbankgruppe hatte ursprünglich den Zweck, den Wiederaufbau der vom **Zweiten Weltkrieg verwüsteten Staaten zu finanzieren**.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Weltbank>



# Ein Politbüro für den Kapitalismus?

DER SPIEGEL, Nr. 50/1975

Die Vereinten Nationen auf die Beine zu stellen als verbesserte Neuauflage des Völkerbunds; Weltbank und Währungsfonds zu gründen; die Kriegsgegner Deutschland und Japan nicht vollends zu demontieren, sondern diesen „sogenannten Habenichtsen... adäquate Wirtschaftschancen einzuräumen“, wie das Council-Mitglied Eric Johnston noch während des Gemetzels forderte — alle diese Entscheidungen sind von den Studiengruppen und den Emissären des Rates für Auswärtige Beziehungen wesentlich mitbestimmt worden. Und man muß schon zurückgehen bis zur Reorganisation des Römischen Reiches durch Cäsar und Augustus, um einen Vergleich zu finden für die von diesen Amerikanern vollzogene Erneuerung des tief zerrütteten Weltkapitalismus, für seine Umformung in ein vereinheitlichtes, dynamisches, multinationales Imperium, über dem die Sonne so bald nicht untergehen wird, trotz aller Unkenrufe der Propheten.



Council-Chief David Rockefeller: Am Roten Platz eine Filiale

## Ein Politbüro für den Kapitalismus?

Die Vereinten Nationen auf die Beine zu stellen als verbesserte Neuauflage des Völkerbunds; Weltbank und Währungsfonds zu gründen; die Kriegsgegner Deutschland und Japan nicht vollends zu demontieren, sondern diesen "sogenannten Habenichtsen... adäquate Wirtschaftschancen einzuräumen", wie das Council-Mitglied Eric Johnston noch während des Gemetzels forderte - alle diese Entscheidungen sind von den Studiengruppen und den Emissären des Rates für Auswärtige Beziehungen wesentlich mitbestimmt worden. Und man muss schon zurückgehen bis zur Reorganisation des Römischen Reiches durch Cäsar und Augustus, um einen Vergleich zu finden für die von diesen Amerikanern vollzogene Erneuerung des tief zerrütteten Weltkapitalismus, für seine Umformung für seine Umformung in ein vereinheitlicht, dynamisches, multinationales Imperium über dem die Sonne sobald nicht untergehen wird, trotz aller Unkenrufe der Propheten.

Quelle: Council-Chief David Rockefeller: Am Roten Platz eine Filiale DER SPIEGEL, Nr 50/1975



## Warum blieb dieses Haus stehen?

(Titel I. G.-Farben-Haus / Poelzig-Bau / Amerikanische Militärverwaltung / Goethe-Universität Frankfurt am Main).

von Otto (Text) Wittke Verlag: Berlin 7, Herausgeber: Kommission für Agitation und Propaganda bei der Bezirksleitung Halle der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands (SED),

Erschienen o.J. - 4", broschiert/Taschenbuch, ca. 16 S., Seltene alte originale SED-Propaganda-Schrift gegen die IG Farben Betriebe. Mit zahlreichen historischen Abbildungen.

Minimale Gebrauchsspuren, sehr gut erhalten.

Agfa, BASF, Bayer, Cassella, Chemische Fabrik Griesheim-Elektron, Chemische Fabrik vorm. Weiler Ter Meer, Hoechst Chemische Fabrik Kalle IG Farben Entflechtung

Quelle: <https://www.buchfreund.de/de/d/p/42302655/warum-blieb-dieses-haus-stehen>



Quellen: <https://ludzieroku.org/blog/geopolityka/auschwitz-60-lecie-rola-ig-farben-bayer>



[https://dewiki.de/Lexikon/Johann\\_Wolfgang\\_Goethe-Universit%C3%A4t\\_Frankfurt\\_am\\_Main](https://dewiki.de/Lexikon/Johann_Wolfgang_Goethe-Universit%C3%A4t_Frankfurt_am_Main)

## Wollheim-Memorial



Wollheim-Memorial, Foto: Goethe-Universität

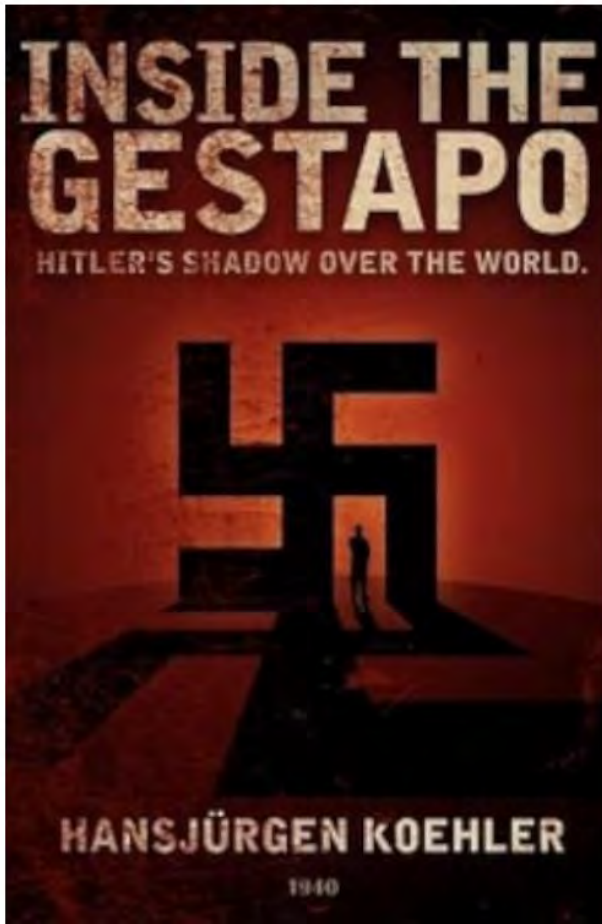


Objekt: Wollheim-Memorial  
 Standort: Goethe-Universität (=IG-FARBEN-HAUS)  
 Stadtteil: Westend  
 Künstler\*in: Blum, Heiner  
 Material: Massiv gebauter Pavillon und 13 Bildtafeln

Quelle: <https://www.kunst-im-oeffentlichen-raum-frankfurt.de/de/page166.html?id=446>



**Der britische Agent Adolf Hitler – ein Agent direkt aus dem Haus der Hochfinanz?**



## Inside the Gestapo

Progressive Press (Verlag)  
978 - 0 - 930852 - 39 - 9 (ISBN)

lehmanns   
media

Quelle: <https://www.lehmanns.de/shop/literatur/>  
9417631-9780930852399-inside-the-gestapo

**Pháp luật**  
CƠ QUAN CỦA BỘ TƯ PHÁP VIỆT NAM

THỜI SỰ - CHÍNH TRỊ | TƯ PHÁP | MEDIA | QUỐC TẾ | PODCASTS | PHÁP LUẬT | XÃ HỘI | VĂN HÓA

### Gia tộc quyền lực Rothschild (Kỳ 4): Thế lực nào đứng sau trùm phát-xít Hitler?

Thứ tư 09/08/2021 03:46 (GMT+7)



Adolf Hitler ra dấu tay kim tự tháp – biểu tượng của Illuminati và thờ tượng Satan. (Ảnh: jewishpaedophilia.files.wordpress.com)

**Pháp luật**  
CƠ QUAN CỦA BỘ TƯ PHÁP VIỆT NAM

NACHRICHTEN - POLITIK | GERECHTIGKEIT | MEDIEN | INTERNATIONAL | PODCASTS | GESETZ | GESELLSCHAFT | KULT

### Rothschilds mächtige Familie (Teil 4): Wer steckt hinter dem Nazi-Boss Hitler?

Mittwoch, 09.08.2021 03:46 (GMT+7)



Adolf Hitler machte das Handzeichen der Pyramide – Symbol der Illuminaten- und Satansanbetung. (Foto: jewishpaedophilia.files.wordpress.com)

Netzfund - Quelle: <https://baophapluat.vn/gia-toc-quyen-luc-rothschild-ky-4-the-luc-nao-dung-sau-trum-phat-xit-hitler-post397660.html>

Bis heute ist **Alois Hitler** die Person, die als Adolf Hitlers Vater, auch bekannt als Hitler, bekannt ist. Hitlers Großmutter war **Maria Anna Schicklgruber**, und ein Mann namens **Johann Georg Hiedler** soll Hitlers Großvater gewesen sein. Aus einem österreichischen Dokument geht jedoch hervor, dass **Maria Anna Schicklgruber** zum Zeitpunkt ihrer Schwangerschaft mit Alois in Wien lebte und nicht bei Hiedler.

Zu dieser Zeit war sie eine Magd einer wohlhabenden Familie in Österreich, die als die des Baron Rothschild identifiziert wurde. Und Hitlers Großmutter soll mit dem Kind eines Mitglieds der Rothschild-Familie schwanger gewesen sein. Als der Vorfall entdeckt wurde, wurde sie nach Hause geschickt und brachte Alois zur Welt. Später heiratete sie **Johann Georg Hiedler**.

In dem 1940 von Oberoffizier Hans Jürgen Köhler veröffentlichten Buch „Inside the Gestapo“ wurden überzeugende Beweise enthüllt. Dieser Autor schreibt über die vom **österreichischen Bundeskanzler Herr Dolfuß durchgeführten Ermittlungen zu Hitlers Hintergrund**.

Koehler hatte Kopien der von Heydrich (dem Leiter des Nazi-Geheimdienstes) gemeldeten Dolfuß-Dokumente gesehen. Der Ministerpräsident kann die persönlichen und familiären Daten des in Österreich geborenen Adolf Hitler leicht herausfinden. Alle Dokumente wie Original-Geburtsurkunde, Polizeiausweis und eine Reihe von Aufzeichnungen... sind in der Originalakte enthalten.

Warum wissen die Leute also, dass Hitlers Großmutter im Herrenhaus von Baron Rothschild arbeitete? Das ist kein schwieriges Problem. Denn Wien hat schon sehr früh ein System zur obligatorischen Erfassung personenbezogener Daten bei der Polizei eingeführt. Sowohl Diener als auch Herren wurden streng bestraft, wenn sie diese Pflicht versäumten.

**Premierminister Dolfuss fand die Registrierungskarte.**

**Hitlers Großmutter war einst Dienstmädchen bei der Familie Rothschild.**

Viele Menschen bestreiten diese Hypothese jedoch, denn wenn Hitler Rothschilds Blutlinie hatte, eine „jüdische Blutlinie“, warum fand er dann alle Mittel, um die Juden zu massakrieren?

**Viele Menschen glauben, dass die Familie Rothschild nicht wirklich jüdisch ist. Diese Leute verstecken sich einfach im Schatten der Juden und nutzen ihn als Schutzschirm.**

Quelle: <https://baophapluat.vn/gia-toc-quyen-luc-rothschild-ky-4-the-luc-nao-dung-sau-trum-phet-xit-hitler-post397660.html>





## Villa Rothschild – die Wiege der Bundesrepublik

Heute ist die "Villa Rothschild" in Königstein im Taunus ein Luxushotel. Das Haus hat eine wechselvolle Geschichte – als Sommerpalais des jüdischen Bankiers Wilhelm Carl von Rothschild und als Tagungsort des Parlamentarischen Rates vor 60 Jahren, an dem das Fundament der Bundesrepublik gelegt wurde.

Veröffentlicht am 20.05.2009 | Lesedauer: 5 Minuten

Von Elian Ehrenreich

Quelle: <https://www.welt.de/reise/article3775809/Villa-Rothschild-die-Wiege-der-Bundesrepublik.html>



Das Wort **"Wiege"** kann auch im übertragenen Sinn verwendet werden und bezeichnet dann **den Ursprungsort einer Sache oder sozialer Phänomene.**

## Wird die Religionsgemeinschaft „Judentum“ als Schutzmantel von böartigen Menschen missbraucht?

Ebenfalls vom Herkunftsort abgeleitet sind die typisch aschkenasischen Familiennamen Oppenheim, Warburg, Guggenheim, Frankfurter, Landauer, Feuchtwanger, Kissinger, Spira und ähnlich (von Speyer), Dreyfuss (von französisch *Trèves* für Trier) und Mintz (von Mainz). **Zum Teil wurden Familiennamen von einzelnen Häusern abgeleitet.** Bekannt sind die Ableitungen Rothschild – vom „Haus zum Rothen Schild“ - und Schwarzschild - vom „Haus zum Schwarzen Schild“ - von Häusern der Frankfurter Judengasse.[27]

Aus der Tora leiten sich die aschkenasischen Namen Rubin, Bernstein, Diamant und die ihnen zuzuordnenden Fahnenfarben Rot/Roth, Grün, Schwarz/Schwarz, Weiss/Weiß, Rosa, oftmals erweitert um Zusätze wie Grünspan, Rosenblatt, Rosenzweig und Rosenthal ab. Vergleichbar sind Silber und Gold beinhaltende Namen, die mit den Erzengeln Michael und Gabriel in Verbindung gebracht werden. Im Judentum wird Michael zusammen mit Gabriel bildhaft als Schutzengel des Volkes Israel benannt. Demnach brachte nach der Überlieferung Gabriel das Gold zur Erde - daher Goldberg, Goldmann oder Goldstein. Nach einer rabbinischen Erzählung besteht Michael ganz aus Schnee, weshalb ihm das Metall Silber zugeordnet ist - demzufolge die Namen Silberberg, Silbermann, Silberstein. **Die recht häufig vertretenen aschkenasischen Nachnamen Weizenbaum, Feigenbaum, Honigmann und Teitelbaum beschreiben die heiligen Früchte im 5. Buch Mose.** Cohen (mit den Varianten Coen, Cahn, Cohn, Kohn, Kagan, Kahn, Katz und Kuhn) ist der biblische Name von Angehörigen einer Sippe mit priesterlichen Funktionen im aschkenasischen Judentum - den Kohanim. **Beweis-Quelle:** <https://de.wikipedia.org/wiki/Aschkenasim>

Ein **Kohen** (deutsch: Priester) (hebräisch כהן , [ko'hɛn], Plural **Kohanim** כהנים ) ist ein Mitglied der jüdischen Priesterschaft. Die Kohanim waren gemäß biblischer

Überlieferung eine Untergruppe der Leviten, des tempeldienstlichen Stammes unter den zwölf Stämmen Israels, wobei sie aber als Gruppe hinsichtlich des Tempeldienstes oder der Organisationsaufgaben traditionell in der Hierarchie über den Leviten stehen, Num 3,3-39 EU.[2] Sie gelten als direkte Nachfahren Aarons, der ein Bruder des Mose war. Die Kohanim übten im Jerusalemer Tempel den Dienst am Altar aus. In biblischer Zeit war jedoch nur der Hohepriester (hebräisch הכהן הגדול *haKohen haGadol*, deutsch ‚der große Kohen‘) die höchste religiöse Autorität des Judentums.

Für die **Kohanim** gelten einige besondere Regeln bzw. Reinheitsgebote. Von ihnen wird zu bestimmten Anlässen (Jom tov[A 1] bzw. nur am Jom Kippur) auch der Aaronitische Segen gesprochen, bei dem unter anderem eine bestimmte Haltung der Hände und Finger[A 2] vorgeschrieben ist (die dann zu einer Art Kohen-Symbol wurde, das man besonders auf ihren Grabsteinen findet).

### **Das eigentliche Kohanim-Amt**

Das Hauptamt der Kohanim war der Dienst am Altar und im Inneren des Heiligtums hinter dem Vorhang (Num 18,7 EU) das tägliche Rauchopfer darzubringen (Num 17,5 EU, Ex 30,7f. EU, Lk 1,8ff. EU), die Leuchter zuzurichten (Ex 27,21 EU) und allwöchentlich die Schaubrote aufzulegen (Lev 24,8 EU). Am Brandopferaltar besorgten sie das Sprengen des Bluts (Lev 1,5–8 EU), die Verbrennung des Opfers (Lev 1,9 EU), das Ausgießen der Trankspenden (Num 6,17 EU), das Weben der Opferstücke (Lev 14,24 EU). Nach dem Gottesdienst sprach der diensttuende Kohen den Segen (Num 6,23 EU, Lev 9,22 EU). An den Festtagen leiteten Kohanim durch Trompetensignale den Gang der Feier (Num 10,10 EU). Einige Kohanim mischten kostbare Salben (1 Chr 9 EU).

### **Aufsicht über den Tempel und Tempelplatz**

Der Tempel war auch eine Schatzkammer. Große Summen baren Geldes, Weihgeschenke, kostbare Geräte und Gewänder, Speicher von Opfervorräten waren in seinen Zellen und heiligen Räumen verwahrt. Die Aufsicht über den Tempel und Tempelplatz wurde von Kohanim unter Beihilfe von Leviten besorgt.

### **Kohen als moderner Familienname**

Die Schreibweise des Namens variiert in den verschiedenen Nationalsprachen, vgl. Coh(e)n, Kahane, Kagan, Kaner, Kohn, Kohne, Kuhn, Cahn und Kahn, aber auch Katz, Kohnstamm. Bekannte Namensträger waren und sind unter anderem Ethan und Joel Coen, Albert Cohen, Hermann Cohen, Leonard Cohen, Meir Cohen, Sacha Baron Cohen, Arthur Cohn, Falk Cohn, Oskar Cohn, Steven A. Cohen, Herbert Constam, Daniel Cohn-Bendit, Elena Kagan, Oleg Kagan, Meir Kahane, Herman Kahn, Otto Hermann Kahn, Leonid Kogan, Béla Kun, Fritz Kortner (eigentlich: Fritz Kohn), Dominique Strauss-Kahn, Oskar Kohnstamm.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Kohen>



## Einkünfte der Kohanim

Die **Einkünfte der Kohanim** waren durch Brauch, später durch die Tora geregelt.

An den öffentlichen Heiligtümern lebten die Kohanim vom Opferdienst. Bestimmte Bußopfer und Bußgelder fielen den Kohanim ebenfalls zu (2 Kön 12,17 EU).

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Kohen>

Beweis-Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Kohen>

## **Anwendung von Bußgeldern per NS-Gesetzgebung bis heute!**

### **NS-Justizbeitreibungsgesetz (JBeitrG)**

#### **JBeitrG**

**Ausfertigungsdatum: 11.03.1937**

Vollzitat:

"Justizbeitreibungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 2017 (BGBl. I S. 1926), das zuletzt durch Artikel 15 Absatz 14 des Gesetzes vom 4. Mai 2021 (BGBl. I S. 882) geändert worden ist"

Stand: Neugefasst durch Bek. v. 27.6.2017 I 1926;

zuletzt geändert durch Art. 15 Abs. 14 G v. 4.5.2021 I 882

Näheres zur Standangabe finden Sie im Menü unter Hinweise

#### **§ 1**

(1) Nach diesem Gesetz werden folgende Ansprüche beigetrieben, soweit sie von Justizbehörden des Bundes einzuziehen sind:

Geldstrafen und andere Ansprüche, deren Beitreibung sich nach den Vorschriften über die Vollstreckung von Geldstrafen richtet; gerichtlich erkannte Geldbußen und Nebenfolgen einer Ordnungswidrigkeit, die zu einer Geldzahlung verpflichten;

## Die römisch-satanische „Besoldung“

Die „Verwalter eines Gebietes“ in der modernen Zeit bekommen Sold.

<https://www.bmi.bund.de/DE/themen/oeffentlicher-dienst/beamtinnen-und-beamte/besoldung/besoldung-node.html>



ARTIKEL · ÖFFENTLICHER DIENST

### Besoldung

„Der **Sold** ist die Bezahlung für bestimmte Dienste (Entgelt) vor allem für Soldaten und Söldner.

Besoldung ist die Bezeichnung für die Vergütung der Beamten und Richter. Der deutsche Bundespräsident erhält anstelle eines Ruhegehalts einen sogenannten Ehrensold.“

Das deutsche Wort *Sold* leitet sich von *solidus* ab, einer Goldmünze, die ca. 309 von dem römischen Kaiser Konstantin dem Großen (306–337 n. Chr.) eingeführt wurde. Vom Wort *Sold* leiten sich auch die Wörter *Söldner* und *Soldat* ab.

Eine andere frühere Bezeichnung für die Entlohnung der Soldaten ist *Traktament* oder *Traktement*.

In der antiken Klassik Griechenlands beginnt die Soldzahlung unter Perikles, im antiken Rom zur Königszeit aus der Gemeindegasse - aus der Staatskasse erst seit 406 n. Chr. halbjährlich oder jährlich.

Der bare Sold, das *salarium* (Salzration) eingerechnet, entsprach dem Lohn der ländlichen Arbeiter.

Bei den Deutschen beginnt die Soldzahlung vereinzelt unter Karl dem Großen und war durch die Hanse im 13. Jahrhundert, in England um 1050, vollständig entwickelt.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Sold>

## Römisch-satanische Tradition: Der sog. „Karls-Preis“



Quelle: <https://www.karlspreis.de/de/karlspreis/karl-der-grosse-und-der-internationale-karlspreis>



### **Update / „Wie ein Verteidiger Europas“ Selenskyj dankt Scholz bei der Karlspreis-Verleihung in Aachen**

Bis zuletzt war unklar, ob Selenskyj den Karlspreis persönlich entgegennehmen kann. Nun wurden er und das ukrainische Volk in Aachen für ihre Verdienste um die Einheit Europas geehrt.

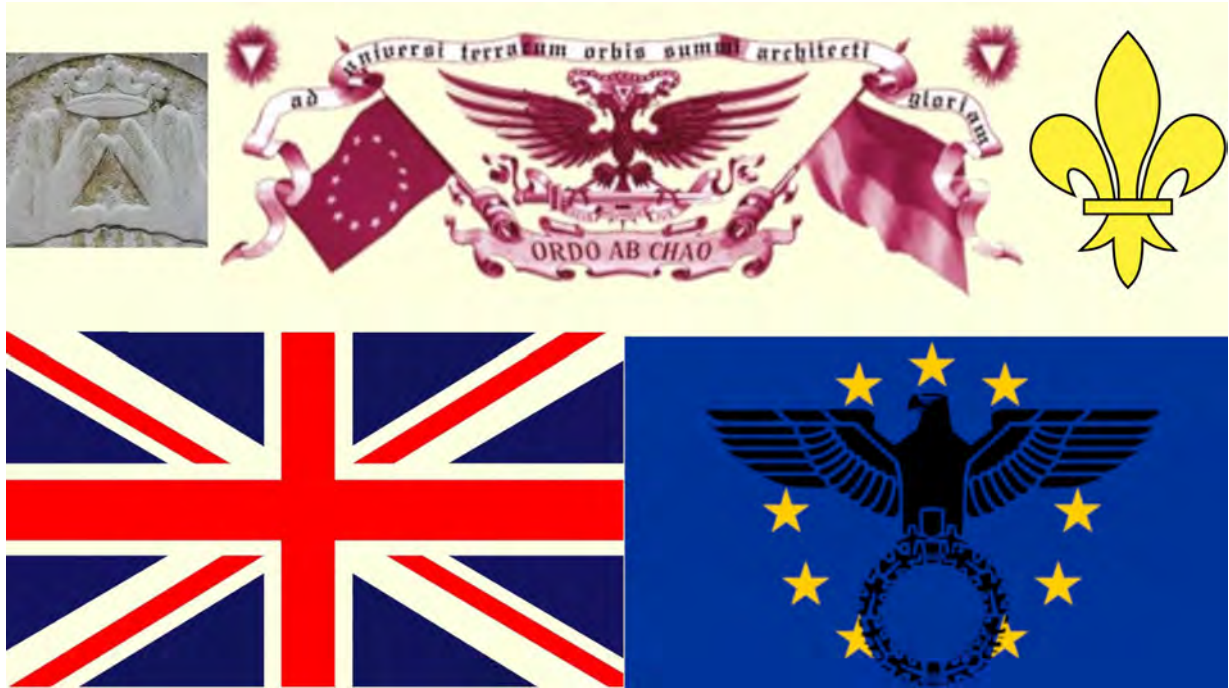
14.05.2023, 17:59 Uhr | Update: 14.05.2023, 18:44 Uhr

<https://www.tagesspiegel.de/politik/wie-ein-verteidiger-europas-selenskyj-dankt-scholz-bei-der-karlspreis-verleihung-in>

## Die römisch-satanische Tradition: Templerorden und ihre Erben die moderne Freimaurerei

### Die Erben der Templer - Freimaurer und Propaganda - Geheimbünde Terra X - ZDF HD Dokumentation

Quelle: [https://www.youtube.com/watch?v=x4JK1\\_BVPyc](https://www.youtube.com/watch?v=x4JK1_BVPyc)



## Johanniterorden feiert Rittertag in Wennigsen



Quelle: <https://www.haz.de/lokales/umland/wennigsen/johanniterorden-feiert-rittertag-in-wennigsen-HTZSMOOAQEM7NW6Z4RSCHFTATE.html>

# Souveräner Malteserorden

Flagge	
	
Wappen	
	
<p><b>Wahlspruch:</b>  <i>Tutio fidei et obsequium pauperum</i>          („Bezeugung des Glaubens und Hilfe den Bedürftigen“)</p>	
Basisdaten	
Amtssprache	Italienisch <sup>[1]</sup>
Status	souveränes Völkerrechtssubjekt
Sitz	Palazzo di Malta in der Via dei Condotti 68, Rom
Großmeister	Fra' John Dunlap

22.09.2022 Statthalter des Malteserordens relativiert Papst-Entscheid

## Souveränität nicht beschnitten

Der Statthalter des Malteserordens, Leutnant John Dunlap, sieht durch die Reformen des Papstes keinen Verlust der Ordenssouveränität. Die Arbeit des Ordens sei durch die teils krisenhaften Jahre auch nicht beeinträchtigt worden.



John Dunlap (l) und Papst Franziskus / © Vatican Media/Romano Siciliani (r KNA)

Zweiter Weltkrieg: Heinrich Rothmund rehabilitiert

# DIE WELTWOCHEN

Nummer 23 – 8. Juni 2017 – 85. Jahrgang – Fr. 8,50 (inkl. MwSt.) – Euro 6,90



George Washington, US-Präsident



Winston Churchill, Premierminister



Oliver Hardy, Schauspieler



Wolfgang Amadeus Mozart, Komponist



John Wayne, Schauspieler



**Die Freimaurer**  
 Eine längst verdiente Würdigung



Franklin D. Roosevelt, US-Präsident



Jonas Furrer, Bundesrat



Friedrich der Grosse, König



Johann Wolfgang von Goethe, Dichter



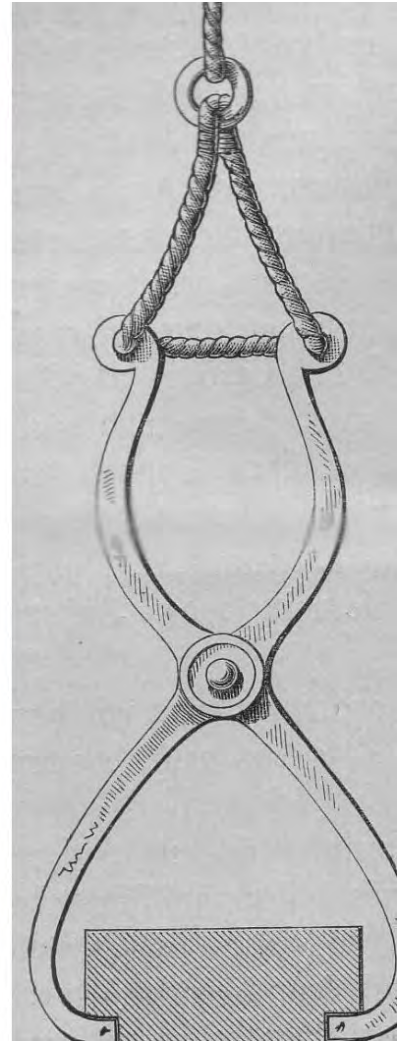
Felix Salten, «Bambi»-Erfinder



Wilhelmine von Bayreuth, Markgräfin



John Glenn, Astronaut







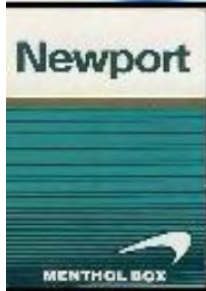
Die Autobahn



mobilcom debitel



amazon



**RINGS OF SATURN**

Weiterführung des völkerrechtlichen Kriegszustandes mit dem UN-Feindstaat Deutschland



= Weiterführung der verdeckten Kriegsdrehscheibe durch die Besetzung des Deutschen Reiches / Deutschland

= Weiterführung der profitablen Militär-/Rüstungsindustrie und Nazi-Wirtschaft auf deutschem Boden und im sog. "Vierten Reich" - Europäische Union

= Weiterführung der Grundlage für weitere profitable und verdeckte Kriegsführungen durch sog. "Stellvertreterkriege" mittels fortgesetzten Kriegszustandes mit Deutschland

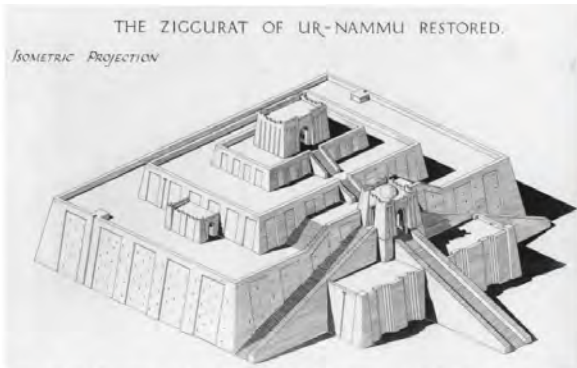
= Weiterführung der psychologischen Kriegsführung (s. Art. 24 HLKO), Informationskriegsführung und der profitablen kalten Kriegsführung (chemische, biologische, physikalische Kriegsführung)

= Weiterführung der globalen Nazi-Wirtschaft zur Eroberung von Rohstoffen und den Lebensgrundlagen aller Völker

**Der satanische Geist der Real-Abstraktion „Geld“ hat die Menschen auf allen Ebenen „blind“ gemacht!**

**Der babylonisch-römische Satanismus der Templer vor aller Augen und (fast) niemand erkennt bzw. will es nicht erkennen!**





Eine Zikkurat oder Ziqqur(r)at (auch Schiggerat, Zikkurrat und Ziggurat; babylonisch für „hoch aufragend/aufgetürmt, Himmelshügel, Götterberg“) ist ein gestufter Tempelturm in Mesopotamien. (=Babylon)



**SECRET  
INTELLIGENCE  
SERVICE MI6**

**Alternative Namen**

- MI6-Gebäude [1] [2] [3]
- Legoland [4]
- Ceașescu-Türme [5]
- Babylon an der Themse [6]
- Opel Trollolp [7]
- Die Zikkurat [8]

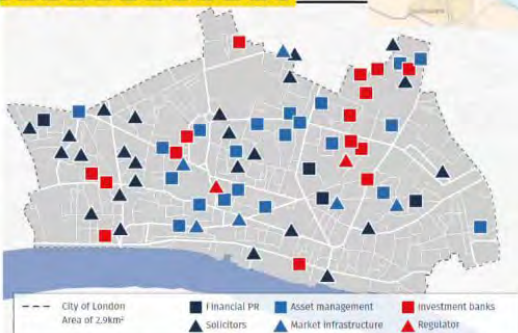
[https://dewiki.de/Lexikon/City\\_of\\_London](https://dewiki.de/Lexikon/City_of_London)

Die City of London wurde einst durch den London Wall begrenzt. Diese Befestigungsanlage war bereits von den Römern errichtet worden, um die strategisch günstig gelegene Hafenstadt Londinium zu schützen.

Domine, dirige nos  
=  
Meister, führe uns



eigenständige Rechtseinheit



Status	City, District sui generis und zeremonielle Grafschaft
Region	Greater London
Verwaltungssitz	Guildhall
Fläche	2,90 km²
Einwohner	9.721
Bevölkerungsdichte	3352 Einwohner/km²
Stand	Juni 2019 <sup>[1]</sup>

# London Stock Exchange

Die **London Stock Exchange** (LSE) mit Sitz in der britischen Hauptstadt London ist eine der größten und ältesten Börsen in Europa. Die LSE ist eine Aktiengesellschaft und ist in drei Segmente unterteilt; den Hauptmarkt (Main Market), den Alternative Investment Market (AIM) und **EDX London**. Die unabhängige FTSE Group erstellt im Auftrag der LSE Aktienindizes, am bekanntesten ist der FTSE 100 Index.



dictum meum  
pactum  
=  
sagte mein  
Bund

**London Stock Exchange plc**

**Rechtsform** public limited company

**ISIN** GB00B0SWJX34

**Gründung** 1698

**Sitz** London, Vereinigtes Königreich

**Leitung**

- Donald Brydon (Chairman)
- David Schwimmer (CEO)

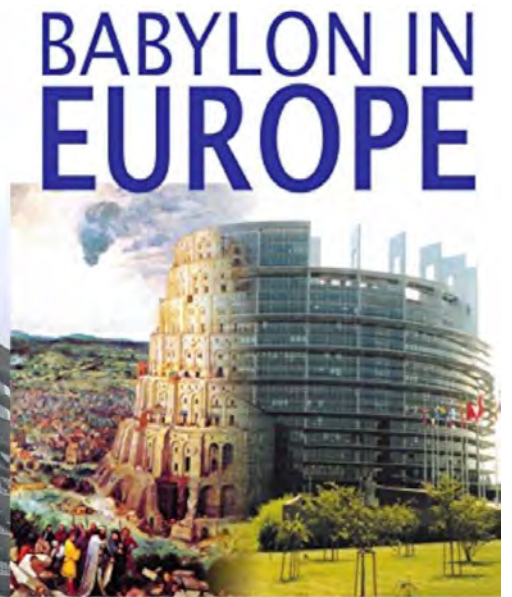
**Mitarbeiterzahl** 4.741<sup>[1]</sup>

**Umsatz** 1,768 Mrd. GBP (2017)<sup>[1]</sup>

**Branche** Börsen

**Website** [londonstockexchange.com](http://londonstockexchange.com)

Stand: 31. Dezember 2017



What Bible Prophecy Reveals About  
The European Union

**DAVID HATHAWAY**

veröffentlicht am 05.07.2016 um 14:23 Uhr



## **Das Potsdamer Abkommen vom 02. August 1945 muss erfüllt werden!**

### **„DIE HOFFNUNG STIRBT NIE“**

Russland, das russische Volk und seine Führungsebene scheint die einzige Kraft zu sein, die den letzten Deutschen bei der Umsetzung des Potsdamer Abkommens helfen könnte.

Die herrschenden Kreise angloamerikanischen Mächte haben von Anfang an und seit jeher an einer imperialen römisch-satanischen Weltherrschaft gearbeitet, das faschistische Deutschland gefördert, gegen den alliierten Verbündeten UdSSR gelenkt und bis zum heutigen Tage in diesem Sinne agiert.

Aus völkerrechtlicher und sachlicher Sicht haben die West-Alliierten durch die Renazifizierung in ihren Besatzungszonen und Kollaboration mit der NS-Führung völkerrechtlichen Bruch begangen und gegen die Bestimmungen des Potsdamer Abkommens verstoßen.

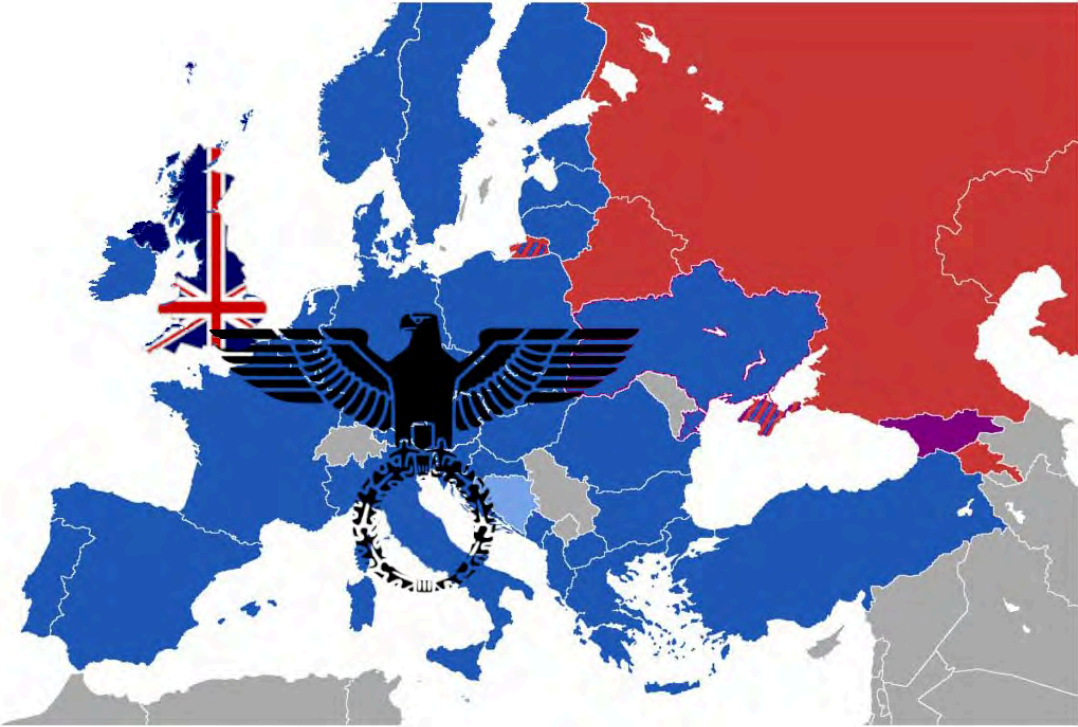
Wie geht man damit um, wenn drei von fünf alliierten Siegermächten des „Zweiten Weltkrieges“ ihre völkerrechtlichen Rechte und Pflichten auf Deutschland missbrauchen, um den Kriegszustand gegen die gesamte Weltgemeinschaft aufrechtzuhalten und kein Interesse an der Entnazifizierung (Teil III) und den Abschluss von Friedensverträgen (Teil II) mit dem Staat Deutschland haben?

Zwei von den fünf alliierten Mächten sind völkerrechtlich trotzdem weiterhin in ihren Besatzungszonen dazu verpflichtet, das Potsdamer Abkommen auf deutschem Boden zu vollziehen - im Rahmen ihrer völkerrechtlichen Verantwortung und der Verantwortung vor Gott.

Falls die angloamerikanischen Mächte weiterhin den völkerrechtlichen Bruch ihrer eigenen Beschlüsse in Bezug auf Deutschland fortsetzen und auf der Grundlage der Zusammenarbeit mit einer Art „modernen NS-Führung“ und der „deutschen Staatsangehörigkeit“ den Nazismus und Militarismus in ihren Besatzungszonen weiterführen wollen, dann müssten die angloamerikanischen Besatzungsmächte gemäß dem Potsdamer Abkommen theoretisch selbst entnazifiziert und entmilitarisiert werden.

## **Wie ist die reale Lage in Moskau?**

**1991: Keine Aussicht auf Erfüllung des Potsdamer Abkommens zur Ausrottung des Nationalsozialismus und Militarismus auf deutschem Boden.**



**1990**



**2023**

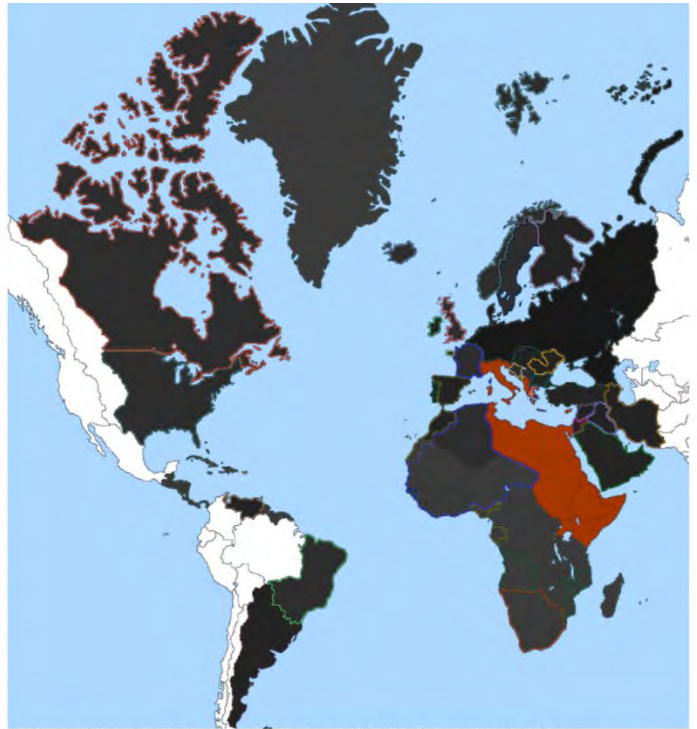
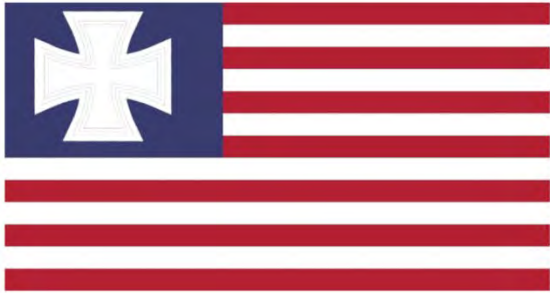








Quelle: <https://www.amazon.de/Man-High-Castle-Staffel-1/dp/B086VZ21LZ>



Quelle: [https://the-man-in-the-high-castle.fandom.com/wiki/SS\\_Headquarters?file=GGR.png](https://the-man-in-the-high-castle.fandom.com/wiki/SS_Headquarters?file=GGR.png)



# Warum Rheinmetall eine Fabrik in der Ukraine baut

von Rüdiger Kiani-Kreß und Max Biederbeck  
17. Mai 2023



Ukraine statt Unterlüß - In seinem geplanten Werk in der Ukraine könnte Rheinmetall-Chef Armin Papperger (rechts) neue Panzermodelle wie den Panther (links) bauen.  
Bild: dpa

Quelle: <https://www.wiwo.de/my/unternehmen/industrie/neues-panzerwerk-warum-rheinmetall-eine-fabrik-in-der-ukraine-baut/29020314.html>

**Medienbericht: Rheinmetall eröffnet in nächsten zwölf Wochen ein Werk in der Ukraine** 10.07.2023 □ 18:42 Uhr

Der deutsche Rüstungskonzern Rheinmetall soll in den nächsten zwölf Wochen ein Werk in der Ukraine eröffnen, um Panzer und andere *militärische* Ausrüstung herzustellen. Dies [berichtete](#) CNN am Montag unter Berufung auf ein Interview mit dem Chef des Unternehmens, **Armin Papperger**.

**Ihm zufolge wird Rheinmetall das Werk gemeinsam mit dem ukrainischen Staatsunternehmen Ukroboronprom betreiben.** Papperger sagte auch, dass das Unternehmen auch Ukrainer für die Wartung von Panzern und anderen gepanzerten Fahrzeugen ausbilden wird. Papperger sagte außerdem:

*"Die Ukrainer müssen sich selbst helfen – wenn sie immer darauf warten müssen, dass die Europäer oder Amerikaner ihnen in den nächsten 10 oder 20 Jahren helfen, ist das nicht möglich."* Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

РАЗУМНЫЙ МИР СЛЕДИТ С ОПАСКОЙ,  
КАК НАТО „БАЛУЕТСЯ“ С КАСКОЙ.  
НЕПЛОХО Б ГЛЯНУТЬ ИМ НАЗАД,  
ГДЕ КАСКИ ПРОШЛЫХ ВОЙН ЛЕЖАТ.



**НА СВОЮ ГОЛОВУ!**

Болховитин

ETICHETĂ NOUĂ

N.A.T.O.

DENAZIFICAT



PE MARFĂ VECHĂ





**1500** ВОЕННЫХ БАЗ США  
РАЗМЕЩЕНО НА ЗАРУБЕЖНЫХ ТЕРРИТОРИЯХ

РОСНЕТ  
РОССИЙСКОЕ АГЕНСТВО ПО ИНФОРМАЦИОННЫМ ТЕХНОЛОГИЯМ

СВЯТАЯ ПРАВОСЛАВНАЯ ЦЕРКОВЬ

## НАТО—ЭТО ВОЙНА

НАТО—главная агрессивная группировка наиболее реакционных милитаристских кругов империализма. Организатором и духовным отцом этого блока стали США. Американские войска составляют ядро ядерных сил. НАТО выступает ныне как главная сила в проводимой США и теми, кто за ними следует, политике конфронтации с социалистическим миром, вмешательства в дела независимых народов.



**АРМИЯ НАСИЛИЯ И РАЗБОЯ** 16





Quelle: <https://publikum.net/russland-moskau-sibirien/>

*Der russische Verteidigungsminister Sergej Schojgu sorgte mit einer brisanten Erklärung für ordentlichen Wirbel in der russischen Gesellschaft. Er erklärte, man sollte die Option erwägen, die Hauptstadt des Landes nach Sibirien zu verlegen. Die Idee ist gar nicht mal so neu.*

## Der wunde Punkt des Kremls

Aufrufe für mehr Autonomie in Sibirien erwischen den Kreml auf dem falschen Fuss. Während Moskau in der Ukraine Separatisten unterstützt, verbietet es in Sibirien Proteste für mehr Selbstbestimmung.

Christian Weisflog  
07.08.2014, 15.42 Uhr

Merken Drucken Teilen



Russland neu aufgeteilt: Im Internet existiert die Sibirische Republik bereits - ganz in Gelb. (Bild: twitter.com)

Quelle: <https://www.nzz.ch/international/der-wunde-punkt-des-kremls-ld.718729>

## Neue Zürcher Zeitung

An der Intensität, mit der Putin den Krieg in der Ukraine führt, lässt sich ermesen, dass es ihm ums Ganze geht. Sprich um den Erhalt seiner usurpatorischen und kleptokratischen Alleinherrschaft. Was aber, wenn die Sache schiefeht und sein Regime implodiert?



Quelle: <https://www.nzz.ch/meinung/revanchismus-und-fetischismus-russland-wird-auseinanderbrechen-ld.1694901?reduced=true>



„Verkehrte Welt“... = einfach umdrehen!!!



Verspiegelt?



Interior of Aviapark shopping mall in Moscow –  
Stock Editorial Photo © gilmanshin #92544224

Besuchen



„Geld regiert die Welt! Aber wer regiert das Geld?“ Bankenzentrum Moskau



Die russische Hauptstadt Moskau war schon mehrfach Ziel von Drohnenangriffen. (Archivbild)

Quelle: Reuters



Gebt mir die Kontrolle über die Währung einer Nation,  
und es ist mir gleichgültig, wer die Gesetze macht!

(Amschel Mayer Rothschild)

[gutezitate.com](http://gutezitate.com)

**Welche Machtbefugnisse haben heutige Staatspräsidenten?**



Hauptseite / International

<https://de.rt.com/meinung/1/4/68-basarfeilscher-erdogan-tuerkische-volk-und/>

## Basarfeilscher Erdoğan, das türkische Volk und die freigelassenen Asow-Führer

9. Juli 2023, 16:09 Uhr

Am Sonnabend wurde bekannt, dass die Türkei die vor einem Jahr zwischen Kiew, Moskau und Ankara geschlossene Vereinbarung rund um die Kapitulation des Asow-Regiments in Mariupol gebrochen und die Internierten Führer der Nationalisten freigelassen hat. Der ukrainische Journalist Oleg Jassinski kommentiert den jüngsten Wortbruch von Recep Tayyip Erdoğan.



**Erdoğan macht Weg für Schwedens NATO-Beitritt frei!** 11.07.2023 ☐ 21:54 Uhr

Der türkische Präsident gibt nach Angaben von NATO-Generalsekretär Jens Stoltenberg seine Blockade des Bündnisbeitritts von Schweden auf.

Erdoğan habe bei einem Treffen mit dem schwedischen Regierungschef Ulf Kristersson zugestimmt, das Beitrittsprotokoll so schnell wie möglich dem türkischen Parlament vorzulegen, sagte Stoltenberg am Montagabend auf einer Pressekonferenz in Vilnius.

Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

**Asow-Kommandeure wollen nach ihrer Heimkehr aus Türkei wieder kämpfen -**  
09.07.2023 ☐ 10:19 Uhr



Nationalistische Kommandeure, die sich an den Kämpfen im Hüttenwerk Asow-Stahl in Mariupol beteiligt haben, nehmen am 8. Juli an einer Veranstaltung in Lwow teil. YURIY DYACHYSHYN / AFP

**Der Kommandeur des nationalistischen Bataillons Asow, Denis Prokopenko, hat nach seiner Rückkehr mit vier anderen Kommandeuren aus der Türkei in die Ukraine seinen Wunsch zum Ausdruck gebracht, wieder an die Front zu gehen.** Vor ukrainischen Journalisten sagte er: *"Ich bin tief davon überzeugt, dass die Armee eine Mannschaftsarbeit ist. Von heute an werden wir zusammen mit euch den Kampf fortsetzen. Wir werden uns auf jeden Fall noch einmal im Kampf zeigen."* Prokopenko zufolge habe die ukrainische Armee die strategische Initiative an der Kontaktlinie ergriffen und komme jeden Tag voran. Auf die Nachfrage, ob die Teilnehmer der erbitterten Kämpfe um das Hüttenwerk Asow-Stahl in Mariupol an die Front zurückkehren würden, sagte der Asow-Kommandeur: **"Aber sicher. Eben dazu sind wir in die Ukraine zurückgekehrt. Das ist unser Hauptziel."**

Sein Vize Swjatoslaw Palamar bestätigte auf dem Briefing Prokopenkos Worte. Sie seien Militärangehörige und hätten ihren Eid abgelegt. Die fünf ukrainischen Kommandeure, die sich an den Kämpfen in der nun von Russland kontrollierten Stadt Mariupol am Asowschen Meer beteiligt hatten, befanden sich seit einem

Gefangenenaustausch zwischen Russland und der Ukraine im September 2022 in der Türkei. Eine der Bedingungen war, dass sie erst nach der Beendigung des Krieges heimkehren sollten. Am 8. Juli brachte Präsident Wladimir Selenskij sie aber nach einem Treffen mit Präsident Recep Tayyip Erdoğan in die Heimat zurück. Moskau warf Ankara und Kiew daraufhin vor, das Abkommen gebrochen zu haben. Der Kreml sei über die Heimkehr der Asow-Stahl-Kommandeure nicht informiert worden. Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

**Kiew baut Produktionsanlage für Bayraktar-Drohnen** - 10.07.2023 - 10:50 Uhr



Archivbild: Eine türkische Drohne des Typs Bayraktar TB3Francisco Seco / AP

Die Ukraine wird die einheimische Herstellung von türkischen Bayraktar-Drohnen aufnehmen.

Nach Angaben des ukrainischen Ministers für strategische Industrie Alexander Kamyschyn habe der Bau einer Produktionsanlage bereits begonnen.

Am Vortag hatten Kiew und Ankara ein Memorandum über die Entwicklung der Drohnenproduktion in der Ukraine unterzeichnet.

Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>



**Warum hält Dimitri Medwedjew auch die Raute der Kohanim-Sekte?**







**Wurde Sergej Lawrow vom Agenten Ralph Thomas Niemeyer vorgeführt?**



**Bizarre Treffen in Russland**

## Eingebildeter Kanzler auf Mission

Ralph T. Niemeyer, Ex-Gatte von Sahra Wagenknecht, gebärdet sich als Chef einer deutschen Exilregierung und verhandelt mit Kremlgrößen über Krieg und Frieden.



Dominique Eigenmann aus Berlin  
Publiziert: 19.09.2022, 17:25



Quelle: <https://www.bazonline.ch/eingebildeter-kanzler-auf-mission-566149149342>

## Aktuelle Beispiele von Auswirkungen im nicht beendeten „Zweiten Welt-Krieg“

**Experte: NATO führt im Interesse Washingtons Stellvertreterkrieg gegen Russland** - 17.07.2023 □ 14:38 Uhr



(Symbolbild)OLIVIER DOULIERY / POOL // AFP

**Der Stellvertreterkrieg, den die NATO in der Ukraine gegen Russland führt, liegt ausschließlich im Interesse der USA, die versuchen, die russische Armee zu überwinden. Scott Burchill, der als Dozent für Internationale Beziehungen an der Deakin University in Melbourne (Australien) tätig ist, äußerte sich dazu gegenüber der Nachrichtenagentur TASS.** Allerdings seien es nur ukrainische Bürger sowie Militärangehörige, die voll und ganz für diesen Konflikt zahlen würden, so Burchill. TASS zitiert ihn wie folgt:

*"Der Fehler des Präsidenten Selenskij bestand darin, dass er seiner eigenen Werbung für die westliche Welt glaubte, die sich um das ukrainische Volk kümmere, was natürlich überhaupt nicht wahr ist."*

Nach Ansicht des Experten wird es für die Ukraine offensichtlich keinen schnellen Weg zu einer NATO-Mitgliedschaft geben. Die Tatsache, dass der jüngste Gipfel des Bündnisses in Vilnius zu einer demütigenden Enttäuschung für Kiew und Selenskij persönlich geworden sei, habe dies überzeugend bewiesen. Burchill sei überzeugt, dass die Lieferung neuer Waffen an Kiew, darunter Streumunition, nicht dazu beitragen werde, die Lage auf dem Schlachtfeld zu ändern. Dadurch werde ihm zufolge nur "der unvermeidliche politische Kompromiss" hinausgezögert, zu dem es eher früher als später kommen werde.

Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

**Putin hält die Besetzung der Westukraine durch Polen für wahrscheinlich**

- 21.07.2023 - □ 16:16 Uhr

Der russische Präsident Wladimir Putin hat am Freitag bei einer Sitzung des Sicherheitsrates erklärt, dass Polen versuchen werde, die Westukraine zu besetzen. Diesbezüglich verwies der Staatschef auf die Bildung eines sogenannten Verbandes der polnischen, litauischen und ukrainischen Kräfte. Dabei handele es sich um eine reguläre militärische Formation, die für Einsätze auf dem Territorium der Ukraine aufgestellt wurde, primär um die Sicherheit in der modernen Westukraine zu gewährleisten. Wenn die Dinge beim richtigen Namen genannt würden, so Putin weiter, werde deutlich, dass der Verband zur Besetzung dieser Gebiete diene. *"Denn die Aussicht ist offensichtlich: Wenn polnische Einheiten zum Beispiel in Lwow oder andere Gebiete der Ukraine einmarschieren, bleiben sie dort. Und sie bleiben dort für immer."* Nach Ansicht des Präsidenten wäre dies nichts Neues. Er erinnerte daran, dass nach der Niederlage Deutschlands und seiner Verbündeten am Ende des Ersten Weltkriegs polnische Einheiten Lwow und die umliegenden Gebiete besetzt haben, die damals zu Österreich-Ungarn gehörten. Des Weiteren beteiligte sich Polen im Jahr 1938 unter anderem an der Teilung der Tschechoslowakei als Ergebnis des Münchner Abkommens mit Hitler und besetzte Teschener Schlesien.

□ 13:49 Uhr

### **Polen verlegt Truppen an östliche Grenzen wegen Übungen in Weißrussland**

Polens Verteidigungsminister Mariusz Błaszczak hat beschlossen, wegen der Übungen in Weißrussland Kampfeinheiten aus dem Westen in den Osten seines Landes zu verlegen. Dies berichtet Zbigniew Hoffmann, Sekretär des Sicherheitsausschusses der polnischen Regierung. Er präzisiert: *"Der Ausschuss hat mögliche Bedrohungen analysiert, darunter auch die Platzierung von Einheiten der Gruppe Wagner. In diesem Zusammenhang haben der Verteidigungsminister und Mariusz Błaszczak, der Leiter des Ausschusses, beschlossen, unsere militärischen Formationen vom Westen in den Osten Polens zu verlegen."*

Hoffmann zufolge sind "gemeinsame Übungen der weißrussischen Armee und der Gruppe Wagner zweifellos eine Provokation". Wie der Pressedienst des weißrussischen Verteidigungsministeriums am Vortag berichtete, werden Einheiten der Streitkräfte zusammen mit Kämpfern des privaten Militärunternehmens Gruppe Wagner eine Woche lang auf einem Schießplatz im Südwesten der Republik trainieren.

□ 13:10 Uhr

### **Berlin liefert Kiew innerhalb einer Woche zehn Leopard 1 und Tausende Granaten**

Deutschland hat in dieser Woche zehn Leopard-1-Panzer und über 3.000 155-Millimeter-Granaten an die Ukraine geliefert, wie aus einer aktualisierten Liste auf der Webseite des Bundesverteidigungsministeriums hervorgeht. Die aktualisierte Liste, in der wöchentlichen Daten über die deutsche Militärhilfe für Kiew veröffentlicht werden, zeigt die Lieferung von zehn Panzern vom Typ Leopard 1 A5, 20 Panzermaschinengewehren MG3 sowie 1.305 Granaten. Weiter wurden 2.064 Stück Nebelmunition, ein Brückensystem sowie zwölf Anhänger und vier gepanzerte Fahrzeuge geliefert. Außerdem wurden in dieser Woche 16 Zetros-Lkw, zehn

Radargeräte und 100.000 Erste-Hilfe-Kästen an die Ukraine übergeben.

Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

□ 23.07.2023 08:02 Uhr

### **Reparaturzentrum für Leopard-Panzer in Polen geht in Betrieb**

In Polen ist ein Reparaturzentrum für an die Ukraine gelieferte Leopard-Panzer fertiggestellt und in Betrieb genommen worden. Dies teilte der polnische Verteidigungsminister Mariusz Blaszczak am Samstagabend auf Twitter mit. Ihm zufolge seien bereits zwei Leopard aus der Ukraine im Bumar-Werk in der Stadt Gliwice eingetroffen. Im Reparaturzentrum sollen Leopard-Kampfpanzer aus Deutschland und Polen repariert werden, die von der Ukraine im Kampf gegen Russland eingesetzt werden. Bundesverteidigungsminister Boris Pistorius und Blaszczak hatten sich bereits im April auf den Aufbau des Instandsetzungszentrums des Rüstungsherstellers Bumar-Łabędy in Gliwice geeinigt. Bei seinem Besuch in Polen Anfang Juli kritisierte der SPD-Politiker jedoch die zu langsamen Fortschritte der polnischen Seite bei der Fertigstellung des Zentrums.

Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

25.07.2023 □ 10:41 Uhr

### **Moskau: NATO wird bei der Konfrontation mit Russland in der Ukraine in gefährliche Aktionen hineingezogen**

Der Kreml ist der Ansicht, dass die NATO in der Ukraine in der Konfrontation mit Russland in gefährliche Aktionen hineingezogen wird. Darauf wies der stellvertretende russische Außenminister Sergei Werschinin am Dienstag vor russischen Journalisten hin.

*"Wir wissen, dass es einen Plan gibt, einen Ukraine-NATO-Rat am 26. Juli einzuberufen. Wir verfolgen genau, wie sich die Ereignisse entwickeln werden. Wir glauben, dass die NATO offen in die gewaltsame Konfrontation in der Ukraine mit Russland verwickelt ist, dass sie bereits direkt an diesen Aktionen beteiligt ist. Wir sprechen von einer gefährlichen Ausweitung der Beteiligung des NATO-Militärblocks an diesen Aktionen, die die regionalen Spannungen stark anheizen. Wir halten solche Dinge für inakzeptabel."*

Am Sonntag teilte NATO-Sprecherin Oana Lungescu mit, dass am 26. Juli in Brüssel eine Sitzung des Ukraine-NATO-Rates auf Botschafterebene stattfinden wird, deren Hauptthemen die Auflösung des Getreideabkommens und die Möglichkeit einer Fortsetzung der Getreideexporte aus der Ukraine über das Schwarze Meer sein werden.

Der Ukraine-NATO-Rat wurde auf dem NATO-Gipfel in Vilnius am 12. Juli gegründet. Hauptmerkmal des Rates ist, dass die Ukraine Sitzungen bei Bedarf eigenständig einberufen kann.

Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

# Taugt der KF-51 Panther für die Ukraine?



oder Deutschland?

Bildquelle: Rheinmetall



Drei Eurofighter des Taktischen Luftwaffengeschwaders 74 aus Neuburg sind zur NATO-Mission eAPRS nach Rumänien geflogen. Jetzt warten sie auf dem militärischen Teil des Flughafens Mihail Kogălniceanu auf ihren Einsatz.

© Bundeswehr/Ralf Schmitt

## Deutschland für UN noch "Feindstaat"

Seit 1945 befindet sich Deutschland in einer bizarren Situation: Als großer UN-Geldgeber und verlässlicher Partner ist es nach der UN-Charta noch immer "Feindstaat". Die Politik sieht es gelassen.

Veröffentlicht am 19.09.2012 | Lesedauer: 3 Minuten



**Die BRD ist nicht Deutschland!**





17:40 Uhr

Quelle: <https://de.rt.com/international/131481-liveticker-ukraine-krieg/>

**Putin: Verlängerung des Getreideabkommens hat ihren Sinn verloren**



Der russische Präsident Wladimir Putin. Aufnahme vom 23. Juli 2023

ALEXEY DANICHEV / SPUTNIK / AFP / AFP



**Zweiter Weltkrieg nicht beendet!**

"(...) Friedensvertrag oder eine Friedensregelung nicht beabsichtigt (...)"







Die Geldwechsler, um 1530





## Das Wächter-Programm



**Die Deutsche Minderheit ist komplett auf sich allein gestellt!  
Ohne die Hilfe der Alliierten Siegermächte ist diese Minderheit der**

**Deutschen außer Stande das Potsdamer Abkommen zu erfüllen und wird letztendlich auch im Fegefeuer des Krieges vernichtet!**

**Konsequenz: Werden die letzten Deutschen vernichtet, wird das Fegefeuer auch die Alliierten Siegermächte und die gesamte Menschheit für immer verzehren!**



INFORMELLER GIPFEL

<https://www.stern.de/politik/ausland/wladimir-putin-verschenkt-neun-ringe-der-macht-an-kollegen-33046766.html>

## Denkwürdige Geschenke an Kollegen: Putin verteilt die "Neun Ringe der Macht"



Wladimir Putin führte am zweiten Tag des inoffiziellen Gipfels **die Chiefs der GUS-Staaten** durch das Russische Museum in Sankt Petersburg

© Alexei Gerasimov/POOL/DON PUBLICATION / Ansa Press

"Am zweiten Weihnachtstag schaffte es Wladimir Putin, alle Chiefs der GUS-Staaten an seinem runden Tisch zu versammeln – und verteilte vielsagende Geschenke mit einer mahnenden Botschaft."



**Aktiviere Dich!**

# DIE ZIRBELDRÜSE

AKTIVIEREN, REINIGEN,  
ENTKALKEN & ENTGIFTEN

# MEDITATION



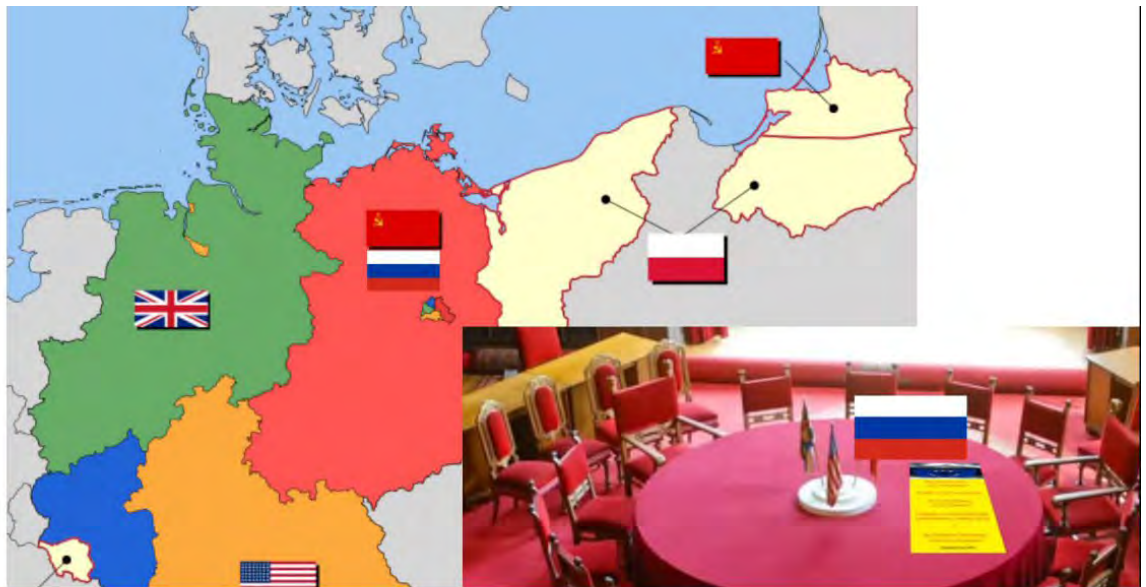
ZIRBELDRÜSENAKTIVIERUNG | DIE WUNDERWERK FUNKTION  
(HORMON) SPIRITUELL (SEELE) WAHRNEHMEN | WAHRNEHMUNG LEICHTER

DR. ALFRED PÖTEL



## **57.4: Wie souverän ist Russland heute?**

Die Russische Föderation ist als Staat - offiziell und international anerkannt - der Rechtsnachfolger der UdSSR. Damit hat die Russische Föderation den Kriegszustand mit Deutschland und auch die völkerrechtlichen Pflichten in Bezug auf den Feindstaat Deutschland geerbt! Die Russische Föderation ist durch den Antritt der Rechtsnachfolge automatisch als Staat zur alliierten Hauptsiegermacht und damit Träger von völkerrechtlichen Rechten und Pflichten in Bezug auf Deutschland geworden, wie sie am 02. August 1945 völkerrechtlich-verbindlich in Potsdam beschlossen und verkündet wurden. Damit ist die Russische Föderation mitverantwortlich zur Umsetzung des Potsdamer Abkommens Teil II und Teil III in Bezug auf das handlungsunfähige und von der BRD besetzte Deutschland.



**Die Russische Föderation ist der Rechtsnachfolger der UdSSR. Somit hat die Russische Föderation die völkerrechtlich-verbindliche Zuständigkeit in Bezug auf die Erfüllung des Potsdamer Abkommens geerbt.**

**Entnazifizierung und Entmilitarisierung  
von Deutschland sofort!  
Umsetzung Potsdamer Abkommen!**

 [staatenlos.info](http://staatenlos.info) — NBB Deutschland 

**Durch die „Operation Gorbatschow“ zur Zerschlagung der UdSSR hat der russische Staat die Kontrolle über einen großen Teil seines geschichtlichen, kulturellen und spirituellen Raumes verloren.**

Der Rechtsnachfolger der UdSSR - die Russische Föderation - war ab 1991 zunächst vollständig unter der Kontrolle der Satane, die den gesamten Russischen Lebensraum mit dem satanischen Geist infiltrierten. Mit der Einflechtung in die „globale“ Wirtschafts- und Finanzsysteme der Satane und feindlichen Übernahme der Medien wurde die Russische Föderation zu einem funktionierenden „Rohstofflieferanten“ für die Satane.

**Der satanische Geist hat ab 1991 Moskau erobert und übt die direkte Kontrolle aus!**



Council-Chief David Rockefeller: Am Roten Platz eine Filiale

DER SPIEGEL, Nr. 50/1975



**4. Oktober 1993 Das Regierungsgebäude und Sitz der Duma in Flammen!**



## Die große Transformation ab 1985 – „Operation Gorbatschow“

### Die Gorbatschow-Regierung

**Michail Sergejewitsch Gorbatschow** (russisch Михаил Сергеевич Горбачёв anhören<sup>ⓘ/?</sup>, wiss. Transliteration *Michail Sergeevič Gorbačëv*; \* 2. März 1931 in Priwolnoje; † 30. August 2022 in Moskau) war ein sowjetischer Politiker. Er war von März 1985 bis August 1991 Generalsekretär des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei der Sowjetunion (KPdSU) und von März 1990 bis Dezember 1991 letzter Staatspräsident der Sowjetunion. Neue Akzente in der sowjetischen Politik setzte er mit **Glasnost** („Offenheit“), einem Bekenntnis zur Meinungsfreiheit, und **Perestroika** („Umbau“), insbesondere mit der Abschaffung der Planwirtschaft. In Abrüstungsverhandlungen mit den USA leitete er das Ende des Kalten Krieges ein. Er erhielt 1990 den Friedensnobelpreis.

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Michail\\_Sergejewitsch\\_Gorbatschow](https://de.wikipedia.org/wiki/Michail_Sergejewitsch_Gorbatschow)

**Perestroika** (auch **Perestrojka**, russisch перестройка anhören<sup>ⓘ/?</sup> ‚Umbau‘, ‚Umgestaltung‘, ‚Umstrukturierung‘) bezeichnet den von Michail Gorbatschow ab Anfang 1986 eingeleiteten Prozess zum Umbau und zur Modernisierung des gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Systems der Sowjetunion, die von der Einheitspartei KPdSU beherrscht wurde.

Der Begriff bezog sich auf weite Teile der Gesellschaft und bedeutete im weiteren Sinn die Demokratisierung des Staates ab 1986. Die Perestroika beinhaltete zunächst Lockerungen der Parteidirektiven in der Politik der Zentralverwaltungswirtschaft. So wurde Betrieben ab 1987 eingeräumt, selbständig Entscheidungen zu treffen. Dies war ein bedeutender Einschnitt in die Ära der Zentralverwaltungswirtschaft, bei der erste Elemente der Marktwirtschaft eingeführt wurden.

### Der ehemalige Außenminister unter Gorbatschow wurde im satanischen Westen hoch geehrt!

**Eduard Schewardnadse** (georgisch ედუარდ შევარდნაძე; russisch Эдуард Амвросиевич Шеварднадзе *Eduard Amwrossijewitsch Schewardnadse*; \* 25. Januar 1928 in Mamati, Gurien, Georgische SSR, Transkaukasische SFSR; † 7. Juli 2014 in Tiflis) war ein sowjetischer und georgischer Politiker. Er war von 1985 bis 1990 sowie Ende 1991 Außenminister der Sowjetunion. Von 1992 bis 1995 war er Staatsratsvorsitzender Georgiens und bis 2003 dessen zweiter Präsident.

Nach seinem Amtsantritt als Generalsekretär der KPdSU im März 1985 berief Michail Gorbatschow Schewardnadse überraschend im Juli 1985 zum Nachfolger des seit 1957 amtierenden Außenministers Andrei Gromyko. Zusammen mit Gorbatschow leitete Schewardnadse eine außenpolitische Wende ein und blieb bis 1990 im Amt. Vom 19. November bis zum 26. Dezember 1991 hatte er das Amt nochmals inne.

Sein Entgegenkommen bei der deutschen Wiedervereinigung und folgend bei den Zwei-plus-Vier-Verhandlungen (1990) sowie die Unterstützung der Westorientierung der baltischen Sowjetrepubliken und osteuropäischer Verbündeter brachte ihm den Titel „Totengräber des Sowjetreiches“ ein.<sup>[2]</sup>

Schewardnadse war der zweite Präsident Georgiens nach dem Zerfall der Sowjetunion. 1992 wurde der georgische Präsident Swiad Gamsachurdia durch

einen Putsch der Nationalgarde abgelöst. Die Putschisten riefen Schewardnadse ins Land und ernannten ihn zum Vorsitzenden des georgischen Staatsrates. Er trat das Amt am 10. März 1992 an. „Ich wusste, dass ich nicht legitimiert war, das Amt des Staatschefs zu übernehmen“, sagte Schewardnadse später: „Aber ich war mir sicher, dass nur ich Georgien aus Chaos und Krise herausholen und zur Demokratie würde führen können.“

Auf Eduard Schewardnadse wurden drei Attentate verübt, das erste von russischen Militärs im Krieg in Abchasien 1992-1993 am 3. Oktober 1992. Am 29. August 1995 wurde er bei einem Bombenanschlag in Tiflis leicht verletzt.<sup>[3]</sup> Im November 1995 wurde Schewardnadse mit 70 % der Stimmen zum Präsidenten gewählt. Am 9. Februar 1998 wurde er erneut Ziel eines Anschlags, bei dem sein ihm von der deutschen Bundesregierung geschenkter gepanzerter Dienstwagen mit Maschinengewehren und Panzerfaust angegriffen wurde.<sup>[4]</sup> Bei den Präsidentschaftswahlen 2000 wurde er in seinem Amt bestätigt.

1993 erhielt er den Immanuel-Kant-Preis der Hamburger Alfred Toepfer Stiftung F.V.S. 1999 wurde er mit dem W. Averell Harriman Democracy Award des US-amerikanischen National Democratic Institute (NDI) und am 15. Oktober desselben Jahres unter Protesten georgischer Oppositioneller mit dem Ehrendoktor der Friedrich-Schiller-Universität Jena ausgezeichnet. Ebenfalls 1999 wurde ihm die Ehrenbürgerschaft der Stadt Jerewan verliehen.<sup>[7]</sup> In den USA wurden ihm sieben Ehrendokortitel verliehen. Er war Ehrenmitglied des Club of Rome.

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Eduard\\_Schewardnadse](https://de.wikipedia.org/wiki/Eduard_Schewardnadse)

## **Ergebnis der „Operation Gorbatschow“**

Am 10. Dezember 1991 ratifizierte der Oberste Sowjet der UdSSR<sup>[14]</sup>, am 12. Dezember der Oberste Sowjet der RSFSR die Belowescher Vereinbarungen. Gleichzeitig löste Russland den Unionsvertrag von 1922 auf.<sup>[1]</sup>

Die **Belowescher Vereinbarungen** (russisch Беловежские соглашения, belarussisch Белавежскія пагадненні, ukrainisch Біловезькі угоди) sind das am 8. Dezember 1991 bei Wiskuli in der Belowescher Heide unter anderem durch die Staatschefs Stanislaw Schuschkewitsch für Belarus, Boris Jelzin für Russland und Leonid Krawtschuk für die Ukraine unterzeichnete Gründungsdokument der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS), in dem zugleich festgestellt wurde, dass die Sowjetunion „ihre Existenz beendet“ habe. Sie sind ein entscheidender Schritt im Prozess der Auflösung der Sowjetunion gewesen.



Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Belovescher\\_Vereinbarungen#cite\\_note-15](https://de.wikipedia.org/wiki/Belovescher_Vereinbarungen#cite_note-15)



**Die Mehrheit der Bevölkerungen der UdSSR wollten diesen Schritt niemals gehen.**

Im Frühjahr und Sommer 1990 verabschiedeten die baltischen Republiken, gefolgt von anderen Sowjetrepubliken, darunter Russland, die Erklärung der nationalen Souveränität. Um den Zerfall der Union zu stoppen, wurde am 17. März 1991 ein Referendum über die Aufrechterhaltung der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken abgehalten **(76,4 % der Wähler waren für die Aufrechterhaltung der Union).**

Doch am 8. Dezember 1991 unterzeichneten die Staatsoberhäupter der Russischen Föderation (RSFSR), der Republik Belarus und der Ukraine das Abkommen über die Gründung der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten, was den Untergang der Sowjetunion bedeutete.

In der Präambel des Dokuments heißt es, dass „die UdSSR als Subjekt des Völkerrechts und als geopolitische Realität nicht mehr existiert“. Artikel 1 des Abkommens lautete: „Die Hohen Vertragsparteien bilden die Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS)“. In dem Abkommen wurde der Wunsch zum Ausdruck gebracht, die Zusammenarbeit in politischen, wirtschaftlichen, humanitären, kulturellen und anderen Bereichen zu entwickeln.

Quelle: <https://www.prlib.ru/en/history/619792>

### **Presse-Meldungen im Westen bezüglich einer Verschwörung gegen die UdSSR**

Die Belwescher Vereinbarungen seien ein „Staatsverbrechen“, „Staatsstreich“, „kollektives Verbrechen“, die „verbrecherische Zerstörung des Staates“ gewesen.  
(Nikolai Ryschkow, Vorsitzender des Ministerrats der UdSSR vom 27. September 1985 bis zum 14. Januar 1991)

#### **„MOSKAUER DOLCHSTOß-Legende“**

Vor 25 Jahren, als in Berlin die Mauer fiel, war Nikolai Ryschkow ein wichtiger Mann. Heute ist er so gut wie vergessen; und das zu Recht. Seine unter dem Titel „Mein Chef Gorbatschow“ jetzt in deutscher Übersetzung erschienenen Erinnerungen bestätigen nur, dass er damals, in einer Zeit revolutionärer Umbrüche, keine entscheidende Rolle gespielt hat. Das Buch verspricht, „die wahre Geschichte“ vom Untergang der Sowjetunion zu erzählen. Die russische Ausgabe heißt: „Der Kronzeuge“. Das trifft schon eher, was der Autor beabsichtigt. Hier wird nicht versucht, wahrhaft historische Ereignisse aus der Sicht eines Mitverantwortlichen zu schildern, damit sie besser verstanden werden. Hier wird angeklagt, nach Schuldigen gesucht, verurteilt. Und wie in einem kommunistischen Schauprozess erklärt sich alles vorwiegend durch Verschwörung und Verrat.

Quelle: <https://www.faz.net/aktuell/politik/politische-buecher/nikolaj-ryschkow-mein-chef-gorbatschow-moskauer-dolchstosslegende-13057142.html>



**NIKOLAI RYSCHKOW**  
**MEIN CHEF**  
**GORBATSCHOW**  
**DIE WAHRE GESCHICHTE**  
**EINES UNTERGANGS**

**DAS NEUE BERLIN**

## **Moskau Gorbatschow droht politischer Prozess**

**Moskau · Russische Abgeordnete wollen den früheren Präsidenten für den Untergang der Sowjetunion bestrafen.**



Quelle: <https://rp-online.de/info/consent/>

**Russland 11.04.2014**

### **Auflösung der UdSSR: Parlamentarier wollen Gorbatschow verklagen**

Weil er den Zerfall der Sowjetunion einleitete, wollen russische Duma-Abgeordnete Ex-Präsidenten Michail Gorbatschow verklagen

Mehrere Abgeordnete des russischen Parlaments wollen Ex-Präsident Michail Gorbatschow wegen der Auflösung der Sowjetunion verklagen. In einer an Generalstaatsanwalt Juri Tschaika verfassten Anfrage fordern die Parlamentarier, ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren gegen die politische Führung der damaligen Zeit einzuleiten.



Quelle: <https://www.badenertagblatt.ch/international/auflosung-der-udssr-parlamentarier-wollen-gorbatschow-verklagen-ld.1830867>

## Unzählige römisch-satanische Ehrungen für Gorbatschow

„Und er hatte viele Auszeichnungen. Es gibt allein drei Lenin-Orden. Und auch der Orden der Oktoberrevolution, der Ehrenorden, der Orden des Ehrenabzeichens, die höchste Auszeichnung in Russland - der Orden des Apostels Andreas, Medaillen und Dutzende Ehrenorden für Verdienste aus verschiedenen Ländern. Und wenn fast alle sowjetischen Auszeichnungen für allgemeine kollektive Erfolge und Verdienste verliehen wurden, dann hat er nur einen Orden für persönlichen Beitrag zur Sache und gleichzeitig bewiesene Tapferkeit.



Am 16. April 1949 wurde Michail Gorbatschow per Dekret des Präsidiums des Obersten Sowjets der UdSSR mit dem Orden des Roten Banners der Arbeit Nr. 88292 ausgezeichnet "für die Auszeichnung bei der Ernte mit dem Mähdrescher "Stalinets-6", der in 20 Arbeitstagen 8854,14 Doppelzentner Getreide von der abgeernteten Fläche gedroschen hat".

Quelle: <https://dzen.ru/a/Yw7jWdYQWG0WYjX9>



**Boris Jelzin** wurde bei der Präsidentschaftswahl am 12. Juni 1991 gewählt und 1996 wiedergewählt. Er war bis zu seinem Rücktritt am 31. Dezember 1999 im Amt - also insgesamt 8½ Jahre.

Im Laufe des Jahres 1991 stellte er ein Team aus Wirtschaftsreformern unter der Leitung von **Jegor Gaidar** zusammen. Diese entschieden sich, Polens „Schocktherapie“ als Modell für die Umstellung auf den Kapitalismus heranzuziehen. Im Oktober 1991 kündigte Jelzin eine Aufhebung aller Preiskontrollen mit 1. Januar 1992 an. Um die Inflation zu kontrollieren, wurden ein Austeritätsregime eingeführt und Staatsausgaben für das Sozialsystem und Förderungen gekürzt. Nach dem Beispiel der Tschechoslowakei wurde eine Coupon-Privatisierung durchgeführt, jedoch gelangten die an alle Bürger ausgegebenen Gutscheine für den Erwerb von Aktien ausgewählter Staatsunternehmen schnell an Zwischenhändler, die sie an die Nomenklatura weiterverkauften.<sup>[10]</sup> Dies trug wesentlich zum Entstehen der postsowjetischen Oligarchie bei. Früh kam es zu Verwerfungen in Jelzins Regierung. Der nationalistische, der Armee nahestehende Vizepräsident Alexander Ruzkoi kritisierte die Regierung für den „ökonomischen Völkermord“ und forderte ein hartes Vorgehen gegen tschetschenische Separatisten.<sup>[11]</sup> Jelzin kam zunehmend in Konflikt mit dem Volksdeputiertenkongress (dem gewählten Parlament). In der Verfassungskrise 1993 löste er das Parlament, das sich seinen Wirtschaftsreformen widersetzt hatte, ohne Rechtsgrundlage auf. Daraufhin enthob das Parlament Jelzin seines Amtes und ernannte den bisherigen Vizepräsidenten Ruzkoi zum neuen Präsidenten. **Jelzin setzte sich mit Hilfe des Militärs aber durch.**

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Boris\\_Nikolajewitsch\\_Jelzin](https://de.wikipedia.org/wiki/Boris_Nikolajewitsch_Jelzin)

Ende 1991, nach dem Augustputsch, ernannte Boris Jelzin Gaidar zum Wirtschaftsminister. Als solcher war er für die grundlegenden marktwirtschaftlichen Reformen zuständig. Zugleich war er Stellvertreter des Ministerpräsidenten. Am 7./8. Dezember 1991 war er als Berater Jelzins daran beteiligt, dass die Belowescher Vereinbarungen (benannt nach dem Verhandlungsort, einem Jagdhaus im belarussischen Teil der Belowescher Heide) zustande kamen.<sup>[1]</sup> Das zwischen Jelzin, dem Präsidenten der Ukraine, Leonid Krawtschuk, und dem Staatsoberhaupt von Belarus, Stanislaw Schuschkewitsch, geschlossene Abkommen besiegelte das Ende der Sowjetunion.

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Jegor\\_Timurowitsch\\_Gaidar](https://de.wikipedia.org/wiki/Jegor_Timurowitsch_Gaidar)



**Die Verfassung der Russischen Föderation  
- als Rechtsnachfolger der UdSSR - wurde von den westlichen  
Satanen geschrieben!**

Der russische Staat in Ausdehnung der UdSSR ist der geschichtliche, kulturelle und spirituelle Raum Russlands. Der Rechtsnachfolge-Staat ist nun einer von 15 Staaten.

**Jewgeni Fjodorow: „Derjenige, der das Territorium erobert, errichtet darauf einen Staat; das betrifft auch die Russische Föderation. 15 Staaten wurden gegründet. Die Sieger haben die Russische Föderation gegründet.“**

Die Russische Föderation wurde von den Satanen gegründet und einige Zeit lang direkt regiert. Der russische Staat wurden von seinen alliierten Verbündeten Vereinigten Staaten von Amerika und Groß-Britannien durch ihre arglistige Weiterführung des Kriegszustandes über Deutschland zu einem sog. „Rohstofflieferanten“ der Satane degradiert.

Dies wird vor allem an den neuen hoheitlich verwendeten Symbolen deutlich:

**Die sonst nur als Handelsflagge verwendete Trikolore ist für die Russische Föderation als die neue hoheitliche Staatsflagge festgelegt worden.**

## Flagge Russlands [https://de.wikipedia.org/wiki/Flagge\\_Russlands](https://de.wikipedia.org/wiki/Flagge_Russlands)

Die Vexillologischen oder FAIV-Symbole dienen in der Flaggenkunde (Vexillologie) zur standardisierten Einteilung von Flaggen. Das System wurde von Whitney Smith entwickelt und von der Fédération internationale des associations vexillologiques (FAIV) Anfang der 1970er Jahre eingeführt.

Führung	Zivil	Dienstlich	Militärisch
An Land	☪ Bürgerliche Flagge	☪ Dienstflagge	☪ Kriegsflagge
Zur See	☪ Handelsflagge	☪ Dienstflagge	☪ Kriegsflagge

Bürgerliche Flagge und Dienstflagge an Land, Handels- und Dienstflagge zur See

?!

### Flagge der Russischen Föderation

<u>Vexillologisches Symbol:</u>	
Seitenverhältnis:	2:3
Offiziell angenommen:	11. Dezember 1993 (ursprünglich 20. Januar 1705)

## Das unmittelbare Ergebnis: siegreicher Einmarsch der Satane in Moskau...

Damit geriet der russische Staat, der Rechtsnachfolger der UdSSR, die Russische Föderation in das Mühlwerk der Satane, die auf allen Ebenen der Staats- und Gesellschaftsebenen mit ihrem Zersetzungswerk beginnen konnten. Einflechtung Russlands in das IWF-Kreditvergabesystem der UN!

### Bundesinstitut für ostwissenschaftliche und internationale Studien



Lindenbornstraße 22, D-50823 Köln

#### Rußland und der IWF Mission Impossible? Zusammenfassung

Nachdem Rußland 1992 Mitglied des IWF geworden war, erhielt es zunächst nur geringe Kredite im Gesamtumfang von 4 Mrd. US-\$. Erst nachdem die Zentralbank zu einer ausgeprägten Antiinflationpolitik übergegangen war und die direkte Kreditierung des Staatshaushalts einstellte, wurden Rußland in den Jahren 1995 bis 1997 weitere rund 17 Mrd. mittelfristige Kredite zugesagt. Die Auszahlung verzögerte sich allerdings immer wieder, weil die Wirtschaftspolitik des Kreditnehmers nicht den Vorstellungen des Kreditgebers entsprach. Mitte 1998 versuchte der IWF mit seinem Anteil von 11 Mrd. US-\$ innerhalb eines Stützungsprogramms, an dem die Weltbank und Japan teilhatten, die sich zuspitzende Währungskrise abzufangen. Seit dem Regierungswechsel bemüht sich das Kabinett Primakov bislang vergeblich, die Auszahlung bereits bewilligter Mittel zu erreichen, und legte zu diesem Zweck einen reichlich unrealistischen Haushaltsentwurf für 1999 vor. Gleichwohl ist es möglich, daß der IWF die erwünschten Mittel gewährt, um die Zahlungsunfähigkeit des Landes abzuwenden. Da die Vergabe von Krediten an Rußland, dem noch jahrelange wirtschaftliche Stagnation droht, wenig Sinn ergibt, sollte über andere Unterstützungsformen nachgedacht werden. Dies gilt insbesondere für die mittelfristigen Kredite des IWF, die auf die Behebung vorübergehender Zahlungsbilanzschwierigkeiten gerichtet sind. Ein Schuldenerlaß, die Einrichtung eines Währungsrates (Currency board) oder ein Hilfsprogramm ähnlich dem Marshallplan kommen in Frage, wobei jede dieser Möglichkeiten ihre eigene Problematik aufweist.

Quelle: Bundesinstitut für ostwissenschaftliche und internationale Studien. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0168-ssoar-47763>

Nr. 1/1999 7. Januar 1999

#### Rußland und der IWF-Mission Impossible?

##### Zusammenfassung

Nachdem Russland 1992 Mitglied des IWF geworden war, erhielt es zunächst nur geringe Kredite im Gesamtumfang von 4 Mrd. US-\$. Erst nachdem die Zentralbank zu einer ausgeprägten Antiinflationpolitik übergegangen war und die direkte Kreditierung des Staatshaushalts einstellte, wurden Russland in den Jahren 1995 bis 1997 weitere rund 17 Mrd. mittelfristige Kredite zugesagt. Die Auszahlung verzögerte sich allerdings immer wieder, weil die Wirtschaftspolitik des Kreditnehmers nicht den Vorstellungen des Kreditgebers entsprach. Mitte 1998 versuchte der IWF mit seinem Anteil von 11 Mrd. US-\$ innerhalb eines Stützungsprogramms, an dem die Weltbank und Japan teilhatten, die sich zuspitzende Währungskrise abzufangen. Seit dem Regierungswechsel bemüht sich das Kabinett Primakov bislang vergeblich, die Auszahlung bereits bewilligter Mittel zu erreichen und legte zu diesem Zweck einen reichlich unrealistischen Haushaltsentwurf für 1999 vor. Gleichwohl ist es möglich, dass der IWF die erwünschten Mittel gewährt, um die Zahlungsunfähigkeit des Landes abzuwenden. Da die Vergabe von Krediten an Russland, dem noch jahrelange wirtschaftliche Stagnation droht, wenig Sinn ergibt, sollte über andere Unterstützungsformen nachgedacht werden. Dies gilt insbesondere für die

mittelfristigen Kredite des IWF, die auf die Behebung vorübergehender Zahlungsbilanzschwierigkeiten gerichtet sind. Ein Schuldenerlass, die Einrichtung eines Währungsrates (Currency board) oder ein Hilfsprogramm - ähnlich dem Marshallplan - kommen in Frage, wobei jede dieser Möglichkeiten ihre eigene Problematik aufweist.

### **Die Kreditprogramme des IWF**

Das postulierte Ziel des IWF ist die Förderung der internationalen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Währungspolitik und die Förderung des Welthandels. Der IWF hatte seine Aufgabe ursprünglich darin gesehen, Zahlungsbilanzdefizite zu überbrücken, die im System der festen Wechselkurse immer wieder auftreten konnten. Die Ursache dieser Zahlungsbilanzprobleme sah der IWF in einer zu großen Binnennachfrage, welche die Importe zu stark ansteigen ließ und die Exporte schmälerte, wenn die einheimischen Preise stärker als die Weltmarktpreise stiegen. Die Kredite des IWF sollten dem Staat Luft verschaffen, um notwendige Ausgaben tätigen zu können, ohne den Kapitalmarkt zu stark zu belasten. Seit seinem Bestehen (der IWF wurde 1946 gegründet) hat der Fonds sein 2 Aktuelle Analysen des BIOst 1999 Kreditangebot mehrfach erweitert. Neben den als kurzfristige Überbrückungshilfen gedachten "Beistandskrediten", die innerhalb von maximal fünf Jahren fällig werden, werden u.a. längerfristige "Erweiterte Kredite" sowie "Erweiterte Strukturanpassungskredite" gewährt, die innerhalb von zehn Jahren zurückzuzahlen sind. Daneben gab es inzwischen wieder ausgelaufene Sonderkreditprogramme wie die "Systemtransaktionskredite".<sup>1</sup> Als Gegenleistung erwartet der Fonds - neben der pünktlichen Tilgung der ausgegebenen Kredite - die Verpflichtung der Regierung des Kreditnehmerlandes zu bestimmten wirtschaftspolitischen Maßnahmen, was "Konditionalität" genannt wird. Bei den längerfristigen Krediten sind dies mit dem IWF abgestimmte quantifizierte Pläne für die Geld- und Fiskalpolitik des Landes. Einer derartigen Kreditgewährung geht eine Darlegung der Reformabsichten der kreditnehmenden Regierung ("letter of intent") voraus. Der IWF achtet besonders auf die Einhaltung der Pläne für makroökonomische Größen wie das Defizit des Staatshaushalts, die Höhe der Währungsreserven und der Auslandsverschuldung. Daneben berücksichtigt er die Ausgestaltung des Preissystems, wozu Wechselkurse, Zinssätze und Rohstoffpreise gehören und er fordert die Aufhebung von etwaigen Beschränkungen für diese Preise.

### **PDF-Download-Quellen:**

[https://www.ssoar.info/ssoar/bitstream/handle/document/4776/ssoar-1999-gotz-ruland\\_und\\_der\\_iwf.pdf?sequence=1&isAllowed=y&lnkname=ssoar-1999-gotz-ruland\\_und\\_der\\_iwf.pdf](https://www.ssoar.info/ssoar/bitstream/handle/document/4776/ssoar-1999-gotz-ruland_und_der_iwf.pdf?sequence=1&isAllowed=y&lnkname=ssoar-1999-gotz-ruland_und_der_iwf.pdf)

## Die russische Zentralbank unter Kontrolle der westlichen Satane

### Neue Adler im Münzwesen

Warum hat sich der Adler auf russischen Münzen verändert?

23. Oktober 2019

Nach der Niederlage der Sowjetunion im Kalten Krieg veränderte unser Staat seine Eigenschaften. Der Doppeladler wurde zum Wappen Russlands.

Staatssymbole sind auf Flaggen, Dokumenten, Siegeln, darunter auch Geld - Banknoten und Münzen abgebildet. Unter der Sowjetunion war auf der Vorderseite jeder Münze das Wappen der UdSSR mit Hammer und Sichel abgebildet.

Nach dem Wechsel der Staatsmacht änderten sich alle Attribute und es wurden neue Münzen mit einem Doppeladler ausgegeben. Der Ausdruck „Kopf oder Zahl“ entstand übrigens aufgrund der russischen Reichsmünze mit einem Adler.



Staatswappen der Russischen Föderation

Allerdings gab es einen Unterschied zwischen dem Staatswappen der Russischen Föderation und dem Adler auf russischem Geld. Der zweiköpfige Vogel auf dem Wappen breitet stolz seine Flügel aus, ist mit drei Kronen gekrönt und hält Zepter und Reichsapfel in seinen Pfoten.



Auf den Münzen der Bank von Russland ist ein ganz anderer Adler eingeprägt.

Aber der Adler auf russischen Münzen und Banknoten ist ganz anders. Seine Flügel sind traurig gesenkt, auf seinen Köpfen gibt es keine Kronen und in seinen Pfoten gibt es keine Symbole der Macht. Dieser Adlertyp ist das Wappen der Provisorischen Regierung, die Russland nach der Abdankung von Nikolaus II. regierte.



Wappen der Provisorischen Regierung von 1917

Es stellt sich die Frage: Warum ist auf dem Geld der Russischen Föderation ein völlig anderes Wappen abgebildet? Die Antwort ist einfach: Denn das heutige Russland ist ein Staat, der den Krieg verloren hat. Der Gewinner legt die Regeln und Gesetze für den Verlierer fest. Die erste Aufgabe des Gewinners besteht darin, das Finanzsystem zu kontrollieren, um Tribut zu zollen. Eine der vielen Tatsachen, die den Sieg des Westens über die Sowjetunion bestätigen, sind Medaillen.



Amerikanische Medaille für den Sieg im Kalten Krieg über die UdSSR

Die Frage nach dem Fehlen kaiserlicher Insignien auf dem Adler interessiert die Mehrheit der Russen überhaupt nicht. Es geht ihnen viel mehr darum, diese Münzen zu bekommen, egal welche Köpfe sie haben. Und es ist besser, nicht mit einem monströsen zweiköpfigen Vogel, sondern mit amerikanischen Präsidenten - einer viel härteren Währung.

Allerdings wunderte sich eine neugierige Minderheit über die Flügel des Adlers auf den Münzen der Russischen Föderation. Es gab jedoch keine offiziellen Erklärungen. Daher vertraten die Menschen je nach ihren politischen Theorien unterschiedliche Meinungen. Einige hielten die Diskrepanz zwischen den Adlern für völlig unwichtig, andere wiesen darauf hin, dass dies ein Zeichen der kolonialen Stellung Russlands sei.



Gedenkmünze 2005

Im Jahr 2016 ereignete sich in aller Stille ein wichtiges Ereignis. Das Geld der Russischen Föderation hat sich in einen Adler verwandelt. Anstelle der gesenkten gefiederten Provisorischen Regierung wurde nun der kaiserlich-russische Adler mit Kronen und Machtattributen auf Münzen und Banknoten abgebildet.



Unterschied zwischen Münzköpfen von 2015 und 2016

Diese Veranstaltung weckte das Interesse eines neugierigen Publikums. Der Adler breitete seine Flügel aus, setzte die Kronen auf und nahm das Zepter mit dem Reichsapfel. Das bedeutet offensichtlich etwas. Wenn das Erscheinen eines Adlers auf russischem Geld keinen Sinn ergeben würde, würden die Behörden weiterhin einen traurigen Vogelflügel ohne Kronen und Machtsymbole produzieren.



Gedenkmünze 2016

Die interessierte Öffentlichkeit versuchte, den Meinungswechsel zum Thema Geld zu erklären. Sie versuchten, es mit verschiedenen Staats- und Weltereignissen in Verbindung zu bringen, aber in diesem Jahr kam es zu keinen offensichtlichen politischen Veränderungen. Die Leute stellten politischen Gurus und Talking Heads Fragen, aber sie wussten es entweder nicht oder wollten nicht reden und platzten heraus. Vertretern höchster Regierungsbehörden wurde diese Frage bei öffentlichen Veranstaltungen nicht gestellt. Die dortige Aktion erfolgt nach einem vorab genehmigten Szenario. Am Ende verstand niemand, warum der russische Adler seine Flügel ausbreitete, und seine Krone hisste.

Es ist eigentlich einfach. 1991 unterzeichnete Michail Gorbatschow als Präsident der UdSSR die Kapitulation der Sowjetunion gegenüber dem Westen. Die UdSSR gab ihre Niederlage im Kalten Krieg zu. Die Vertragslaufzeit beträgt 25 Jahre. Dann kam der Zusammenbruch der UdSSR und die Unterwerfung unter die westliche Welt. Die Satane begannen Russland schamlos auszuplündern, nahmen alles Wertvolle aus dem Land und zerstörten Landwirtschaft, Industrie, Armee, Wissenschaft, Kultur und Bildung. Russland wurde als Lieferant von Kohlenwasserstoffen in das Weltwirtschaftssystem einbezogen.



Michail Gorbatschow unterzeichnet ein weiteres Abkommen über die Übergabe seines eigenen Landes an den Westen.

Diesen Pakt finden Sie weder im Internet noch in internationalen Abkommen. Wenn dieses Dokument veröffentlicht wird, werden viele verstehen, dass sie offensichtlich getäuscht werden. Und dass sie nach den Regeln leben, die von den Gewinnern aufgestellt wurden. Die menschliche Biomasse ist nicht in der Lage, entscheidende Maßnahmen zu ergreifen, aber ein erheblicher Teil der Bürger wird im Kampf gegen die Eindringlinge helfen. Brauchen die Amerikaner das? Daher wurde der Kapitulationspakt der UdSSR nicht veröffentlicht.

Aber durch indirekte Zeichen kann es berechnet werden. Im Jahr 2016 lief der Kapitulationspakt aus. 1991 plus 25 Jahre ergibt 2016. Daher erwarb die Staatsmacht das Recht, auf russischem Geld einen vollwertigen Adler zu prägen.

Es stellt sich heraus, dass wir jetzt ein Freistaat sind? Gar nicht. Es kommt noch schlimmer als zuvor. Russland ist in das Weltwirtschaftssystem integriert, an den Dollar und den Euro gebunden und an zahlreiche internationale Verträge gebunden.



Gemäß der Kolonialverfassung [der Russischen Föderation](#) hat jedes internationale Abkommen Vorrang vor innerstaatlichen Gesetzen.



#### **Wladimir, Russland muss den Kauf von US-Staatsanleihen erhöhen**

Obwohl wir rechtlich nicht mehr die Besiegte sind, sind wir tatsächlich stark vom Westen abhängig. Wer versteht auch, dass der Pakt abgelaufen ist und Russland geschlagen werden muss? Je stärker desto besser. Öl pumpen, keine Rechte.

Seit 2016, nach Auslaufen des Pakts, hat Russland deutlich mehr Möglichkeiten. Der Westen braucht keinen starken Gegner wie die UdSSR. Der Westen braucht Vasallen. Sie werden Druck auf uns ausüben, tatsächlich tun sie dies bereits mit aller Kraft. Im Moment können wir nur knurren und spucken und versuchen, die Angriffe der Amerikaner abzuwehren. Doch der entscheidende Kampf steht bevor. Also breitete der Adler seine Flügel aus.

Quelle: <https://dzen.ru/a/XbBpPnnCbgCwFfVX>

## Waffe Privatisierung gegen Russland!



Im Rahmen der Privatisierung wurden große Teile des russischen Staatsvermögens, die Ressourcen und Lebensgrundlagen des russischen Volkes in die privaten Wirtschafts-Strukturen der „globalen“ Nazi-Wirtschaft überführt.

Die Rolle von Anatoli Borissowitsch Tschubais:



Anatoli Borissowitsch Tschubais (2017)

**Anatoli Borissowitsch Tschubais** (russisch Анатолий Борисович Чубайс, wiss. Transliteration *Anatolij Borisovič Čubajs*; Betonung *Anatóli Boríssowitsch Tschubáís*; \* 16. Juni 1955 in Baryssau, Minskaja Woblasz, Weißrussische SSR, Sowjetunion) ist ein russischer Politiker und Unternehmer.

### Leben

Tschubais, Sohn eines Politoffiziers der Sowjetarmee, trat 1977 der KPdSU bei und absolvierte das *Leningrader Wirtschafts-Ingenieur-Institut* (heute Staatliche Universität für Wirtschaft und Finanzen Sankt Petersburg) mit einem Abschluss.<sup>[1]</sup> Er

arbeitete dort bis 1982 als Ingenieur und Assistent sowie von 1983 bis 1990 als Dozent. Im Jahr 1983 erhielt er den Dokortitel. Von 1984 bis 1987 war er Leiter des informellen Kreises „Junge Ökonomen“, der von einer Gruppe Absolventen der ökonomischen Hochschulen Leningrads gebildet wurde und aus dem später viele führende Reformer und Unternehmer hervorgingen. 1987 war Tschubais einer der Gründer des Leningrader Kreises „Perestrojka“, dessen Ziel es war, demokratische Werte unter der Intelligenz zu verbreiten. 1989 wurde er Verantwortlicher für die Wirtschaftsreformen in Leningrad und holte in dieser Eigenschaft viele Reformer in die Stadt, um Leningrad zu einem Modell für wirtschaftliche Reformen zu machen. Ab 1991 galt Tschubais als einer der engsten Mitarbeiter des Reformers Anatoli Sobtschak, der in diesem Jahr zum Oberbürgermeister von Leningrad gewählt wurde.<sup>[2]</sup>

Im November 1991 wurde er Vorsitzender des Staatlichen Komitees der Russischen Föderation für die Verwaltung des Staatsvermögens. 1992 wurde Tschubais Vize-Ministerpräsident im Kabinett von Jegor Gaidar und von November 1994 bis Januar 1996 Erster Vize-Ministerpräsident und Finanzminister im Kabinett von Wiktor Tschernomyrdin. Er wurde von Boris Jelzin aufgrund der großen Unbeliebtheit der Wirtschaftsreformen in der Bevölkerung entlassen. **Trotzdem leitete Tschubais 1996 den Präsidentschaftswahlkampf für Jelzin.** Nach Jelzins Wahlsieg leitete er die Präsidialverwaltung und wurde damit zum zweitmächtigsten Mann im Staat. **In diesem Zeitabschnitt wurden weitreichende Privatisierungen durchgeführt, durch die einige russische Finanziers zu superreichen Oligarchen aufstiegen.** 1996 wurde Tschubais zum Wirklicher Staatsrat 1. Klasse der Russischen Föderation befördert.<sup>[3]</sup> 1997 schließlich stürzte Tschubais als Finanzminister über eine Finanzaffäre, behielt jedoch seinen Posten als Vize-Ministerpräsident bis 1998. 1993 und Ende der 1990er-Jahre wurde er als Kandidat der Partei *Wahl Russlands (Выбор России)* in die Duma gewählt.

**Gaidar, Boris Nemzow und Tschubais wurden als *Junge Reformer* bezeichnet und wurden assoziiert mit der *Schocktherapie*, der Privatisierung (siehe auch Coupon-Privatisierung) und den sehr umstrittenen Kredite-für-Aktien-Privatisierungen, sowie dem Aufstieg der Oligarchen.**

Von April 1998 bis Juni 2008 war er Vorsitzender des inzwischen aufgelösten halbstaatlichen russischen Stromkonzerns *EES Rossii* (PAO „ЕЭС России“). Von 2008 bis Dezember 2020 führte Tschubais die staatliche Beteiligungsgesellschaft Rosnano.<sup>[4][5]</sup> Seitdem war er Sonderbeauftragter des Präsidenten der Russischen Föderation.

Am 23. März 2022 wurde gemeldet, dass Tschubais aufgrund seiner Opposition zum russischen Überfall auf die Ukraine von seinem Beraterposten in der russischen Regierung zurückgetreten sei und das Land in Richtung Türkei verlassen habe.<sup>[6][7][8]</sup> Der Sender *ORF* wertete seinen Rücktritt als ein Zeichen von Brüchen im Kreml und bezog sich auf ihn als „die bisher höchstrangige Persönlichkeit, die Russland seit Beginn der Invasion den Rücken kehrt“.<sup>[9]</sup> Inzwischen hält er sich in Israel auf.

**Organisierte Ausplünderung der Russlands -  
Steuerung der Oligarchen - die sog. „Semibankirschina“**

**Die Oligarchen hatten den Auftrag der Bildung einer Abhängigkeit Russlands von der äußeren Steuerung der Satane: Dafür wurde in Russland ein spezielles Organ installiert und die Minister der russischen Föderation wurden dem Organ bzw. der Einrichtung namens Semibankirschina unterstellt.**

**EIN ORGAN DAS ÜBER DEM Präsidenten steht.**

## **AUSZUG AUS DEM ENGLISCHEN WIKIPEDIA**

Quelle: <https://en.wikipedia.org/wiki/Semibankirschina#Bibliography>

**Semibankirschina** ( russisch : семибанкирщина ), oder **sieben Bankiers**, war eine Gruppe von sieben mächtigen russischen Wirtschaftsoligarchen, die zwischen 1996 und 2000 eine wichtige Rolle im politischen und wirtschaftlichen Leben Russlands spielten. Trotz interner Konflikte arbeitete die Gruppe ordnungsgemäß zusammen, um 1996 Präsident Boris Jelzins Wiederwahl abzusichern und ihn und sein politisches Umfeld hinter den Kulissen erfolgreich zu manipulieren.

Die sieben Geschäftsleute wurden vom Oligarchen Boris Berezovsky in einem Interview im Oktober 1996 identifiziert und der Begriff „Semibankirschina“ wurde dann im November 1996 von einem Journalisten als Anlehnung an die Sieben Bojaren (Semiboyarschina) geprägt.

### **Die sieben Banker**

Der russische Oligarch Boris Berezovsky nannte in einem Interview in der *Financial Times* vom 29. Oktober 1996 sieben russische Bankiers und Geschäftsleute, von denen er behauptete, dass sie den größten Teil der Wirtschaft und Medien in Russland kontrollierten.

Das Wort „Semibankirschina“ wurde später vom russischen Journalisten Andrey Fadin von der *Zeitung Obschaya Gazeta* in einem Artikel vom 14. November 1996 mit dem Titel „Semibankirschina als neue russische Variante von Semiboyarschina“ geprägt. <sup>[8]</sup> Er schrieb: „Sie kontrollieren den Zugang zu Haushaltsgeldern und im Grunde alle Investitionsmöglichkeiten im Land. Sie besitzen die gigantische Informationsquelle der großen Fernsehsender. Sie bilden die Meinung des Präsidenten. Diejenigen, die ihnen nicht folgen wollten, wurden erdrosselt oder haben den Kreis verlassen.“ Aleksandr Solschenizyn verwendete dieses Wort auch in seinem kritischen Aufsatz „*Russland unter Lawine*“ aus dem Jahr 1998, um das aktuelle politische Regime zu beschreiben und die Menschen vor einem seiner Meinung nach organisierten **Verbrechersyndikat zu warnen, das den Präsidenten und 70 % des gesamten russischen Geldes kontrollierte.** <sup>[10]</sup>

### **Geschichte**

Es wird allgemein davon ausgegangen, dass die Gruppe im März 1996 gegründet wurde, als der politische Berater Sergey Kurginyan eine Gruppe von dreizehn russischen Oligarchen einlud, den sogenannten *Dreizehnerbrief* genannt (*alternativ auch „Come Out of the Dead End!“*) zu unterzeichnen. Das Manifest wurde in der *Nezavisimaya Gazeta* veröffentlicht und schlug vor, dass zwei Hauptkandidaten - Boris Jelzin und der kommunistische Führer Gennadi Sjuganow - einen „politischen Kompromiss“ schließen sollten, um „den wirtschaftlichen Zusammenbruch“ zu verhindern.

**Nachdem der Plan gescheitert war, bildete die Hälfte dieser Oligarchen die**

sogenannte Semibankirschina - eine Gruppe von sieben Wirtschaftsmogulen, die ironischerweise nach den sieben Bojaren des 17. Jahrhunderts benannt wurden, die den Großteil der russischen Medienressourcen besaßen und beschlossen, Boris Jelzin auf jede erdenkliche Weise zu fördern. Da Jelzin zu diesem Zeitpunkt mit nur 3 bis 8 % Unterstützung äußerst unbeliebt war, wurde eine komplexe Technologie zur Massenmanipulation entwickelt von Gleb Pawlowskis und Marat Gelmans Denkfabrik Foundation for Effective Politics <sup>[16]</sup> Komödie *Spinning Boris* unter Einbeziehung amerikanischer Spezialisten (letztere Tatsache diente als Grundlage für die 2003 erschienene).

Bekannt als äußerst „schmutziger“ Wahlkampf sowohl innerhalb als auch außerhalb Russlands, wurde ausführlich in Gleb Pavlovskys Bericht „*President in 1996: Scenarios and Technologies of the Victory*“ besprochen, der kurz darauf veröffentlicht wurde. In der *Nezavisimaya Gazeta* zusammengefasst: „Die Formel des Sieges: Gewinnung der Expertenressourcen + Dominanz im Informationsbereich + Blockierung der Bewegungen der Konkurrenten + Dominanz in den Massenmedien + Dominanz in den Eliten.“ Auch der Chefanalyst des NTV, Wsewolod Wilschek, gab zu, dass sie aktiv Technologien der Massenmanipulation einsetzten. Sowohl Dmitri Medwedew als auch Michail Gorbatschow behaupten seitdem, Jelzins Sieg sei gefälscht worden. Nach der Wahl wurden die sieben Bankiers zur Hauptmacht der russischen Politik und Wirtschaft. Zwischen 1996 und 2000 erlangten sie die Kontrolle über die wertvollsten Staatsunternehmen im Rohstoff- und Metallsektor und manipulierten inoffiziell Jelzin und seine Entscheidungen. Laut Boris Beresowski handelten sie über Anatoli Tschubais, einen Architekten der Privatisierung in Russland und Jelzins rechte Hand, der ihm jederzeit Zugang gewährte. All dies führte zu einer weiteren Verarmung der Bevölkerung, zur Kriminalisierung von Unternehmen und zur russischen Finanzkrise von 1998. Dies war auch die Zeit, in der das Wort „*Oligarch*“ immer beliebter wurde und den *neurussischen* Begriff „Neureiche“ ersetzte (beide mit äußerst negativem Subtext). Im Jahr 1999 kam plötzlich der unbekannte FSB-Offizier Wladimir Putin an die Macht. Boris Beresovsky und seine Mitarbeiter behaupteten, er sei es gewesen, der Putin im Alleingang gefördert und auf seiner Kandidatur als Ministerpräsident und Präsident bestanden habe. <sup>[22]</sup> <sup>[23]</sup>

### **Die Identitäten von den sieben Bankern sind:**

- 1. Boris Berezovsky - United Bank, Sibneft, ORT**
- 2. Michail Chodorkowski - Bank Menatep, Yukos**
- 3. Mikhail Fridman - Alfa Group**
- 4. Wladimir Winogradow - Inkombank**
- 5. Vladimir Gusinsky - Most Group, NTV**
- 6. Wladimir Potanin - UNEXIM Bank**
- 7. Alexander Smolensky - Bank Stolichny**

Doch in den folgenden Jahren kam es zum schnellen Ableben der meisten der sieben Banker und zum Aufstieg einer neuen Generation „kontrollierbarer“ russischer Oligarchie. Chodorkowski, Beresowski und Gusinski wurden zu unerwünschten Personen in Russland. Chodorkowski verlor 2003 sowohl sein Geschäft als auch seine Freiheit, während Beresowski und Gusinski Russland im Jahr 2000 verließen. Smolenski besitzt immer noch bedeutende Unternehmen, verlor jedoch seinen

politischen Einfluss. Vinogradov starb im Jahr 2008. Am 23. März 2013 wurde Berezovsky tot in seinem Haus aufgefunden, , in der Nähe von Ascot in Berkshire Titness Park, in Sunninghill.

Quelle: <https://en.wikipedia.org/wiki/Semibankirschina#Bibliography>

## Das Abkommen von Chassawjurt

**Der Erste Tschetschenienkrieg** war ein militärischer Konflikt zwischen der Kaukasusrepublik Tschetschenien und Russland von 1994 bis 1996.

Ergebnis: **Abkommen von Chassawjurt**  
Abzug der russischen Truppen  
De-facto-Unabhängigkeit Tschetscheniens

In dem fast zweijährigen Krieg starben laut Schätzungen mindestens 80.000 Menschen. Beide Seiten begingen Kriegsverbrechen und Menschenrechtsverletzungen.

**Putin machte die Bestimmungen der Abkommen von Chassawjurt ab dem Jahr 2000 schrittweise rückgängig - der Austritt Tschetscheniens hätte die vollständige Liquidierung der Russischen Föderation bedeutet!**

### Weitere Entwicklung im Tschetschenienkrieg

Die russische Armee wurde im russischen Volk vorher als schlagkräftig empfunden, nach dem Krieg hatte sich das Bild der Armee in der Bevölkerung jedoch verschlechtert. Die Schuld am Scheitern wurde zu großen Teilen Boris Jelzin zugeschoben, was ein weiterer Faktor für seine zunehmende Unbeliebtheit wurde. Die tschetschenischen Rebellen unter Dudajew hatten währenddessen eine breite Unterstützung in der Bevölkerung.<sup>[12]</sup>

Im Herbst und gegen Jahresende 1996 wurden mehrere Bombenanschläge auf Einrichtungen der russischen Armee in Dagestan und im weiteren Umkreis Tschetscheniens verübt.

Anfang Januar 1997 war der Abzug der russischen Truppen abgeschlossen, Ende Januar fanden in Tschetschenien Parlaments- und Präsidentenwahlen statt, aus denen Maschadow als Staatschef hervorging; am 12. Mai 1997 unterzeichneten Jelzin und Maschadow einen formellen Friedensvertrag. Der umstrittene politische Status Tschetscheniens wurde allerdings in diesem Vertrag nicht geklärt, sondern auf den 31. Dezember 2001 verschoben.

Am 22. Dezember 1997 griff eine multi-ethnische Gruppe eine russische Kaserne in Gerlakh bei Buinaksk an und zerstörte dabei nach eigenen Angaben mehrere Panzer.<sup>[13]</sup> Drei Zivilisten verloren bei dem Angriff ihr Leben.









Seit dem 7. August 1999 eskalierte die Lage erneut: Rund 400 tschetschenische

Freischärler unter dem Kommando Schamil Bassajews und des arabischen Islamisten Ibn al-Chattab griffen die Nachbarrepublik Dagestan unter anderem im Rajon Botlich an. In Kämpfen (siehe Dagestankrieg) bis zum 26. August 1999 kamen über 70 russische Soldaten ums Leben, 259 wurden verwundet. Am 5. September 1999 griffen rund 2000 tschetschenische Rebellen unter Bassajew und al-Chattab erneut Dagestan an und töteten im Rajon Nowolakskoje bis 15. September mehrere hundert Menschen.

Nachdem die Situation in Dagestan schon eskaliert und es zu intensiven kriegesischen Auseinandersetzungen gekommen war, verübten Attentäter in Russland im September  Sprengstoffanschläge auf Wohnhäuser in Moskau und anderen Städten, bei denen mehrere Hundert Menschen ums Leben kamen. Die Urheber dieser Anschläge wurden nie ermittelt.

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Erster\\_Tschetschenienkrieg](https://de.wikipedia.org/wiki/Erster_Tschetschenienkrieg)

Der **Erste Tschetschenienkrieg** war ein militärischer **Konflikt** zwischen der **Kaukasusrepublik Tschetschenien** und **Russland** **von 1994 bis 1996**.

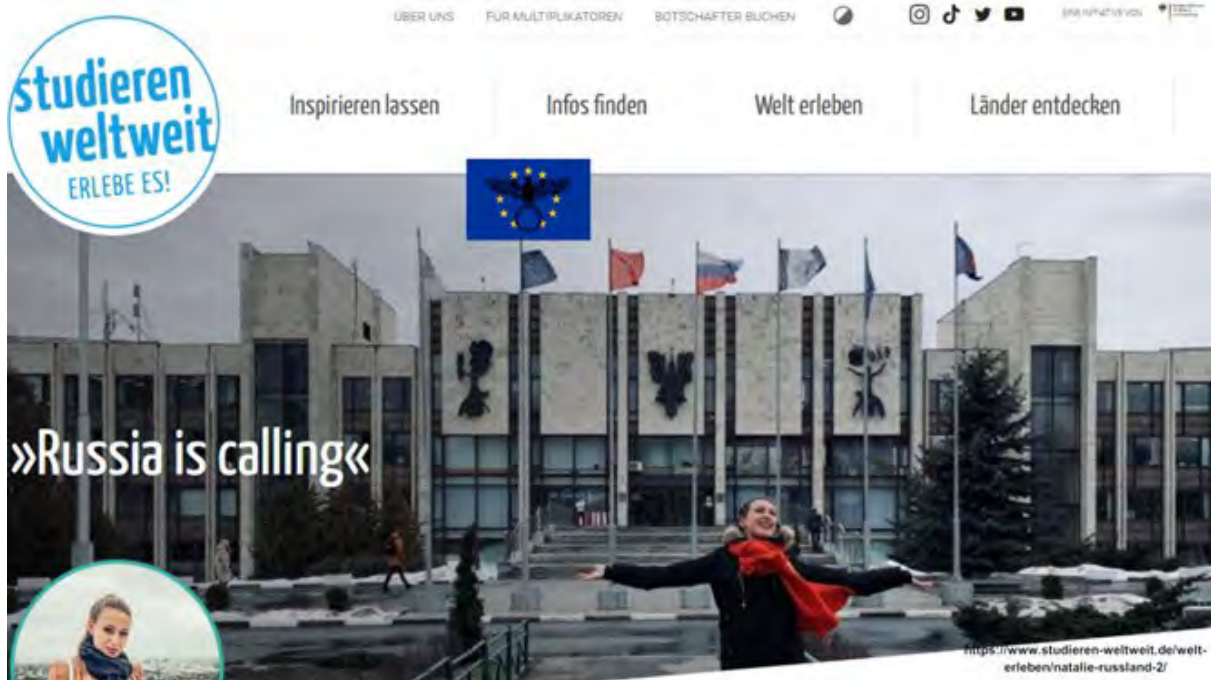
<b>Datum</b>	11. Dezember 1994–31. August 1996		
<b>Ort</b>	Tschetschenien, teilweise Inguschetien, Dagestan, Region Stawropol		
<b>Ausgang</b>	Abkommen von Chassawjurt Abzug der russischen Truppen De-facto-Unabhängigkeit Tschetscheniens		
<b>Konfliktparteien</b>			
 Russland	 Tschetschenische Republik Itschkerien		
 Russland-treue Tschetschenen	 Mudschahedin		
	 Freiwillige der UNOSD <sup>[1]</sup>		
<b>Verluste</b>			
5732 – Russische offizielle Zahl	3000 – Tschetschenische Republik Itschkerien		
14.000 – Schätzung der Union der Komitees der Soldatenmütter Russlands <sup>[2]</sup>	Anspruch		
	17.000 – Russischer Anspruch		
Schätzungen zu zivilen Opfern bewegen sich zwischen 80.000 und 100.000 <sup>[3]</sup>			

**Das Abkommen von Chassawjurt** sah in absehbarer Zukunft den Austritt Tschetscheniens aus der Russischen Föderation vor, was der nächste Territoriale Schlag gegen Russland bedeutet hätte, wenn nicht Wladimir Putin nach Amtsantritt die Ergebnisse und das Abkommen gestoppt hätte!

## **Sensibilisierung!**

**Gemäß unseren bisherigen Wissensstand in Deutschland;  
Feindliche Übernahme der Zöglinge des russischen Volkes?  
Steht das russische Bildungswesen immer noch unter Kontrolle der  
westlichen Nazi-Teufel???**

Ehrung des Nazismus an der staatlichen MGIMO-Universität, die „Diplomatenschmiede“ in Moskau.





## Fakultäten und Ausbildungsgebiete [ Bearbeiten ]

Quelltext bearbeiten ]

- Internationale Beziehungen
- Völkerrecht
- Internationale Wirtschaftsbeziehungen
- Politikwissenschaften
- Internationaler Journalismus
- Europarecht
- Internationaler Business und Business administration



Der Rektor **Torkunov** ist Leiter des Moskauer Staatlichen Instituts für Internationale Beziehungen und Mitglied des Präsidiums der Russischen Akademie der Wissenschaften sowie des Kollegiums des Außenministeriums der Russischen Föderation. Er ist Präsident des MGIMO Endowment Fund. Er ist Vorsitzender der Vereinigung Russlands der Vereinten Nationen.

Seit 2017 ist er Co-Präsident des Trianon Dialogue, dem russisch-französischen Zivilgesellschaftsforum.

Quelle: [https://en.wikipedia.org/wiki/Anatoly\\_Torkunov#References](https://en.wikipedia.org/wiki/Anatoly_Torkunov#References)



Anatoli Torkunow



Geboren

26. August 1950 (72 Jahre)

Moskau, Sowjetunion



## NSDAP-Skandal mitten im Herzen Russlands!

Öffentliche Ehrung des NSDAP-Mitgliedes und Mitstreiter der großen Betrugsaktion gegen Russland und die gesamte Menschheit!



https://english.mgimo.ru/worldwide/doctorates

### Ehrendokortitel

				
 <p><b>Hans-Dietrich Genscher</b> Ehemaliger Außenminister der Bundesrepublik Deutschland</p>	 <p><b>Yoshiro Mori</b> Premierminister von Japan</p>	 <p><b>Young-Hoon Suh</b> Präsident des Südkoreanischen Roten Kreuzes</p>	 <p><b>Anton Kruidierink</b> Assistent des UN-Generalsekretärs, Regionaldirektor des UNDP für Europa und die GUS</p>	 <p><b>Metallbearbeitung</b> Akademiker der Mongolischen Akademie der Wissenschaften</p>



https://torkunov.mgimo.ru/en/photo-gallery

Rektor  
Präsident des Verwaltungsrates  
MGIMO-Alumni-Vereinigung,  
EIN V. Torkunow

@www.mgimo.ru

BMI

# Hans-Dietrich Genscher

(1927-2016)



Über zwei Jahrzehnte prägte Hans-Dietrich Genscher maßgeblich als Minister die Innen-, aber viel mehr noch die Außenpolitik der Bundesrepublik. Dabei verschwieg er seine NSDAP-Mitgliedschaft und sorgte dafür, dass NS-Akten erst zwei Jahrzehnte später der Bundesrepublik übergeben wurden.

Quelle: <http://ausstellung.geschichte-innenministerien.de/biografien/hans-dietrich-genscher/>

MGIMO-UNIVERSITÄT

GRUNDFAKTEN - WELTWEIT - SCHULEN & ABTEILUNGEN - AUSBILDUNG - FORSCHUNG - ARBEITSPLÄTZE - ADMISSIONS - CAMPUS - SOZIALES LEBEN

<https://english.mgimo.ru/worldwide/doctorates>

Ehrendokortitel

 <p><b>Hans-Dietrich Genscher</b> Ehemaliger Außenminister der Bundesrepublik Deutschland</p>	 <p><b>Yoshiro Mori</b> Premierminister von Japan</p>	 <p><b>Young-Hoon Suh</b> Präsident des Südkoreanischen Roten Kreuzes</p>	 <p><b>Anton Kruidierink</b> Assistent des UN-Generalsekretärs, Regionaldirektor des UNDP für Europa und die GUS</p>	 <p><b>Metallbearbeitung</b> Akademiker der Mongolischen Akademie der Wissenschaften</p>
--	--	--	---	---

# Staatliches Moskauer Institut für Internationale Beziehungen

Das **Moskauer Staatliche Institut für Internationale Beziehungen** (kurz **MGIMO** bzw. МГИМО für russisch Московский государственный институт международных отношений МИД России, auch **MIMO**) ist eine Universität der Russischen Föderation zur Ausbildung junger Diplomaten.

Das 1944 gegründete staatliche Institut untersteht dem russischen Außenministerium und hat heute den Status einer Universität. Neben russischen werden hier auch ausländische Studenten ausgebildet. Das MGIMO gilt als eine der führenden Universitäten in der Ausbildung von zukünftigen politischen Eliten („Kaderschmiede“) in Russland.

Unter anderem wurden Hans-Dietrich Genscher und Margaret Thatcher mit dem Ehrendoktor-Titel des MGIMO geehrt.

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Staatliches\\_Moskauer\\_Institut\\_f%C3%BCr\\_Internationale\\_Beziehungen](https://de.wikipedia.org/wiki/Staatliches_Moskauer_Institut_f%C3%BCr_Internationale_Beziehungen)

## Staatliches Moskauer Institut für Internationale Beziehungen



Gründung	1944
Trägerschaft	staatlich
Ort	Moskau
Land	Russland
Rektor	Anatoly Torkunov <sup>[1]</sup>
Website	<a href="http://mgimo.ru">mgimo.ru</a>

Quelle: <https://mba.mgimo.ru/>

ШКОЛА БИЗНЕСА  
**МГИМО**

AMBA EQUIS EFMD AACSB

Посмотреть видео

# Gründung der „Alumni-Vereinigung“ des Staatlichen Moskauer Instituts für Internationale Beziehungen

## Die Ausbildung römisch-satanischer Zöglinge



The screenshot shows the MGIMO website's 'Alumni und Spender' page. At the top, there is a navigation bar with links for 'Heim', 'Nachricht', 'Kontakte', and 'RU'. Below this is a blue banner with the MGIMO logo and the text 'MGIMO-UNIVERSITÄT'. A secondary navigation bar lists various categories: 'GRUNDFAKTEN', 'WELTWEIT', 'SCHULEN & ABTEILUNGEN', 'AUSBILDUNG', 'FORSCHUNG', 'ARBEITSPLÄTZE', 'ADMISSIONS', 'CAMPUS', and 'SOZIALES LEBEN'. The main content area is titled 'Alumni und Spender' and contains text about MGIMO graduates and their achievements. It also features a list of links for 'Aktuelle MGIMO-Projekte 2020' and 'Stiftungs- und MGIMO-Alumni-Vereinigungsbericht 2019'. The MGIMO Alumni logo is visible in the bottom right corner of the page.



АССОЦИАЦИЯ  
ВЫПУСКНИКОВ  
МГИМО

[Über den Verein](#) [Kontakte](#) [Menschen](#) [Ausstattung](#) [Noch](#) ▾

### Über die MGIMO Alumni Association

[Association](#) [Council of the Association](#) [Awards](#) [Worldwide Network of MGIMO Alumni](#) [Persona Grata](#) [Transcript](#)

Rektor  
Präsident des Verwaltungsrates  
MGIMO-Alumni-Vereinigung,  
EIN V. Torkunow

Ein **Alumnus** oder **Alumne** war im **Römischen Reich ein Zögling**, auch Pflegesohn, und eine Alumna folglich eine Pflege Tochter. Nach der Gründung von Klosterschulen, die im Singular Alumnat heißen, wurde ein männlicher Schüler entsprechend Alumnus genannt.



# Alumni - römisch-satanischer Zögling

## Wortbedeutung:

**Alumni** (Mehrzahl zu [der] **Alumnus**, aus lateinisch *alumnus* entlehnt;<sup>[1]</sup> aus lateinisch *alere* für „ernähren“, „aufziehen“) **bezeichnet die Absolventen einer Hochschule oder einer Institution des tertiären Bildungsbereiches oder die studierenden Mitglieder eines katholischen Priesterseminars.** Alumni-Veranstaltungen bzw. -Organisationen bemühen sich um die Erhaltung der Beziehungen zwischen Ehemaligen. Oft erfolgt dies über [Alumni-Netzwerke](#), von denen in regelmäßigen Abständen *Alumni-Tage* organisiert werden. Die Netzwerke betreiben ein eigenes Marketing mit dem Ziel, die Ehemaligen für sich zu gewinnen.

**Wortherkunft: Ein Alumnus oder Alumne war im Römischen Reich ein Zögling,** auch Pflegesohn und eine Alumna folglich eine Pflөгetochter.<sup>[3]</sup> Nach der Gründung von Klosterschulen, die im Singular [Alumnat](#) heißen, wurde ein männlicher Schüler entsprechend Alumnus genannt.

In ihrer Mehrzahl sind die Alumni diejenigen, welche von einem anderen ernährt werden, das heißt „mit Speis und Trank versorgt und in allen guten Sitten unterrichtet“.<sup>[4]</sup> Alumni sind daher im englischen und deutschen Sprachraum ehemalige Auszubildende (besser: Ausgebildete einer [\[Hoch-\]Schule](#)), ehemalige Studierende und Mitarbeiter. An den Eliteuniversitäten *Oxford* und *Cambridge* sind die (englischen) Bezeichnungen *old boys* und *old girls* für Absolventen und *old member* für ehemalige Mitarbeiter üblich.

**Ursprünglich waren Alumni im Römischen Reich verletzte und ausgediente Soldaten, die kostenlos ernährt wurden. Im 13. Jahrhundert bürgerte sich die Bezeichnung *Alumni* für die mittellosen Zöglinge von Klosterschulen ein. Die internen Zöglinge erhielten Kost und Logis, den Externen wurde ein [Freitisch](#) gewährt. Mit diesen Vergünstigungen bot die Kirche den ärmeren Bevölkerungsschichten eine Bildungschance und sicherte sich gleichzeitig ihren geistlichen Nachwuchs.**

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Alumni>

**Moskauer Staatlichen Institut für Internationale Beziehungen** ( [russisch](#) : Московский государственный институт международных отношений (Университет) МИД России, oft abgekürzt als MGIMO Universität, MGIMO ( МГИМО)) ist ein Institut für [Hochschulbildung](#), die weithin als **die Elite -Universität in Russland** gilt. Es ist eine der Top-Universitäten in Russland, Mittel- und Osteuropa sowie eine Denkfabrik. MGIMO ist bekannt für die herausragende Rolle von Teamarbeit, analytischem Denken, kritischem Denken und strategischer Planung als Schlüsselaspekte seiner Trainingsmethoden.

**Es wurde von [Henry Kissinger](#) als " [Harvard of Russia](#)" bezeichnet**, weil es so viele politische, wirtschaftliche und intellektuelle Eliten Russlands ausbildet. Derzeit hat es die niedrigste Akzeptanzrate und die höchsten Testergebnisse aller Universitäten des Landes. Laut Forbes Russland ist es die Alma Mater der meisten Mitglieder der Forbes-Liste und Vertreter der politischen Elite.

MGIMO bietet zahlreiche Bildungsprogramme in 18 Schlüsselbereichen an, darunter [internationale Beziehungen](#) und [Regionalstudien](#), [Politik](#), [Regierungsführung](#), [Diplomatie](#), [Weltwirtschaft](#), [Recht](#), [Journalismus](#), [Außenhandel](#) und [Management](#), [Energieangelegenheiten](#), [Linguistik](#) und [Umweltstudien](#). Es bietet [MBA-](#) und Executive MBA-Programme sowie voruniversitäre Tutorials an. Laut dem [Guinness-Buch der Rekorde](#) unterrichtet MGIMO in jedem akademischen Semester 53 Vollzeitsprachen, die meisten in jeder akademischen Einrichtung.

Die Universität legt besonderes Augenmerk auf Fernunterricht und digitale Technologien. Seit 2016 zeichnet MGIMO seine Fernkurse bei [Coursera auf und veröffentlicht sie](#). Coursera enthält heute 20 Kurse von MGIMO-Professoren. MGIMO hat ein LMS (Electronic Learning Management System) in den Bildungsprozess integriert. [Moodle](#) und Stepik (Russland) Plattformen werden ebenfalls verwendet.

MGIMO hat drei Standorte - in Moskau, in der Region Moskau und in [Taschkent](#) (Usbekistan) sowie ein Bildungszentrum für Rechtswissenschaften in [Genf](#), [Schweiz](#). Heute gibt es bei MGIMO etwa 10.000 Studenten aus 74 Ländern. Internationale Studierende machen etwa 16% der Gesamtzahl der Studierenden aus.

MGIMO ist ein Zentrum für den russisch-französischen Trianon-[Dialog](#), das russisch-tschechische Diskussionsforum, das russisch-österreichische Forum [Sotschi-Dialog](#) und das ASEAN-Zentrum.

## **Geschichte**

MGIMO wurde am 14. Oktober 1944 durch ein spezielles Dekret der Sowjetregierung auf der Grundlage der kürzlich eingerichteten Schule für Internationale Beziehungen der [Lomonosov Moscow State University gegründet](#). Die ersten 200 Studenten waren Veteranen, die im Zweiten Weltkrieg überlebt hatten und entschlossen waren, internationalen Frieden und Stabilität aufzubauen.

In den frühen 1950er Jahren umfasste MGIMO drei Schulen, da sein Vorfahr, die [School of History and International Relations](#), von der [School of International Law](#) und der [School of International Economic Relations](#) hinzugefügt wurde. 1954 wurde das Moskauer Institut für Orientalistik, eines der ältesten russischen Institute und Nachfolger des 1815 gegründeten [Lazarev-Instituts für Orientalische Sprachen](#), in

MGIMO integriert.

Im Jahr 1958 gründete MGIMO eine weitere Universität - für Außenhandel - und wurde zum nationalen Führer für Bildung und Fachwissen in den internationalen Beziehungen.

1969 wurden die Journalisten- und die Rechtsschule in den Bereich der Bildungs- und Forschungsbereiche aufgenommen.

In der zweiten Hälfte der 1980er Jahre wurde MGIMO eine vollständig offene Institution. 1989 begann die Zulassung auf kommerzieller Basis und erste Studenten aus westlichen Ländern kamen an. In den späten 1980er Jahren gründete MGIMO als erste nationale Universität eine eigene Business School, die später im Jahr 2012 zur School of Business and International Proficiency wurde.

1992 wurde die School of International Business and Business Administration gegründet.

1994 erhielt MGIMO den Universitätsstatus, enthält jedoch traditionell das Wort Institut in seinem Namen. Im selben Jahr wurde das International Institute of Administration gegründet. Im selben Jahr wurde an der School of International Relations eine Abteilung für Politik eingeführt, die sich 1998 zur separaten School of Political Science entwickelte. Im nächsten Jahrzehnt wurden weitere Reformen durchgeführt und die Bildungsqualität verbessert einschließlich neu eröffneter Schulen und Masterstudiengänge mit der Anzahl der Partneruniversitäten im Ausland. Im Jahr 2000 wurden zwei Bildungsabteilungen eingerichtet - das Institut für Energiepolitik und Diplomatie und die School of Applied Economics and Commerce. 2005 wurde das European Studies Institute auf MGIMO-Basis eröffnet.

Im Jahr 2011 wurde das Institut für Außenwirtschaftsbeziehungen in die Fakultät für Angewandte Wirtschaft und Handel umgewandelt. 2013 wurde die School of Governance and Global Affairs als erste russische Schule ins Leben gerufen, die internationale Studenten in Englisch auf Bachelor-Niveau ausbildet.

Im Jahr 2016 eröffnete MGIMO offiziell die Niederlassung in Odintsovo - den ersten Campus in der Moskauer Vorstadt. Auf dem Campus befindet sich auch das MGIMO Gorchakov Lyceum. 2017 fusionierten das International Institute of Administration und die School of Political Science zur School of Governance and Politics.

Die Schule ist Vollmitglied der [Vereinigung der Berufsschulen für internationale Angelegenheiten](#) (APSIA), einer Gruppe von Schulen für öffentliche Ordnung, öffentliche Verwaltung und internationale Studien.

Quelle: [https://de.wikibrief.org/wiki/Moscow\\_State\\_Institute\\_of\\_International\\_Relations](https://de.wikibrief.org/wiki/Moscow_State_Institute_of_International_Relations)



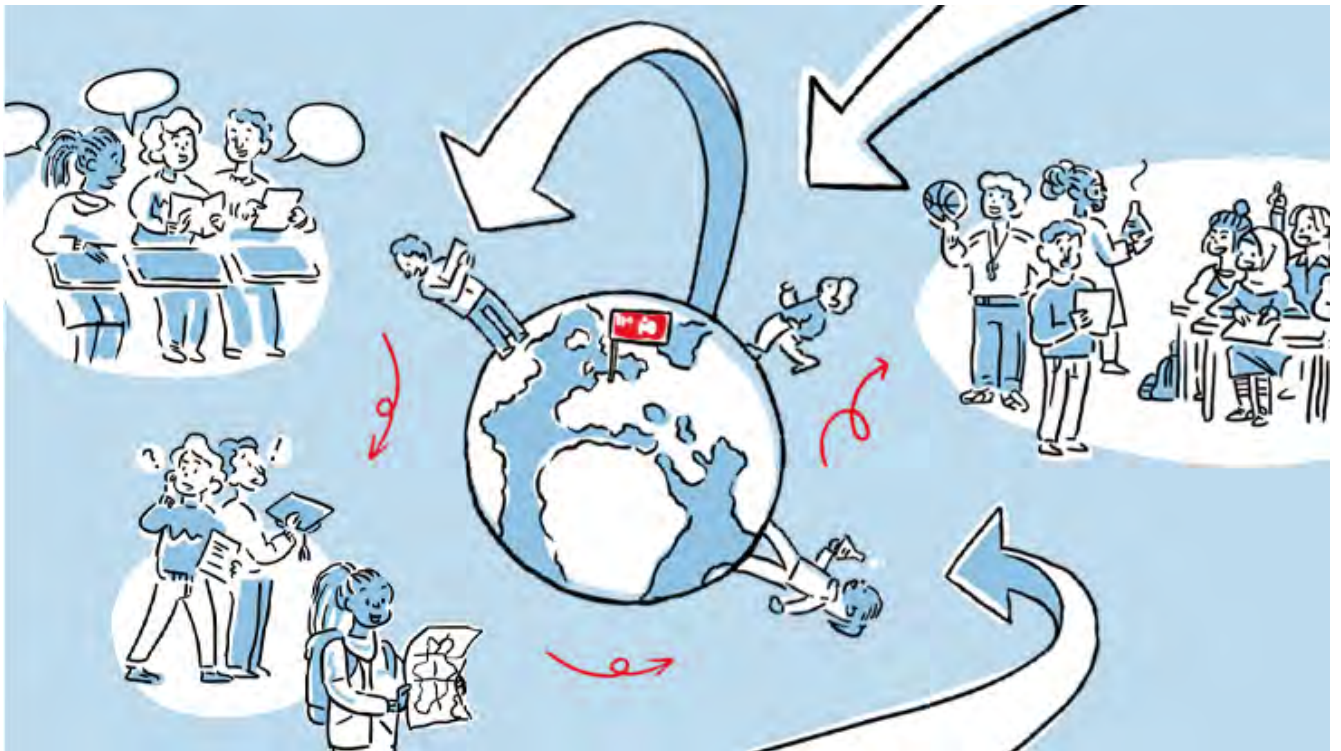
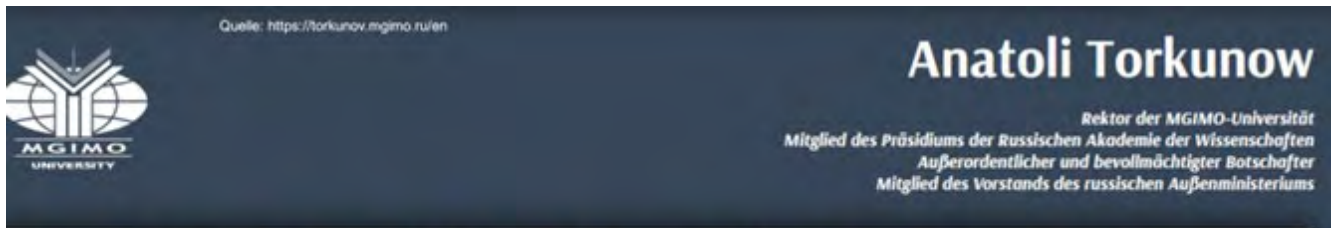


Bild-Quelle: <https://www.ew.uni-hamburg.de/internationales/aktuelles/2021-alumni-netzwerk-gegruendet.html>

## Anatoli Wassiljewitsch Torkunow



Rektor des Moskauer Staatlichen Instituts für Internationale Beziehungen (MGIMO)  
Co-Vorsitzender des Forums Dialogue de Trianon von der russischen Seite



Anatoli Wasiljewitsch Torkunow

Anatoli Torkunow ist am 26. August 1950 in Moskau geboren. Er absolvierte die Fakultät für Internationale Beziehungen am MGIMO, war im diplomatischen Dienst in Pjöngjang und Washington. Im Jahr 1993 erhielt Anatoli Torkunow den diplomatischen Rang eines Außerordentlichen und bevollmächtigten Botschafters und ist seit 1997 Mitglied des Kollegiums des Außenministeriums Russlands.

Seit 1992 ist er Rektor des Moskauer Staatlichen Instituts für Internationale Beziehungen. Während seiner Tätigkeit als Rektor hat MGIMO den Universitätsstatus erhalten, der Bildungsprozess und die Managementstrukturen wurden grundlegend reformiert und modernisiert, neue Campusse und Universitätsgebäude wurden gebaut, die Universität befindet sich heute in der Weltrangliste der Spitzenuniversitäten.

Er ist Kandidat der historischen Wissenschaften und Doktor der Staatswissenschaften. 2003 wurde Anatoli Torkunow zum Korrespondentenmitglied und 2008 zum Akademiker der Akademie der Wissenschaften gewählt.

Seit 2006 ist er Mitglied des Präsidiums des Rates für Wissenschaft, Technologie und Bildung beim Präsidenten Russlands, seit 2019 ist er Mitglied der Präsidentenkommission zur Entwicklungsstrategie des Brennstoff-Energetischen Komplexes Russlands und Umweltverträglichkeit.

Im September 2017 wurde er auf Beschluss des Präsidenten der Russischen Föderation zum Co-Vorsitzenden des französisch-russischen Forums Dialogue de Trianon ernannt.

Anatoli Torkunow ist Vorsitzender der United Nations Association of Russia, Co-Vorsitzender der Russischen Historischen Gesellschaft, Leiter einer Arbeitsgruppe des Wissenschaftlichen Rates beim Sicherheitsrat der Russischen Föderation, Vorsitzender der Gesellschaftskammer des Gebietes Moskau, Präsident der Russischen Vereinigung für internationale Studien.

Anatoli Torkunow ist ein Fachmann im Bereich internationale Beziehungen, Außenpolitik, asiatische Studien und moderne Geschichte Koreas. Er hat mehr als 200 Werke veröffentlicht.

Anatoli Torkunow wurde von ausländischen Universitäten mit dem Ehrendokortitel geehrt, ist ausländisches Mitglied der Polnischen Akademie der Wissenschaften, Chefredakteur der Zeitschrift „Westnik MGIMO-Universiteta“ (Bote der MGIMO-Universität), Redaktions- und Ratsmitglied der Zeitschriften „Weltwirtschaft und internationale Beziehungen“, „Internationales Leben“, „Russland in der globalen Politik“, „Recht und Verwaltung. 21. Jahrhundert“, „Moskauer Zeitschrift des Völkerrechts“.

Er hat staatliche Auszeichnungen von Russland, Frankreich, Polen, der Republik Korea und anderen Ländern erhalten.

Quelle: <https://petersburger-dialog.de/personen/anatoli-wasiljewitsch-torkunow/>



Generalsekretär der Vereinten Nationen (2007–2016)  
Ban Ki-moon



Generalsekretär der Vereinten Nationen (1997–2006)  
Kofi Annan



Generaldirektorin der UNESCO (2009–2017) Irina  
Bokova



Papst Benedikt XVI




Generalsekretär der Vereinten Nationen (1992–1996)  
Boutros Boutros-Ghali

## Anatoly Torkunov: „Unser Ziel ist es, die MGIMO-Identität zu vervielfachen“



30. April 2019

Anfang 2020 läuft die aktuelle MGIMO-Entwicklungsstrategie aus, daher werden Anatoly Torkunov, Rektor der Universität, und sein Team nächstes Jahr eine neue entwickeln. Die Vision des Rektors für die neue Strategie verfolgt eine komplexe Dualität: die Erweiterung des globalen Gesamtcharakters der Universität bei gleichzeitiger Verbesserung der Bildungsqualität und die Bewahrung der Tradition bei gleichzeitiger Entwicklung der besten Eigenschaften der Universität. „Mit anderen Worten: Wenn MGIMO expandiert und zahlenmäßig wächst, sollte sich seine Identität vervielfachen und nicht verschwimmen.“ „Außerdem ist es unsere sich weiterentwickelnde und dennoch stets unverwechselbare MGIMO-Identität, die die besten studentischen Talente des Landes anzieht“, fügt er hinzu. 


### Ehrungen und Auszeichnungen [ Bearbeiten ]

#### Anatoli Torkunow

Er erhielt staatliche Auszeichnungen aus Russland, Frankreich, Italien, Polen, der Republik Korea, der Mongolei, Bulgarien, Vietnam, Kasachstan, Kirgisistan und Japan. Distinguished Scholar Award (Sektion Post-Communist Systems in International Relations), International Studies Association, 2018.

- [Alexander-Newski-Orden](#) (16. Juli 2015) – für seinen Beitrag zur Außenpolitik der Russischen Föderation, Verdienste in der wissenschaftlichen und pädagogischen Tätigkeit, die Ausbildung hochqualifizierter Fachkräfte und langjährige fleißige Arbeit
- [Verdienstorden für das Vaterland](#)
  - 2. Klasse (26. August 2020) – für Leistungen in wissenschaftlicher und pädagogischer Tätigkeit, Ausbildung qualifizierter Fachkräfte und langjähriges gewissenhaftes Arbeiten



Anatoli Torkunow erhält den Verdienstorden für das Vaterland im Jahr 2000 von Präsident Wladimir Putin . 

(...)  
Nationaler Orden der Ehrenlegion  
(Frankreich, 8. September 2011)





Generalsekretär der Vereinten Nationen Antonio Guterres, Ständiger Vertreter Russlands bei den Vereinten Nationen, MGIMO-Absolvent 1983 Wassili Nebenzja



Generalsekretär der Vereinten Nationen (2007–2016) Ban Ki-moon



Generalsekretär der Vereinten Nationen (1997–2006) Kofi Annan



Generalsekretär der Vereinten Nationen (1992–1996) Boutros Boutros-Ghali



Generaldirektorin der UNESCO (2009–2017) Irina Bokova



Papst Benedikt XVI

Quelle: <https://torkunov.mgimo.ru/en/photo-gallery>





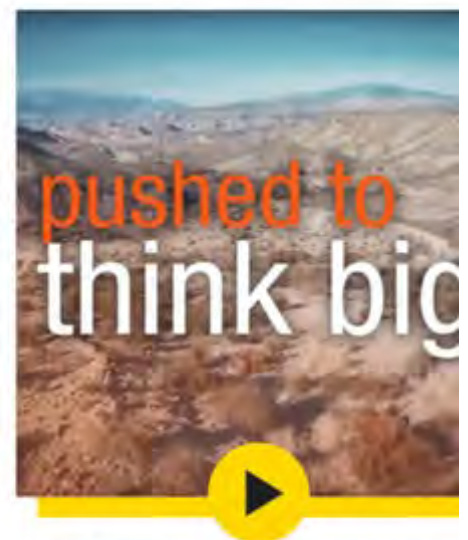
Quelle: <https://fund.mgimo.ru/>



## Wer wir sind

Die jungen globalen Führungskräfte® Community ist ein Beschleuniger für eine dynamische Gemeinschaft außergewöhnlicher Menschen mit der Vision, dem Mut und dem Einfluss, positive Veränderungen in der Welt voranzutreiben.

Zu unserer wachsenden Mitgliederzahl von mehr als 1.400 Mitgliedern und Alumni aus 120 Nationalitäten gehören bürgerschaftliche und geschäftliche Innovatoren, Unternehmer, Technologiepioniere, Pädagogen, Aktivisten, Künstler, Journalisten und mehr.



Quelle: <https://www.younggloballeaders.org/>



**Die moderne Kriegsführung der Satane macht aus den Zöglingen ihrer Feinde seine eigenen Einheiten!**



**Zweiter Weltkrieg  
nicht beendet!**

"(...) Friedensvertrag oder eine Friedensregelung nicht beabsichtigt (...)"





## **Sensibilisierung!**

**Gemäß unserem bisherigen Wissensstand in Deutschland;  
Zöglinge des westlichen Geschäftsdenkens...???**

**Kleine Auswahl in Moskau ausgebildeter Zöglinge für das sog. „fünfte  
römische Welt-Reich“ der modernen Nazis**



**Konstantin Kraus**

Er ist Mitglied des Beirats der Wiener Sektion von die Union Europäischer Föderalisten. Konstantin hat einen MSc von der Diplomatischen Akademie Wien und der Technischen Universität Wien, einen BA (Hons) vom University College London (UCL) und hat außerdem in Moskau (MGIMO), Peking (Peking-Universität) und Shanghai (Fudan-Universität) studiert). Außerhalb der Arbeit ist er am liebsten auf Skiern oder beim Polospielen in Österreich.

Alumni, Global Shapers Community

Quelle: <https://www.weforum.org/people/konstantin-kraus>



Begleiten Sie uns

anmelden



АССОЦИАЦИЯ  
ВЫПУСКНИКОВ  
МГИМО

Über den Verein

Kontakte

Menschen

Quelle: <https://alumni.mgimo.ru/page/adaptive/id43711/>



**Nikolai Jurjewitsch  
Romanow**

Russland, Moskau / Paris



## Hochschulbildung

2003

**Universität Paris II „Panthéon-Assas“ (Paris II) (Paris, Frankreich)**

**Dokortitel/Angewandte Wirtschafts- und Finanzwissenschaften/Geldumlauf, Finanzen, Bankwesen (entspricht PhD-Diplom), Doktordiplom**

2002

**MGIMO(U) Außenministerium Russlands (Moskau, RF)**

**Postgraduiertenstudium / Internationale Wirtschaftsbeziehungen, KM (ohne  
Dissertationsverteidigung)**

2001

**MGIMO(U) Außenministerium Russlands (Moskau, RF)**

**MP/Internationales Privatrecht, Fachdiplom**

1999

**Universität Paris I „Pantheon-Sorbonne“ (Paris I) (Paris, Frankreich)**

**Master/Professional Master/Öffentliche Verwaltung, Diplom DESS**

1999

**Nationale Hochschule für öffentliche Verwaltung (ENA-IIAP) (Paris, Frankreich)**

**Diplom der höheren spezialisierten postgradualen Ausbildung/Öffentliche Wirtschaft und Finanzen, Diplom**

1997

**Institut für Politikwissenschaften von Paris (ScPo - IEP de Paris) (Paris, Frankreich)**

**MSc/Master of Science/Angewandte Wirtschaftswissenschaften/Unternehmen und internationale Finanzbeziehungen, DEA-Diplom**

1995


**Moskauer Staatliches Institut für Internationale Beziehungen des Außenministeriums der Russischen Föderation, Moskau**

**Internationale Wirtschaftsbeziehungen/Außenhandel – IMCO/Internationale Finanzbeziehungen , Fachdiplom**


Quelle: <https://hh.ru/resume/67eb918dff00d04a40039ed1f736563726574>

November 2002 – April 2003 10 Monate	<b>(Zentral-Bank von England (London, Vereinigtes Königreich))</b> Großbritannien - <a href="http://www.bankofengland.co.uk">www.bankofengland.co.uk</a> Regierungsorganisationen - <a href="http://uk.linkedin.com">uk.linkedin.com</a> <b>Fachanalytiker – Beraterkoordinator</b> Marktforschung der Wirtschaft und Überwachung von Unternehmen	September 2019 – bis heute 2 Jahre 11 Monate	<b>Europäische Investitionsbank (Luxemburg, VGL)</b> Luxemburg - <a href="http://www.eib.org">www.eib.org</a> Regierungsorganisationen - <a href="http://uk.linkedin.com">uk.linkedin.com</a> <b>Landessektorkoordinator / Senior Expert im Bereich Vertrag</b> Länder- und Budgetanalyse, Beratung, Unternehmensführung und -verwaltung, Projekte, Firmenkundenbetreuung, Marktforschung und -prognose, Beratung und praktische Unterstützung und Organisation von Bank- und Firmenkundenbeziehungen, wirtschaftspolitische und finanzpolitische Analyse	
November 2001 – November 2002 7 Monate 10 Tage	<b>(Zentralbank von Frankreich (Paris, Frankreich))</b> Frankreich - <a href="http://www.banque-france.fr">www.banque-france.fr</a> Regierungsorganisationen - <a href="http://uk.linkedin.com">uk.linkedin.com</a> <b>Fachanalytiker - Berater</b> Marktforschung der Wirtschaft und Überwachung von Unternehmen	September 2016 – Jan 2019 3 Jahre 6 Monate	<b>Europäische Investitionsbank (Luxemburg, VGL)</b> Luxemburg - <a href="http://www.eib.org">www.eib.org</a> Regierungsorganisationen - <a href="http://uk.linkedin.com">uk.linkedin.com</a> <b>Landessektorkoordinator / Senior Expert im Bereich staatlicher strategischer Expertise (gemeinsamer Vertrag)</b> Länder- und Budgetanalyse, Beratung, Unternehmensführung und -verwaltung, Projekte, Firmenkundenbetreuung, Marktforschung und -prognose, Beratung und praktische Unterstützung und Organisation von Bank- und Firmenkundenbeziehungen, wirtschaftspolitische und finanzpolitische Analyse	
Juli 2000 – November 2001 1 Jahr 5 Monate	<b>Internationale Industriebank (Moskau, RF)</b> Russland - <a href="http://www.ibt.ru">www.ibt.ru</a> Finanzsektor - <a href="http://uk.linkedin.com">uk.linkedin.com</a> <b>Führender Ökonom-Analyst – Schauspiel Abteilungsleiter</b> Organisation der Firmenkundenbetreuung, Unternehmensführung und Bankgeschäftsbetreiber, wirtschaftspolitische und finanzpolitische	September 2017 – Jan 2018 5 Monate	<b>Europäische Investitionsbank (Luxemburg, VGL)</b> Luxemburg - <a href="http://www.eib.org">www.eib.org</a> Regierungsorganisationen - <a href="http://uk.linkedin.com">uk.linkedin.com</a> <b>Landessektorkoordinator / Senior Expert im Bereich staatlicher strategischer Expertise (gemeinsamer Vertrag)</b> Länder- und Budgetanalyse, Beratung, Unternehmensführung und -verwaltung, Projekte, Firmenkundenbetreuung, Marktforschung und -prognose, Beratung und praktische Unterstützung und Organisation von Bank- und Firmenkundenbeziehungen, wirtschaftspolitische und finanzpolitische Analyse	
Dezember 1998 – April 2000 1 Jahr 5 Monate	<b>(Zentralbank von Frankreich (Paris, Frankreich))</b> Frankreich - <a href="http://www.banque-france.fr">www.banque-france.fr</a> Regierungsorganisationen - <a href="http://uk.linkedin.com">uk.linkedin.com</a> <b>Fachanalytiker (Erfahrung)</b> Marktforschung der Wirtschaft und Überwachung von Unternehmen	September 2016 – Juli 2017 10 Monate	<b>Entwicklungsbank des Europäischen (Paris, Frankreich – Moskau, RF)</b> Frankreich - <a href="http://www.eurbank.org">www.eurbank.org</a> Regierungsorganisationen - <a href="http://uk.linkedin.com">uk.linkedin.com</a> <b>Leitender Koordinator des Landesektors / Leitende staatliche strategische Expertise</b> Länderanalyse, Unternehmensführung, Unternehmensführung und -verwaltung, Projekte, Firmenkundenbetreuung, Marktforschung, Beratung und praktische Unterstützung und Organisation von Bank- und Firmenkundenbeziehungen, wirtschaftspolitische und finanzpolitische Analyse	
Oktober 1997 – August 1998 11 Monate	<b>Vneshtorgbank of Russia (Moskau, RF)</b> Russland - <a href="http://www.vtb.ru">www.vtb.ru</a> Finanzsektor - <a href="http://uk.linkedin.com">uk.linkedin.com</a> <b>Chefexperte</b> Organisation der Betreuung von Firmenkunden, Unternehmensführung, Bankgeschäft	September 2015 – Jan 2016 5 Monate	<b>Entwicklungsbank des Europäischen (Paris, Frankreich – Moskau, RF)</b> Frankreich - <a href="http://www.eurbank.org">www.eurbank.org</a> <b>Quelle:</b> <a href="https://hh.ru/resume/67eb918dff00d04a40039ed1f736563726574">https://hh.ru/resume/67eb918dff00d04a40039ed1f736563726574</a>	
Dezember 1996 – Oktober 1997 11 Monate	<b>J.P. Morgan (Paris, Frankreich)</b> Frankreich Dienstleistungen für Unternehmen - <a href="http://uk.linkedin.com">uk.linkedin.com</a>			






Nikolaj Ju. Romanov  
М.О.




**Doktor der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (Universität Paris II – Panthéon-Sorbonne)**  
**Dozent, Forscher und Spezialist für öffentliche Verwaltung, internationale Beziehungen, Verschwörungstheorien; Wirtschaft, Finanzen, Bankwesen, Politikwissenschaft und Recht.**  
**Studieren bei MGIMO: MEO 1995 / MP 2001 / Aufbaustudium MEO 2003**


Freunde



Gruppen




Medien



Eine Mauer


„Patronen“ (Geschichte mit „schwarzem“ Militärhumor)





(Material nach Löschung der Zensur wiederhergestellt) Eines der Merkmale des Pressezentriums des Davos Economic Forum ist die Möglichkeit, sich in Echtzeit mit den Nachrichten zu fast jedem aktuellen Thema vertraut zu machen...

Newsline

„Was haben die sogenannten „Prigoschins Aufstand“?“



(Nikolaj Ju. Romanov, Pressekonferenz, Interview mit INO-media, London, Paris) „Was haben die sogenannten „Prigoschins Aufstand“? Einziger, Solange Sie Teil des staatlichen Systems sind und dessen Anweisungen bedingungslos befolgen ...“

26. Juni 2023 um 09:01 Uhr  146 

## Marija Wladimirowna Sacharowa

**Marija Wladimirowna Sacharowa** (russisch Мария Владимировна Захарова; \* 24. Dezember 1975 in Moskau) ist eine russische Diplomatin und Pressesprecherin. Seit August 2015 ist sie Leiterin der Abteilung für Information und Presse des Außenministeriums der Russischen Föderation.

Marija Sacharowa wurde als Tochter einer Diplomatenfamilie in Moskau geboren und verbrachte ihre Kindheit in Peking, wo ihre Eltern arbeiteten. Sie studierte am Staatlichen Moskauer Institut für Internationale Beziehungen und erhielt 1998 ihren Abschluss auf den Gebieten Journalismus und Orientalistik. Ihre Praktikantenzeit verbrachte sie bei der russischen Botschaft in Peking. Sie promovierte (*Kandidat der Wissenschaft*, siehe *Aspirantur*) im Jahre 2003 in Geschichte über Interpretation und Wandel des Neujahrsfestes im modernen China.

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Marija\\_Wladimirowna\\_Sacharowa](https://de.wikipedia.org/wiki/Marija_Wladimirowna_Sacharowa)



**boerse.de**  
INSTITUT



Moskau fordert nach Angriff auf Belgorod  
Sicherheitsrats-Sitzung - boerse.de

Besuchen >



Lawrow-Sprecherin vergleicht Drohnenangriff mit 9/11 –  
das wird selbst Russlands Elite zu viel

Besuchen >

# Sergei Wiktorowitsch Lawrow

**Sergei Wiktorowitsch Lawrow** (russisch Сергей Ві́кторович Лавро́в *Sergej Viktorovič Lavrov*; \* 21. März 1950 in Moskau) ist ein russischer Diplomat und seit März 2004 der Außenminister der Russischen Föderation. Er ist Mitglied der Partei Einiges Russland.

Nach der Schule begann Lawrow ein Studium an der Ostabteilung des Moskauer Staatlichen Instituts für Internationale Beziehungen (MGIMO).

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Sergei\\_Wiktorowitsch\\_Lawrow](https://de.wikipedia.org/wiki/Sergei_Wiktorowitsch_Lawrow)



Sergei Lawrow (2022)





**Pressebeitrag: „Putins Außenminister präsentiert sich in Shorts und nutzt das Smartphone des „Satan“**

Im vom Außenministerium veröffentlichten Video zeigte sich Lawrow bei der Arbeit an Dokumenten im Freien. Ausgestattet mit Waren des „Satan“, wie auch russische Regierungsvertreter zuletzt die USA nannten: Lawrow trug ein **blaues T-Shirt mit einer Krone und dem Schriftzug „Basquiat“ nach dem 1988 gestorbenen US-Künstler Jean-Michel Basquiat, dazu augenscheinlich eine Apple-Watch. Ein Detail, das einigen Kommentatoren in Russland übel aufstieß.**

**„Alle sind überrascht, dass Sergej Lawrow eine Apple-Watch und ein iPhone nutzt“, zitierte der Telegraph den Politikwissenschaftler und früheren Putin-Berater Sergej Markow. „Ich meine, die werden von den US-Geheimdiensten überwacht, oder nicht?“**

Quelle: <https://www.merkur.de/politik/lawrow-russland-krank-g20-apple-watch-iphone-putin-dementi-video-sacharowa-bali-raetsel-minister-91915442.html>



## Jean-Michel Basquiat

Jean-Michel Basquiat ([bas' kja] \* 22. Dezember 1960 in New York City; † 12. August 1988 ebenda) war ein US-amerikanischer Künstler, Maler und Zeichner.

Ist Lawrow Naiv unwissend?

Ein Ausflug in die satanische Drogenwelt des Basquiats!











Untitled © Jean-Michel Basquiat 1982

Quelle: <https://albumtalks.com/the-story-behind-basquiat-off-asakes-work-of-art-album/>  
+ <https://www.myartbroker.com/artist-jean-michel-basquiat/guides/basquiat-symbols-meanings-guide>

**Jean-Michel Basquiat** ([bas'kja] \* 22. Dezember 1960 in New York City; † 12. August 1988 ebenda) war ein US-amerikanischer Künstler, Maler und Zeichner. Er war der erste afroamerikanische Künstler, der in der hauptsächlich weißen Kunstwelt den Durchbruch schaffte. Mit dem Künstler Ouattara Watts, den er Anfang 1988 in Paris kennengelernt hatte, plante Basquiat, am 19. August 1988 nach Abidjan, Elfenbeinküste, in dessen Heimat zu fliegen. **Dort sollten ihn Schamanen von seiner Drogensucht befreien. Die Flugtickets blieben unbenutzt; am 12. August 1988 starb er an einer Überdosis Heroin.** Seine Bilder erinnern teilweise an afrikanische Volkskunst, teilweise an ein Sammelsurium der **Straßen- und Gebrauchskultur nordamerikanischer Großstädte.** Die Werke Basquiats zählen zu den **gefragtesten Kunstobjekten des 20. Jahrhunderts.** 2008 wurde sein 1982 entstandenes Werk **Untitled (Boxer)** bei einer Auktion in New York vom Auktionshaus **Christie's** für rund **13,5 Millionen US-Dollar** an einen Unbekannten verkauft. Der frühere Besitzer war der Metallica-Drummer Lars Ulrich. Einer der höchsten Preise für eine Basquiat-Arbeit liegt bei **14,6 Millionen US-Dollar** für sein **Untitled (Pecho/Oreja)**, das 2007 von der Rockband U2 zur Versteigerung freigegeben wurde. **Ein 1982 in Italien entstandenes namenloses Selbstporträt wurde im Mai 2016 vom Auktionshaus Christie's für 57,3 Millionen Dollar (50,37 Millionen Euro) an einen anonymen asiatischen Sammler versteigert,** was damals einen Rekordpreis für ein Werk von Basquiat bedeutete.[46][47] **Am 18. Mai 2017 wurde ein Werk Basquiats von Sotheby's für den neuen Rekordpreis von 110,5 Millionen Dollar (99,4 Millionen Euro) versteigert.** Das Bild „Untitled“ ging an den japanischen Milliardär Yusaku Maezawa.[48] Es ist das erste nach 1980 entstandene Bild, das für mehr als 100 Millionen Dollar gehandelt wurde. **Ein weiteres Bild von Basquiat mit dem Titel „Untitled“ aus dem Besitz von Yusaku Maezawa wurde am 18. Mai 2022 vom Auktionshaus Phillips für 85 Millionen Dollar (80 Millionen Euro) in New York versteigert.**[49][50] Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Jean-Michel\\_Basquiat](https://de.wikipedia.org/wiki/Jean-Michel_Basquiat)



Quelle: [https://www.reddit.com/r/warcraftlore/comments/5r87hs/orcish\\_runes\\_from\\_the\\_movieverse/](https://www.reddit.com/r/warcraftlore/comments/5r87hs/orcish_runes_from_the_movieverse/)



S.P.A.C.E



Der „Dreiecksfahrer“ (Satan): „Lass uns ein Spiel spielen!“

## **Die nationale Befreiungsbewegung Russlands nahm zum Jahreswechsel 1999/2000 ihre Arbeit auf!**

Die gesamte Hoffnung liegt bei dem Präsidenten der Russischen Föderation Waldimir Putin, der schrittweise die Steuerung von außen umzukehren vermag.

### **Vladimir Putin in seinem ersten Interview noch am 31. Dezember 1999: „Wir sind in diesem Kampf nicht in der Reihe der Großen“**

Am 31. Dezember 1999 erklärt Boris Jelzin seinen Rücktritt und übergibt die Amtsgeschäfte an Wladimir Putin, der damit zunächst kommissarisch Präsident wurde.



„Es muss klar sein, dass auf der internationalen Bühne ein harter Wettkampf zwischen den Regierungen herrscht. **Es tut mir sehr leid, das sagen zu müssen, denn es ist sehr besorgniserregend, weil wir in diesem Kampf nicht in der Spitzengruppe sind.**“

Quelle: Putin knew what to do! His first interview, 2000  
<https://www.youtube.com/watch?v=EjU8Fg3NFmo>

**Große Aufräumaktion?  
Die schrittweise Zerschlagung der US-Oligarchie in  
Russland?**



## Die sieben MEGA-OLIGARCHEN, die Russland ab 1996 bis 2000 direkt steuerten!

### Wladimir Putin setzte der direkten Steuerung der Oligarchen ein Ende!

#### 1. Boris Berezovsky – United Bank, Sibneft , ORT

**Boris Abramovich Berezovsky** (russisch: Boris Abramovich Berezovsky ; 23. Januar 1946 – 23. März 2013), <sup>[4]</sup><sup>[5]</sup>auch bekannt als **Platon Elenin** , <sup>[6]</sup>war ein russischer Wirtschafts oligarch , Regierungsbeamter, Ingenieur und Mathematiker sowie Mitglied der Russischen Akademie der Wissenschaften . Er hatte den föderalen Staatsdienststrang eines Aktiven Staatsrats 1. Klasse der Russischen Föderation inne . <sup>[7]</sup>

Berezovsky machte in den 1990er Jahren in Russland ein Vermögen, als das Land die Privatisierung von Staatseigentum durchführte. <sup>[8]</sup>Er profitierte davon, die Kontrolle über Vermögenswerte zu erlangen, darunter den wichtigsten Fernsehsender des Landes, Channel One . Im Jahr 1997 schätzte Forbes Berezovskys Vermögen auf 3 Milliarden US-Dollar. <sup>[9]</sup>Berezovsky half bei der Finanzierung der Einheit , der politischen Partei, die Wladimir Putins erste parlamentarische Basis bilden sollte. <sup>[10]</sup>gewählt in die Duma und wurde bei den russischen Parlamentswahlen 1999 . <sup>[11]</sup>jedoch Nach der russischen Präsidentschaftswahl im März 2000 ging Beresowski in die Opposition und trat aus der Duma aus. <sup>[12]</sup>Beresowski blieb für den Rest seines Lebens ein lautstarker Kritiker Putins. <sup>[13]</sup>

Ende 2000, nachdem der stellvertretende russische Generalstaatsanwalt Beresowski zum Verhör aufgefordert hatte, kehrte er nicht aus dem Ausland zurück und zog in das Vereinigte Königreich , das ihm politisches Asyl gewährte. 2003 <sup>[14]</sup>Nach seinem Umzug nach Großbritannien übernahm die russische Regierung sein Fernsehvermögen. <sup>[15]</sup>und er trennte sich von anderen russischen Beteiligungen. wegen Betrugs und Unterschlagung verurteilt In Russland wurde Beresowski später in Abwesenheit . Die ersten Anklagen wurden während Primakow im Jahr 1999 erhoben . der Regierung <sup>[16]</sup>Trotz einer von Interpol Red Notice zur Verhaftung Beresowskis gelang es Russland wiederholt nicht, die Auslieferung Beresowskis aus Großbritannien zu erreichen; Die Situation wurde zu einem wichtigen Punkt diplomatischer Spannungen zwischen den beiden Ländern. <sup>[17]</sup><sup>[18]</sup><sup>[19]</sup>

In der Nähe von Ascot in Berkshire Berezovsky wurde er am 23. März 2013 tot in seinem Haus aufgefunden. <sup>[21]</sup>Eine Obduktion ergab, dass sein Tod mit einer Erhängung vereinbar war und dass es keine Anzeichen eines gewaltsamen Kampfes gab. <sup>[23]</sup>Der Gerichtsmediziner bei der Untersuchung von Berezovskys Tod verkündete jedoch später ein offenes Urteil .

Quelle: [https://en.wikipedia.org/wiki/Boris\\_Berezovsky\\_\(businessman\)](https://en.wikipedia.org/wiki/Boris_Berezovsky_(businessman))





Nach Angaben der Polizei starb Boris Beresowski durch Erhängen

**Nach Angaben der Polizei starb er durch Erhängen.**

Quelle: <https://www.bbc.com/news/av/uk-21934529>

## 2. Michail Chodorkowski - Bank Menatep , Yukos



**Michail Borisowitsch Chodorkowski** (russisch: Michail Borissowitsch Chodorkowski , IPA: [mʲɪxɐˈil xədɐrˈkofskiʲ]; bekannt **geboren am 26. Juni 1963**), **manchmal auch unter seinen Initialen MBK**, ist ein im Exil lebender russischer Geschäftsmann, Oligarch und Oppositionsaktivist, der jetzt in London lebt. <sup>[1]</sup>Im Jahr 2003 galt Chodorkowski mit einem geschätzten Vermögen von 15 Milliarden US-Dollar als der reichste Mann Russlands und stand auf der Forbes- Liste der Milliardäre auf Platz 16

Quelle: [https://en.wikipedia.org/wiki/Mikhail\\_Khodorkovsky](https://en.wikipedia.org/wiki/Mikhail_Khodorkovsky)

**Michail Borissowitsch Chodorkowski** (russisch Михаил Борисович Ходорковский, wissenschaftliche Transliteration *Michail Borisovič Chodorkovskij*; \* 26. Juni 1963 in Moskau) ist ein russischer Unternehmer, früherer Oligarch und ehemaliger Vorstandsvorsitzender des heute insolventen Ölkonzerns Yukos. Von Oktober 2003 bis zum 20. Dezember 2013 befand er sich (wie auch sein Kollege Platon Lebedew) aufgrund einer Verurteilung wegen Steuerhinterziehung und planmäßigen Betrugs in Haft.

Amnesty International hielt Chodorkowskis Verurteilung für politisch motiviert und bezeichnete ihn als *prisoner of conscience* (deutsch *Gewissenshäftling*);<sup>[1]</sup> der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte hat im September 2011 seine Verurteilung als „nicht politisch motiviert“ eingestuft.<sup>[2][3]</sup>

Kurz vor Weihnachten 2013 wurde Chodorkowski nach einem Gnadengesuch überraschend begnadigt und freigelassen. Am 25. Dezember 2013 wurde bekannt, dass das Oberste Gericht Russlands zwei gegen Chodorkowski verhängte Urteile überprüfen ließ.<sup>[4]</sup>

**Chodorkowski lebt heute mit seiner Familie in London.**<sup>[5]</sup> Seit Dezember 2015 fahndet die russische Justiz erneut nach ihm, nun wegen eines angeblichen Mordes am ehemaligen Bürgermeister der Stadt Neftejugansk im Jahr 1998.

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Michail\\_Borissowitsch\\_Chodorkowski](https://de.wikipedia.org/wiki/Michail_Borissowitsch_Chodorkowski)

### 3. Mikhail Fridman - Alfa Group

**Michail Maratowitsch Fridman** (\* 21. April 1964 in Lwiw, heute Ukraine) ist ein russisch-israelischer<sup>[1]</sup> Oligarch und einer der einflussreichsten Wirtschaftsführer Russlands. Michail Fridman ist zusammen mit Pjotr Awen der Hauptgründer der Alfa Group, eines der größten privaten Industrie- und Finanzkonzerne in Russland. Er ist Aufsichtsratsvorsitzender der Alfa Group sowie in leitenden Positionen verschiedener Tochterunternehmen der Alfa Group, zum Beispiel als Vorsitzender des Direktorenrates der Alfa-Bank und mit 36 Prozent der Anteile deren größter Aktionär - Vorsitzender des Direktorenrates der Öltochter TNK-BP, Mitglied des Direktorenrates von VimpelCom und des Aufsichtsrates der X5 Retail Group



Im Februar 2022 setzte die Europäische Union ihn im Zusammenhang mit dem russischen Überfall auf die Ukraine 2022 auf eine schwarze Liste und ließ sein gesamtes Vermögen im Zugriffsbereich der EU einfrieren.

Fridman ist Vorstandsmitglied der Russischen Industriellen- und Arbeitgebervereinigung, Mitglied der Gesellschaftlichen Kammer der Russischen Föderation (Общественная палата) und russischer Repräsentant beim internationalen Beirat des Council on Foreign Relations sowie Vizevorsitzender des Russischen Jüdischen Kongresses.

## Sonstiges

Fridman lebt seit 2015 in London<sup>[6]</sup> und hat nach eigenen Angaben über KyivStar und die Genesis Philanthropy Group humanitäre Unterstützung in der Ukraine zugesichert.<sup>[7]</sup> Er war und ist Förderer verschiedener philanthroper und kultureller Einrichtungen und Veranstaltungen, beispielsweise des Alfa Jazz Fests in Lwiw (Ukraine).

## Angebliche Festnahme in London

Am 1. Dezember 2022 wurde ein namentlich nicht genannter 58-jähriger Mann in seinem Wohnsitz in London festgenommen und später von Beamten der Combatting Kleptocracy Cell der britischen National Crime Agency gegen Kautionsfreigabe freigelassen.<sup>[26]</sup> Mehrere Medien, darunter die staatliche russische Nachrichtenagentur TASS, behaupteten, bei dem Mann handele es sich um Michail Fridman.<sup>[251]</sup> Die Alfa-Bank bestritt, dass Fridman der fragliche Mann gewesen sei.<sup>[252]</sup> Die russische Botschaft in London erklärte unterdessen, Fridman habe nicht um konsularische Unterstützung gebeten.<sup>[253]</sup> Später, im September 2023, schloss die National Crime Agency die Ermittlungen ab. Ein NCA-Sprecher sagte, dass die Behörde auf Grundlage des im Dezember 2022 im Athlone House erlassenen Haftbefehls keine weiteren Maßnahmen gegen Fridman ergreifen werde.

Quelle: [https://en.wikipedia.org/wiki/Mikhail\\_Fridman#Alleged\\_arrest\\_in\\_London](https://en.wikipedia.org/wiki/Mikhail_Fridman#Alleged_arrest_in_London)

## 4. Wladimir Winogradow - Inkombank

**Wladimir Wiktorowitsch Winogradow** ( russisch **Владимир Викторович Виноградов** ) (19. September 1955 in Ufa - 29. Juni 2008 in Moskau) war Eigentümer und Präsident der Inkombank, einer der größten Banken im Russland der 90er Jahre

Im Oktober 1988 gründete er eine der ersten vollständig privaten Geschäftsbanken Russlands, die Inkombank, auch Moskauer Innovative Commercial Bank genannt, die schließlich zur größten Privatbank Russlands wurde. Winogradow trat Boris Jelzin dem Unternehmensbeirat von bei und war einer der sogenannten „Sieben Banker“ , der Finanzgruppe um Jelzin. 1997 war er Vizepräsident des Verbandes russischer Bankiers.

Es wird angenommen, dass sowohl Menatap hatten als auch Inkombank Geschäftsbeziehungen mit Bruce Rappaport .<sup>[3]</sup>

Im April 1992 erklärte Winogradow seine Unterstützung für den Moskauer Bürgermeister Juri Luschkow und die Stadtregierung und verteidigte sie gegen Korruptionsvorwürfe. Die Erklärung wurde von anderen Persönlichkeiten der Finanzszene unterstützt, darunter Wladimir Gusinski , Leonid Newzlin und Michail Chodorkowski , die eine einflussreiche Wirtschaftsgruppe namens PPI gründeten, die Winogradow ab 1993 leitete. Obwohl er in den Jahren nach dem Oktober 1993 einer von Jelzins Unterstützern war Als Krisenberater und Berater des

Wirtschaftsministeriums kritisierte Winogradow 1995 die Regierung wegen einer zu rigiden Wirtschaftspolitik und sagte, dass der Konflikt in Tschetschenien die Wirtschaft schädige. <sup>[2]</sup>

Ab 1992 von Edmond Safra besaß die Bank of New York die Korrespondenzbankkonten der Inkombank und war laut Natasha Gurfinkel Kagalovsky ein Banker im Londoner Büro der Bank of New York, der eine Vollmacht oder ein „allgemeines Mandat“ für die Inkombank besaß. In einem Brief vom 23. April 1996, der bis März 1998 von Vladimir Vinogradov, dem Vorsitzenden der Inkombank, als das allgemeine Mandat eingerichtet wurde, unterzeichnet wurde, war die Inkombank die „größte und aktivste Geschäftsbeziehung“ mit der Bank of New York. <sup>[4] [5] [6]</sup>

Igor Komarov arbeitete in den 1990er Jahren bei der Inkombank. <sup>[7]</sup>

Laut Giovanni de Gennaro, dem stellvertretenden Direktor der italienischen Nationalpolizei, wurde Boris Jakubowitsch ( russisch : Борис Якубович ), ein Inkombank-Banker, im Juli 1993 getötet, damit die italienische Mafia einen Anteil an der Inkombank-Filiale in St. Petersburg erwerben konnte. Petersburg . <sup>[5] [8]</sup>

Boris Kuznetsov behauptete, dass am 18. Juni 1993 die auf den Cayman-Inseln gegründeten amerikanischen Investmentfonds „Oriental XL Funds“, „Morgenthau & Latham“ und die „New York International Insurance Group“ durch den Kauf von 7000 Aktien einen gemeinsamen Anteil von 30 % an der Inkombank erworben hätten für 14 Millionen US-Dollar, 7000 Aktien für 14 Millionen US-Dollar bzw. 6000 Aktien für 12 Millionen US-Dollar und wurden im Jahresbericht 1993 der Inkombank als Eigentümer ihrer Anteile ausgewiesen; Er behauptete jedoch, dass ihre Anteile keine Dividenden erhalten hätten und daher in späteren jährlichen Prüfungen nicht einmal als Eigentümer ihrer Anteile aufgeführt worden seien. <sup>[4] [9]</sup>

Mit Zustimmung sowohl von Boris Nemtsov als auch von Anatoly Chubais ( BONY Im Jahr 1994 überwies Natasha Gurfinkel Kagalovsky illegal 2 Millionen US-Dollar von Konten der Bank of New York ) auf Konten der bankrotten Investment Commercial Bank (ICB) „Nizhegorodets“ ( russisch : инвестиционно-коммерческого БАНка ( ИКБ) „Нижегородец“ , das vorübergehend vor der Insolvenz gerettet wurde, wodurch Viktor Ziburdaev ( Russisch : Виктор Забурдяев ), Direktor von „Nizhpoligraf“ ( Russisch : „Нижполиграф“ ), aufgefordert wurde, das Geld an BONY zurückzugeben, indem er illegal einen Kredit von der Inkombank aufnahm. Nutzung des staatlichen Gebäudes „Nizhpoligraf“ als Sicherheit. Als Gegenleistung für die Aufnahme des Darlehens von der Inkombank wurde Ziburdaevs Unternehmen Aktionär der Nizhegorodskaya Yarmarka JSC ( russisch : АО „Нижегородская ярмарка“). Anatoly Chubais war für den Deal verantwortlich, zusammen mit Vladimir Panskov , dem russischen Finanzminister , der die Dokumente unterzeichnete und der russischen Zentralbank, Vorsitzenden Tatyana Paramonova, die für die Aufsicht sorgte. Als das Darlehen der Inkombank zurückgezahlt werden sollte, beschlossen die Leiter der Oblast Nischni Nowgorod hatte sich verändert. <sup>[10] [11] [12]</sup>

Im Mai 1996 nahm die Inkombank, die Berichten zufolge über ein Vermögen von 4 Milliarden US-Dollar verfügt, 20 Millionen US-Dollar im Rahmen des ersten ungesicherten Konsortialkredits Russlands bei westlichen Banken auf. Im November 1996 gewann Winogradow eine Verleumdungsklage gegen die Zeitung *Kommersant*

und das von Boris Berezovsky kontrollierte russische Fernsehen, die Gerüchte verbreitet hatten, dass die Inkombank ihre Interbankkredite nicht zurückzahlen könne und dass ein Inspektionsbericht der Zentralbank darauf hindeutete, dass die Bank kurz vor dem Zusammenbruch stünde. Anspruch von der Zentralbank abgelehnt. <sup>[13]</sup> Im Dezember 1996 führte Winogradow den ersten amerikanischen Depositary Receipt für eine russische Bank am US-Aktienmarkt ein und war damit eine der wenigen russischen Banken, die sich an US-amerikanische Rechnungslegungsstandards hielten. <sup>[14]</sup> Berichten zufolge sagte er im Februar 1997 voraus, dass 1.000 Banken in Russland - etwa die Hälfte aller Banken - innerhalb der nächsten fünf Jahre verschwinden und die meisten von ihnen bankrottgehen würden. <sup>[15]</sup>

Ab Anfang der 1990er Jahre entdeckten der KGB und später der FSB zusammen mit den georgischen Behörden zahlreiche Verbindungen zu georgischen Drogenhändlern, der georgischen Mafia und der Inkombank. <sup>[5]</sup> Angeblich transportierte die georgische Mafia Drogen über Poti (Georgien) nach Westeuropa, Osteuropa und Russland und nutzte als Deckmantel Rohbaumwolllieferungen, die die Inkombank finanzierte und westliche Behörden unterstützten das georgische Sicherheitsministerium bei seinen Bemühungen, die illegalen Aktivitäten zu stoppen. <sup>[5]</sup> Nach dem RICO-Bundesgesetz der Vereinigten Staaten behaupteten Behörden und Aktionäre der Inkombank, dass Arthur Howard Christy (geb. 1924 oder 1925), der Anwalt der Inkombank in den Vereinigten Staaten zusammen mit Peter Gallagher und Wayne Matus die Justiz behinderten. <sup>[5]</sup> <sup>[A]</sup> Ein Beamter von Smith Barney, einem hochrangigen Vizepräsidenten, sagte aus, dass Winogradow die Kehle durchgeschnitten werden würde. <sup>[5]</sup>

Eine wichtige voraussichtliche Zeugin in den Angelegenheiten der Inkombank war Lyubov Tarasova (russisch: Lyubov Tarasova), eine leitende Wirtschaftsprüferin der russischen Zentralbank und arbeitete für die am 20. August „Unicom“ (russisch: „Unikon“ gegründete Wirtschaftsprüfungsgesellschaft) 1991 und war verantwortlich für die „Überprüfung der Richtigkeit der Dokumentation und des Wesens von zweifelhaften Geschäftsvorfällen“ (russisch: „Überprüfung der Richtigkeit der Dokumentation und des Wesens von zweifelhaften Geschäftsvorfällen“), wurde jedoch erstochen Tod in ihrer Wohnung in Moskau am 15.-16. Oktober 1997. <sup>[5]</sup> <sup>[28]</sup> <sup>[29]</sup>

Am 17. September 1999 hielt der Kongress der Vereinigten Staaten Anhörungen zu mutmaßlichen illegalen Aktivitäten im Zusammenhang mit Winogradow und der Inkombank ab. <sup>[30]</sup> <sup>[31]</sup>

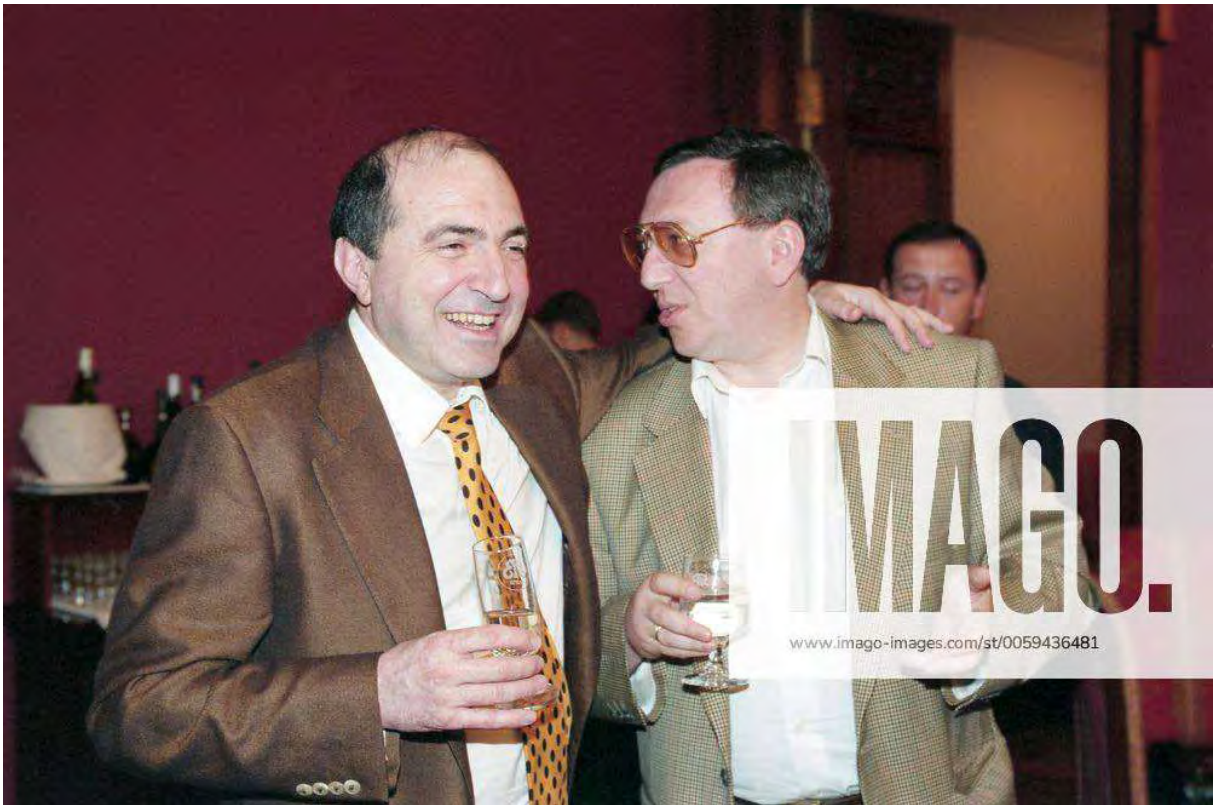
Im Jahr 2005 ergab die Klage von Morgenthau & Latham gegen die Bank of Cyprus, dass die Inkombank die Konten der Bank of Cyprus und Konten bei anderen Banken für die Geldwäsche von über 1 Milliarde US-Dollar genutzt hatten.

## **Persönliches Leben**

Winogradow hatte mit seiner Frau Ljudmila zwei Töchter und einen Sohn. <sup>[2]</sup> Er starb an einem Schlaganfall am 29. Juni 2008 im Alter von 52 Jahren nach langer Krankheit in Moskau

5. **Vladimir Gusinsky - Most Group, NTV (Medienmogul)**  
Dieser Akteur wird ausführlicher dargestellt, weil das russische Volk bis heute weiterhin der psychologischen Kriegsführung durch die westlich-

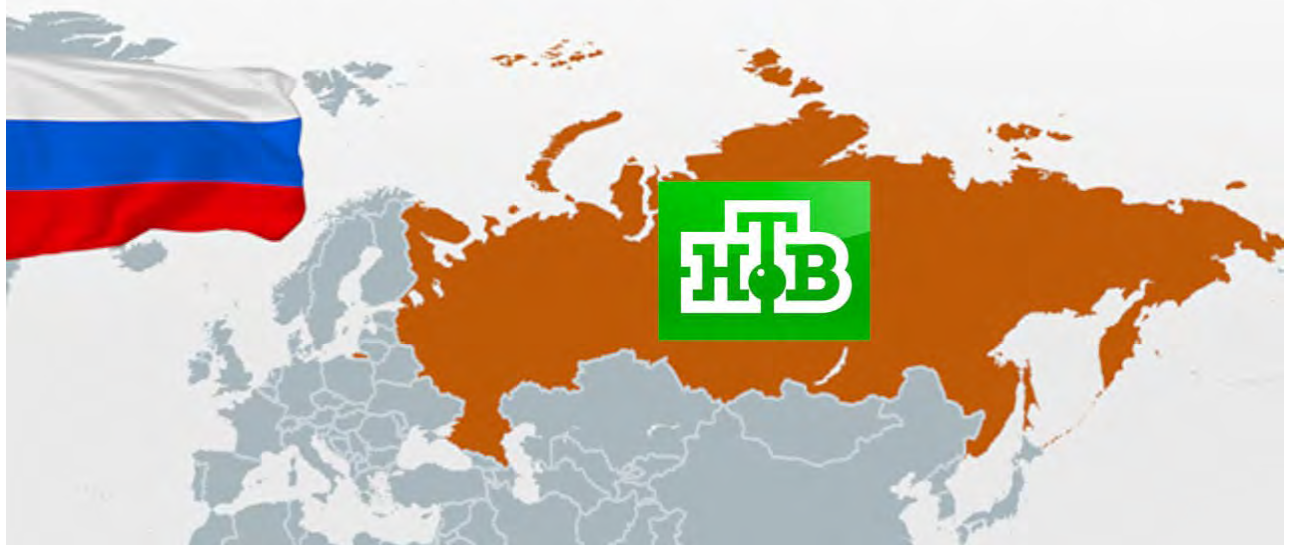
**kontrollierte Medienpropaganda unterliegt.**



Boris Berezovsky and Vladimir Gusinsky

Quelle: <https://www.imago-images.com/st/0059436481>

## Wie funktioniert die Blockade des Potsdamer Abkommens?



**Vladimir Aleksandrovich Gusinsky** ( russisch : Владимир Александрович Гусинский [vlɐˈdʲimʲɪr əlʲɪkˈsandrəvʲɪdʒ guˈsʲinskʲɪj] ; geboren am 6. Oktober 1952) ist ein russischer Medienmagnat . Er gründete die Holdinggesellschaft Media-

Most, zu der auch NTV gehörte <sup>[1]</sup>Free-TV-Sender, die Zeitung *Segodnya* und eine Reihe von Magazinen.

1993:

- Gusinsky gründete zusammen mit einer Reihe führender Journalisten *Sevodnya*, eine politische Tageszeitung. <sup>[10][11]</sup>
- Ende 1993 gründete Gusinsky zusammen mit mehreren führenden Fernsehjournalisten und Medienexperten - wie Igor Malashenko, <sup>[12]</sup> Evgeni Kiselev und Oleg Dobrodeev - gründeten den ersten privaten Fernsehsender in Russland: NTV. NTV lag auf unabhängigen und unzensierten Nachrichten und unvoreingenommenen politischen Sendungen, und ihr Slogan lautete „Nachrichten sind unser Beruf“.

1994:

- Der Erste Tschetschenienkrieg begann 1994. NTV berichtete unabhängig über den Krieg und äußerte sich oft kritisch gegenüber der russischen Regierung. <sup>[13]</sup>
- Im Dezember 1994 erhielt der Geheimdienst des Präsidenten den Befehl, Gusinskys Büros anzugreifen. Infolgedessen mussten Gusinsky und seine Familie Russland verlassen. Gusinsky konnte im Mai 1995 zurückkehren, während NTV und alle seine anderen Medien während seiner Abwesenheit ihre unabhängige redaktionelle Politik und Berichterstattung über den Krieg fortsetzten. <sup>[14][15]</sup>

1996:

- Gusinsky war einer der Gründer des Russischen Jüdischen Kongresses und wurde im Januar 1996 zu seinem Präsidenten gewählt. <sup>[16]</sup>
  - Im Februar 1996 in Davos organisierte er während des Weltwirtschaftsforums zusammen mit Boris Beresowski ein Treffen der bedeutendsten Geschäftsleute Russlands. Die Gruppe traf sich, um zu entscheiden, wie die Präsidentschaftskandidatur Jelzins unterstützt und die Rückkehr der Kommunisten an die Macht verhindert werden soll. Darüber hinaus kontaktierte die Gruppe Anatoli Tschubais, den Initiator und Befürworter der Privatisierung, und überzeugte ihn, Jelzins Präsidentschaftswahlkampf zu leiten. <sup>[3]</sup>
  - Die Wahlen zum Präsidenten der Russischen Föderation fanden im Juni 1996 statt (erster Wahlgang). Präsident Jelzin wurde im zweiten Wahlgang (Juli 1996) gewählt. Viele internationale und inländische Beobachter betrachteten dies, als die ersten Wahlen in Russland, die sich den westlichen demokratischen Standards annäherten.
- 1996:
- Gazprom, der staatliche Erdgasriese, wurde 30-prozentiger Anteilseigner von NTV. <sup>[18]</sup>
  - Der in den USA ansässige Medieninvestor Capital Group wurde 5 %-Aktionär von NTV und 5 %-Aktionär von TNT - einem regionalen Netzwerk. <sup>[19]</sup>

1997:

- Die „Most Group“ konsolidierte alle ihre Medienwerte in einer neuen Einheit - „Media Most“. Gusinsky trat von seinen Positionen bei „Most Group“ und „Most Bank“ zurück, wurde Präsident von „Media Most“ und konzentrierte alle seine Kräfte auf die Entwicklung des Mediengeschäfts. <sup>[19]</sup>
- Zur Holdinggesellschaft für neue Medien gehörten NTV, TNT, NTV Plus, Echo Moskau, der Verlag Seven Days, andere Radiosender, Internetentwicklungsunternehmen, Filmstudios und Mediendesignunternehmen. <sup>[20]</sup>

- „Media Most“ war die größte Medienholding Russlands und, gemessen an der Zuschauer- und Leserzahl, möglicherweise eine der größten in Europa. Gusinsky wurde als „Rupert Murdoch“ Russlands gefeiert. <sup>[10]</sup>
- Obwohl sich Gusinsky nie an der Privatisierung beteiligte - sein gesamtes Vermögen wurde von Grund auf neu geschaffen, unternahm Gusinsky 1997 seinen ersten und letzten Privatisierungsversuch - er bewarb sich um die Privatisierung des staatlichen Telekommunikationsgiganten Svyazinvest. Das Angebot endete für Gusinsky erfolglos, und viele Kommentatoren beschuldigten Gusinsky, seine Medienressourcen zur Einflussnahme auf sein Angebot zu nutzen, was zu einem großen öffentlichen Skandal führte. <sup>[21]</sup>
- Mitte 1997 ein Bankenkonsortium unter Führung der Credit Suisse First Boston bereitete NTV auf einen öffentlichen Börsengang an der NASDAQ mit einem Wert von 1,2 bis 1,4 Milliarden US-Dollar vor, wobei ein großer Teil des Erlöses aus dem Börsengang für die Entwicklung von verwendet werden sollte das Geschäft. <sup>[22]</sup>

## Konfrontation mit dem Kreml

### 2000

- Im Januar wurde Gusinsky zum Vizepräsidenten des Jüdischen Weltkongresses gewählt. <sup>[36]</sup>
- Nachdem Jelzins Rücktritt Putin zum amtierenden Präsidenten ernannte, und die anschließende Wahl im Mai 2000, die Putin an die Macht brachte, war eine der ersten öffentlich kritisierten Handlungen des neuen Präsidenten Putin die Einleitung einer Untersuchung gegen Gusinsky mit dem Ziel, NTV unter die Regierung zu stellen Kontrolle und effektives Schweigen der Opposition. <sup>[37][38][39]</sup>
- Im Juni leitete die Generalstaatsanwaltschaft Ermittlungen gegen Gusinsky wegen Veruntreuung von Geldern im Zusammenhang mit der Firma „Russian Video“ ein. Am 13. Juni wurde er in Moskau verhaftet und im berüchtigten Butyrka-Gefängnis eingesperrt. <sup>[40]</sup>
- Kurz nach seiner Verhaftung schlugen Vertreter des Kremls Gusinsky vor, „Media Most“ an Gazprom-Media zu einem von Gazprom-Media festgesetzten Preis von 300 Millionen US-Dollar zu verkaufen, als Gegenleistung für seine Freilassung. Später wurde dies als „Aktien für die Freiheit“-Transaktion oder Protokoll Nr. 6 (Протокол N.6. Доля свободы) bekannt, das vom amtierenden Minister Lesin in seiner Eigenschaft als Leiter des Ministeriums für Presse, Rundfunk und Massenkommunikation der Russischen Föderation unterzeichnet wurde .
- Es kam zu einem öffentlichen Skandal, und am Tag nach Gusinskys Verhaftung am 14. Juni wurde US- Präsident Clinton auf einer Pressekonferenz nach seiner Meinung zu Gusinskys Verhaftung gefragt. Clinton antwortete, dass er nicht der Meinung sei, dass Menschen wegen Kritik am Kreml verhaftet werden sollten. <sup>[46]</sup> Darüber hinaus musste Putin, der sich zum Zeitpunkt der Festnahme in Spanien aufhielt, in diesem Zusammenhang Fragen beantworten. Eine von Putins Antworten war: „Ich weiß nichts darüber und kann den Generalstaatsanwalt Russlands nicht kontaktieren.“ <sup>[47]</sup> <sup>[B]</sup>
- Nach drei Tagen und viel öffentlichem Druck, Skandalen und Spekulationen wurde Gusinsky am 16. Juni aus dem Gefängnis entlassen und unter Hausarrest gestellt. <sup>[49]</sup> <sup>[50][51][52]</sup> Einige Wochen später, im Juli, unterzeichnete er eine Vereinbarung über den Verkauf aller seiner Medienwerte für 300 Millionen US-Dollar. <sup>[53][54]</sup> Die strafrechtlichen Ermittlungen wurden eingestellt und Gusinsky verließ Russland sofort. Von diesem Zeitpunkt an kehrte Gusinsky nie mehr nach Russland zurück. <sup>[55]</sup> Auf seiner letzten Fahrt zum Moskauer Flughafen wurde er von Boris Nemzow begleitet, einem Oppositionsführer, der im Februar 2015 in der Nähe des Kremls ermordet wurde.



- Außerhalb Russlands wies Gusinsky den Deal als unter Zwang ausgeführt zurück. <sup>[56]</sup>  
[Bestätigung erforderlich] <sup>[57]</sup>
- , CEO von Gazprom Media Kurz nachdem Gusinsky Russland verlassen hatte, forderte Alfred Koch, den russischen Generalstaatsanwalt auf, eine neue Untersuchung gegen Gusinsky und Media Most einzuleiten. <sup>[58][59]</sup> angeblicher Missbrauch der Garantien von Gazprom, um Kredite anzuziehen (damals war Gazprom Anteilseigner von 12,5 % von Media Most und 30 % von NTV). Die Generalstaatsanwaltschaft forderte die Interpol-Zentrale in Lyon, Frankreich, auf, einen internationalen Haftbefehl gegen Gusinskys Inhaftierung und Auslieferung zu erlassen. <sup>[60][61]</sup> Die Zentrale von Interpol lehnte den russischen Antrag mit der Bitte um Klärung der Gründe ab, um sicherzustellen, dass dies nicht gegen die Interpol-Charta verstößt, die Interventionen aufgrund politischen Charakters verbietet. <sup>[62][63]</sup> Schließlich weigerte sich Interpol entschieden, einen Haftbefehl gegen Gusinsky auszustellen und als die russischen Behörden gegen die Ablehnung Berufung einlegten, bestätigte das Interpol-Hauptquartier ihre Ablehnung entschieden. <sup>[64][65]</sup>
- Am 17. November unterzeichnete Media Most eine Vergleichsvereinbarung für die Garantien von Gazprom sowie für aktuelle und zukünftige Verpflichtungen (die im Jahr 2001 fällig wurden). <sup>[66][67]</sup> Unmittelbar nach der Unterzeichnung der Vergleichsvereinbarung schrieb Alfred Koch von Gazprom Media an den Generalstaatsanwalt, teilte ihm mit, dass die Vergleichsvereinbarung erfolgreich umgesetzt wurde und dankte ihm für seine Unterstützung. Auch wenn diese Vergleichsvereinbarung von Gusinsky unter Androhung von Festnahme und Auslieferung unterzeichnet wurde, räumte Gazprom ein, dass die Vermögenswerte von Media Most fairerweise mehr als 1,1 Milliarden US-Dollar wert seien. <sup>[68]</sup>
- Die russische örtliche Niederlassung von Interpol ignorierte jedoch die Vergleichsvereinbarung und ignorierte die Weigerung der Interpol- Zentrale, umging die Weigerung der Zentrale, den internationalen Haftbefehl auszustellen (aufgrund mutmaßlicher politischer Beweggründe für die Festnahme), und wandte sich direkt an die spanische örtliche Niederlassung von Interpol und forderte die Festnahme und Auslieferung von Gusinsky. <sup>[69][70][71]</sup>
- Am 12. Dezember wurde Gusinsky auf russischem Wunsch hin in Spanien festgenommen. Der Haftbefehl wurde von Richter Balthazar Garzon erlassen. <sup>[72][73]</sup>
- Am 22. Dezember entließ Richter Balthazar Garzon Gusinsky aus dem Gefängnis und stellt ihn in Gusinskys Haus in Südspanien unter Hausarrest. Die Entscheidung, Gusinsky freizulassen, wurde in Spanien heftig kritisiert und von der Staatsanwaltschaft angefochten, da es ungewöhnlich ist, dass ein ausgelieferter Ausländer freigelassen und unter Hausarrest gestellt wird.

2001

- Im Januar reichte Gusinsky beim Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte eine Klage gegen Russland wegen Verletzung seiner Rechte und Freiheiten ein. <sup>[76]</sup>
- Im April lehnte das spanische Nationalgericht den Antrag der Russischen Föderation auf Auslieferung von Gusinsky ab. <sup>[77][78]</sup> Das spanische Gericht stellte fest, dass die Anklage gegen Gusinsky politisch motiviert war und in Wirklichkeit nicht einmal ein Verbrechen darstellte – das nationale Gericht stellte ausdrücklich fest: „In den von [dem Beschwerdeführer] vorgelegten Dokumenten lässt sich Folgendes beobachten: „Bestimmte Bemerkenswerte und Eigentümliche.“ Umstände, die im Bereich gerichtlicher Klagen wegen Betrugs ungewöhnlich sind und die, auch wenn sie für sich genommen nicht den Schluss zulassen, dass es sich um eine rechtswidrige Klage aus politischen Gründen handelt, den Gerichtshof dazu zwingen, das Argument [des Klägers] zu prüfen hinsichtlich der Tatsachen und Eingriffe nicht völlig

unbegründet und aufgrund logischer Kriterien und Erfahrungen nicht undenkbar oder diskontierbar. <sup>[76]</sup> Gusinsky wurde freigelassen. <sup>[79] [80] [81]</sup>

- Mitte April führte die Russische Föderation Razzien in den Büros von Media Most und NTV durch. <sup>[82]</sup>
- Nur wenige Tage nachdem das spanische Nationalgericht entschieden hatte, dass die Anklage gegen Gusinsky politisch motiviert war und kein Verbrechen darstellte, leitete die Russische Föderation ein neues Strafverfahren gegen Gusinsky ein und erließ einen neuen Haftbefehl mit dem Vorwurf der Geldwäsche von Gazprom geschuldeten Geldern. <sup>[83]</sup> Erneut stellte die Russische Föderation den Antrag, Gusinsky in seinem Haus in Spanien festzunehmen. <sup>[84]</sup> aber Gusinsky war nicht anwesend – er reiste nach Israel. <sup>[85] [86] [87]</sup> Einige Monate später wies das spanische Nationalgericht den neuen Antrag der Russischen Föderation als unbegründet ab.
- Im Juli empfahl der Aufsichtsrat von Interpol, alle weiteren Maßnahmen gegen Gusinsky aufgrund von Forderungen der Russischen Föderation einzustellen. Der Generalsekretär von Interpol, Ronald Noble, beschrieb den Fall gegen Gusinsky als „überwiegend politischen Charakter“. Im August weigerte sich Israel, Gusinsky an Russland auszuliefern. <sup>[88] [89] [90]</sup>

## 2002

- Im Mai startete Gusinsky ein neues Fernsehprojekt – RTV International oder RTVi. <sup>[91]</sup> Damit wurde das fortgesetzt, was NTV International begonnen hatte – die Bereitstellung unvoreingenommener russischsprachiger Nachrichten für Russischsprachige auf der ganzen Welt. <sup>[92] [93]</sup>
- Im Oktober nahm Gusinskys Internet-Nachrichtenprojekt Newsru.com den Betrieb unter seinem neuen Domainnamen auf. Zuvor firmierte das Projekt unter dem Namen NTV.ru, dieser Domainname wurde jedoch an Gazprom Media, den neuen Eigentümer von NTV, vergeben. Das Design für die Website wurde von einem international anerkannten Designer erstellt: Semyon Levin. Newsru.com enthielt eine hochgelobte Internetressource – Inopressa.ru – die Zusammenfassungen täglicher Nachrichten aus ausländischen Printmedien in russischer Sprache bereitstellte. Derzeit verzeichnet die Website Newsru.com monatlich mehr als 65 Millionen Seitenaufrufe und 7,5 Millionen einzelne Besucher. <sup>[94]</sup>

## 2003

- festgenommen Im August wurde Gusinsky in Griechenland aufgrund eines weiteren Auslieferungsersuchens der Russischen Föderation. Einige Tage später wurde er gegen Kautionsfreilassung freigelassen und wartete auf die Entscheidung, während er sich verpflichtete, Athen nicht zu verlassen. <sup>[95] [96] [97] [98] [99]</sup>
- Im September, während er auf die Entscheidung des griechischen Gerichts über seine Auslieferung wartete, wurde in Gusinskys Hotelzimmer eingebrochen, als er gerade zum Abendessen war. Es wurde behauptet, es handele sich um eine professionelle Arbeit, doch die Polizei lehnte es ab, sich zum Umfang der mitgenommenen Gegenstände zu äußern. <sup>[100] [101]</sup>
- Nachdem das Athener Berufungsgericht im Oktober die von der Russischen Föderation gegen Gusinsky erhobenen Vorwürfe geprüft hatte, lehnte es den Auslieferungsantrag ab. Das Berufungsgericht entschied, dass die gegen

Gusinsky erhobenen Vorwürfe nach griechischem Recht nicht rechtswidrig seien. <sup>[102]</sup> <sup>[103]</sup> <sup>[104]</sup> <sup>[105]</sup> <sup>[106]</sup>

2004

- Im Mai 2004 entschied der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte , dass die Festnahme und die strafrechtlichen Anklagen gegen Gusinsky einen Verstoß gegen Artikel 5 und Artikel 18 der Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten darstellten Die Strafverfolgung von Gusinsky in Russland war politisch motiviert und diente dazu, ihn einzuschüchtern. <sup>[107]</sup> <sup>[108]</sup> <sup>[109]</sup> Die Russische Föderation legte Berufung ein. Im November lehnte der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte den Antrag der Russischen Föderation auf Überprüfung ihrer Entscheidung ab und bestätigte damit ihr Urteil. <sup>[76]</sup>

2005

- Gusinsky konsolidierte seine Fernsehproduktionsaktivitäten in einer neuen Holdinggesellschaft namens New Media Distribution Company . Das Unternehmen wurde zu einem der größten Produzenten von Fernsehspielen mit Originaldrehbüchern, die zur Hauptsendezeit in russischer Sprache ausgestrahlt werden. <sup>[110]</sup> Verkauf seiner Produktionen an eine Reihe russischer Fernsehsender, <sup>[111]</sup> einschließlich NTV und RTR , sowie an andere Sender in anderen russischsprachigen Gebieten der Welt (oder dort, wo Russisch weit verbreitet ist). In den letzten 10 Jahren hat das NMDC über 3.000 Originalfolgen produziert, von denen viele Preise gewonnen und hohe Einschaltquoten erzielt haben. NMDC besitzt außerdem eine Reihe thematischer Pay-TV-Kanäle, darunter Detskii Mir (Kinderwelt), TeleKlub , Nashe Kino (Unsere Filme) und Mir Seriala (Welt der Serien). NMDC hat seinen Hauptsitz in George Town auf den Kaimaninseln und verfügt über operative Tochtergesellschaften in Russland und einer Reihe anderer europäischer Länder.
- Im März leitete die israelische Polizei eine Geldwäscheuntersuchung gegen Mitarbeiter und Kunden der Bank Hapoalim , Filiale 535, ein. <sup>[112]</sup> Die Bank Hapoalim ist eine der größten und ältesten Banken in Israel. Gusinsky gehörte zu einer Reihe von Personen, gegen die ermittelt wurde. <sup>[113]</sup> <sup>[114]</sup> <sup>[115]</sup> Ein Jahr später ließ die israelische Staatsanwaltschaft alle Anklagen gegen Gusinsky ohne weitere Bedingungen oder Verhandlungen und mit Vorurteilen fallen. <sup>[116]</sup> <sup>[117]</sup> <sup>[118]</sup> <sup>[119]</sup> Einige Jahre später, im Jahr 2010, stellten die israelischen Gerichte fest, dass die Maßnahmen der Staatsanwaltschaft in dieser Geldwäscheermittlung übertrieben und unangemessen waren, und verhängten Sanktionen gegen die an der Untersuchung beteiligten Staatsanwälte. <sup>[120]</sup> <sup>[121]</sup> <sup>[122]</sup> <sup>[123]</sup> <sup>[124]</sup>
- Im Dezember erstellte Gusinsky eine Schwesterseite von Newsru.com mit dem Namen Newsru.co.il . Obwohl es über eine unabhängige Redaktion verfügte, behielt es ein ähnliches Design wie das russische Gegenstück bei. Die israelische Website bot russischsprachige Nachrichten über die inneren und internationalen Angelegenheiten Israels sowie Weltnachrichten. <sup>[125]</sup> Derzeit gehört Newsru.co.il zu den beliebtesten russischsprachigen Nachrichtenseiten in Israel. Es hat durchschnittlich 20 Millionen Seitenaufrufe und 1,5 Millionen einzelne Besucher pro Monat. <sup>[126]</sup>

2007

- Im ersten Quartal 2007 beschloss Gusinsky, in der Ukraine einen Fernsehsender für allgemeine Unterhaltung zu gründen. , zusammenzuarbeiten, Gusinsky begann mit einem Bekannten, Konstantin Kagalovsky um gemeinsam das ukrainische Fernsehprojekt zum Leben zu erwecken. <sup>[127]</sup>
- Im April eröffnete Gusinsky ein neues Schwester-Internetprojekt, dieses Mal in der Ukraine – Newsru.ua . Ähnlich wie die russischen und israelischen Websites verfügte es über eine unabhängige Redaktion, behielt jedoch das Design bei und lieferte Nachrichten über die nationalen und internationalen Angelegenheiten und die Welt der Ukraine Nachricht. Diese Seite wurde sowohl in russischer als auch in ukrainischer Sprache angeboten. <sup>[128]</sup>

2008

- Im März brachten Gusinsky und Kagalovsky gemeinsam den allgemeinen Unterhaltungssender in der Ukraine unter dem Namen TVi auf Sendung . Die Verbreitung und Beliebtheit von TVi nahm schnell und stetig zu. <sup>[127] [129]</sup>

2009

- Im Frühjahr kam es zwischen Gusinski und Kagalowski zu Streitigkeiten über die Richtung, die TVi einschlug. Im September hat Kagalovsky heimlich und seiner Meinung nach auf „russisch-ukrainische Art“ <sup>[127] [130]</sup> Gusinskys Anteil an TVi wurde von 50 % auf weniger als 1 % verwässert. Im Dezember verklagte Gusinsky Kagalovsky wegen Diebstahls von TVi vor dem Obersten Gerichtshof der New Yorker Handelsabteilung . <sup>[127] [131] [132] [133]</sup>

2012

- Im März verkaufte Gusinsky RTVi an Ruslan Sokolov , einen russischen Medienmanager und Geschäftsmann. <sup>[134] [135] [136]</sup>
- Im August gewann Gusinky ein Urteil gegen Kagalovsky und seine Unternehmen wegen Diebstahls von TVi in Höhe von über 30 Millionen US-Dollar. Kagalovsky legte Berufung ein. <sup>[127] [130] [131] [137]</sup>

2014

- Im April das New Yorker Berufungsgericht das Urteil gegen Kagalovsky wegen Diebstahls von TVi. bestätigte <sup>[132]</sup>

### Andere Investitionen von **Vladimir Gusinsky**

beteiligt Hapoel Tel Aviv an der Basketballmannschaft Gusinsky war dreieinhalb Jahre lang und erwarb im November 2000 60 % der Anteile.

Bis November 2008 hielt Gusinsky 27 % der Anteile an der bekannten zweitgrößten israelischen Zeitung Maariv , die er mit der Bank Hapolaïm tauschte, um eine Schuld gegenüber der Bank zu begleichen. <sup>[138]</sup>

Er war einer der Hauptakteure hinter dem Moskauer Holocaust-Museum, nachdem er mehrere Familienmitglieder durch den Holocaust verloren hatte.

Quelle: [https://en.wikipedia.org/wiki/Vladimir\\_Gusinsky](https://en.wikipedia.org/wiki/Vladimir_Gusinsky)

## **NTW (russisch HTB NTV) - Gründer Vladimir Gusinsky!**



**NTW (russisch HTB NTV) ist ein russischer Fernsehsender mit Hauptsitz in Moskau. Er gehört der Gazprom Medienholding.**

NTW wurde 1993 mit dem Kapital eines Konsortiums aus mehreren Banken gegründet. 2001 wurde der bis dahin einigermaßen unabhängige Sender von Gazprom übernommen, nachdem der **Gründer Wladimir Gussinski** gemäß dessen Aussagen zur Unterschrift zum Verkauf genötigt worden war. Seitdem gehört NTW zu den „föderalen Fernsehkanälen“, die dem russischen Staat oder mit dem Staat verbundenen Firmen oder Personen gehören.<sup>[1][2]</sup>

NTW ist in Russland für über 117 Millionen Menschen empfangbar und somit bedeutender Bestandteil der russischen Medienlandschaft. NTW ist mit Rossija

1, der Perwy Kanal einer der drei reichweitenstärksten Sender der Russischen Föderation. Sie alle zählen zu den „föderalen Fernsehkanälen“.<sup>[3]</sup> Außer auf dem russischen Gebiet ist NTW auch in den GUS-Staaten sowie (mit speziellem Auslandsprogramm) teilweise in Westeuropa, dem Nahen Osten, den USA, Kanada und Australien empfangbar.

Die Buchstaben NTW stehen für *Unabhängiges Fernsehen* (russ. Независимое телевидение / Nesawissimoje telewidenije).

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/NTW>

### NTW-Interview mit Rüdiger Hoffmann - staatenlos.info - Nationale Befreiungsbewegung Deutschland

Hamburg am Freitag, den 01. Dezember 2023: Der Vertreter der deutschen Minderheit und der nationalen Befreiungsbewegung - staatenlos.info - wird von den feindlichen Propaganda-Sender mit den gesteuerten Vertretern der sog. „rechten Ideologie“ vermengt.

Es wird nur ein kleiner Auszug aus einem halbstündigen Interview verwendet. Dabei ging es um die inszenierte Massenmigration zur Vernichtung indigener Volksstämme. Der wesentliche Teil des Interviews zum skandalösen Fortbestand „Nazi-Deutschlands“ und dem weiter fortgeführten „Zweiten Weltkrieg“ wurde nicht gesendet!



Quelle: <https://www.ntv.ru/peredacha/CT/m23400/o748389>

## 6. Wladimir Potanin - UNEXIM Bank

**Vladimir Olegovich Potanin** (russisch: Владимир Olegovich Potanin ; geboren am 3. Januar 1961) ist ein russischer Milliardär und Geschäftsmann. <sup>[1]</sup>Sein Vermögen erlangte er insbesondere durch das umstrittene Kredit-gegen-Aktien-Programm in Russland Anfang bis Mitte der 1990er Jahre. <sup>[2][3][4]</sup>

Im August 2022 war er der reichste Mann Russlands und der 38. reichste Mensch der Welt. <sup>[5]</sup>mit einem geschätzten Nettovermögen von 24,4 Milliarden US-Dollar, laut Bloomberg Billionaires Index. <sup>[6]</sup>Im Forbes-Ranking 2023 rückte er mit einem geschätzten Nettovermögen von 23,7 Milliarden US-Dollar auf den zweiten Platz vor. <sup>[6]</sup>Sein langjähriger Geschäftspartner war Mikhail Prokhorov, bis sie 2007 beschlossen, sich zu trennen. Anschließend legten sie ihr gemeinsames Vermögen in einer Holdinggesellschaft - Folletina Trading - ein, bis eine Einigung über die Vermögensaufteilung erzielt wurde. <sup>[7]</sup> Im Januar 2018 stand Potanin auf der „Putin-Liste“ des US-Finanzministeriums mit 210 Personen, die eng mit dem russischen Präsidenten Wladimir Putin verbunden sind. <sup>[8][9]</sup>Im Juni 2022 verhängte das Vereinigte Königreich Sanktionen gegen Potanin, weil er einer der größten Oligarchen im „inneren Kreis von Präsident Wladimir Putin“ sei.

**Pressebericht: „Frau will Milliarden-Summe von ihrem Ex-Mann, doch Richter hat ein überzeugendes Argument**

London - **Natalija Potanina (58), Ex-Frau des russischen Oligarchen Wladimir Potanin (58), ist vor einem Londoner Gericht mit einer Scheidungsklage in Milliardenhöhe gescheitert.“**



Vladimir Potanin mit seiner zweiten Ehefrau Ekaterina © imago images / ITAR-TASS

Als Grund nannte der Richter in seinem am Freitag veröffentlichten Urteil, dass ansonsten dem "Scheidungstourismus" in England Tür und Tor geöffnet worden wären.

Potanina waren in Russland umgerechnet knapp 100 Millionen Euro zugesprochen worden. In London klagte sie nun auf rund 4,6 Milliarden britische Pfund (5,34 Mrd Euro) von ihrem früheren Ehemann.

Der Metallmagnat hatte sich 2007 von ihr getrennt. Das wäre Londoner Medienberichten zufolge die höchste Summe, die je in einem Scheidungsverfahren in Großbritannien gezahlt wurde. Das Paar war seit 1983 verheiratet und hat drei erwachsene Kinder. Die Scheidung erfolgte 2014.

Quelle: <https://www.tag24.de/nachrichten/england-teuerste-scheidung-geld-milliarden-klage-russischer-oligarch-1279468>

## 7. Alexander Smolensky - Bank Stolichny

Alexander Smolensky begann seine Geschäftstätigkeit auf dem Schwarzmarkt der sogenannten „Schattenwirtschaft“. Zu seinen privaten Unternehmungen gehörten der Handel mit Devisen, Nebenjobs in einer Bäckerei mit Fälschungsgenehmigung sowie das Setzen und Drucken von Bibeln mit staatlichen Druckmaschinen und Tinte. <sup>[1]</sup> Er wurde 1981 vom KGB verhaftet und wegen Wirtschaftsverbrechen angeklagt. Anschließend wurde er zu zwei Jahren Zwangsarbeit verurteilt, obwohl er nur einen Tag verbüßte.



Im Jahr 1999 erließ die russische Staatsanwaltschaft einen Haftbefehl gegen ihn mit dem Vorwurf der Unterschlagung und Geldwäsche. Dieser Haftbefehl wurde jedoch später fallen gelassen. <sup>[5]</sup>

Smolenskys Nettovermögen wurde 2003 auf 230 Millionen US-Dollar geschätzt. <sup>[6]</sup> 2003 benannte er seine Gruppe in OVK Bank um, übergab sie seinem Sohn Nikolay, der sie zwei Monate später an Wladimir Potanin verkaufte. <sup>[3][7]</sup> Im Jahr 2004 kaufte sein Sohn Nikolay Smolensky den Sportwagenhersteller TVR. <sup>[3]</sup> (Das Unternehmen ging 2007 in Konkurs. Im Zeitraum von 2006 bis 2011 interessierte sich der ehemalige Oligarch für literarisches Schaffen und veröffentlichte sieben Bücher im Genre Politthriller. Die Werke basierten auf wahren Geschichten aus dem Leben der



russischen Elite. Nach 2011 verschwand Smolensky aus der Öffentlichkeit. Lebt angeblich in Wien. Im Jahr 2019 verkaufte ein mit Smolensky verbundenes Unternehmen die letzten vier Bürokomplexe in Moskau, darunter das berühmte Alexander-Haus, den ehemaligen Hauptsitz von Wladimir Putin. Der Deal hat einen Wert von über 60 Millionen Euro.

Quelle: [https://en.wikipedia.org/wiki/Alexander\\_Smolensky](https://en.wikipedia.org/wiki/Alexander_Smolensky)

**Die westlichen Eliten sind trotz aller Rückschläge unangefochtene Kriegssieger, solange die Staatssimulation der Besatzungsverwaltung „Bundesrepublik Deutschland“ als der völkerrechtliche Staat „Deutschland“ wahrgenommen wird!**

Um die Präsidenten anderer Nationen wird nahezu pausenlos ein phänomenales Spektakel aufgeführt, die eine Fiktion eines „neuen Staates Deutschland“ vorgaukeln.

Die Vermutung drängt sich auf, dass fast ALLE Entscheidungsträger auf der Erde diesem irrwitzigen Schauspiel zum Opfer gefallen sind. Es drängt sich in dem Zusammenhang auch der Verdacht auf, dass selbst Wladimir Putin Opfer dieser laufenden Desinformationskampagne geworden sein könnte.



**Wer und was ist der ehemalige BRD-Bundeskanzler Gerhard Schröder?**



**Wladimir Putin, Agent Alfred Biolek & Agent Gerhard Schröder am 9. April 2002 -**  
Quelle: <https://www.spiegel.de/panorama/echte-maennerfreundschaft-alfred-gerhard-und-wladimir-a-191093.html>  
**und Putins Aussagen vom 9. April 2002** Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=MPP8-vknIMQ>



**Gerhard Schröder mit Dmitri Medwedew und Patriarch Kyrill bei der Amtseinführung des russischen Staatspräsidenten Wladimir Putin (2018)**  
**Bei der Vereidigung Putins nach der Wahl 2018 war Gerhard Schröder im Andreas-Saal des Kreml nach dem Patriarchen der russisch-orthodoxen Kirche und noch vor dem Ministerpräsidenten Dmitri Medwedew die zweite von nur drei Personen, die Putin die Hand zur Gratulation reichten!**

## **Gazprom**

Am 31. März 2006 wurde bekannt, dass die Regierung Schröder nach ihrer Wahlniederlage, aber noch vor dem Ende ihrer Amtszeit, eine staatliche Bürgschaft für einen Kredit der deutschen Banken KfW und Deutsche Bank in Höhe von einer Milliarde Euro für Gazprom übernehmen wollte.<sup>[95]</sup> Dabei handelte es sich um eine Bürgschaft für einen sogenannten „ungebundenen Kredit“, der von deutschen Banken an ausländische Unternehmen vergeben wird, um dadurch „nationale Interessen“ zu sichern.<sup>[75]</sup> Die damalige Bundesregierung war der Auffassung, dass die langfristige Sicherstellung der Energieversorgung Deutschlands ein nationales Interesse darstellt.<sup>[96]</sup> In der Presse wurde kritisiert, dass dieser Vorgang innerhalb kurzer Zeit in den letzten Monaten der Regierung Schröder stattfand. Auch habe der deutsche Staat ungewöhnlich hohe Garantien auf sich genommen, im Falle einer Zahlungsunfähigkeit von Gazprom hätte er nach Recherchen des *Spiegel* bis zu einer Milliarde Euro tragen müssen.<sup>[97]</sup>

Die FDP erhob 2006 den Vorwurf eventueller Interessenkonflikte, da der deutsche Staat auf diese Weise Schröders spätere Tätigkeit bei Gazprom mitfinanziere. Schröder selbst bestritt, Kenntnis von der Bürgschaft gehabt zu haben.<sup>[97][98]</sup> Nach Angaben aus Regierungskreisen haben zwar der damalige Wirtschaftsminister **Wolfgang Clement**, Schröders Wirtschaftsberater im Kanzleramt **Bernd Pfaffenbach** und Staatssekretär im Finanzministerium **Caio Koch-Weser** von den Verhandlungen gewusst und die Bürgschaft genehmigt, der Kanzler selbst wurde aber „bewusst“ nicht informiert.<sup>[97]</sup>

Am 18. April 2006 lehnte Gazprom den Kredit ab, wodurch die Bürgschaft hinfällig wurde.<sup>[96]</sup> Die Ablehnung erklärte **Lilija Schewzowa** damit, dass Gazprom gerade zu dem Zeitpunkt einen Skandal verhindern und Schröders Ruf nicht riskieren wollte; Gazprom und die russische Führung hätten „ihn für den wichtigsten Lobbyisten von Gasprom in Europa und in der Welt“ gehalten.<sup>[99]</sup>

Am 4. März 2014 trafen sich Schröder, **Eckhard Cordes**, Vorsitzender des **Ost-Ausschusses der deutschen Wirtschaft**, und **Alexander Rahr**, Lobbyist für den Gasproduzenten **Wintershall**, von der Gazprom große Teile deutscher Gasspeicher kaufen wollte (und später auch tatsächlich kaufte), in der **russischen Botschaft in Berlin**.

Nach Dokumenten aus dem Wirtschaftsministerium, deren Herausgabe der *Tagesspiegel* nach dem Informationsfreiheitsgesetz beantragt hatte, organisierte Schröder 2017 ein Treffen zwischen Gazprom-Chef Alexej Miller und der deutschen Wirtschaftsministerin **Brigitte Zypries**. Schröder kontaktierte Zypries, um mit ihr über die Pipeline **Nord Stream 2** zu sprechen. Zypries war Justizministerin in **Schröders zweitem Kabinett**. Im Unterschied zu anderen Lobbyisten hatte Schröder wenige Tage nach der ersten Anfrage einen Termin bei der Ministerin bekommen. Zu diesem Gespräch brachte Schröder Alexej Miller mit. Am Morgen nach dem Gespräch verkündete Gazprom, es habe ein „Arbeitstreffen“ von Miller und Zypries in Berlin stattgefunden. Schröders Rolle blieb unerwähnt.<sup>[100][101]</sup>

Im Februar 2022 wurde bekannt, dass Schröder für einen Posten im Aufsichtsrat von Gazprom nominiert wurde,<sup>[102]</sup> den er jedoch ablehnte; auf einen Posten in diesem Aufsichtsrat habe er „schon vor längerer Zeit verzichtet“.<sup>[103]</sup>

## Rosneft

Am 29. September 2017 wurde Schröder auf Vorschlag der russischen Regierung, die die Aktienmehrheit am Energiekonzern Rosneft (damals 50 % plus eine Aktie) hält, zum Chef des Aufsichtsrats gewählt. In Deutschland wurde Schröders Aktivität von zahlreichen Politikern und von anderen bekannten Persönlichkeiten kritisiert.<sup>[104][105]</sup>

In seiner neuen Position sollte Schröder angeblich Kontrolle über Konzernchef Igor Setschin ausüben. Dass dies tatsächlich möglich gewesen wäre, wurde als unwahrscheinlich betrachtet: Setschin galt als mächtig und dank unbedingter Loyalität als enger Vertrauter Wladimir Putins.<sup>[106]</sup> **Nach Berichten der Zeitung Kommersant erhielt Schröder eine jährliche Vergütung von 600.000 Euro für seine Tätigkeit.**<sup>[107]</sup>

Schröder setzte sich für den Bau der South-Stream-Pipeline aus Russland ein, während er die konkurrierende Nabucco-Pipeline aus Zentralasien, die Deutschland unabhängiger von Russland machen sollte, ablehnte.<sup>[74][108]</sup>

Am 20. Mai 2022 teilte Rosneft mit, dass Schröder seinen Posten aufgibt. Einen Tag zuvor hatte das Europaparlament darauf gedrängt, Schröder auf die Sanktionsliste gegen russische Oligarchen zu nehmen, wenn er trotz des Ukraine-Kriegs an seinen Posten in russischen Unternehmen festhalte.

## **Tätigkeiten als geschäftlicher Berater, Redner, Ombudsmann und Publizist**

- Berater für den Schweizer Ringier-Verlag und dessen Verwaltungsratspräsidenten Michael Ringier (von 2005 bis Februar 2022)<sup>[121][122][123]</sup>
- Berater der Libyan Investment Authority<sup>[124][125][126]</sup>
- Berater der Rothschild Bank (2006 bis September 2016)<sup>[127][128]</sup>
- Berater der Gröner Group von Christoph Gröner (Juni 2021 – Februar 2022) – Beendigung seitens der Gröner Group wegen der russischen Invasion in die Ukraine<sup>[129]</sup>
- Mitglied und Vorsitzender des Aufsichtsrats des Pipeline-Konsortiums Nord Stream AG (seit 30. März 2006, damals unter dem Namen *NEGP Company*), einer Tochter des russischen Staatskonzerns Gazprom, womit er jährlich 250.000 Euro verdient<sup>[130]</sup>
- Mitglied des dreiköpfigen Direktoriums des russisch-britischen Ölkonzerns TNK-BP<sup>[131]</sup> das in Streitsituationen unter den Anteilseignern schlichten soll (Rücktritt als Aufsichtsrat am 9. Dezember 2011).<sup>[132]</sup>
- Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Herrenknecht AG bis Februar 2022<sup>[133][126]</sup>
- Aufsichtsratsvorsitzender der Betreibergesellschaft des Fußballvereins Hannover 96 von Dezember 2016 bis Juni 2019.<sup>[134]</sup>
- Schlichter zwischen Transnet und Deutsche Bahn 2006<sup>[79]</sup>
- Ombudsmann bei der Continental AG 2008 gegen die Übernahme durch Schaeffler.<sup>[79]</sup>
- Lobbyist des Interessenverbandes BVUK (*Betriebliche Versorgungswerke für Unternehmen und Kommunen e. V.*)<sup>[135]</sup>

Schröder vertrat die Bundesrepublik Deutschland bei der Trauerfeier für den verstorbenen kubanischen Diktator Fidel Castro im Dezember 2016.<sup>[136]</sup> Agenturen vermitteln (Stand 2013) Schröder als Redner, zu Preisen zwischen 50.000 und 75.000 Euro.<sup>[137]</sup> Schröder äußerte sich in Gastbeiträgen und Interviews in

deutschen Zeitungen zu Europa.<sup>[138]</sup> Von Mai 2020 bis Februar 2022 hatte er einen von Gabor Steingarts Firma Media Pioneer produzierten Podcast, in dem der ehemalige Regierungssprecher Béla Anda ihm Fragen stellte.<sup>[139]</sup> Anda gab am 2. März 2022 bekannt, den Podcast wegen der vielfach kritisierten Position Schröders zum russischen Angriffskrieg in der Ukraine sofort einzustellen.<sup>[140]</sup>

### Gesellschaftliches Engagement, Ehrenämter, Sonstiges

- Mitglied der Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr (ÖTV) (seit 1973)
- Schirmherr der Fußball-Weltmeisterschaft der Menschen mit geistiger Behinderung vom 26. August bis zum 17. September 2006 in Deutschland<sup>[141]</sup>
- Schirmherr der Stiftung Jugendfußball<sup>[142][143]</sup>
- Schirmherr des Vereins Gesicht Zeigen!, der sich gegen Rechtsextremismus einsetzt, als Nachfolger von Johannes Rau
- Mitglied des Kuratoriums der DFL Stiftung (ehemals Bundesliga-Stiftung).<sup>[144]</sup>
- Ehrenvorsitzender des Nah- und Mittelost-Vereins<sup>[145]</sup> bis Ende 2021<sup>[4]</sup>
- Schirmherr von Projet Aladdin der Fondation pour la Mémoire de la Shoah
- Schirmherr der Initiative Hilfe für ALS-kranke Menschen
- Mitglied des InterAction Councils
- Mitglied des 21st Century Councils
- Mitglied des Berggruen Institute on Governance

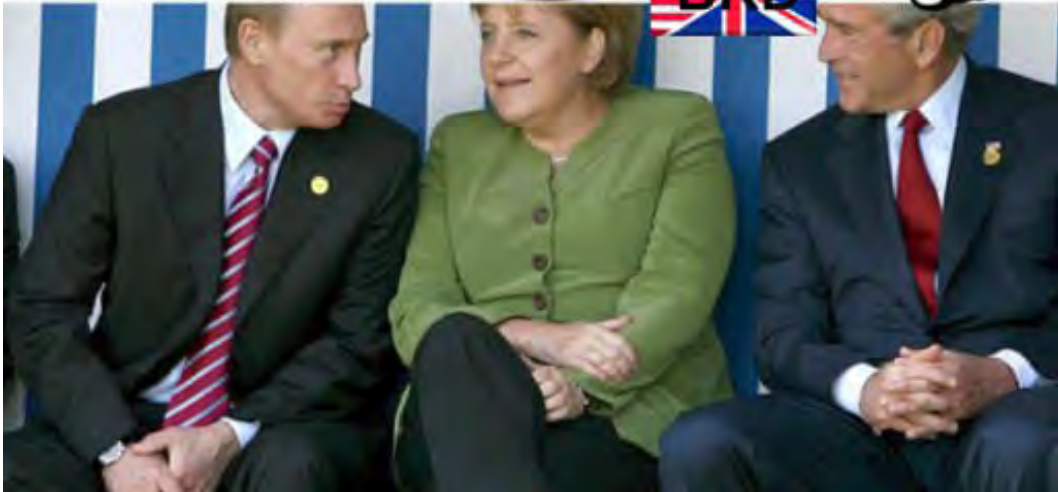
Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Gerhard\\_Schr%C3%B6der#Kasachstan](https://de.wikipedia.org/wiki/Gerhard_Schr%C3%B6der#Kasachstan)



Gerhard Schröder lobbyiert seit Jahren für russische Energiekonzerne. Hier mit seiner Ehefrau So-yeon Schröder-Kim beim „Nord Stream Race“ 2019 – obs/NORD STREAM RACE/NSR

**„Bilder sagen mehr als tausend Worte... „**

- Quelle: <https://fragdenstaat.de/blog/2022/03/16/wir-verklagen-gerhard-schroder/>

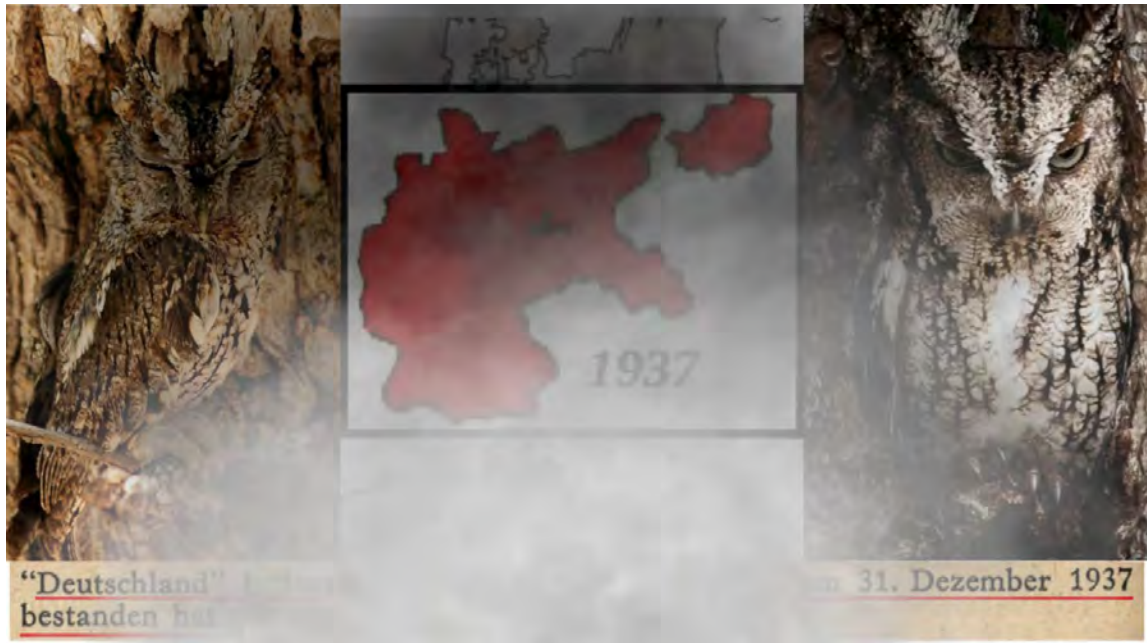


Die internationale Weltgemeinschaft ist bis heute vollkommen getäuscht, weil man denkt, dass diese sog. „deutschen“ Politiker den völkerrechtlichen Staat Deutschland vertreten: Als Angestellte / „Bedienstete“ einer vollprivatisierten Staats-Simulation „Phantom-Deutschland“ vertreten diese Privatpersonen

**dagegen nur die Interessen ihrer fremden Auftraggeber!**

Der völkerrechtliche Staat „Deutsches Reich“ - also „Deutschland“, wie es am 31. Dezember 1937 bestanden hat, besteht bis heute handlungsunfähig weiter fort! Das Potsdamer Abkommen vom 02.08.1945 ist voll umfänglich gültig.

Die BRD ist nicht der Staat Deutschland, sondern die getarnte Besatzungsverwaltung auf Deutschland, um den völkerrechtlichen IST-ZUSTAND zu vernebeln bzw. zu maskieren.



Nach den ersten acht erfolgreichen Jahren der Aufräumarbeit unter Wladimir Putin übernimmt Dimitri Medwedew von 2008-2012 vorübergehend das russische Präsidentenamt.



Ist es, mangelnde Durchsicht´ oder Steuerung?





## Vladimir Putin bei seiner Wiederwahl 2012

„Wir konnten uns vor politischen Provokationen bewahren, die nur ein Ziel haben: Russland zu zerstören und die Macht an sich zu reißen“



Quelle: Vladimir Putin celebrates return to Russian presidency <https://www.youtube.com/watch?v=4rfJpEngvnc>

### Jewgeni Fjodorow fasste die Situation 2012 wie folgt zusammen:

W. Putin untersteht der Verfassung der RUSSISCHEN FÖDERATION, die die Amerikaner geschrieben haben, er will sie aber gleichzeitig ändern und die Souveränität Russlands wiederherstellen.

Vor 1991 gab es kein Amt eines Präsidenten oder eines Bürgermeisters. Das Amt des Präsidenten entspricht nicht dem eines Zaren oder eines Generalsekretärs. Als Präsident ist er verpflichtet gewisse Dinge zu unterzeichnen.

Er kann das System nicht umkrempeln.

Das Amt des Präsidenten entspricht dem der Vorsitzenden eines Politbüros; man könnte sagen der Generalsekretär befindet sich in den USA. Innerstaatliche Probleme können nur schrittweise gelöst werden. Die Abkommen über Bodenschätze wurden rückgängig gemacht. Arbeitsweise der Russischen Zentralbank: Es gibt ein Verbot auf nationale Investitionen.

Will ein Russe eine Fabrik bauen, muss er sich einen Kredit im Ausland besorgen. Seit 1991 ist der Rubel nicht mehr als nationale Währung zu betrachten. Die USA benötigen uns als Rohstofflieferanten, denn sie verbrauchen schließlich ca. die Hälfte der Weltproduktion.

Die russische Zentralbank gehört nicht dem russischen Staat! Sie untersteht vollständig der ausländischen Direktion. Das russische Bildungssystem ist auch von den Amerikanern eingerichtet worden. Die Verfassung untersagt Ideologien die national ausgelegt sind. Die Verfassung ist so geschrieben, dass sie auf die Ausbeutung Russlands hinausläuft. Die Medienkontrolle: Die Medien zensieren Aussagen - auch von Putin -, die nicht erwünscht sind. Sie befüllen das Informationsfeld mit Lüge.

**Den Satanen gefällt die Wiederwahl von Wladimir Putin offensichtlich nicht!**

Die (westlich gesteuerten) **Proteste nach den russischen Parlamentswahlen 2011** sind Demonstrationen gegen mutmaßliche Wahlfälschungen bei den Parlamentswahlen vom 4. Dezember 2011 in Russland. Sie begannen am 5. Dezember und führten zu den größten Protestkundgebungen in der jüngeren Geschichte des Landes. Die Polizei reagierte auf allen Kundgebungen mit Großaufgeboten.

Bereits am Abend des 5. Dezember 2011 protestierten tausende Menschen in Moskau und Sankt Petersburg gegen das Wahlergebnis und die Partei *Einiges Russland*. Es handelte sich dabei um die größte Demonstration der Opposition seit Jahren. Demonstranten riefen „Russland ohne Putin“ und hielten Schilder hoch mit der Aufschrift: „Gebt dem Volk seine Stimme zurück!“<sup>[1]</sup> Die (gesteuert!) „politischen Aktivisten“

**Alexei Nawalny und Ilja Jaschin sowie andere Demonstranten landen im Gefängnis zu einer 15-tägigen Haftstrafe wegen "Widerstandes gegen die Staatsgewalt".**

Die Protestkundgebungen am 10. Dezember gelten mit einer Teilnehmerzahl von 100.000 Demonstranten als die größte Demonstration in der *Ära Putin* sowie seit dem Zerfall der Sowjetunion<sup>[2]</sup> und wurden in mehr als 90 Städten organisiert. Während die Behörden in Moskau eine Kundgebung bis zu 30.000 Menschen genehmigten, wurden viele Kundgebungen in anderen Städten nicht erlaubt. Seit dem Beginn der Proteste wurden etwa 1600 Personen festgenommen.



Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Proteste\\_nach\\_den\\_russischen\\_Parlamentswahlen\\_2011](https://de.wikipedia.org/wiki/Proteste_nach_den_russischen_Parlamentswahlen_2011)



Nawalnys Ende...



In alt-bewährter Tradition...

# Operation Barbarossa 2.0



75 years after Hitler's attack on Russia the German government sends again troops to Russias border.

<https://twitter.com/realsamhandwich/status/726440520646537217>  
<https://strogosekretno.com/index.php?p=newsroom&nid=6680>

ein Volk, ein Reich, ein Führer    ein Volk, ein Reich, ein Euro



Основните направления на атаката са същите както преди 75 години.



## Die militärische Sonderoperation zur Entnazifizierung und Entmilitarisierung der Ukraine!





Vereinte  
Nationen

UNRIC - Regionales  
Informationszentrum der  
Vereinten Nationen

Während sich **der Sicherheitsrat** zur Ukraine-Krise traf, kündigte Russland den Beginn einer „militärischen Sonderoperation“ an



Quelle: <https://unric.org/de/240222-ukraine/>

<p>Sicherheitsrat der Vereinten Nationen UNSC</p>	<p>Mitgliedstaaten</p> <p><b>Alliierte Siegermächte</b></p> 	<p>15 (fünf ständige und zehn nichtständige Mitglieder):</p> <p>Ständige Mitglieder (mit Vetorecht)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•  Frankreich</li> <li>•  Russland</li> <li>•  Vereinigtes Königreich</li> <li>•  Vereinigte Staaten</li> <li>•  Volksrepublik China</li> </ul>
 <p>Flagge der Vereinten Nationen</p>  <p>Sitzungssaal des Sicherheitsrates im UN-Hauptquartier in New York City</p>	<p>Nichtständige Mitglieder (2022 und 2023)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•  Albanien</li> <li>•  Brasilien</li> <li>•  Gabun</li> <li>•  Ghana</li> <li>•  Vereinigte Arabische Emirate</li> </ul>	<p>Nichtständige Mitglieder (2023 und 2024)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•  Ecuador</li> <li>•  Japan</li> <li>•  Malta</li> <li>•  Mosambik</li> <li>•  Schweiz</li> </ul>

Die Artikel 106 und 107 der UN-Charta geben den alliierten Siegermächten des Zweiten Weltkrieges Russische Föderation als Rechtsnachfolger der UdSSR, den Vereinigten Staaten von Amerika (USA), das Königreich Großbritannien, die Französische Republik und der Volksrepublik China das Recht, gegen die militärisch 1945 besiegten Feindstaaten Deutschland, Italien und Japan und deren Verbündete Maßnahmen zu ergreifen, um zu verhindern, dass die Ergebnisse des Zweiten Weltkrieges gemäß des Potsdamer Abkommens (Krim-Deklaration) rückgängig gemacht werden.

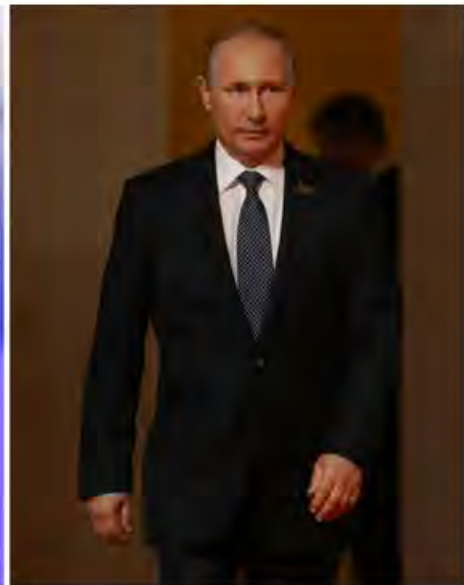
In dem Zusammenhang ist auch die Anwendung militärischer Gewalt gegen diese Feindstaaten zulässig. Dazu ist keine Zustimmung des Weltsicherheitsrates erforderlich. Die alliierten Hauptsiegermächte müssen sich dazu nur gegenseitig informieren. Die Russische Föderation kann als Rechtsnachfolger der UdSSR nötigenfalls auch militärische Gewalt gegen die Staaten anwenden, welche gegen das Potsdamer Abkommen in Europa verstoßen.

Die alliierten Siegermächte einschließlich die Hauptsiegermacht Russische Föderation (Rechtsnachfolger UdSSR) sind demnach berechtigt, auch mit militärischer Gewalt alle Versuche zu unterbinden, den Nazismus und Militarismus, speziell in dem von der Bundesrepublik Deutschland (BRD) treuhänderisch verwalteten Deutschland = das Deutsche Reich im Rechtszustand von 1937, wiederzubeleben. Das schließt auch die mit dem faschistischen Deutschland bis 1945 verbündeten Staaten Italien, Japan, Finnland, Rumänien, Ungarn, Kroatien, im weiteren Sinne Spanien, Belgien, die Niederlande, Dänemark, die Slowakei, Albanien, die Türkei und eventuell weitere auf der Seite Deutschlands kriegsbeteiligte europäische Staaten einschließlich das bis 1945 an Deutschland angeschlossene Österreich mit ein.

Quelle: <https://www.un.org/es/about-us/un-charter/chapter-17>

# Ukraine-Krieg: Putin-Vertrauter verlässt Russland aus Protest

Putins Sondergesandter für Beziehungen zu internationalen Organisationen ist zurückgetreten und befindet sich jetzt in der Türkei. Der Grund: der Ukraine-Krieg.



Anatoli Tschubais (links) ist von seinem Amt als Sonderbeauftragter des russischen Präsidenten für nachhaltige Entwicklung zurückgetreten, - Keystone/Getty

Quelle: <https://www.nau.ch/news/ausland/ukraine-krieg-putin-vertrauter-verlasst-russland-aus-protest-66138886>

**Anatoli Borissowitsch Tschubais** (russisch Анатолий Борисович Чубайс, wiss. Transliteration Anatolij Borisovič Čubajs; Betonung Anatóli Boríssowitsch Tschubáis; \* 16. Juni 1955 in Baryssau, Minskaja Woblasz, Weißrussische SSR, Sowjetunion) **ist ein russischer Politiker und Unternehmer. Im November 1991 wurde er Vorsitzender des Staatlichen Komitees der Russischen Föderation für die Verwaltung des Staatsvermögens.** 1992 wurde Tschubais Vize-Ministerpräsident im Kabinett von Jegor Gaidar und von November 1994 bis Januar 1996 Erster Vize-Ministerpräsident und Finanzminister im Kabinett von Wiktor Tschernomyrdin. **Er wurde von Boris Jelzin aufgrund der großen Unbeliebtheit der Wirtschaftsreformen in der Bevölkerung entlassen. Trotzdem leitete Tschubais 1996 den Präsidentschaftswahlkampf für Jelzin. Nach Jelzins Wahlsieg leitete er die Präsidentialverwaltung und wurde damit zum zweitmächtigsten Mann im Staat. In diesem Zeitabschnitt wurden weitreichende Privatisierungen durchgeführt,** durch die einige russische Finanziere zu superreichen Oligarchen aufstiegen. 1996 wurde Tschubais zum Wirklicher Staatsrat 1. Klasse der Russischen Föderation befördert.[3] **1997 schließlich stürzte Tschubais als Finanzminister über eine Finanzaffäre, behielt jedoch seinen Posten als Vize-Ministerpräsident bis 1998. 1993 und Ende der 1990er-Jahre wurde er als Kandidat der Partei Wahl Russlands (Выбор России) in die Duma gewählt.**

Gaidar, Boris Nemzow und Tschubais wurden als Junge Reformer bezeichnet und wurden assoziiert mit der Schocktherapie, der Privatisierung (siehe auch Coupon-Privatisierung) und den sehr umstrittenen Kredite-für-Aktien-Privatisierungen sowie dem Aufstieg der Oligarchen.


Von April 1998 bis Juni 2008 war er Vorsitzender des inzwischen aufgelösten halbstaatlichen russischen Stromkonzerns EES Rossii (PAO „ЕЭС России“). Von 2008 bis Dezember 2020 führte Tschubais die staatliche Beteiligungsgesellschaft Rosnano.[4][5] Seitdem war er Sonderbeauftragter des Präsidenten der Russischen Föderation.

Am 23. März 2022 wurde gemeldet, dass Tschubais aufgrund seiner Opposition zum russischen Überfall auf die Ukraine von seinem Beraterposten in der russischen Regierung zurückgetreten sei und das Land in Richtung Türkei verlassen habe.[6][7][8] Der Sender ORF wertete seinen Rücktritt als ein Zeichen von Brüchen im Kreml und bezog sich auf ihn als „die bisher höchstrangige Persönlichkeit, die Russland seit Beginn der Invasion den Rücken kehrt“.

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Anatoli\\_Borissowitsch\\_Tschubais](https://de.wikipedia.org/wiki/Anatoli_Borissowitsch_Tschubais)



tagesschau

Sendung verpasst? 



[Startseite](#) ▶ [Ausland](#) ▶ [Europa](#) ▶ Sonderbeauftragter des Kremls: Putin-Vertrauter Tschubais tritt zurück



Sonderbeauftragter des Kremls

## Putin-Berater Tschubais reicht Rücktritt ein

Stand: 23.03.2022 18:10 Uhr

Quelle: <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/russland-putin-sonderbeauftragter-tschubais-101.html>





KREML-FÜHRUNGSKREIS

## Brisanter Rücktritt zeigt Brüche auf

Bisher schien die Loyalität des Führungszirkels rund um den russischen Präsidenten Wladimir Putin gefestigt. Doch es deuten sich Risse an: Mit Anatoli Tschubais ist am Mittwoch ein langgedienter Kreml-Politiker und Sonderberater Putins zurückgetreten. Berichten zufolge setzte er sich mit seiner Frau in die Türkei ab. Tschubais ist die bisher höchstrangige Persönlichkeit, die Russland seit Beginn der Invasion den Rücken kehrt. Zudem mehren sich Gerüchte über verdächtige Abwesenheiten rund um Putin.

23. März 2022, 21:16 Uhr

Quelle: <https://orf.at/stories/3255222/>

Danilov/Sputnik / A. Iakovlev / Bildzeitung

## Rückgewinnung des russischen Lebensraumes durch Annektieren



## Verfassungsänderungen der Russischen Föderation unter Wladimir Putin

Nach dem Referendum über den Status der Krim wurde mit Gesetz vom 21. März 2014 der Art. 65 der Verfassung dahingehend geändert, dass nun auch die Krim und die Stadt Sewastopol Föderationssubjekte seien.

Mitte März 2020 wurde vom Parlament mit einer einzigen Gegenstimme im Föderationsrat (Oberhaus)<sup>[5][6]</sup> eine Verfassungsänderung verabschiedet, die die Zählung der bisherigen Amtszeiten des Präsidenten Russlands, Wladimir Putin annullierte. Auch in den Parlamenten der Regionen wurden die Änderungen innerhalb kürzester Zeit<sup>[7]</sup> angenommen. Die einzige Abgeordnete, die sich im Parlament von Sacha dagegen ausgesprochen hatte, begründete ihre Ablehnung durch die dieser Verfassung innewohnenden Gefahr für die Gewaltenteilung.<sup>[8]</sup> Das Verfassungsgericht, das in der gesamten Amtszeit Putins nie gegen die Regierung entschieden hatte, bekam ab jenem Zeitpunkt eine Woche Zeit, die Verfassungsänderung zu beurteilen und erklärte am 16. März deren Rechtmäßigkeit. Am 18. März unterschrieb Putin das Verfassungsänderungsgesetz. Durch das Inkrafttreten des Änderungsgesetzes gelten laut Eberhard Schneider bereits eine Anzahl Gesetze als überholt.<sup>[9]</sup>

Als letzter Schritt des Verfahrens war eine für den 22. April geplante Volksabstimmung vorgesehen, durch die die Verfassungsänderung eine nachträgliche Bestätigung durch das russische Volk erhalten sollte.<sup>[10]</sup> Doch erforderten die vorgesehenen Erneuerungen der Verfassung rechtlich weder ein Referendum noch die Einberufung der Verfassungsversammlung.<sup>[9]</sup> Zwar ist die Volksabstimmung im Regelfall nicht bindend,<sup>[11]</sup> doch das Verfassungsänderungsgesetz der Duma sah sie diesmal explizit als bindend vor.<sup>[12]</sup> Die für den 22. April 2020 geplante Volksbefragung wurde wegen der COVID-19-Pandemie auf den 25. Juni 2020 verschoben und lief bis zum 1. Juli 2020.<sup>[13][14]</sup>

Insgesamt umfasste die Verfassungsänderung mehr als 170 Änderungen, über die als Paket (nicht im Einzelnen) bei der Volksbefragung entschieden wurde.<sup>[15]</sup>

Neben der Verfassungsänderung, die es Wladimir Putin bei gewonnenen Wiederwahlen ermöglicht, bis 2036 im Amt zu bleiben, ist unter anderem über folgende Verfassungsänderungen abgestimmt worden:<sup>[16]</sup>

- Vorrang der russischen Verfassung vor dem Völkerrecht
- Der Föderationsrat erhält das Recht, dem Präsidenten Abberufungen von Bundesrichtern vorzuschlagen. Andererseits hat der Föderationsrat, auf Vorschlag des Präsidenten, Richter der Verfassungs- und obersten Gerichte abzuberaufen.
- Minister, Richter, Regionalleiter dürfen zum Zeitpunkt ihrer Tätigkeit im Amt keine ausländische Staatsbürgerschaft oder Aufenthaltserlaubnis besitzen.
- Präsidentschaftskandidaten müssen die vorherigen 25 Jahre in Russland gelebt haben und dürfen nie eine ausländische Aufenthaltserlaubnis, einen Erstwohnsitz im Ausland und eine ausländische Staatsbürgerschaft besessen haben.
- Rechtszuteilung, nach der die Staatsduma über die Kandidatur von Ministerpräsidenten und Bundesrichtern sowie ihrer Stellvertreter entscheiden

kann, die der Präsident dann anzunehmen hat. (Der Präsident kann sie jedoch in bestimmten Fällen aus dem Amt entfernen.)

- Minister, die Leiter von Strafverfolgungsbehörden sind, haben vom Präsidenten in Absprache mit dem Föderationsrat ernannt zu werden.
- Regelmäßige Indexierung der Renten
- Bekenntnis zu Gott
- Verbot des Unterschreitens des Mindestlohnes gegenüber dem Existenzminimum
- Definierung der Ehe als alleiniges Bündnis zwischen Mann und Frau<sup>[17][18][19]</sup>
- Festschreibung der Geschichtsinterpretation durch Verbot der ‘Geschichtsfälschung‘ in der Verfassung<sup>[20][21]</sup>

Für die vorgeschlagene Novellierung der russischen Verfassung waren 77,9 Prozent abgegebenen Stimmen, dagegen waren 21,27 Prozent. Die Wahlbeteiligung betrug 67,97 Prozent.<sup>[22]</sup>

Am 3. Juli hat Präsident Putin die Verordnung über die Veröffentlichung des Verfassungstextes mit den eingetragenen Verfassungsänderungen unterschrieben, die am 4. Juli 2020 in Kraft trat.

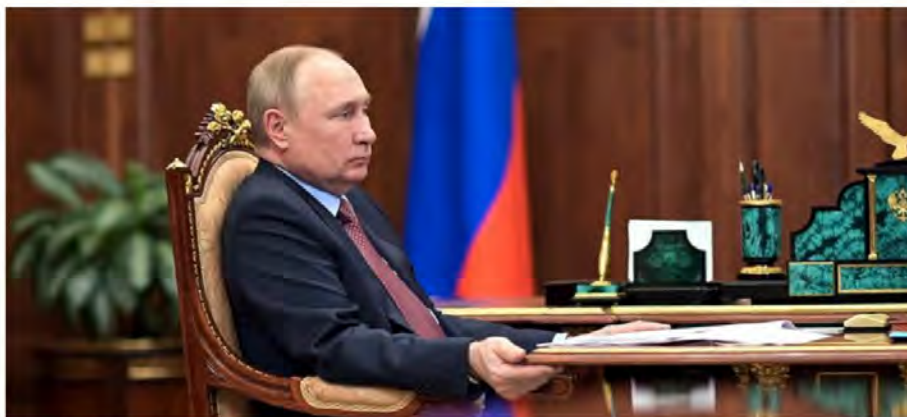
Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Verfassung\\_der\\_Russischen\\_F%C3%B6deration](https://de.wikipedia.org/wiki/Verfassung_der_Russischen_F%C3%B6deration)

SCHULDEN

## Russland zahlt erstmals Dollar-Anleihen in Rubel

Eine Staatspleite des Landes wird dadurch wahrscheinlicher. Moskau hat laut Experten nun nur noch 30 Tage Zeit, das Geld doch in Dollar zu überweisen.

08.04.2022 - 10:23 Uhr • 3 Kommentare • 25 x geteilt



Quelle: <https://www.handelsblatt.com/finanzen/schulden-russland-zahlt-erstmal-dollar-anleihen-in-rubel/28232468.html>

### 18. November 2023 - gesucht wird der ehemalige stellvertretende Finanzminister Aleksashenko...

Das Innenministerium hat den ehemaligen stellvertretenden Finanzminister Aleksashenko gemäß einem Artikel des Strafgesetzbuchs der Russischen

**Föderation auf die Fahndungsliste gesetzt.**

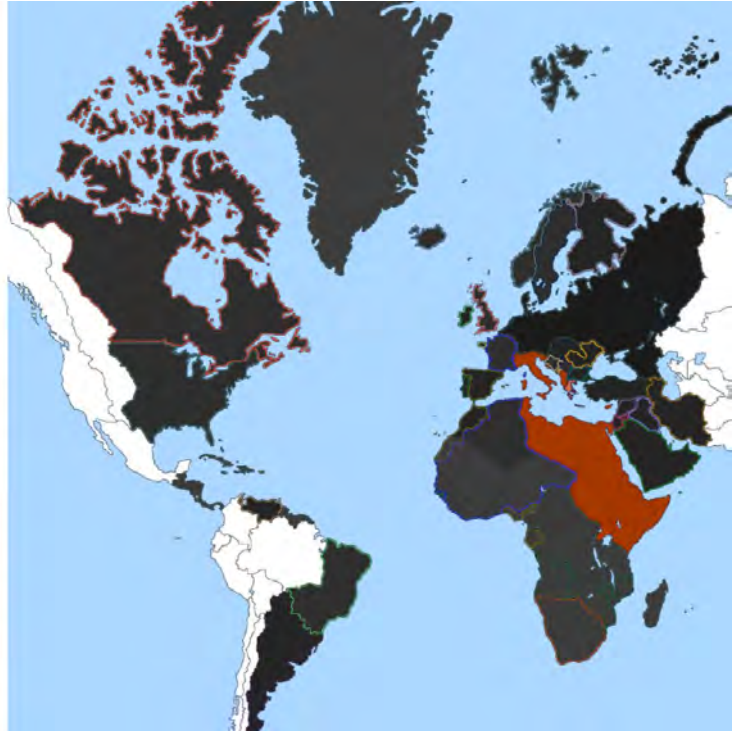
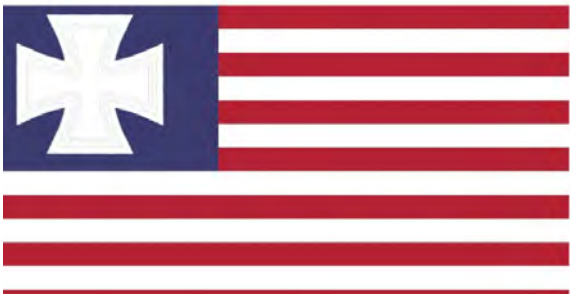


**Das Innenministerium hat Sergei Aleksashenko\*, den ehemaligen stellvertretenden Finanzminister der Russischen Föderation und stellvertretenden Vorsitzenden der Bank von Russland, auf die Fahndungsliste gesetzt. Zuvor wurde berichtet, dass der Ökonom im Rahmen einer Arbeitsgruppe an der Stanford University an der Entwicklung von Sanktionen gegen Russland beteiligt war. Die Staats-Duma stellte fest, dass Aleksashenkos Aktivitäten als Verrat eingestuft werden können. Nach diesem Artikel des Strafgesetzbuches droht ihm eine lebenslange Haftstrafe.**

**Einzelheiten finden Sie im Artikel von Gazeta.Ru.**

Quelle: <https://www.gazeta.ru/social/2023/11/18/17886025.shtml?updated>





Hans Schafranek · Robert Streibel

**22. Juni 1941**

Der Überfall auf die Sowjetunion



**Zweiter Weltkrieg  
nicht beendet!**

"(...) Friedensvertrag oder eine Friedensregelung nicht beabsichtigt (...)"



## **DIE LÖSUNG!**

**Die Lösung aller Probleme kann nur auf völkerrechtlicher Ebene mithilfe des Potsdamer Abkommens erfolgen!**

**Das betrifft die völkerrechtlich-verbindlichen alliierten Bestimmungen vom 02.08.1945 zur Beendigung des völkerrechtlichen Kriegszustandes (siehe dazu Teil II und Teil III in Bezug auf Deutschland.**

Die indigenen Deutschen können das Potsdamer Abkommen NICHT ohne die Hilfe der Russischen Föderation als Rechtsnachfolger der alliierten Hauptsiegermacht UdSSR umsetzen!

Unter Ausnutzung des seit 1939 andauernden Kriegszustandes im Kriegsvölkerrecht zwischen dem handlungsunfähigen Deutschland und allen kriegsbeteiligten Nationen, haben die UN-Sonderorganisationen IWF und Weltbank alle Nationen/ Staaten auf handelsrechtlicher Ebene abhängig gemacht. Alle Schief lagen sind die Auswirkungen des Kriegszustandes im Kriegsvölkerrecht mit dem handlungsunfähigen Deutschland bis zum heutigen Tage und können nicht durch Bündnisse oder Verträge auf handelsrechtlicher Grundlage gelöst werden!

Das Potsdamer Abkommen ist die völkerrechtlich-verbindliche Festlegung zur Beendigung des fortwährenden Kriegszustandes für die drei Siegermächte! Damit ist das Potsdamer Abkommen auch völkerrechtlich-verbindlich für die „Russische Föderation“ als Rechtsnachfolger der UdSSR!

Die Umsetzung des Potsdamer Abkommens würde durch die Beendigung des dauerhaften Kriegszustandes den herrschenden Kreisen der satanischen Macht-Eliten die Grundlage für deren Welt-Herrschaft entziehen!

Wenn die indigenen Deutschen endgültig ausgerottet sind, sind alle europäischen Staaten und die gesamte Menschheit in einem ewigen Weltkrieg und in der satanischen Verdammnis für immer verloren!

In Teil II der völkerrechtlichen Bestimmungen des Potsdamer Abkommens ist vorgesehen, dass zu gegebener Zeit eine Regierung für den Staat Deutschland gebildet werden muss, welcher bis zum heutigen Tage handlungsunfähig im Rechts- und Gebietsstand vom 31. Dezember 1937 fortbesteht.

Auch gemäß den Bestimmungen des humanitären Völkerrechts, dem Minderheitenrecht und der Rechte von eingeborenen Völkern haben die letzten Deutschen auf ihrem Heimatboden ihre völkerrechtlich-verbrieften Rechte zur Durchführung der Entnazifizierung zwecks Rückerlangung ihrer Freiheit, Selbstbestimmung und zur Wiederherstellung des Welt-Friedens wahrzunehmen.

Den letzten, überlebenden indigenen Deutschen muss bei Ihren Bemühungen, das Potsdamer Abkommen Teil III ihrerseits umzusetzen, umgehend geholfen werden, bevor die heutigen Nazi-Teufel ihr mörderisches Vernichtungswerk mittels des forstbestehenden „dritten Reiches“ - „Nazi-Deutschlands“ vollendet haben!

Beweis-Quelle: <http://www.documentarchiv.de/in/1945/potsdamer-abkommen.html>

**Die Nationale Befreiungsbewegung Deutschland - staatenlos.info - die deutsche Minderheit arbeitet unermüdlich weiter.**  
**Sie steht für die Übernahme der Verantwortung für den Staat Deutschland gemäß den völkerrechtlichen Beschlüssen vom 02.08.1945 bereit!**

**Erkenne einfach die offenkundigen Fakten!**



**Nazi-Deutschland besteht  
bis heute weiter fort!**

**Das angloamerikanische BRD-  
Besatzungsregime ist nicht Deutschland!**

**Der „Zweite Weltkrieg“  
wurde bis heute NICHT beendet!**

**Artikel 139 Grundgesetz für die BRD:**

**Fortgelten der Vorschriften  
über Entnazifizierung!**

**=**

**Das völkerrechtliche Potsdamer  
Abkommen muss umgesetzt werden!**

**staatenlos.info**

**Erkenne Dich selbst!**







**Das Schicksal der Deutschen ist das Schicksal der gesamten Menschheit!**

**Der große Schicksalskampf um die Schöpfung Gottes!**





**WAS IST DAS NICHTS?**

**Frage sich jeder selbst: WO IST MEINE FANTASIE GEBLIEBEN?**

**Wer nicht erkennen und handeln will, den wird das Nichts verschlingen!**







NICHTS



**ИСКОРЕНИМ  
ШПИОНОВ И ДИВЕРСАНТОВ,  
ТРОЦКИСТСКО-БУХАРИНСКИХ АГЕНТОВ ФАШИЗМА!**

*С. М. Мухоморов*



